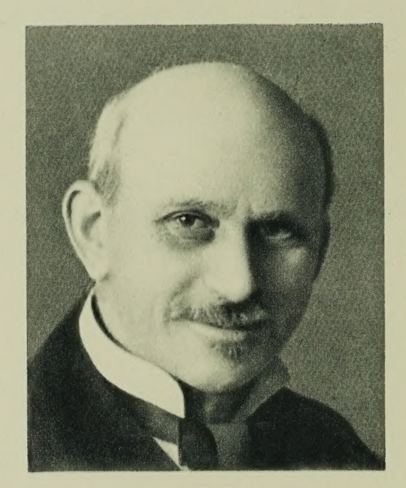




Adolf Iklé

**LEO HAMBURGER / FRANKFURT AM MAIN**

**SCHEFFELSTRASSE 24**

# SAMMLUNG
# ADOLF IKLÉ
## ST. GALLEN

# Schweizer Münzen

Mit 34 Lichtdrucktafeln
und Porträt



**Versteigerung im Auftrage und für Rechnung der Erben**
**am Montag, den 15. Oktober 1928 und folgende Tage bei**
**Leo Hamburger / Frankfurt am Main / Scheffelstrasse 24**

*Mit Herrn ADOLF IKLÉ in ST. GALLEN ist einer der letzten aus der Reihe der grossen schweizerischen Münzensammler der vorigen Generation heimgegangen. Seine Sammlung reiht sich würdig an die grossen Schweizer Sammlungen an, die ausnahmslos durch mich im Laufe der letzten Jahrzehnte zur Auktion gekommen sind.*

*In verhältnismässig reifem Lebensalter hat Herr Iklé, der schon vorher Sammler auf verschiedenen Gebieten war, sich der Numismatik, insbesondere der schweizerischen, zugewandt, wobei er das Glück hatte in seiner Gattin eine verständnisvolle und intelligente Mitarbeiterin und Beraterin zu besitzen. Er tat dies mit dem gleichen Geschmack und Eifer und mit jener Energie, die ihn auf allen Gebieten, denen er seine Tätigkeit zuwandte, zu grossen Erfolgen geführt hatte.*

*Herr Iklé bevorzugte in seiner Sammlertätigkeit nicht nur die grossen Stücke, sondern auch in gleichem Masse widmete er seine Aufmerksamkeit den vielen kleineren Seltenheiten, die die Schweizer Numismatik in Fülle bietet, sodass er in verhältnismässig kurzer Zeit eine Sammlung gebildet hatte, die allen anderen bedeutenden schweizerischen Sammlungen ebenbürtig zur Seite gestellt werden darf. Im gegenwärtigen Katalog seiner Sammlung sind alle Kantone mit Seltenheiten an grösseren und kleineren Geprägen vertreten, und natürlich ist die Serie der St. Galler Münzen, wobei eine Reihe von hervorragenden Medaillen zu erwähnen ist, ganz besonders bedeutend und fast lückenlos. Dabei kam ihm zustatten, dass er die komplette Serie der St. Galler Münzen der Sammlung Wunderly übernehmen konnte. Das Unikum, der Stampfer'sche St. Galler Taler von 1564 (Nr. 1435 des Katalogs) bildete in dieser Serie das Hauptstück, und dürfte wohl auch das hervorragendste Stück in diesem an Seltenheiten reichen Kataloge darstellen.*

*Nachdem ich bereits im Jahre 1911 die schweizerischen Goldmünzen des Herrn Iklé zur Auktion gebracht habe, hat mir Frau Iklé nun auch jetzt die Silbermünzen (nebst einer Anzahl Goldproben der Helvetik) zur Auktion anvertraut, und indem ich den vorliegenden Katalog mit aller Sorgfalt in Bezug auf den Text und auch die Abbildungen bearbeitete, glaubte ich damit einer Dankespflicht gegen den alten Freund genügen zu sollen und zugleich der numismatischen Welt ein Denkmal und ein bleibendes Zeichen der Erinnerung an den schweizerischen Numismatiker Iklé zu geben.*

*Für die St. Galler Münzen speziell hat sich Herr Iklé selbst in der bekannten von ihm publizierten, erschöpfenden Monographie das beste und dauerndste Denkmal gesetzt.*

*L. H.*

**Die Versteigerung** beginnt am **Montag, 15. Oktober 1928**, präzis 9 Uhr vormittags. Dieselbe erfolgt gegen Barzahlung mit einem Aufgelde von 10%. Gebote können abgegeben werden: Bis zu M. 100.– mit je M. 1.–; Bis zu M. 1000.– mit je M. 5.–; Über M. 1000.– mit je M. 25.–. Der Auktionsleiter behält sich das Recht vor, bei der Versteigerung nach Ermessen von der Reihenfolge der Katalognummern abzuweichen. Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises auf den Käufer über. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Frankfurt a. M. Die Münzen können bis zur Auktion während der Geschäftsstunden bei mir besichtigt werden. Nur mit Katalog versehenen Personen ist der Zutritt zur Versteigerung gestattet. Zu aller Auskunft und sorgfältigster Besorgung der Ankäufe gegen 5% Provision vom Entstehungspreise ist bereit

**LEO HAMBURGER · FRANKFURT AM MAIN**

**SCHEFFELSTRASSE 24 · TELEF. CAROLUS 43885**

# Inhalts-Verzeichnis

nach Nummern des Katalogs.

## Berichtigende Anmerkung betreffs der Tafeln.

No. 45 ist auf **Tafel 1** abgebildet.
„ 499 „ „ „ **5** „
„ 702 „ „ „ **8** „
„ 1464 „ „ „ **20** „
„ 2242 „ „ „ **29** „
„ 2243 **nicht** abgebildet.

# Helvetische Republik.

1 **Taler** 1798 zu 40 Batzen. Mzz. S (Solothurn). Der steh. Schweizer m. linksgewandtem Kopf. Kettenrand. Unediert. Sehr gut erhalten. **Tafel 1**

2 Desgleichen 1798. Mzz. S. Der steh. Schweizer m. rechtsgew. Kopf. Der Fahnenschaft zeigt auf das E der Umschrift. Die Blätter des Eichenkranzes im Rv. berühren sich oben. Laubrand. Cor. T. 2.3. Schön.

3 Variante d. Vorigen. Der Fahnenschaft zeigt auf das L der Umschrift u. die Blätter des Eichenkranzes berühren sich oben nicht. Sch. C. 6152. Schön.

4 Desgl. Mzz. BA (Basel). Sehr gut erh.

5 Taler 1799 zu 4 Franken (Probe). Mzz. B. Schmaler schraffierter Ring im Rv. Cor. T. 2.5. Schön.

6 Desgl. Var. Der Ring ist breiter u. längsgestreift. Sch. C. 6155. W. –. Schön.

7 Ähnl. desgl. 1801. Cor. T. 2.6. Schön.

8 **Halber Taler** 1798 zu 20 Batzen. Mzz. S Cor. T. 2.8. Schön.

9 Desgl. Ohne Punkt nach 20 Eichenkranz stärker. Gut erh.

10 Probe-Halbtaler 1798 ohne Münzbuchstabe. Cor. T. 2.7. Glänzend. **T. 1**

11 **10 Batzen** 1798 (1/4 Taler). Mzz. B Cor. 9. Gut erh.

12 Desgl. 1799. Mzz. B (2), Mzz. S (1). Sehr schön. 3

13 Desgl. 1801. Mzz. B Cor. 10. Sehr gut erh.

14 Ähnl. **5 Batzen** 1799 m. B (4) m. S (1). S. g. e. – schön. 5

15 Desgl. 1799 m. B (Probe?). Ähnl. d. Vor., aber der Schweizer steht auf einer Leiste ohne Grasboden. Stgl.

16 Desgl. 1800. Schön.

17 **Batzen** 1799 (8), 1800, 01, 02 (2), 03 (2) u. 09 (!) dabei einige Falschmünzerstücke. Meist sehr gut erh. 15

18 1/2 **Batzen** 1799 (11), 1800 (3), 02 (2) u. 03. S. g. e. – schön. 17

19 **Kreuzer** o. J. Fasces. Rv. Wert in Kranz. Cor. 16. S. g. e.

20 **Rappen** 1800 (2), 01 (8) u. 02 (6). Gut erh. – Schön. 16

21 Probe-Rappen 1799 in Kupfer. Schrift in Kranz. Rv. Wert. Cor. u. W. –. Schön. **T. 1**

22 Probe-Rappen 1800 in Silber. HR unter Freiheitshut. Rv. Wert in Kranz. Cor. –. W. 3345. Stgl. **T. 1**

# Bundesmünzen.

23 Probe-**20 Francs** 1871. Wappen auf Zweigen. Rv. Wert in Kranz, unten B Cor. T. 3.1. W. 3351. Stgl.

24 Zweites Exemplar. Rotgold. Stgl.

25 Probe-20 Francs 1871 (v. Durussel). Helvetiakopf l. in Sternenkreis. Rv. Wappen auf Zweigen. Cor. T. 3.2. W. 3352. Stgl.

Von dieser Probe sollen nur 20 Stück geprägt sein.

26 Desgleichen 1873 (v. Wiener). Sitz. Helvetia. Rv. Wert in Kranz, oben ein ganz kleines Köpfchen. Cor. T. 3.3. W. 3353. Stgl.

27 Zweites Exemplar. Stgl.

28 Desgleichen. Var. ohne das Köpfchen. Stgl.

29 Desgleichen 1883. Helvetiakopf l. Rv. Wappen zw. Eichen- u. Lorbeerzweigen. Cor. 4. Stgl.

30 Zweites Exemplar. Stgl.

31 Drittes Exemplar. Sehr schön.

32 Desgleichen 1886. Ebenso, aber mit (erhabener) Randschrift. Stgl.

33 Zweites Exemplar. Stgl.

34 Drittes Expl. Sehr schön.

35 Viertes Expl. Sehr schön.

36 Fünftes Expl. Sehr schön.

37 Desgleichen 1887. Ebenso. Stgl.

38 Zweites Expl. Stgl.

39 Desgleichen 1888. Ebenso. Stgl.

40 Zweites Expl. Stgl.

41 Desgleichen 1892. Stgl.

42 Zweites Expl. Stgl.

43 Desgleichen 1893. Gondogold. Rarissime. Stgl.

44 Desgleichen 1895. Gondogold. Stgl.

45 Desgleichen 1897. Helvetia-Büste vor Felsen. Rv. Wappen auf Eichenzweig. Unten rechts Mzz. B Gondogold. Rarissime. Stgl.

46 Desgleichen. Essai á la Mêche (m. vorgekämmter Locke). Ebenfalls rarissime u. Stgl. **T. 1**

47 **10 Francs** 1911. Av. wie vorher. Rv. Wert unter strahl. Kreuz. Stgl.

48 Zweites Expl. Stgl.

49 Desgl. 1913. Ebenso. S. schön.

50 Desgl. 1914. Ebenso. Stgl.

51 Zweites Expl. Sehr schön.

52 **Silber-5 Francs** 1850 m. sitz. Helvetia. Mzz. A. S. schön u. Stgl. 2

53 Desgl. 1851. S. schön. 2

54 Probe-5 Francs 1855 von Bovy m. Kopf d. Helvetia. Stgl.

55 Desgl. in doppelter Dicke. 50 Gr. S. schön.

56 Desgl. auf viereckigem Schrötling. 42 Mm. 50 Gr. Feinster Stgl.

57 Desgl. Abschlag in gelber Bronze. Schön.

58 5 Francs 1873 (2) u. 1874 m. sitz. Helvetia. S. schön. 3

59 Desgl. 1888, 1907 u. 1909 mit Kopf der Helvetia. Schön. 3

60 5 Francs 1896. Feinster Stempelglanz. T. 1
(Nach einer Notiz des Herrn Iklé sind von 1896 nur 6 Stücke für die Genfer Ausstellung geprägt worden).

61 Probe-2 Francs 1854 v. Bovy. Kopf d. Helvetia l. Rv. 4 Zeilen in Kranz. Sehr schön.

62 Abschlag dess. in gelber Bronze. Sehr schön.

63 2 u. 1 Francs 1857 m. sitz. Helvetia (v. Korn). S. schön. 2

64 Desgl. 1860 (Probe v. Bovy). Bundeswappen im Sternenkreis. Rv. Wert in Kranz. S. schön.

65 Desgl. 1896 m. steh. Helvetia. S. schön.
Für die Genfer Ausstellung nur in wenigen Exemplaren geprägt.

66 1 Franc 1896. Sehr schön.
Für die Genfer Ausstellung nur in wenigen Exemplaren geprägt.

67 ½ Franc 1896. Sehr schön.
Für die Genfer Ausstellung nur in wenigen Exemplaren geprägt.

68 10 Centimes 1896. S. schön.
Für die Genfer Ausstellung nur in wenigen Exemplaren geprägt.

69 5 Centimes 1896. S. schön.
Für die Genfer Ausstellung nur in wenigen Exemplaren geprägt.

70 2 u. 1 Cent. 1896. S. schön.
Für die Genfer Ausstellung nur in wenigen Exemplaren geprägt.

71 20 Centimes-Probe (v. Wiener) o. J. Sitz. Helvetia. Rv. Wert in Kranz. Sehr schön. 2

72 20 Centimes 1871, 75 (2) u. 81 (2). S. schön u. s. g. e. 5

73 10 Centimes-Probe 1850 in Kupfer. HELVETIA über breitem Kreuz auf Strahlen, untenherum Kranz. Rv. Breites Kreuz zw. Wert u. Jahrz. S. schön. T. 1

74 Nickelproben v. 4, 2 u. 1 Cent. 1889 m. Loch in d. Mitte. PROJET / T – M / NICKEL Rv. 2 allegor. Figuren, unten Wertz. Sehr schön. 3

75 Kupferprobe eines Stückes von 20 Ronds o. J. (v. Durussel u. Hunziker). Helvetiakopf. Rv. Schrift. 26 Mm. Schön.

76 Kl. Essai 1855 in Kupfer. Helvetiakopf l. Rv. ESS · / 1855 in Kranz. 11 Mm. Sehr schön.

# Zürich.

77 Dicker **Doppeltaler** 1624. MO ⁑ NO ⁑ THVRIC ⁑ etc. Löwe n. l. auf geschachtem Boden m. Schwert, R.-Apfel u. Stadtwappen. Rv. ❁ DOMINE ❁ CONSERVA ❁ etc. Gekr. D.-Adler. H. 460. W. 228. Sch. C. 6591 ungenau. Vorzüglich. T. 1

78 Dicker Doppeltaler 1646. (❁ :) MONETA ❁ NOVA ❁ etc. Zwei Löwen mit Wappen u. Schwert resp. Wappen u. Palmzweig gegenüber. Rv. DOMINE etc. in Lorbeerkranz. H. 480. W. 229. S. g. e. T. 1

79 Dicker Doppeltaler 1694. ❁ MONETA ❁ NOVA ❁ REIPVBLICÆ ❁ TIGVRINÆ Löwe n. l. mit Schwert u. Stadtschild. Rv. Unter Engelskopf zwischen Rankenwerk u. Zweigen: DOMINE / CONSERVA / NOS IN PACE / 1694 H. 540a. W. 231. Wie der einfache Sch. C. 6614. Vorzüglich. T. 1

80 Dicker Doppeltaler 1695. Av. wie bei vorigem. Rv. Unter Löwenkopf zwischen Rankenwerk u. Zweigen: ✶ / IUSTITIA / ET / CONCORDIA H. 542. Sch. C. 6615. W. 232. Sehr schön. **T. 2**

81 Taler 1512. MOИ' ∘ ИOV' ∘ etc. 3 Heilige. Rv. 3 Wappen, von 2 Löwen gehalten, in Wappenkreis. H. 420. W. 236. Hksp. S. g. e.

82 Keldtaler 1526. 3 Wappen v. 2 Löwen gehalten. Rv. Stadtschild in doppeltem Wappenkreis. H. 423. W. 237. Sehr gut erhalten.

83 Taler 1555. MO' : NO' : TVRICENSIS CIVIT' · IMPERIA' · 55 Löwe n. l. mit Stadtwappen u. R.-Apfel. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE ·⁝· Gekr. D.-Adler. Unicum, nicht bei H. u. W. Schön. **T. 2**

84 Variante mit · am Anfang und am Schlusse der Rv.-Umschrift. Ebenfalls Unicum. Sehr gut erh. **T. 2**

85 Gutensontaler o. J. ⚒ MON' · NO' · TVRICENSIS : CIVIT · IMPERIA Löwe n. l. m. Stadtschild u. Reichsapfel. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE Gekr. D.-Adler. H. u. W. –. Sehr gut erh. **T. 2**

86 Desgl. 1556 m. ⚒ · MO' · NO' · TVRICENSIS : CIVIT' · IMPE' · · 56 · im Av. u. DOMINE · CONSERVA : NOS : IN : PACE · im Rv. W. 239. S. g. e.

87 Desgl. 1557 m. ⚒ MO' · NO' · TVRICENSIS : CIVIT · IMPERI' · 57 · im Av. u. DOMINE : CONSERVA : NOS : IN : PACE W. 242 Var. Sehr gut erh., nebst Zinnabschlag d. gleichen Taler v. anderem Rv.-Stempel. Schön. 2

88 Desgl. 1558 m. MON' : NO' · TVRICENSIS · CIVIT' · IMPERI' · 58 ⚒ im Av. W. 243. Fundexemplar. Gut erh.

89 Desgl. 1558. Ähnl. m. IMPERIA' · W. 245. Gut erh.

90 Desgl. 1558 m. MONE' · etc. im Av. u. die Jahrzahl am Schlusse d. Rv.-Umschrift. W. 246. Sehr gut erh.

91 Desgl. 1559 m. MON' · NO' · THVRICENSIS · CIVITA' · IMPE · ⚒ im Av. u. DOMINE · SERVA · NOS · IN · PACE · 59 W. 252. S. g. e.

92 Desgl. 1559 m. CIVIT' · IMPERIA im Av. W. –. Schön.

93 Stampfer'scher Taler o. J. ⁝ MON ∘ NO ∘ THVRICENSIS ⬩ CIVITATIS ⬩ IMPERIAL 2 Löwen halten Reichsapfel u. Krone über das Stadtwappen. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS . IN PACE (Zierrat) Doppeladler. H. 403. W. –. Sehr gut erh.

94 Desgl. m. MON ∘ NO ∘ THVRICENSIS · CIVITATIS ∘ IMPERIALIS im Av., DOMINE ⊛ CONSERVA ⊛ NOS ⊛ IN ⊛ PACE im Rv. W. 214. Sehr schön.

95 Desgl. m. MON · NO · THVRICENSIS · CIVITATIS · IMPERIALIS W. 221. Sehr gut erh.

96 Desgl. m. MON ∘ NO ∘ THVRICENSIS ∘ CIVITATIS ∘ IMPERIALIS W. 222. Sehr gut erh.

97 Schnabeltaler 1558 (v. Stampfer). MON · NO · THVRICENSIS CIVITATIS IMPERIALIS : Drei Wappen, von 2 Löwen gehalten, darüber Krone, unten 1558 Rv. Im Kreise von 9 Wappen der Stadtschild, umgeben v. d. Spruche: ʏ DNE SERVA NOS IN PACE H. 433. W. 247. Schön.

98 Schnabeltaler 1559 m. IMPERIALIS · u. ꕥ 1559 ꕥ im Av., im Wappenkreise d. Rv. das Wappen v. Knonau an sechster, Andelfingen an siebenter Stelle u. m. ⁑ DNE SERVA NOS IN PACE H. 440. W. 253. Sehr schön.

99 Desgl. 1559 m. • 1559 ⁑ u. ist das Wappen v. Knonau wieder an siebenter Stelle. W. 254. S. g. e.

100 Desgl. 1559 m. · 1559 · im Av., u. PA = • im Rv. H. 441. W. 257. Sehr schön.

101 Desgl. 1559 m. : 1559 · u. PACE • H. 439. W. 258. Schön; nebst Zinnabschlag. Av. v. gl. Stempel. Rv. Gekr. D.-Adler. Schön. 2

102 Gutenson-Taler 1560. MO * THVRICENSIS * CIVIT * IMPERI ⚒ Löwe n. l. mit Stadtschild u. Reichsapfel. Rv. · DOMINE * SERVA * NOS * IN * PACE * 60 · Gekr. Doppeladler. H. 450 Var. W. 259. Fundstück. S. g. e.

103 Desgl. 1560 m. IMPER ⚒ im Av., und DOMINE · SERVA · NOS · IN · PACE · 60 W. 260. S. g. e.

104 Desgl. 1560 m. ⁑ MON' · NO' · TVRICENSIIS (sic!) · CIVT (sic!) IMPER ⚒ im Av. H. u. W. –. Revue Suisse 1893, p. 166 (Monnaies et Médailles suisses rares et inédites). S. schön. T. 2

105 Desgl. 1561 m. MO * NO * THVRICENSIS * CIVIT * IMPERI ⚒ im Av., u. · DOMINE * SERVA * NOS * IN * PACE 6I · H. u. W. –. Revue Suisse 1893 p. 166 (Monnaies et Médailles suisses rares ou inédites). Sehr gut erhalten. T. 2

106 Taler 1622. Löwe mit Schwert, Reichsapfel und Stadtschild. Rv. Gekr. D.-Adler. H. 457. W. 262. Sehr gut erh.

107 Desgl. 1622 mit PACE ⊛ sowie Adler ohne Nimben. W. 263. Sehr gut erh.

108 Desgl. 1624 wie der Doppeltaler No. 77. W. 264. S. g. e.

109 Zweites Exemplar auf breiterem Schrötling (44 statt 40 Mm). S. g. e.

110 Taler 1640. Zwei Löwen halten Lorbeerkranz über das ovale Stadtwappen. Rv. Gekr. D.-Adler. H. 468. W. 265. Sehr gut erh.

111 Desgl. 1645 Typ v. No. 106. H. 475. W. 266. Sehr gut erh.

112 Desgl. 1645. Typ vom Taler 1640. H. 476. W. –. Sehr gut erh.

113 Desgl. 1646. MONETA ⊛ NOVA ⊛ REIPUBLICÆ ⊛ TIGURINÆ – ⊛ 2 Löwen mit Schwert u. Palmzweig halten 2 fünfeckige Stadtschilde. Rv. DOMINE / CONSERVA / · / NOS IN / PACE / 1646 in Lorbeerkranz. H. 479. W. 273. S. g. e.

114 Desgl. 1646 mit PACE . im Rv. W. 275. Sehr gut erh.

115 Desgl. 1647 (Jahrz. abgeändert). Typ d. Vor., aber die Löwen mit Lorbeerkranz u. die Schrift im Rv. in Kartusche. H. 482. W. 276. S. g. e.

116 Desgl. 1647 (Jahrz. nicht abgeändert).Av. wie No. 114, Rv. Ähnl. d. Vor. W. 279. Sehr gut erhalten.

117 Desgl. 1651 (Vögeli-Taler). L. steh. Löwe mit Stadtschild etc. Rv. Stadtansicht und ⊛ MDCLI ⊛ im Abschnitt. H. 492. W. 282. S. g. e.

118 Taler o. J. Ähnl. d. Vor. mit MONETA NOVA REIPUBLICAE TIGURINAE im Av. H. 408a. W. 268. Schön.

119 Taler o. J. mit MONETA REIPVBLICAE TIGVRINAE * W. 269. S. g. e.

120 Desgl. o. J. Wie voriger, aber ohne inneren Schriftkreis im Av. u. mit ⋏ am Ende der Umschriften. W. 272. S. g. e.

121 Desgl. 1652. Löwe mit R.-Apfel, Schwert u. Stadtschild. Rv. Spruch in Kartusche. H. 494. W. 284. Schön.

122 Waser-Taler 1660. Gekr. Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. Spruchband, innen MDC / LX / Lilie. H. 499. W. 285. Kl. Schrötlingsfehler, sonst sehr gut erh.

123 Taler 1661. ⁂ MONETA NOUA etc. Löwe mit Schwert u. Schild. Rv. JUSTITIA / ⊛ ET ⊛ / CONCORDIA / • 1661 • H. 501. W. 288. Sehr gut erh.

124 Zweites Exemplar. Hksp., pol., s. g. e.

125 Desgl. 1661 mit MONETA · NOVA · etc. u. blumiger Boden im Av. W. 289. Sehr gut erh.

126 Desgl. 1662. Ähnl. d. Vor. H. 507. W. 290. Sehr gut erh; nebst Zinnabschlag des gl. Talers. Schön. 2

127 Desgl. 1663 mit MONETA NOUA etc. H. 511. W. 291. Schön.

128 Desgl. 1663 mit MONETA NOVA W. 296. S. g. e.

129 Desgl. 1665 mit ❧ am Ende der Av.-Umschrift. W. –. Sehr gut erh.

130 Desgl. 1673. Rv. DOMINE etc. H. 523. W. 299. S. g. e.

131 Desgl. 1676. Wie Vor. H. 528. W. 300. S. g. e.

132 Desgl. 1677. H. 532. W. 301. S. g. e.

133 Desgl. 1691. Rv. JUSTITIA etc. H. 536. W. 302. Schön.

134 Desgl. 1693. Rv. JUSTITA (sic!) / (Verzierung) E · T (Verzierung) / CONCORDIA / 1693 H. –. W. 303. S. g. e.

135 Desgl. 1694. Rv. DOMINE etc. H. 541. W. 305. S. g. e.

136 Desgl. 1695 mit ⊛ MONETA ⊛ etc. im Av. u. JUSTITIA etc. im Rv. H. 543. W. 306. Sehr gut erh.

137 Zweites Exemplar mit * MONETA ✢ etc. im Av. Sehr gut erh.

138 Desgl. 1695 mit IUSTITIA im Rv. W. 312. Sehr gut erh.

139 Taler 1707 mit DOMINE etc. im Rv. H. 549. W. 309. Schön.

140 Desgl. 1713 mit IUSTITIA etc. H. 558. W. 312. S. g. e.

141 Desgl. 1714. Wie d. Vor. H. 562. W. 314. Schön.

142 Desgl. 1715. Wie d. Vor. H. 566. W. 315. Schön.

143 Desgl. 1716. H. 576b. W. 316. Pol., schön.

144 Desgl. 1717. H. 570. W. 317. Schön.

145 Taler 1722. 2 Löwen etc. Rv. Stadtansicht. H. 585. W. 318. Sehr gut erh.

146 Desgl. 1722 mit einem Löwen im Av. H. 585a. W. 319. Stgl.

147 Desgl. 1723 mit 2 Löwen etc. H. 588. W. 320. Sehr gut erh.

148 Taler 1724. Wie d. Vor. H. 594. W. 322. S. g. e.

149 Desgl. 1724. Löwe l. mit Schwert u. Schild. Rv. IUSTITIA etc. H. 595. W. 321. S. schön.

150 Desgl. 1726. Wie d. Vor. H. –. W. 324. Schön.

151 Desgl. 1727 m. 2 Löwen u. Stadtans. H. 608. W. 326. Schön.

152 Desgl. 1728. H. 610. W. 328. Glänzend.

153 Desgl. 1729 mit einem Löwen. H. 614. W. 329. Stgl.

154 Desgl. 1730. H. 620. W. 331. Sehr schön.

155 Desgl. 1732. H. 626. W. 332. Schön.

156 Desgl. 1732 m. 1 Löwen u. IUSTITIA etc. im Rv. H. 625. W. 333. Schön.

157 Desgl. 1734 m. Stadtans. H. 631. W. 334. Schön.

158 Desgl. 1736. Wie d. Vor. H. 638 a. W. 337. Schön.

159 Desgl. 1736 m. DOMINE etc. im Rv. H. 637. W. 336. Schön.

160 Desgl. 1739. Wie d. Vor. H. 642a. W. 338. Schön.

161 Desgl. 1741. H. 649a. W. 339. Schön.

162 Desgl. 1741 m. 2 Löwen u. Stadtans. H. 648. W. 340. Schön.

163 Desgl. 1743. Wie d. Vor. H. 654. W. 341. Sehr gut erh.

164 Desgl. 1745. Löwe l. mit Schwert u. Schild. Rv. Stadtansicht. H. 660 a. W. 3567. S. schön.

165 Desgl. 1745. Av. wie vorher. Rv. DOMINE etc. H. 660. W. 343. Schön.

166 Desgl. 1748. Wie d. Vor. H. 668. W. 345. S. g. e.

167 Desgl. 1748 m. Stadtans. im Rv. H. 664. W. 344. Rv. teilweise oxydiert, sonst schön.

168 Desgl. 1751. Wie d. Vor. H. 672. W. 346. Schön.

169 Desgl. 1751 m. DOMINE im Rv. H. 673. W. –. Schön.

170 Desgl. 1753. Wie d. Vor. H. 679. W. 347. Schön.

171 Desgl. 1756 m. Stadtans. H. 687a. W. 349. Schön.

172 Desgl. 1758. Wie d. Vor. H. 695. W. 352. S. schön; nebst Zinnabschlag eines Talers 1758 m. DOMINE im Rv. S. schön. 2

173 Desgl. 1761. Wie d. Vor. H. 701. W. 353. Schön.

174 Desgl. 1761 m. DOMINE etc. im Rv. H. 701 a. W. 354. Schön.

175 Desgl. 1767. Wie d. Vor. H. 708. W. 355. S. schön.

176 Desgl. 1768. 2 Var. W. 356 u. 357. S. g. e. u. schön. 2

177 Probetaler 1773 (Gessnertaler). MONETA REIPUBLICÆ TURICENSIS · Löwe n. l., rückwärts blickend, m. geschultertem Schwert u. blumengeschmücktem Stadtschild. Rv. ✶ IUSTITIA ET CONCORDIA ✶ unten 1773 Blumenumwundenes Schwert, Palm- u. Lorbeerzweig auf Postament. H. 713. W. 358. Schön. **T. 2**

Nach Haller nur in 36 Exemplaren geprägt.

178 Taler 1773. Av. wie Vor. Rv. IUSTITIA etc. in Kartusche. H. 714. W. 359. Schön.

179 Taler 1776. Ähnl. d. Vor. H. 724. W. 360. Sehr schön.

180 Desgl. 1777. 2 Var. mit u. ohne Punkt nach TURICENSIS H. 726 a. W. 361 u. 362. Schön. 2

181 Desgl. 1779. Der Stadtschild m. Freiheitshut bedeckt. Rv. IUSTITIA etc. in Lorbeerkranz. H. 727. W. 363. S. g. e.

182 Desgl. 1780. 2 Löwen halten Stadtschild, worauf Freiheitshut. Rv. IUSTITIA etc. in Laubkranz. W. 364. Schön.

183 Desgl. 1783. Stadtschild, worauf Freiheitshut etc., auf Postament, daneben 2 ruhende Löwen. Rv. Wert- u. Jahrzahl in Kranz. W. 366. S. schön.

184 Desgl. 1790. Av. wie d. Vor. Rv. Stadtans. W. 367. Schön.

185 Desgl. 1794. Av. wie voriger. Rv. Wert- u. Jahrzahl in Kranz. W. 369. S. g. e.

186 Desgl. 1796. Wie voriger. W. 370. S. g. e.

187 Taler 1813 zu 40 Batzen m. Mzz. B. 2 Var. Schön u. Stgl. 2

188 Desgl. 1813. Das Mzz. B ganz klein im Av. auf dem drittuntersten Blatt der rechten Guirlande, u. im Rv. auf d. beiden untersten Eicheln rechts u. links eingeschlagen. Stgl.

189 **Halber Taler** 1559 (v. Stampfer), vom Stempel des Talers No. 99. H.–. W. 257 Var. (m. PACE statt Pa =). Sehr schön. **T. 2**

190 Halber Gutensontaler 1556. MO' · NO' · TVRICENSIS : CIVI' · IMPER · 56 · ⚒ · Löwe. l. m. Reichsapfel u. Stadtschild. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN . P Gekr. Doppeladler. H. 430. W. 372 Var. Gut erhalten. **T. 3**

191 $^1/_2$ Taler 1620. ✱ – MONETA · NOVA · THVRICENSI – S Löwe hinter Stadtschild. Rv. CIVITATIS · IMPERIALIS . 16 · 20 · D.–Adler. H. 452. W. 375. S. g. e.

192 Desgl. 1622. Löwe n. l. m. R.-Apfel, Schwert u. Stadtschild. Rv. D.-Adler mit Kopfscheinen. H. 458. W. 378. S. g. e.

193 Desgl. 1622. Var. d. Vor. Im Av. ❋ nach der Jahrz., im Rv. die Adlerköpfe ohne Kopfscheine. W. 380. Schön.

194 Desgl. 1622 (Patengulden). Av. wie d. Vor. Rv. LASSEND | DIE KINDLIN etc. in einem Kranz. H. 354. W. 914. S. g. e.

195 $^1/_2$ Taler 1647. 2 Löwen m. Lorbeerzweigen u. Stadtschild. Rv. DOMINE | CONSERVA etc. in Kartusche. H. 483. W. 384. S. g. e.

196 Zweites Exemplar. S. g. e.

197 Desgl. 1652. 2 Löwen mit R.-Apfel u. Schwert neben Stadtschild. Rv. DOMINE . CONSER | VA · etc. in Kartusche. S. g. e.

198 Desgl. 1673. MONETA · NOVA · REI – PVBLICÆ etc. Löwe n. l. m. Schwert u. Stadtschild, unten Wertzahl $^1/_2$ in Oval. Rv. DOMINE etc. in Kartusche. H. 524. W. 386. Schön.

199 Desgl. 1673 mit RE – IPVBLICÆ W. 387. Schön.

200 Desgl. 1690. Wie vorige, aber im Rv. nochmals unten Wertz. 36 in Oval. H. 535/ W. 388. Schön.

201 $^1/_2$Taler 1705. Wie Voriger. Ovaler Stadtschild in Kartusche. H. 548. W. 389. Sehr gut erh.

202 Desgl. 1709. Wie d. Vorige. H. 553a. W. 390. S. g. e.

203 Desgl. 1713, 14, 15 u. 17. Wie Voriger, aber ohne $^1/_2$ im Av. H. 559, 563, 566b. u. 571. W. 391, 393, 394 u. 396. Schön. 4

204 Desgl. 1720, 21 u. 22. Wie Vorige, aber m. Wertz. $^1/_2$ im Av. Rv. Stadtans. u. eingestempelte Jahrzahl. H. 578, 581, 587. W. 397, 399, 400. Schön. 3

205 Desgl. 1723. Av. wie Voriger. Rv. DOMINE etc. H. 589. W. 401. Sehr gut erh.

206 Desgl. 1723. Rv. Stadtansicht. 2 Var. Das Münzmeisterzeichen HIG an verschiedenen Stellen des Rv. H. 590. W. 402 u. W. –. Sehr gut erh. 2

207 Desgl. 1724. Wie Vorige. H. 596a. W. 403. Schön.

208 Desgl. 1725 m. DOMINE etc. im Rv. H. 600. W. 405. S. g. e.

209 Desgl. 1726 m. Stadtans. W. 408. Sehr gut erh.

210 Desgl. 1727 u. 28 m. DOMINE etc. H. 608a u. 611. W. 409 u. 410. Sehr gut erh. 2

211 Desgl. 1729. Rv. Stadtansicht. H. 614a. W. –. Schön.

212 Desgl. 1730. Wie No. 210, aber ohne Wertz. 36 im Rv. H. 621. W. 411. Schön.

213 Desgl. 1732. Wie Voriger, aber mit 36 im Rv. H. 627. W. 412. Sehr gut erh.

214 Desgl. 1732 u. 34. Rv. Stadtansicht. H. 628, 633. W. 413 u. W. –. Schön. 2

215 Desgl. 1736 u. 39. Wie Vorige. H. 639a, 643. W. 416, 419. Sehr gut erh. 2

216 Desgl. 1741 u. 43. Wie Voriger. H. 649c u. 656a. W. 422, 423. S. g. e. u. schön. 2

217 Desgl. 1745. 2 Var. Rv. Stadtans. u. Rv. DOMINE etc. H. 662, 661. W. 425, 426. S. g. e. u. sehr schön. 2

218 Desgl. 1748. 2 Var. wie vorher. H. 670, 670c. W. 427 u. W. –. S. g. e. 2

219 Desgl. 1751. Rv. Stadtansicht. H. 674b. W. 429. Schön.

220 Desgl. 1751. Rv. DOMINE etc. 2 Var. m. schraffiertem u. damasciertem Schild im Av. Zu W. 428. Sehr gut erh. 2

221 Desgl. 1753 u. 56. Wie Voriger. H. 682, 689. W. 431, 432. Sehr gut erh. 2

222 Desgl. 1756. Rv. Stadtansicht. 2 Var. m. schraffiertem u. damasciertem Schild. H. 688a. W. 433. S. g. e. u. sehr gut erh. 2

223 Desgl. 1758. Wie die Vorigen. 2 Var. mit u. ohne $^1/_2$ im Av. H. 697. W. 435 u. 436. Schön. 2

224 Desgl. 1758. Rv. DOMINE etc. 2 Var. mit u. ohne $^1/_2$ im Av. H. 696. W. – u. W. 434. Sehr gut erh. 2

225 Desgl. 1761. Wie Vorige. 2 Var. mit schraffiertem u. damasciertem Schild im Av. u. ohne u. mit 36 im Rv. H. 703. W. 438 u. 438 Var. Sehr gut erh. 2

226 Desgl. 1761. Rv. Stadtansicht. 2 Var. H. 702. W. 437 u. 437 Var. Schön. 2

227 Desgl. 1767 u. 68. Rv. Stadtansicht. Von 1768 2 Var. H. 709 u. 712a. W. –. 440 u. 441. Sehr gut erh. u. schön. 3

228 Desgl. 1767 (1) u. 68 (2). Rv. DOMINE etc. H. 709a u. 712. W. 439, 440 u. –. Schön. 3

229 Probe-Halbtaler 1773 (Gessner-Halbtaler). Wie der ganze Taler No. 177. H. 715. W. 444 RRRR· Sch. C. 6649 RRRR· Kl. Schrötlingsfehler im Rv., sonst sehr schön. **T. 3**

Nach Haller ist der Stempel nach der Prägung von ganz wenigen Stücken gesprungen.

230 Halber Taler 1773. Av. wie Voriger. Rv. IUSTITIA / ET / CONCORDIA / 1773 in Kartusche. H. 716. W. 445. Sehr gut erh.

231 Desgl. 1773. Löwe m. Stadtschild u. Schwert von anderer Zeichnung, unten $^1/_2$ Rv. wie Voriger. H. 717. W. 446. Schön.

232 Desgl. 1776. Rückw. blick. Löwe n. l. m. Stadtschild u. Zweigen. Rv. Schrift wie bei Vor. zw. Ornamenten u. 2 Füllhörnern. H. 725. W. 447. 2 Var. (in einem Exempl. ist im Av.-Abschnitt ein Anker eingeschlagen). Schön. 2

233 Desgl. 1779. Ähnl. d. Var., aber auf d. Stadtschild der Freiheitshut. H. 729. W. 448. Sehr gut erh.

234 Desgl. 1780. 2 Löwen m. Stadtschild, auf welchem der Freiheitshut. Rv. Wie Voriger. W. 449. Schön. 2

235 Desgl. 1783. Stadtschild m. Freiheitshut zw. 2 ruhenden Löwen. Rv. Wertbez. in Kranz. W. 450. Schön.

236 Desgl. 1786. Wie Voriger. 2 Var. mit verschieden grossem Freiheitshut. W. 451. Sehr gut erh. 2

237 Ähnl. desgl. 1788. 3 Var. Mit AVF I FEINE etc. (1) u. AVF IF · EINE etc. (2). W. 452. S. g. e. – schön. 3

238 Desgl. 1794 m. AVF IF · EINE etc. W. 453. Sehr gut erh.

239 Desgl. 1798. Wie vorige, jedoch richtig AVF I FEINE etc. W. 454. Schön.

240 $^1/_2$ Taler 1813 zu 20 Batzen. Laubumwundener Stadtschild auf Leiste, worauf Mzz. B u. im Rv. dass. ganz klein auf 2 Eicheln. Rv. DOMINE etc. in Kranz. W. 457. Stgl. 2

241 Desgl. 1813. Wie Voriger. Das Münzz. im Av. links unten auf Guirlande, im Rv. links unten. Stgl.

242 Desgl. 1826. Ahnl. d. Vorigen. W. 458 var. m. ZURICH Sehr schön.

243 **Vierteltaler** 1629. ⊛ MONETA ⊛ NOVA ⊛ THVRICENSIS Löwe n. l. m. Reichsapfel, Schwert u. Stadtschild. Rv. CIVITATIS – IMPERIALIS unten die Jahrz. H. 463. W. 463. S. g. e.

244 Desgl. 1629 m. MONETA ⊛ etc. W. 463 Var. S. g. e.

245 Breiter Vierteltaler 1652. H. 495. W. 465. S. g. e.

246 Zweites Exemplar auf schmälerem Schrötling. S. g. e.

247 Vierteltaler 1673. Löwe u. Wappen. Rv. Schrift. H. 526. W. –. Gut erh.

248 Desgl. 1674. Wie der Vorige. H. 527. Schön.

249 Ähnl. Vierteltaler ($^1/_2$ Gulden) o. J. m. THVRICENSIS ⊛ im Av. H. 413. W. 468. Schön.

250 Desgl. o. J. Ohne Röschen am Ende d. Av.-Umschrift. Schön.

251 Desgl. o. J. Verzierter Stadtschild. Rv. wie d. Vorige, jedoch unten Wertz. 20 in Oval. H. 410. Sehr gut erh.

252 Vierteltaler o. J. ähnlich, v. anderen Stempeln. 3 Var. S. g. e. 3
253 Desgl. 1707. Typ. d. Vorigen. H. 550. W. 476. Seltener Jahrgang. S. g. e.
254 Desgl. 1712, 14 u. 16. S. g. e. 3
255 Desgl. 1718, 21 u. 28. Schön. 3
256 Desgl. 1736, 39 u. 41. S. g. e. – schön. 3
257 Desgl. 1743, 45, 48 u. 51. Sehr gut erh. 4
258 Desgl. 1753, 56, 61 u. 67. S. g. e. – schön. 4
259 Desgl. 1774, 76 u. 80 (2, 1 gel.), mit Wertbez. 20 · SCHIL · im Av. u. IUSTITIA etc. im Rv. S. g. e. 4
260 Desgl. 1783, 90, 92 u. 98. Stadtwappen. Rv. Wertbez. im Felde. S. g. e. – schön. 4
261 **10 Batzen** 1812. Wappen u. Schrift. Stgl. 2
262 **8 Batzen** 1810. Wappen. Rv. Wert zwischen Palmzweigen. Stgl.
263 8 Batzen 1814. Stgl.
264 **Dicken** 1504. ꓸ ✠ ꓸ – S ꓸ VELIX ∘ – ∘ – ∘ ∘ – ∘ S ∘ REGVLA ∘ Die beiden Heiligen mit Heiligenscheinen, ihre abgeschlagenen Köpfe tragend; zwischen ihnen der Stadtschild. Rv. ✠ MONETA ⁜ NOVA ⁜ THVRICENSIS ꓸ 150ᴙ Links blick. einköpfiger Adler. H. 417. W. 531. Sehr gut erhalten. T. 3
265 Desgl. 1505. Wie Voriger. H. 418. W. 533. Schön. T. 3
266 Dicken 1620. MONETA · NOVA · THVRICENSIS · Stadtschild. Rs. CIVITATIS · IMPERIALIS ✿ 1620. D.-Adler. W. 381 var. Sehr gut erh.
267 Dickenklippe 1620. Av. wie Voriger. Rv. mit IMPERIALIS · ⁘ · 1620. 8,2 gr. Unediert. Sehr schön. T. 3
268 Ähnl. Dicken 1621. W. 534. Sehr gut erh.
269 Desgl. 1622. Ähnl. d. Vorigen. W. 537. Sehr gut erh.
270 Dickenklippe 1629. MONETA ❁ NOVA ❁ THVRICENSIS Löwe n. l. mit Reichsapfel, Schwert und Stadtschild. Rv. CIVITATIS – IMPERIALIS Gekr. D.-Adler. Im Abschnitt ❁ 1629 ❁ 8,7 gr. Unediert. Schön. T. 3
271 **10 Schilling** o. J. ❁ MONETA ∗ NOVA ∗ THVRICENSIS Stadtschild zwischen 2 Rosetten. Rs. PRO / DEO ET PA / TRIA in Verzierung. W. 538. Sehr gut erh.
272 Desgl. o. J. Var. d. Vorigen mit kleineren Rosetten neben dem Schild im Av. u. mit Wertzeichen 10 im Rv. W. 542. Sehr gut erh.
273 Desgl. 1677 (2 Var.), 1700 u. 1707. S. g. e. – schön. 4
274 Desgl. 1716, 18, 20 u. 24. Schön. 4
275 Desgl. 1727, 30, 32 u. 36. S. g. e. – schön. 4
276 Desgl. 1739, 41, 43, 45 u. 47. S. g. e. 5
277 Desgl. 1751 u. 1753. S. g. e. 2
278 Desgl. 1808 (2 Var.), 1809, 10 u. 11 (2 Var.). Schön. 6
279 **Halber Dicken** (12 Kreuzer) 1608. ❁ MONETA ❁ NOVA ❁ THVRICENSIS Löwe nach links mit R.-Apfel, Schwert u. Stadtschild. Rv. ❁ CIVITATIS · IMPERIALIS D.-Adler mit 1Z auf der Brust. Nicht bei W. Verg. leichte Hksp., sonst sehr gut erhalten. T. 3

280 Halber Dicken 1620. Wie Voriger. W. nicht. Verg. S. g. e.

281 Desgl. 1621 u. 1622 (2 Var.). S. g. e. 3

282 Breiter 5 **Schilling** 1656. Löwe nach l. mit Stadtschild. Rv. PRO / DEO etc. in 6-bogiger Verzierung. W. nicht. 2 Var. G. e. u. gut erh. 2

283 5 Schilling 1693, 94 u. 97. W. 599, 606 u. 607. S. g. e. u. gut erh. 3

284 Desgl. 1700. W. 610/17. 3 Var. S. g. e. 3

285 Desgl. 1783 (2) u. 1784. W. 618 u. 621. Sehr gut erh. – s. schön. 3

286 Ältester **Batzen o. J.** ★ MONETA ★ THVRICENSIS ★ Wappen unter einköpfigem Adler zw. Z – V Rv. ✠ ★ SANCTVS ★ ✠ ★ KAROLVS ★ Blumenkreuz in Vierpass etc. W. 624. Sehr gut erh.

287 Zweites etwas variierendes Exemplar. Gut erh.

288 Desgl. o. J. Wie Vorige, aber statt Z – V zu jeder Seite des Schildes 5 kl. Bogen. W. 626. S. g. e.

289 Zweites variierendes Exemplar. S. g. e.

290 Desgl. o. J. Wie Vorige, aber ★ zu beiden Seiten des Schildes. W. –. Sehr gut erh.

291 Batzen 1518. Stadtschild umgeben von 9 kleinen Bogen in Dreipass, darüber Adler. Rv. Blumenkreuz, in dessen Winkeln Lilien u. Bogen, zw. den Worten d. Av.-Umschrift ✠ W. –. Sehr gut erh.

292 Desgl. 1519. Ähnl. d. Vorigen. W. 627 Var. Schön.

293 Zweites Exemplar. Ähnl. Vorigem, aber ∘ zw. d. Worten im Av. W. 627. S. g. e.

294 Desgl. 1520. Ähnl. d. Vorigen. W. –. Gut erh.

295 Desgl. 1526. MONE ∘ NOV ∘ THVRICENSIS ∘ Adler über Stadtschild. Rv. SAN ∘ FELIX ∘ SAN ∘ REGVLA ∘ 1526 ✠ Einfaches Kreuz. W. nicht. Sehr gut erh. T. 3

296 Desgl. 1527. Wie Voriger, aber statt der Ringchen Röschen i. d. Umschriften. W. 631/33 Var. S. g. e.

297 Desgl. 1530. Ähnl. d. Vorigen. W. 633. S. g. e.

298 Desgl. 1606. Adler über Wappen. Rv. Kreuz. W. 634, Var. mit MONE ⁑ Sehr gut erh.

299 Desgl. 1607. Wie Voriger. 7 Stück meist var. S. g. e. 7

300 Batzenklippe 1607. MONE = NOVA ❁ THVRICENSIS ❁ Adler über Stadtschild. Rv. CIVITATIS ❁ IMPERIALIS · 1607 · Kreuz. 4,7 Gr. W. nicht. Schön. **T. 3**

301 Batzen 1608. Wie bisher. W. –. Sehr gut erh.

302 Kipper-Batzen 1621 u. 1622 (3). Ähnl. d. Vorigen. W. – u. W. 636/38. S. g. e. 4

303 Batzen 1623. Wappen auf Kreuz. Rv. Gekr. D.-Adler. W. 639 ff. 4 Var. S. g. e. – schön. 4

304 Desgl. 1624. Wie vorige. W. 651. 2 Var. Gut erh. 2

305 Batzenklippe 1624. MON : – NO : TH : – VRIC – ENSIS Wappen auf Blumenkreuz. Rv. CIVITA · IMPERIALIS ❁ 1624 · Gekr. D.-Adler. 4,9 Gr. W. nicht. S. g. e. **T. 3**

306 Batzen 1633 u. 39 (2). Wie bisher. W. – u. W. 654. S. g. e. 3

307 Dicke Batzenklippe 1639. ★ MO – NET – ANO – VA ★ Stadtschild auf Blumenkreuz. Rv. ★ THVRICENSIS ★ 1639 ★ Gekr. D.-Adler. 8,45 gr. W. nicht. Schön. **T. 3**

308 Batzen 1640 u. 41. W. 656 u. 660. S. g. e. 2

309 **Groschen** 1555 (2 Var.) u. 56 (7 Var.). Wappen in Dreipass. Rv. D.-Adler mit Wertz. 3 auf d. Brust. S. g. e. 9

310 Desgl. 1557, 58 (3 Var.), 59 (2 Var.) u. 61. S. g. e. 7

311 Desgl. o. J. (v. Stampfer). Wappen in 5-Pass. Rv. D.-Adler. 2 Var. mit u. ohne Doppelpunkt am Ende d. Rv.-Umschr. Sehr gut erh. 2

312 Desgl. 1563. Wie Vorige. Sehr gut erh.

313 **Plappart** o. J. (ca. 1400). Einköpf. Adler über Stadtschild in Vierpass. Rv. Thron. Kaiser Karl. Mönchsschrift. W. 674. G. e.

314 Desgl. o. J. (ca. 1424). Wappen auf Blumenkreuz in Vierpass. Rv. ⊛ SAИTVS – RA IOLVS ⊛ (sic!) Thron. Kaiser Karl. Zu W. 675/76. S. g. e.

315 Zweites gut erhaltenes Exemplar.

316 Sogen. Krähenplappart o. J. Stadtschild in Vierpass, i. d. Winkeln 3 Sternchen. Rv. Einköpf. linksblick. Adler. Zu W. 678/86. 4 Var. Sehr gut erh. 4

317 **Halbbatzen** o. J. (ca. 1500). ✱ ⁝ MONETA ⁝ THVRICENSIS ⁝ Stadtschild zw. Z – V in Vierpass. Rv. ✠ ✱ SANCTVS ⁝ ✠ ⁝ KAROLVS ✠ Einköpf. linksblick. Adler. Wie W. 687. Gut erh. **T. 4**

318 Halbbatzen 1527. ✱ MON ∘ THVRICENSIS ∘ 1527 Einfaches Gabelkreuz. Rv. CIVITATIS ∘ IMPEBIALIS (sic!) Stadtschild. Nicht bei W. u. Cor. S. g. e. **T. 4**

319 Desgl. 1555 (5 Var.) u. 56 (2 Var). Ähnl. Vorigem, aber lat. Schrift. W. –. Gut – s. g. e. 7

320 Desgl. 1557. Wie Vorige. Seltenes Jahr. Gut erh.

321 Desgl. 1558. 2 Var. Sehr gut erh. 2

322 **Schilling** o. J. Stadtschild auf Kreuz. Rv. Einköpf. Adler. Mönchsschrift. W. 688. Gut erh.

323 Ähnl. Schillinge 1518. W. 704. 3 Var. S. g. e. 3

324 Desgl. 1519. W. –. 3 Var. Gut erh. 3

325 Desgl. 1526, 30, 33 u. 55 (2 Var). Gut erh. 5

326 Desgl. 1589. 8 Varianten. S. g. e. – schön. 8

327 Desgl. 1591, 93, 94 u. o. J. (7 Var.). S. g. e. – schön. 10

328 Schilling-Dickklippe o. J. · MON · – NO · T – HVRIC – ENSIS Wappen auf Blumenkreuz. Rv. ∗ CIVITATIS ∗ IMPERIALIS D.-Adler. Geringhaltig. 3,8 Gr. W. nicht. S. g. e. **T. 4**

329 Ähnl. Schillinge 1639 (2) u. 40. W. –. Gut u. s. g. e. 3

330 Klippe des Schilling 1640. ★ MONET – A NO – VA ★ Stadtschild auf Blumenkreuz. Rv. ★ THVRICEN · · SIS ★ 1640 Gekr. D.-Adler. 2,75 Gr. Unediert. S. g. e. **T. 4**

331 Schillinge 1725 (3), 30, 36 (2), 39, 41 (5) u. 43. Gut – sehr gut erh. 13

332 Desgl. 1745 (2), 47, 48, 50, 51 (7) u. 54. Gut erh. – schön. 13

333 Probeschilling 1725. PRO · – PAT – RIA · 1725 · Wappen auf Blumenkreuz. Rv. MONETA / REIPUB · / TIGU / RINÆ unter Verzierung u. über Lorbeer- u. Palmzweig. S. schön.

334 Zweites Exemplar. Gut erh.

335 Alter **Kreuzer** o. J. Stadtschild auf langem Kreuz. Rv. Doppelkreuz. W. 756. Cor. VII.13. 6 Var. Gut erh. 6

336 **Sechser** 1555 (3 Var.) u. o. J. (13 Var.). Wappen in Dreipass. Rv. Einköpf. Adler. Gut – s. g. e. 16

337 Sechser 1584. Stadtwappen, zu beiden Seiten u. oben lilienartige Verzierung. W. 762. Selten. Schön.

338 **Fünfer** o. J. (ca. 1425). MONET' ∘ THVRICENSI' ∘ Einköpf. Adler über Stadtschild. Rv. ✠ SANCTVS ∘ KAROLVS Blumenkreuz. W. u. Cor. nicht. Von grosser Seltenheit. G. e. **T. 4**

339 2 **Rappen** 1842. Stadtschild u. Wertbez. W. 765. Schön. 2

340 1/2 **Kreuzer** 1811. Stadtschild u. Wertbez. W. –. Cor. VII.15. Stglz.

341 **Rappen** (3 Heller) o. J. Schild in Dreipass. Rv. Gekr. D.-Adler. W. 768/73. S. g. e. – s. schön. 5

342 Desgl. o. J. Rv. MONETA / TIGURI / NA zw. Zweigen. W. 774/84. S. g. e. – schön. 6

343 Rappen o. J. Ovaler Stadtschild zw. Zweigen. Rv. 3 / HALLER in Kartusche. W. 785/88. Meist sehr schön. 13

344 Desgl. 1842, 44 (2), 45 (2), 46 u. 48. S. g. e. – schön. 7

345 **Angster** (2 Heller), einseitig o. J. Stadtschild. Schön. 2

346 Desgl. wie Vorige, aber m. Z über d. Schilde u. zu den Seiten 2 Halbmonde. S. g. e. 5

347 Einseitige **Heller** o. J. m. Stadtschild. 8 Var. S. g. e. 8

348 Klippenförmige Schulprämie 1763. Linkssteh. Löwe mit Stadtschild u. Schwert. Rv. S · P · Q · T · / LEHR · GIBT / EHR / 1763 oben Verzierung, unten Lorbeer- u. Palmzweig. W. 905. 27×26 mm. 5 1/2 gr. Schön.

## Züricher Mittelaltermünzen.

349 **Hermann v. Schwaben.** 926–48. Denar. ✠ HERIMANVS Kreuz. Rv. DC̄ – TV – RE – CV̄ auf d. Enden eines Gabelkreuzes, in dessen Winkeln 4 Punkte. Cor. VII.27. Schön. **T. 4**

350 Zweites variierendes Exemplar. S. g. e.

351 Drittes von den vorhergehenden etwas variierendes Exemplar. S. g. e.

352 **Ernst von Schwaben I.** (1012–15) oder **II.** (1015–30). Denar. VS · T · ✛ D · V Kreuz. Rv. T (VR) E CV (M) (schwach ausgeprägt). Kirche. Gut erh. **T. 4**

353 Halbbrakteat (11. Jahrh.). Tempel. Rv. Kreuz, i. d. Winkeln 4 Ringchen. Dr. H. Meyer, „Die ältesten Münzen von Zürich." Zürich 1840. No. 8. Cor. VII.29. 21 mm. Eckig. Sehr schön.

354 Zweites Exemplar. 20 mm. Schön.

355 Desgl. Tempel, ähnl. d. Vor. Rv. Kreuz mit 4 kl. Ringen an dem Schenkelende, innen ein Kreis. Meyer 11. 18 mm. Eckig. Gut erh.

356 Zweites Exemplar. G. e.

357 Desgl. Einseitig Kreuz, in dessen Winkeln Punkte u. lilienartige Verzierung. Meyer 14. 20 mm. Eckig. S. g. e.

358 Zweites Exemplar. 21 mm. S. g. e.

359 Drittes etwas schwächer ausgeschlagenes Exemplar. 21 mm. Gut erh.

360 Kl. eckiger Brakteat (12. Jahrh.). ZVRICH ★ Kl. Kreuz. 17 mm. M. 16. 5 Var. S. g. e. 5

361 Kl. runder Denar. Umschrift u. Kreuz ähnl. d. Vorigen auf beiden Seiten, jedoch d. Kreuz etwas gabelförmig. Im Av. ist das Kreuz grösser als im Rv. 16 mm. M. 18. S. g. e.

362 Desgl. einseitig vom Av. d. Vor. M. –. S. g. e. 2

363 Kl. eck. Brakteat (13. Jahrh.). Einseitig. ✠ ZVRICH Kopf d. hl. Felix links. M. 19. Gut erh. 2

364 Ähnl. desgl. von höherem Relief. M. 22. 2 Var. S. g. e. 2

365 Desgl. ★ ZVRICH Kopf d. Heiligen v. vorn. M. 23. S. g. e.

366 Desgl. TVRЄGVM Kopf d. hl. Felix m. Diadem links. M. 24. Cor. VII. 35. S. g. e.

367 Desgl. Wie Voriger, aber der Kopf ohne Diadem. M. 25. Cor. VII. 34. 5 Var. Meist sehr schön. 5

368 Desgl. Kopf mit strähnigem Haar r. links zw. Z – I/V M. 25. Cor. VII. 33. 2 Var. S. g. e. 2

369 Desgl. Wie voriger, aber kleingelocktes Haar. M. –. 4 Var. Gut – s. g. e. 4

370 Runder Brakteat. ZVRICħ Brustb. d. Äbtissin v. vorn m. Perlendiadem. M. 39. Cor. 36. 15 meist variierende Exemplare. Gut erh. 15

371 Desgl. Kleiner (Hälblinge?) Brustb. d. Äbtissin v. vorn. zw. Z – V M. 40. Gut erh. 2

372 Desgl. Wieder grösser. Ähnl. d. Vor. m. Z – I/V M. 41. Cor. 32. S. g. e. 2

373 Desgl. Wie d. Vor. Der Brustabschn. besteht nur aus einer Linie mit 2 Punkten an den Enden. M. u. Cor. –. Gut erh.

374 Desgl. mit Z/✶ – I / V / ∘ M. 42 var. Sehr gut erh.

375 Desgl. m Z – I / V u. 3 Punkten als Brustabschnitt. M. 43. 2 Var. S. g. e. 2

376 Desgl. Wie Vorige, aber nur 2 Punkte. M. –. Gut erh. 2

377 Desgl. Ähnl. d. Vor., aber m. Perlendiadem u. Perlenkette auf d. Brust, sowie aussen Perlrand. M. 44. Gut erh.

378 Desgl. Verschleierter Kopf d. Äbtissin l. M. 48. Gut erh.

379 **Zwingli,** Ulrich. Medaillenförm. 5 Dukaten 1719 (v. Gessner) a. d. Reform.-Jubil. Brustbild n. l. Rv. LUCE / EVANGELII etc. in 10 Zeilen. H. 308. Stgl. **T. 4**

380 Dieselbe Medaille in Silber. 38 mm. 21,5 g. S. schön.

381 Zweites Exemplar. 36 mm. 22 g. S. schön.

382 Doppeldukat 1719 a. gleichen Anlass. Av. wie vorher, m. M. HULDR. ZUINGLIUS etc. Rv. INEXTINCTUM. Bibel auf Altar unter Strahlen. H. 311. Stgl.

383 Desgl. etwas kleiner, m. M. HVLDR. ZVINGLIVS etc. Stgl.

384 Dukat 1719 wie No. 379, aber am Schlusse im Rv. 1719. (statt MDCCXIX). H. 309. Stgl.

385 Desgl. Var. ohne Punkt nach 1719 Stgl.

386 Dukat 1819 m. Zwinglis Brustbild n. r. W. 1036. Stgl.

387 Desgl. mit * am Schlusse der Av.-Umschrift. Stgl.

388 Doppeldukat 1719 wie No. 383 in Silber u. Zinn, sowie Dukat 1719 wie No. 384 in Silber. Schön. 3

389 Med. 1819 (v. Aberli). Bb. r. Rv. Schrift. 36 Mm. 22 Gr., Dukat in Silber (3 Var.), sowie 2 Miniaturmed. Sehr schön. 6

390 Ähnl. Med. (v. Brupacher). Bb. r. Rv. Schrift. 2 Var. Je 30 Mm u. 9 Gr. S. schön 2

391 Grosse Zinnmed. 1819. Brustb. n. r. Rv. NIE SINKE / UNSER / VATERLAND etc. in 9 Zeilen in Kranz. 71 mm. Sehr gut erh.

392 Med. 1819 (v. Aberli) d. Stadt W i n t e r t h u r. Bb. l. Rv. Altar. 36 Mm. 20,5 Gr. S. schön; nebst Zinnabschl. d. gleichen Medaille. S. schön 2

393 2 kleinere Med. Winterthur m. Bb. l. (v. Aberli) u. rechts (v. Brupacher). Je 30 Mm. u. 12 Gr. S. schön. 2

394 Med. 1848 in Bronze u. Zinn (39 mm), nebst 2 Jetons 1848 in Bronze u. Weissmetall (25 Mm) u. Zwingli-Kreuz in gelber Bronze (2) u. Weissmetall. S. schön. 7

395 Z w i n g l i u. H e i n r i c h B u l l i n g e r (v. Gessner 1719). Medaille. Beiders. Brustb. 36 Mm. 22 Gr. S. schön; nebst Bronze-Med. v. denselben Stempeln. Sehr gut erh. 2

396 Z w i n g l i, M e l a n c h t o n u. L u t h e r. Med. 1817 (v. Loos). Die Bbr. Zwingli's u. Melanchtons. Rv. Bb. Luthers. 39 Mm. 19 Gr. S. schön.

397 Med. 1828 (v. Boy). Reform.-Jub. in Bern. Ansicht d. Münsters. Rv. Berna, Religio u. Genius m. Band, worauf: ZWINGLI W. 1332. 56 Mm. 57,5 Gr. S. schön.

## Abtei Rheinau.

398 **Heinrich II.** 1195–1233. **Schriftbrakteat.** ✠ MONETA · ABBATS · AVGENSIS. Im Felde zwei entgegengesetzt gerichtete Fische, oben u. unten ein Stern. Kugelkreis. Meyer T. 5,81. S. schön. **T. 4**

399 Schriftloser Brakteat v. ähnl. Typ. Im Felde zwischen d. beiden Fischen noch ein dritter Stern. Kugelkreis. Cahn 164. Archiv T. 37,60. Fund v. Wolfegg (in 3 Expl. bekannt). Sehr schön. **T. 4**

399a Brakteat, Halbfigur eines Geistlichen m. Krummstab, Buch u. Lilie über einem Fische. Im Felde Kreuzstab, Kreuz u. 2 Ringel. Viereckrand. Fund v. Federsee. Cahn 161. Archiv T. 37,61. Schön. **T. 4**

400 **Gerold II. Zurlauben.** 1697–1735. Medaille 1710 (Dukat in Silber). 2 beh. Wappen m. Inful. Rv. Stiftskirche. H. 2273. W. 816. 23 Mm. 5 Gr. Sehr gut erh.

# Bern.

401 **Brakteaten.** Bär, darüber Kopf v. vorn. Meyer 44. 2 Exempl. Schön u. gut erh. 2

402 Desgl. Der Kopf n. l. Meyer 46. 2 Expl. S. g. e. u. gut erh. 2

403 Desgl. mit Adler über dem Bären. Meyer 49. 8 Expl., davon 1 mit Perlrand und desgl. ohne den Adler. M. 50. Meist s. g. e. 9

403a Kl. Brakteat mit schreit. Bären n. l., darüber ∘ Zu Cor. 17. S. g. e.

404 **Taler** o. J. MONETA NOVA REIPVB : BERN Verz. Wappen. Rv. + BERCHT : DVX . ZERING : etc. Geharn. Brustbild des Herzogs n. r. L. 164 „äusserst selten". H. 989. S. g. e. **T. 4**

405 Taler 1493. Av. ohne Schrift. In doppeltem Wappenkreis D.-Adler über Bär. Rv. SANCTVS ✱ VIN – CENCIVS ✱ 1493 Der Heilige halblinks in einem Kreise lilienartiger Halbbogen. L. 166. H. 995. W. 1125. Im Rv. eine Rosette eingestempelt. Schön. **T. 4**

406 Ähnlicher **1½ facher Taler** 1494, jedoch enthält d. Wappenschild von Obersimmenthal einen halben Steinbock statt eines halben Bären. Ohne Muscheln im Wappen von Granson. L. 168. W. 1122. Zu H. 996. Sehr gut erh. **T. 4**

407 Taler 1494 vom Stempel des Vorigen. L. 168. H. 996. Sehr gut erh.

408 Desgl. 1494. Mit 3 Muscheln im Wappen von Granson. L. 169. H. 997. Sehr gut erh.

409 Desgl. 1501. Ähnl. d. Vorigen, aber ohne die Muscheln. L. 170. H. 998. Sehr schön.

410 Desgl. 1501 mit den Muscheln. L. 171. Schön.

411 Taler 1540. NVM ⁑ BERNAE HELVET ⁑ CVSVS ⁑ 1540 In einem verz. Dreipass 3 Wappenschilde. Rv. D.-Adler in doppeltem Wappenkreis. L. 172. H. 1002. S. g. e. **T. 4**

412 Taler 1679. Das oben und unten rot blasonierte Wappen in verz. Einfassung auf Zweigen. Rv. DOMINVS PROVIDEBIT + 1679. (Münzzeichen). 4 Doppel-B in Kreuzstellung. L. 175. H. 1036. Schön.

413 Desgl. 1679. Das nicht blasonierte Wappen in anders geformter Einfassung. Rv. Kleine Jahrzahl und kein Münzzeichen. L. 176. Sehr gut erh.

414 Desgl. 1679. Fast rundes, rot blasoniertes und verz. Wappen. Rv. Ähnl. No. 412. L. 177. S. g. e.

415 Desgl. 1679 mit anders verz. Wappen. L. 178. Sehr gut erh.

416 Desgl. 1679 mit kl. Jahrzahl u. ohne Mzz. L. 179. S. g. e.

417 Desgl. 1679 von anderen Stempeln mit grösserer Jahrzahl. L. 181. Schön.

418 Desgl. 1679. Av. mit hachürierten Wappenfeldern und mit 4 Rosetten in den Kreuzwinkeln d. Rv. L. 183. Schön.

419 Taler 1795. Gekr. Wappen. Rv. Steh. Schweizer. 11 Punkte zwischen den Hinterbeinen des Bären. L. 186. Stgl.

420 Desgl. 1795 von anderem Rv.-Stempel. Die 5 in der Jahrzahl steht schräg. L. 187. Stgl.

421 Desgl. 1795. Zwischen den Hinterbeinen des Bären 15 Punkte und ohne Punkt nach der Jahrzahl. L. 190. Schön.

422 Moderne Imitation eines Talers 1795 vom Typus des Talers 1798. S. schön.

423 Taler 1796 mit 13 Punkten. L. 191. S. gut erh.

424 Desgl. 1798 (der Eidgenosse in vertieftem Oval) mit 10 Punkten. L. 192. Schön.

425 Desgl. 1798 mit 9 Punkten. L. 194. Stgl.

426 Desgl. 1798 mit 4 Punkten. L. 198. Stgl.

427 Dicker Taler 1798 vom Stempel des Halbtalers. RESPUBLICA – BERNENSIS Gekr. Wappen. Rv. DOMINUS – PROVIDEBIT Steh. Schweizer. Wie der Halbtaler L. 257 u. W. 1171, aber mit Randschr. * ORA ET * ☙ * LABORA ☙ Unediert. Stgl. **T. 5**

428 Taler 1823 wie No. 424. L. 199. Stgl.

429 Sogen. Konkordatstaler 1826 zu 4 Franken. CANTON – BERN 1826 Gekröntes Wappen. Rv. SCHWEIZERISCHE – EIDGENOSSENSCHAFT Das eidgenössische Kreuz mit Wert, in den Winkeln Ranken. L. 200. W. 1154. Sehr schön.

430 Taler 1835 wie No. 425. L. 201. Schön.

431 Französ. Laubtaler Ludwig XV. 1728 mit den Berner Contremarken. S. g. e.

432 Desgl. 1767. Sehr gut erh.

433 Desgl. 1772. Sehr gut erh.

434 Desgl. v. Ludwig XVI. 1793. S. g. e.

435 Desgl. 1793 der Republik. Sehr gut erh.

436 Breiter **halber Taler** 1540 von den Stempeln des Talers No. 411. L. 173. H. 1003. Schön. **T. 5**

437 Halber Taler 1679. Wappen in Kartusche. Rv. 4 Doppel-B in Kreuz. L. 209. S. g. e.

438 Desgl. 1679. 2 Varianten. L. 210 u. 212. S. g. e. 2

439 Desgl. 1679. 2 weitere Var. L. 215 u. 218. S. g. e. 2

440 Desgl. 1679. 3 weitere Var. L. 223, 225 u. 227. S. g. e. 3

441 Desgl. 1679. 3 weitere Var. L. 228, 229 u. 237. S. g. e. 3

442 Desgl. 1679. 2 Var. L. 239 u. 240 Var. (Punkte statt Sternchen in der Av.-Umschrift). S. g. e. 2

443 Desgl. 1680. L. 242. S. g. e.

444 Halber Taler 1796. Gekr. Wappen. Rv. Steh. Schweizer. 8 Punkte zw. den Hinterbeinen des Bären. L. 244. Stgl.

445 Desgl. 1796. 9 Punkte. L. 245. Schön.

446 Desgl. 1796. 5 Punkte. L. 246. S. schön.

447 Desgl. 1796. 4 Punkte. L. 247. Schön.

448 Desgl. 1797. Wie vorher. 5 Punkte. L. 253. S. g. e. u. schön. 2

449 Desgl. 1797. 7 Punkte. L. 254. Stgl.

450 Desgl. 1797. 8 Punkte. L. 256. S. g. e.

451 Desgl. 1835. Wie vorher. L. 258. Sehr schön.

452 **Dicken** o. J. ✠ MONETA ⁙ NO ⁙ BERNENSIS Bär n. links, darüber einköpf. Adler. Rv. ✠ SANCTVS ⁙ VINCENCIVS ⁙ Brustb. d. Heiligen n. r. L. 268. S. g. e.

453 Zweites Exemplar. G. e.

454 Desgl. Ähnl. d. Vorigen, aber Punkt hinter d. Heiligen. L. 271. S. g. e.

455 Desgl. Ähnl. d. Vorigen. Ringchen hinter d. Heiligen. L. 274. Sehr gut erh.

456 Desgl. m. ✠ MONETA ⁚ NO ⁚ BERNENSIS im Av., ✠ SANCTVS ⁙ VINCENCIVS im Rv. Ringchen hinter d. Bb. L. 279. Sehr gut erh.

457 Desgl. m. ✠ MONETA ✽ NO ✽ BERNENSIS im Av., ✠ SANCTVS ✽ VINCENCIVS im Rv. L. 280. S. g. e.; nebst Bleiabschlag eines Dicken des gleichen Typus. S. g. e. 2

458 Dicken o. J. ✠ : MONETA ❀ NO : BERNENSIS : Bär n. l., darüber D.-Adler. Rv. · DVX · / BERCH : / · ZERINGE / · CONDITOR / · BERNEN : / · ANNO · D : / . 1191 · L. 296. Gut erh.

459 Dicken o. J. Av. wie bei Vorigen. Rev. ⁙ · · DVX : BERCH · ZERING : CONDIT · BERNEN : · ANNO : D : 1191 · · · · in Spirallinie. L. 300. H. 973. Gut erh. T. 5

460 Dicken o. J. Av. wie bei Vorigem m. ✠ · MONETA · ❀ NO : BERNENSIS : Rev. ✠ BERCH : D : ZERING : CONDITOR Breites Kreuz m. Lilien in den Winkeln. L. 317. Sehr gut erh.

461 Desgleichen o. J. m. ✠ MONETA : NO : BERNENSIS im Av., ✠ · BERCH : D : ZERING : CONDIT : im Rev. L. 324. Sehr gut erh.

462 Dicken o. J. à 20 Kreuzer. ✠ MONET ✣ NO ✣ BERNENSIS Bär n. l., darüber Wertzahl: · XX · Rv. ✠ BERCH · D · ZERI · CONDIT Doppeladler. L. 339. Schön. T. 5

463 Dicken 1492. ✠ MONETA ⁚ NO ⁚ BERNENSIS ⁚ Bärenschild zw. B – E, darüber der einköpfige Adler. Rv. ∘ ⁚ S ∘ VINCEN – NCIVS 149Z Der steh. Heilige. L. 340. H. 993. W. 1208. Schön. T. 5

464 Desgl. 1492 mit ∘ ✠ ⁚ MONETA ∘ NO ⁚ BERNENSIS ∘ im Av. L. 341. H. 994. S. g. e.

465 Dicken 1539. ✠ MONETA BERNENSIS ∗ 1539 Wappen in span. Schild, oben u. an den Seiten Blätter. Rv. ⲩ BERCHT ⲩ DVX ZERING ⲩ FVNDATO ⲩ Einköpf. Adler. L. 343 var. H. 1001. Sehr gut erh. T. 5

466 Desgl. 1540. Wie Voriger m. ✚ MONETA ⁑ BERNENSIS ⁑ 1540 im Av., ✠ BERCHT ∗ DVX ZERING ∗ FVNDAT im Rv. L. 344. H. 1005. S. g. e.

467 Desgleichen 1541. Ähnl. d. Vorigen. L. 348. H. 1007. Sehr gut erh.

468 Dicken o. J. (16. Jhdt.). · MONET ✣ BERNENSIS · Linksschreit. Bär, oben D.-Adler, unten ∘ ZO ∘ Rv. ✠ BERCHT · D · ZERI · CONDIT Doppelkreuz in lilienverziertem Vierpass. Unediert. Ähnl. dem Halbdicken L. 418. Schön. T. 5

469 Dicken 1617. ✣ MONE · NO · REIPV · BERNENSIS · 1617 Wappen. Rv. ✣ BERCHT · V · DVX · ZERIN · FONDATOR (sic!) D.-Adler. L. 350. H. 1016 var. W. 1214. Zierlicher Schnitt. Sehr gut erh. T. 5

470 Desgl. 1618. Ähnl. d. Vor. m. ✣ MONE NO : REIPV : BERNENSIS : 1618 im Av., ✣ BERCHT : V : DVX : ZERIN : FVNDATOR im Rv. L. 351. H. 1017. Unbed. Schrötlingsfehler, sonst sehr gut erh. **T. 5**

471 Desgl. 1620. Ähnl. d. Vor. m. ✣ MONE · NO · REIPV · BERNENSIS · 1 · 6 · 20 im Av., ✣ BERCHT · V · DVX · ZERIN · FVNDATOR im Rv. L. nicht. Sehr gut erh.

472 Desgl. 1620 m. ✣ MONE ⁝ NO ⁝ BERNENSIS ⁝ 1620 im Av., ✣ BERCHT ⁝ DVX ⁝ ZERIN ⁝ FVND im Rv. L. 356. H. 1019. S. g. e.

473 Desgl. 1621. Ähnl. d. Vor. L. –. W. 1216 (dieses Ex.). S. g. e. **T. 5**
Aus Sammlung Wunderly.

474 **Halber Gulden** o. J. Wappen. Rv. D.-Adler mit 30 auf d. Brust. L. 362 (2 Var.), 365 u. 368. S. g. e. – schön. 4

475 Desgl. 1657. Wie Vor. S. g. e.

476 **Vierteltaler** 1680. Wappen. Rv. Breites Kreuz, in den Winkeln lilienartige Verzierung. 3 Var. L. 373, 375 u. 377. Gut – s. g. e. 3

477 Desgl. 1757. Wappen auf Palmzweigen. Rv. 4 gekr. Doppel-B. 3 Var. L. 382, 383 u. 385. S. g. e. 3

478 Desgl. 1760. Wie Vor. 2 Var. L. 387 u. 388. S. g. e. 2

479 Desgl. 1773 u. 1774 (2 Var. mit u. ohne Punkt nach d. Jahrz.) L. 391, L. –. u. 392. Schön. 3

480 Desgl. 1797. Gekr. Wappen m. Guirlanden. Rv. Wie vorher. 3 Var. m. grosser Jahrzahl. S. g. e. 3

481 Desgl. 1797. Wie d. Vor. m. kleiner Jahrzahl. 3 Var. S. g. e. – schön. 3

482 Desgl. (1 Frank) 1811. Gekr. Wappen auf Palmzweigen u. Spruchband. Rv. Steh. Schweizer. L. 409. S. schön.

483 **Halber Dicken** o. J. à 10 Kreuzer. Bär n. l., darüber X. Rv. D.-Adler. L. 414. Schön.

484 Halber Dicken 1620. Bär n. l., darüber D.-Adler. Jahrz. in d. Umschrift. Rv. Kreuz. L. 421. S. g. e.

485 Desgl. 1620. Bär und Adler wie vorher, unten ℨ in Oval. Rv. Kreuz zw. Jahrz. 16–20 L. 422. S. g. e.

486 Desgl. 1620 à 12 Kreuzer. Die Jahrzahl unter dem Bären. Rv. Kreuz m. Wertz. 12 in der Mitte. 2 Var. L. 423 var. u. 424. S. g. e. u. schön. 2

487 Desgl. 1621. L. 430. S. gut erh.

488 **Fünf Batzen** 1656. Wappen. Rv. D.-Adler mit Wertzahl 20 L. 432, 434 var. u. 439. Sehr gut erh. 3

489 Desgl. 1656. Av. L. 440. Rv. ❁ BERCHTOLD ✣ DVX ZERING : FVN L. –. S. g. e.

490 Desgl. 1658. L. 447. S. g. e.

491 Desgl. 1659. 2 Var. L. 456 u. 460. S. g. e. 2

492 Desgl. 1659. 3 Var. L. 463, 465 u. 469. S. g. e. 3

493 Desgl. 1679. L. 469 ff. S. g. e.

494 Desgl. 1716 u. 17. Rv. Gekr. B zw. 2 Zweigen. L. 978 u. 985. S. g. e. 2

495 Desgl. 1755, 56, 58 u. 64. L. 999, 1000, 1008 u. 1015. S. g. e. 4

496 Desgl. 1776 u. 77. L. 1019 u. 1021. S. g. e. 2

497 Desgl. 1787, 97 u. 98. L. 1023, 1026 u. 1027. S. g. e. 3

498 Desgl. 1808, 10, 11 u. 18. L. 1029ff. Stgl. 4

499 Probe-5 Batzen 1825. MONETA – CONCORD · Gekr. unten spitzes Wappen auf Zweigen. Rv. DIE WESTL. CANTONE DER SCHWEIZ ❁ 1825 ❁ Breites Kreuz, i. d. Mitte C L. 1034. 4,25 Gr. Sehr gut erh.

500 Concordats-5 Batzen 1826. 2 Var. Schön. 2

501 **10 Kreuzer** 1669. Wappen. Rv. D.-Adler, darüber Wertzahl · 10 · L. 488. Sehr gut erh.

502 10 Kreuzer 1715. · MONETA REIPUB : BERNEN : Verz. ovaler Bärenschild, darunter CR · 10 Rv. DOMINUS PROVIDEBIT · 1715 · Zwei versch. *B* L. p. 250. 1489. Schön. **T. 5**

503 Zehn Kreuzer 1656 (3 Var.) u. 58. Gut erh. – schön. 4

503a Desgl. 1679, 1716, 17, 55, 56, 59, 64, 65, 76, 77 (2 Var.), 78, 87, 90, 97 (2) u. 1826 (9). Gut erh. – sehr schön. 25

504 **Plappart** (1420–80). Bär, darüber Adler. Rv. Blumenkreuz. L. 506, 508 (aber SANC-TV), 509 (2 Var.) u. L. –. Gut – s. g. e. 5

505 Desgl. L. 510, 511, 513 (2 Var.) u. 519. S. g. e. 5

506 Desgl. von zierlicherem Schnitt m. VINCENCVS L. 507. Schön.

507 **Rollbatzen** o. J. (1490–1528). Adler über Bärenschild. Rv. Kreuz m. Blumen in den Winkeln. L. 522ff. 3 Var. Gut – s. g. e. 4

508 **Batzen** 1529. Ähnl. d. Rollbatzen, aber im Rv. BERCTOLD etc. 4 Var. 1 gel. Zu L. 566ff. S. g. e. 4

509 Desgl. 1532. L. 583. Gut erh.

510 Batzen o. J. Zweite Hälfte d. 16. Jahrh. Ähnl., glattes Kreuz. 6 Var. S. g. e. 6

511 Weitere 6 Varianten. S. g. e. 6

512 Batzen 1617, 2 Var. L. 641 u. 645 („sehr selten"). S. g. e. 2

513 Desgl. 1618 (2), 19 (Blei), 20 (4 Var.), 21, 22 (2) u. 23 (3) u. undeutl. Jahrz. Gut – s. g. e. 14

514 Batzen 1717, 18, 19, 20, 21, 53, 54 (2), 55, 65, 70 (2), 72, 74, 75, 76, 84, 85, 88 (2), 89 (2). Gut erh. – schön. 22

515 Batzen 1793, 94 (3), 95, 96, 97 (2), 98 (6), 1818 (2), 24 (5). Gut erh. – schön. 21

516 Probe-Batzen 1825. Wie No. 499, nur leichter (2,5 Gr.) und geringhaltiger. L. 1207. Sehr schön. **T. 5**

517 Batzen 1826. 16 z. T. var. Exempl. S. g. e. – schön. 16

518 **Halbe Batzen** 1530 (2 Var.), 38 (2 Var.), 46 (2 Var.), 50, 51, 90 (3 Var.), 94 (2 Var.), 1614 (4 Var.), 1753 und o. J. (4 Var.). Gut – sehr gut erh. 22

519 **Fünfer** o. J. (1420–1550). Bär. Rv. Kreuz, in einem Winkel 3 Punkte. L. 759. – Bär, darüber Adler. Rv. Blumenkreuz (12). – Bärenschild. Rv. Kreuz u. 4 Ringchen (5). G. e. – s. g. e. 18

520 **Kreuzer** 1560 (5), 61 (4), 62 (2), 63, 64, 65 (2), 67, 70 u. 84. Gut – s. g. e. 18

521 Kreuzer 1568. L. 844 (aber CONDI) als „sehr selten". Gut erhalten. **T. 5**

522 Desgl. 1569. L. 838. Ebenfalls selten. G. e.

523 Kreuzer 1612, 14 (2), 17, 18, 19 (4), 20 (3) u. 21 (2). S. g. e. 14

524 Desgl. 1718, 55 (3), 65, 72 (2), 74, 75, 77, 79, 81, 83, 89, 92 (3), 93 (7), 96 (2) u. 97 (4). Gut erh. – schön. 30

525 Probe-Kupfer-Dickmünze eines Kreuzers (od. Marke?) 1772. L. 1356. Schön. **T. 5**

526 Kreuzer 1792. Bärenschild von anderer Form als bei den Vorigen. Rv. Blätterkreuz. L. 1380. Schön. **T. 5**

527 Zweites Exemplar. S. g. e.

528 Kleine Silbermünze (14.–15.Jhdt.). ✠ MONETA ⊙ BERNE Linksschreitender Bär. Rv. ✠ S ⊙ VINCENCIVS Kreuz mit ⊙ in jedem Winkel. L. 1490. Sehr gut erh. **T. 6**

Nach handschriftlicher Notiz des Herrn Iklé RRRRR und wohl die älteste Berner Münze nach den Brakteaten.

529 **Vierer** 1548. L. nicht. S. g. e.

530 Desgl. 1550 (2 Var.), 1554, 1684, 1707, 1731 (2 Var.), 1732 (3 Var.), 1763, 1765, 1769, 1771, 1774 (2), 1775, 1778 (2), 1780, 1781, 1785, 1786, 1788, 1789, 1790, 1792, 1794, 1796 u. 1797 u. o. J. (16). Gut erh. – schön. 46

531 **2 Rappen** 1809 (2 Var.) u. $2^1/_2$ **Rappen** 1811 (2 Var.) S. g. e. – schön. 4

532 **Rappen** 1811 (2), 18 (3), 19 (2), 29 (2) u. 36. S. g. e. u. schön. 10

533 Dicker **Kupfer-Heller** 1558. Bär, darüber Jahrz. Rv. Grosses B. L. 976. T. II. No. 27. Schön.

534 Zweites Exemplar auf dünnerem Schrötling. Sehr gut erh.

535 10 ältere Hohlpfennige m. d. schreit. Bär n. l. Meist s. g. e. 10

536 **Dickmünze** vom Stempel des Hohlpfennigs. Schreit. Bär n. l. in Perlkreis. Rv. graviert: C W in Kranz. 1,72 Gr. Verg. Schön. **T. 6**

537 Ebensolche Billonm. Im Av. eingestempelt B – Σ / ϑ – ϑ, im Rv. 16 16 1,7 Gr. Sehr gut erh.

Nr. 535–537 dürften wohl eher nach St. Gallen gehören.

538 Prager Groschen m. Contremarken v. Isny u. Bern. Gut erh. **T. 6**

539 **Schultheissen-**(Oster)**Pfennig.** Wappen auf Zweigen. Rv. Laufender Knabe mit Windhaspel. H. 799. W. 1382. Fluri T. V.10. 27 Mm. 3. Gr. S. g. e.

## Burgdorf.

540 **Brakteat.** Kopf m. Hut zwischen B - V Meyer 2. Schön.

541 Brakteat m. dreizinnigem Turm. Meyer T. I, 42. 3 Expl. S. g. e. 3

541a Brakteat. Zinnenturm auf Zinnentor zw. ∘ – ∘ Perlrand. Meyer T. V. 84. Schön.

# Luzern.

542 **Taler** o. J. ✱ MONETA ✱ NOVA ✱ LVCERNENSIS ✱ Stadtschild zw. L – V unter Doppeladler mit Kopfscheinen. Rv. SANCTVS ✱ LEODI – GARIVS Der thron. Heilige. H. 1108. Haas 57. S. g. e.

543 Desgl. o. J. Av. ähnl. d. Vor. Rv. · SANCTVS – ✱ LEOD – IGARIVS · Haas 59. Sehr gut erh.

544 Desgl. o. J. Ähnl. d. Vorigen, jedoch hat im Av. d. D.-Adler keine Kopfscheine u. der Schild ist kürzer. Haas 61. Sehr gut erh.

545 Desgl. o. J. Av. ähnl. d. Vor. Der D.-Adler mit Kopfscheinen. Rv. ✱ SANCT⁹ – ✱ LEOD – IGARI⁹ ✱ Zu Haas 62. Sehr gut erh.

546 Desgl. o. J. Av. ähnl. No. 544. Rv. • SANCT⁹ • – LEODI – GARIVS • Haas 75. S. g. e.; sowie Bleiabschlag des gl. Talers. Gut erh. 2

547 Taler 1518. + MONETA + NO' – + – + LVCERNEN' Der n. r. auf einem Throne sitz. heil. Leodegarius, vor ihm der Henker, der ihm den Bohrer ins Auge sticht. Unten auf einer Stufe: 1518 Rv. Der Stadtschild zw. 2 Löwen, welche das gekr. Reichswappen über den Schild halten, im Kreise v. 15 Vogteiwappen. W. 1464. Haas 78. H. –. Sch. C. 6416 ungenau. Von schönster Erhaltung. **T. 6**

548 Sehr schwerer Taler 1557, ähnlich dem vorigen, aber der Henker links von dem n. l. sitz. Heiligen u. die Jahrzahl rechts oben in der Umschrift mit 1557 ✚ S ✚ LEO – DIGARI⁹ ✚ PATR' ✚ LVCERNE' im Av. Wie Haas 80, W. 1465, Cor. T. 14,2 u. d. Doppeltaler H. 1120, aber 47 Mm. u. 32 Gr. Vorzüglich. **T. 6**

549 Ähnl. einfacher Taler 1557, aber mit 16 (statt 15) Vogteiwappen u. die Krone über d. Reichswappen viel niedriger. Haas 80. W. 1465. H. 1120. Sehr gut erh. **T. 6**

550 Taler 1622. MONETA + NOVA + LVCERNENSIS ✱ 1622 Gekr. D.-Adler mit Luzerner Brustschild. Rv. ✱ – SANCTVS ✱ LEODIGARIVS ✱ P ✱ Der steh. Heilige von vorn m. Bohrer u. Krummstab. H. 1137. Haas 85. Sehr gut erh.

551 Desgl. 1622. Ähnl. d. Vor. Der Bohrer steht weiter von dem Gewand des Heiligen ab. Haas 86. Sehr gut erh.

552 Taler 1698. MONETA NOVA REIPU • LUCERNS • ✱ 1698 ✱ Das Wappen in einer mit einem Engelskopf verz. Kartusche. Rv. SANCT ⁝ LEODI – GARIUS PATRON ⁝ Der steh. Heilige. Beiders. unten ein Stern (P. H. Müller, Augsburg). H. 1143. Haas 87. Sehr schön.
Schwacher Stempelriss im Av.

553 Zweites Exemplar. Ohne d. Stempelriss. S. schön.

554 Taler 1714. MONETA / REIPVP. / LVCERNEN - / SIS · in reich verzierter Einfassung, unten 1714 Rv. SANCTVS–LEODEGARIVS Der sitz. Heilige von vorn, vor ihm sitz. Putto, rechts d. Stadtschild, worauf unten H H. 1146. Haas 88. Justiert, sonst schön.

555 Zweites Exemplar ohne Justierstriche. S. g. e.

556 Desgl. 1714. Av. wie d. Vorige. Rv. Ähnl. d. Vor., aber Kopf u. Mitra des Heiligen sind grösser. Das Mzz. HL steht zw. Wappen u. Abschnitt, in welchem ★ (Arabeske) ★ Haas 89. Sehr gut erhalten.

557 Taler 1796. Wappen u. Doppelkreuz. Mit LUCERNENSI · Haas 91. Schön.

558 Desgl. 1796 m. LUCERNENS · Haas 92. Schön.

559 Taler 1813. Wappen u. steh. Schweizer. Haas 93. Stgl.

560 Desgl. 1814. Laubrand. Haas 94. Stgl.

561 Desgl. 1814 (i. J. 1818 gepr.). Lorbeerrand. Haas 97. Stgl.

562 Zweites Exemplar. Schön.

563 Desgl. 1816. Wappen. Rv. 40/BATZEN gross in einem Kranze von Eichen- u. Lorbeerzweigen. Haas 95. Sehr schön.

564 Desgl. 1817. Haas 96. Stgl.

565 Breiter schwerer **halber Taler** 1603. Zwei Stadtschilde, darüber das gekr. Reichswappen, v. 2 auf einer verzierten Basis stehenden Löwen gehalten, v. denen der zur Linken Schwert u. R.-Apfel, der zur Rechten eine Fahne trägt. Umher ein Kreis v. 18 Vogteiwappen. Rv. ✠ ⊕ S ⊕ LEODIGARI⁹ ⊕ – ⊕ PATR ⊕ LVC – ERNENSIS ⊕ 1603 ⊕ Der auf einem Thronsessel n. l. sitzende Heilige, dem der Henker mit d. Bohrer in's rechte Auge sticht. W. 1469 sonst unediert. 42 Mm. 15,9 Gr. Leicht vergoldet, oben u. unten Henkelspuren, sonst s. g. e. **T. 6**
Aus Sammlung Wunderly resp. m. Auction Suhm.

566 Halber Taler 1713. MONETA ★ NOVA ★ REIP ★ LVCERNENSIS (kl. Arabeske) ★ 1713 ★ Wappen in verz. Schilde. Rv. AUXILIO/DEI/PROSPE-/RE in verz. Kartusche. H. 1143a. Haas 101. Sehr gut erh.

567 Desgl. 1713 von anderem Rv.-Stempel (Kartusche). Haas 102. Kl. Schrötlingsfehler, sonst sehr gut erh.

568 Desgl. 1714. Ähnl. H. 1147. Haas 103. Sehr gut erh.

569 Zweites Exemplar. S. g. e.

570 Desgl. 1714 m. bogiger Schrift im Rv. Haas 106. Gut erhalten.

571 Degl. 1795 (zu 20 Batzen). Wappen u. Doppelkreuz. Haas 100. Schön.

572 **Vierteltaler** 1715. MONETA/REIPVB·/LVCERNEN/SIS 1715 im Kranze. Rv. SANCTVS-LEODEGARIVS. Sitz.Heiliger, daneben Stadtschild. H. 1150. Haas 202. Gut erh.

573 **Zehnbätzner** o. J. Gekr. Stadtschild. Rv. 2 verschl. *L* in gekr. Einfassung. H. 1116. Haas 107. Sehr gut erh.

574 Desgl. 1782. Ähnl. d. Vorigen. Jahrz. neben d. Monogr. H. 1154a. Haas 108. Schön.

575 Degl. 1793 zu 40 Kreuzer. Gekr. Schild. Rv. Aus 4 Doppel-*L* gebildetes Kreuz, worauf die Wertz. 40 Haas 109. S. g. e.

576 Desgl. 1796. Wie d. Vor. 2 Var. Haas 110 u. 111. S. schön. 2

577 Desgl. 1811. Gekr. Stadtschild. Rv. Steh. Schweizer m. Schild. Haas 113. Sehr gut erh.

578 Desgl. 1812. Wie voriger. Haas 114. Sehr schön.

579 **Dicken** o. J. MONETA ∗ NO ∗ LVCERNENS' Stadtschild, links hachüriert, rechts damasciert, zw. *L–V*, darüber einköpfiger Adler. Rv. ∘ ∗ ⸽ SANCTVS ✱ LEODIGARIVS ⸽ ∗ ∘ Brustbild des Heiligen von vorn mit Mitra. H. 1101. Haas 116. Gut erh. **T 6**

580 Dicken o. J. MONETA ∘ NOVA ∘ LVCERNENSIS Wappen u. Adler ähnl. d. Vor., aber die rechte Hälfte des Wappens ist leer. Rv. Wie d. Vorige. Haas 120. Cor. XII. 15. S. g. e. **T. 6**

Aus Sammlung Pogge.

581 Dicken o. J. Av. wie d. Vorige. Rv. ∘ SANCTVS ✻ LEODIGARIVS ∘ Brustb. des Heiligen m. d. Bohrer n. rechts. Haas 121 var. Gut erh. **T. 6**

582 Desgl. o. J. · MO ∗ NO ∗ LVCERNENSI · Wappen mit Blumen in d. linken Hälfte, zw. *L–V*, darüber einköpfiger Adler. Rv. ★ SANCT⁹ ✻ LEODIGARI⁹. Brustb. d. Heiligen, ähnl. Vor. Haas 126. S. schön. **T. 6**

583 Desgl. o. J. Ähnl. d. Vor. m. · MONETA ∗ NO ∗ LVCERNE · im Av., u. ✶ SANCTVS ✤ LEODIGARIVS im Rv. Haas 128 var. Gut erh.

584 Dickenklippe o. J. Ähnl. d. Vor. MONETA ✶ NO ✶ LVCERNENS. Das Wappen ist links quadrilliert, rechts m. Arabesken ausgefüllt. Rv. Wie No. 581. Zu Haas 123. Anscheinend späterer Abschlag. Schön.

585 Dicken 1610. ❀ MON ❀ NO ❀ LV–CERNENS'IS ❀ Gekr. D.-Adler über Stadtschild, im Felde 16–10 Rv. ~ SANCTVS ⊛ LEODIGARIVS ~ Brustbild d. Heiligen von vorn. Haas 136 var. Gut erh. **T. 6**

586 Desgl. 1610. Ähnl. d. Vorigen, aber mit LV–CERNENSIS : ❀ im Av. Haas nicht. S. g. e. **T. 7**

587 Dicken 1611 mit d. Brustb. d. Heiligen nach rechts, m. ✽ am Anfang u. Ende u. zw. d. Worten der Umschriften. Haas 138. Gut erh.

588 Desgl. 1611 m. ✣ am Anfang u. Ende der Av.-Umschrift u. Zeichen ✽ ✣ am Ende der Rv.-Umschr. Haas 140/141. Gut erh.

589 Desgl. 1611. Wie d. Vorige, aber ✽ am Ende d. Av.-Umschrift. Haas 142 Var. Gut erh.

590 Desgl. 1612. Ähnl. d. Vorigen. Haas 146. Gut erh.

591 Desgl. 1612 m. 16–12 Haas 147. Gut erh.

592 Desgl. 1612. Haas 149 Var. S. g. e.

593 Desgl. 1612. Jahrz. in d. Rv.-Umschrift. Haas 150. S. g. e.

594 Desgl. 1613. Ähnl. Vorigem. Haas 155. S. g. e.

595 Zweites variierendes Exemplar. Gut erh.

596 Desgl. 1614. Ähnl. d. Vor. Haas 162. S. g. e.

597 Desgl. 1615. Haas 165. Gut erh.

598 Desgl. 1616. Haas 168. S. g. e.

599 Desgl. 1617. Haas 170. G. e.

600 Desgl. 1617 m. + SANCT + LEODIGARI + 1617 + Haas –. Gut erh.

601 Ähnl. Dicken 1618 m. LVCERNENSIS ⊛ Haas 171. S. g. e.

602 Desgl. 1618 m. LVCERNENSI ⊛ Haas 172. S. g. e.

603 Desgl. 1619. Haas 173. Seltenes Jahr. S. g. e.

604 Desgl. 1620. Haas 174. Schön.

605 Desgl. 1620. Var. d. Vor. Schön.

606 Dicken 1621 m. MONETA + NOVA–LVCERNENSIS ⊛ im Av., SANCT⁹ + LEODI-GARIVS + 1621 im Rv. Haas 177. Sehr gut erh.

607 Desgl. 1621. Ähnl. d. Vorigen, aber 162I Haas 182. S. g. e.

608 Ähnl. Dicken 1622. Haas 188, aber ohne Kreuz nach 1622. Schön.

609 Desgl. 1622 m. LVCERNENSIS + ⊛ Haas –. S. g. e.

610 Desgl. 1623 m. NOVA u. LVCERNENSIS. Jahrz. im Av.-Abschn. Haas 190. Hlsp. S.g.e.

611 Desgl. 1623 m. NOV u. LVCERNENSI. Haas 192. Schön.

612 Desgl. 1623 m. LVCERNENS Haas 194. Schön.

613 Dicken 1647. Ähnl. d. Vor. m. 16–47 im Abschnitt. Haas 200. S. g. e.

614 Desgl. 1656. Haas 201 var. Sehr gut erh.

615 **20 Kreuzer** 1713 (3), 14 (2) u. 25. Stadtschild. Rv. Kreuz aus 4 Doppel-*L*. G. e. – s. g. e. 6

616 Desgl. 1726, 93 (3), 95 u. 96. Sehr gut erh. 6

617 **5 Batzen** 1806, 10, 11, 13 (2), 14, 15 u. 16 (2). Stadtschild zw. Zweigen. Rv. Wert zw. Zweigen. S. g. e. – schön. 9

618 **4 Batzen** 1744. Wert in Kartusche. Rv. Wappen in Kartusche. Haas 229. Sehr gut erh.

619 **Halber Dicken** 1622. MONETA * NOVA * LVCERNENSIS Wappen, darüber D.-Adler; im Felde 16–ZZ. Rv. SANCTVS · MAVRITIVS * PATRON Geharn. Hüftb. d. Heiligen n. r. Haas 232 Var. S. g. e. **T. 7**

620 Desgl. 1623. Wappen ohne D.-Adler; Jahrz. im Abschn. Rv. Geharn. Hüftb. d. Heilig. Haas 236. 2 Var. m. 16 * 23 u. · 1623 · S. g. e. 2

621 **Viertel Gulden** 1725. Stadtschild u. Monogr. Haas 243. Schön.

622 Desgl. 1725. Haas 241. Gut erh.

623 Desgl. 1793 u. 96. Rv. Kreuz aus 4 Doppel-*L*. Haas 244 u. 246. Schön. 2

624 **2 ½ Batzen** 1815. Stadtschild u. Wertbez. 4 Var. Haas 248–51. Sehr gut erh. – schön. 4

625 **Achtel Gulden** 1725. Stadtschild. Rv. Monogramm. 4 Var. Haas 253 (2), 254 u. 258. Schön u. s. g. e. 4

626 Desgl. 1793. Rv. Kreuz aus 4 Doppel-*L*. Haas 259 var. S. g. e. 2

627 **Plappart** o. J. MONETA ✱ LVCERNEN' Stadtschild zw. *L–V* darüber einköpf. Adler. Rv. ✠ SANCTVS ✱ LEODIGARIVS Kreuz, i. d. Winkeln Rosetten. Haas 273. Gut erhalten. **T. 7**

628 **Batzen** o. J. Ähnl. d. Vor. m. LVCERNEN Haas 278. 2 Var. S. g. e. 2

629 Desgl. o. J. m. LVCERNENS Haas 274. S. g. e.

630 Batzen 1569 vom gleichen Typus m. ⊛ MONETA ⊛ LVCERNENS ⊛ im Av. u. ✠ SOLI ✢ DEO ✢ GLORIA ✢ 69 im Rv. W. 1527. Haas nicht. (Wie die Klippe Cor. XIV · 19 u. Haas 282). Sehr gut erh. **T. 7**
Aus Sammlung Wunderly.

631 Zweites Exemplar m. LVCERNEN ⊛ W. –. S. g. e.

632 Batzen 1622. Ähnl. d. Vor., aber kleiner. Haas 283ff. 6 Var. S. g. e. 6

633 Breiter Batzen 1631. MON NO LVCERNENSI. Stadtwappen. Im Abschn.: 16З1. Rv. + IN CRVCE TRIVMPHAT Kreuz mit Blumenenden. Geringhaltig. Unediert. S. g. e. T. 7

634 Desgl. 1638. Ähnl. d. Vor. 4 Varianten. Zu Haas 296 ff. G. u. s. g. e. 4

635 Desgl. 1713 (2), 14, 95 (2), 96 (6), 97 (2) u. undeutl. Jahrz. (1). S. g. e. – schön. 14

636 Desgl. 1803 (2), 04, 05, 06, 07 (2), 08 (2), 09 (2) u. 10 (4). Gut – sehr gut erh. 15

637 Desgl. 1811 (5) u. 13 (10). Gut erh. – schön. 15

638 **Groschen** o. J. Stadtschild i. Dreipass. Rv. Gekr. D.-Adler m. З auf d. Brust. Haas 336. Cor. XV. 7. Gut erh.

639 Desgl. 1562. Wie Voriger. Haas 338. Gut erh.

640 Desgl. 1563. Haas 340. S. g. e.

641 Desgl. 1564. Haas 342. Sehr gut erh.

642 Desgl. 1570. Haas nicht. Schön.

643 Groschen 1578. ✠ MONETA + LVCERNENSI Stadtschild zw. 7–8 Rv. + SIT + NOE + DMI + BNDICT × Gekr. D.-Adler m. З auf der Brust. Haas nicht. S. g. e. T. 7
Haas kennt keine Groschen zwischen 1571 u. 1589.

644 Desgl. 1598. Jahrzahl wie bei allen sonst vorkommenden Groschen wieder in der Av.-Umschrift. Av. v. Haas 352. Rv. + SIT + NOM + DNI + BENEDICTVM · S. g. e.

645 Desgl. 1599, 1600, 01 u. 02. Haas 356, 362, 366 u. 374. S. g. e. 4

646 Desgl. 1603. 2 Var. m. MONET ⊛ u. MONETA i. Av. Haas – u. Haas 379. S. g. e. 2

647 Desgl. 1604. 2 Var. Haas 383 u. 387. S. g. e. 2

648 Desgl. 1605 (3 Var.) u. 1606. Haas 388/91. S. g. e. 4

649 **Halbbatzen** o. J. · MONETA ∘ LVCERNS ∘ Einköpfiger Adler über Stadtschild. Rv. ✠ · SANCTVS ✠ LEODIGARIS · Brustbild d. Heiligen von vorn. Haas nicht. G. e.

650 Desgl. o. J. Ähnl. d. Vor m. MON'TA ✠ LVCERNENSI' im Av., u. ✠ SANCTVS ✠ LEODGAR ∘ im Rv. Haas nicht. S. g. e. T. 7

651 Desgl. o. J. Ähnl. d. Vor. m. MONETA LVCERNEN im Av., u. ✠ SANCT ∗ LEODIGARIVS im Rv. Haas nicht.

652 Desgl. o. J. m. MONETA ∗ LVCERNEN u. ✠ SANCT⁹ ⁑ LEODIGARIVS Der Heilige hat keinen Nimbus. Av. Haas 404. Rv. Haas 405. S. g. e.

653 Halbbatzen 1742 u. 1743. Verz. Stadtschild. Rv. Ankerkreuz, i. d. Winkeln Lilien. Haas 417 u. 418. Sehr gut erh. 2

654 Desgl. 1794. Einf. Stadtschild. Rv. Hüftb. d. Heiligen von vorn. Haas nicht. G. e.

655 Desgl. 1813 zu 5 Rappen. Haas 421. Sehr gut erh. 4

656 **Schillinge** o. J. Adler über Stadtschild in Vierpass. Rv. Steh. Heiliger. 4 Var. (1 gel.). Haas 422 ff. Gut – s. g. e. 6

657 Klippe eines Schilling o. J. vom Typus d. Vor. m. ✠ MONETA ∗ LVCERNEN im Av., u. SANCT – LVDIGA im Rv. 21×21 Mm. 3,9 Gr. Scheint unediert. 2 Löcher. Gut erhalten. T. 7

658 Schillinge 1596, 98, 99, 1610, 11, 13, 20, 23 (2), 34, 38, 47 (3), 1743, 94 (2) u. 95 (3). Meist sehr gut erh. 20

659 **Kreuzer** o. J. (Etschkreuzer). ✠ MONETA ∘ – LVCERNE Einköpf. Adler über Stadtschildchen. Rv. S · LE – ODI – GAR – IVS Doppelkreuz. S. g. e.

660 Desgl. o. J. m. ✠ MONETA – LVCERN ∘ u. ✠ LE – ODI – GAR – (IVS) Wie Haas 611. Gut erh.

661 Desgl. o. J. MON – LVC – ERN – NEN Doppelkreuz. Rv. · SOLI · DEO – GLO-RIA · Gekr. D.-Adler über Stadtschild. Haas –. S. g. e.

662 Desgl. 1564. Haas 619. S. g. e.

663 Desgl. 1565. Haas 620. S. g. e.

664 Desgl. 1566. Haas 621 (aber GLORI • 66). Gut erh.

665 **Halber Kreuzer** (Spagürli) o. J. Adler über Stadtschild. Rv. Blumenkreuz. 3 Var. Haas 624ff. S. g. e. 3

666 **Vierer** (?) o. J. (anscheinend 16. Jahrh.). ✠ MONETA ∗ LVCERNE Stadtschild in dopp. Vierpass. Rv. SAN – $CT_9$ – LVD – IGA Langes, die Umschrift teilendes Kreuz. Unediert. Schön. **T. 7**

667 **Rappen** o. J., 1774, 87 (2), 89, 95, 96, 1804 (3), 31, 34, 39 (5), 43 (2), 44 (3), 45 (2) u. 46. Meist s. g. e. 25

668 Desgl. 1774. Probe in Feinsilber. Zu Haas 264. S. g. e.

669 **Angster** 1773, 75 (2), 90 (6), 91, 1804, 11 (2), 23 (3), 32 (3), 34 (2), 39 (2) u. 43 (4). Meist s. g. e. 27

669a Desgl. 1775 von doppelter Dicke. Sehr gut erh.

670 Ältere **Angster** (kl. Brakteat) m. Kopf des hl. Leodegar v. vorn. Cor. T. 15, 32 u. 36. Sehr gut erh. 5

670a **Brakteat.** Kopf m. spitzer Mütze v. vorn zw. L – V Cor. 15,33. Schön.

671 Desgl. m. Schild in Perlkreis. Archiv T. 33, 42–44. 5 Var. S. g. e. 5

## Uri, Schwyz u. Unterwalden.

672 **Taler** 1548. ✠ VRANIE × SVIT × VNDERVALDE × 1548 Die drei Wappen in Kleeblattstellung. Rv. ✠ SANCTVS + MARTINVS (Herz in Kreis) EPISCOPVS Der n. l. reitende, nach vorn blickende St. Martin, unten der Bettler. H. 1177. Sehr gut erh. **T. 7**

673 Taler 1561. + VRANIE • SVIT • VNDERVALDE • 1561 Die 3 Wappen in Kleeblattstellung, zwischen ihnen Lilienstäbe. Rv. DOMINE ⊛ SERVA ⊛ NOS ⊛ IN ⊛ PACE (Sonne). Gekr. D.-Adler. W. 1580. H. 1181. Schön. **T. 7**

674 Ähnl. Zwittertaler 1562/61 mit VRANIE ⊛ SVIT ⊛ VNDERVALDE ⊛ 156Z im Av., DOMINE ⊛ SERVA ⊛ NOS ⊛ IN ⊛ PACE ⊛ 61 im Rv. W. 1584. H. 1187. Schön. **T. 7**

675 Ähnl. Taler 1563 mit (Sonne) VRANIE im Av. u. 63 im Rv. H. 1188. W. 1586. Sehr gut erh. **T. 7**

Aus m. Auktion v. Mai 1919.

676 Zwittertaler 1565/63. Av. (Halbmond auf Stern) VRANIE ⊛ SVIT ⊛ VNDERVALD 65 Rv. wie bei Vorigem, jedoch v. anderem Stempel. H. 1189a. Schön. T. 8
Aus m. Auction v. Mai 1919.

677 Taler o. J. VRA – NIE ∗ – SVIT ⊛ VN – DERVAL ∗ Gekr. D.-Adler, in d. Umschrift die Schilde der 3 Urcantone (Schwyz leer). Rv. SANCTVS – ⊛ MART – INVS ⊛ EPI Der thron. Heilige v. vorn. H. 1157. Corpus num. it. Bd. IV. No. 11. S. g. e. T. 8
Aus m. Auction v. Mai 1919.

678 Bleicopien d. Dicktalers. W. 1576. H. 1161, v. 2 Talern v. 1561 m. sitz. hl. Martin u. mit d. D.-Adler im Rv., sowie d. Cavalotto m. Victoria Elveciorum. Schön. 4

679 **Halber Taler** o. J. ✠ VRAN – IE • SVI – T • VND – ERVAL' Gekr. D.-Adler. In d. Umschrift die Wappen der 3 Cantone (Schwyz leer). Rv. SANCT$^9$ • – MAR -TIN$^9$ • EPI Der thron. Heilige v. vorn, etw. n. links. Unediert. Schön. T. 8
Aus m. Auktion vom Mai 1919 resp. Sammlung Westett.

680 **Dicken** o. J. von gleichem Typ mit VR – AN – ∗ SVIT ∗ V – NDERVA ∗ im Av., SANCT$^9$ – ∗ MART – IN$^9$ ∗ EPI – ∗ im Rv. H. 1164. Cor. T. 16,7. Biondelli 19. Corpus 18. Wu. –. Sehr gut erh. T. 8
Aus Sammlung Gessner.

681 Dicken o. J. ∗ VRANIE ∗ SVIT ∗ ET ∗ VNDER ∗ Pferd n. l. auf einer Leiste, unter welcher die Wappen v. Uri, Schwyz (leer) u. Unterwalden. Rv. ∗ S – ∗ MARTIN ∗ – ∗ EPISCOPVS ∗ Der thron. Heilige m. erh. Rechten, in d. Linken d. Krummstab. H. 1175. Corpus –. S. g. e. T. 8
Aus m. Auktion v. Mai 1919.

682 Dicken o. J. ✠ VRANIE · – · SVIT ∗ VNDERV͡A Die 3 Wappen in Kleeblattstellung, darüber einköpf. Adler. Rv. SANCTVS · MARTINVS · EPISCH Brustb. d. Heiligen m. offener Inful n. r., in d. Rechten d. Krummstab. H 1171. Biondelli 21 ungenau. Corpus 20. Pol. Gut erh.
Aus Sammlung Gessner

683 Ähnl. Dicken mit VNDERVA im Av., im Rv. SANCT$^9$ ∗ MARTIN$^9$ ∗ EP – I u. auf d. geschlossenen Inful ein Stern. H. 1169. W. 1591. Corpus 22. S. g. e.

684 Zweites Exemplar v. etwas versch. Av.-Stempel. Gut erh.

685 Desgleichen. VRANIE ∗ SVIT ∗ VNDERVA ∗ Der einköpf. Adler über 3teil. Wappen. Rv. wie vorher. H. 1165. Coragg. XVI,9. Corpus 38 Var. Av. teilw. schwach ausgeprägt, sonst s. g. e. T. 8

686 Desgl. · VRANIE · SVIT · ET · VNDERVALD · Die 3 Wappen nebeneinander (das v. Schwyz leer), darüber der D.-Adler. Rv. · S · MARTINVS · EPISCOPVS Der steh. Heilige v. vorn mit Fahne u. Schwert. H. 1174. Corpus 27. S. g. e.

687 Ähnlicher Dicken mit EPISCOPVS – · Nicht im Corpus. S. g. e.

688 Desgleichen mit EPISCOPVS · Corpus 29. S. g. e.

689 Desgl. mit · S · MARTINVS · – E – PISCOPVS · · Corpus –. S. g. e.

690 Desgl. mit VNDER · im Av., · S · MARTINVS · EPISCOPVS im Rv. Corpus 35. S. g. e.

691 Dicken o. J. SANCTV – S • PETRVS • Brustb. d. hl. Petrus n. r. Rv. ✠ • IN LIBERTATE • SVMVS • Genius auf einem Pferde n. l., in der Rechten einen Globus, in d. Linken einen Palmzweig haltend. W. 2829. Biondelli 14. Corpus 1. Sehr gut erh. T. 8

692 Ähnlicher Dicken mit ⊛ SANCTV – S Corpus 2. Sehr schön. **T. 8**

693 **Halber Dicken.** ✠ VRANIE ✠ SVIT ✠ VNDERVALDE Die 3 Schilde (Schwyz leer) in Kleeblattstellung. Rv. + SANCTVS + MARTINVS + EPISCOP Brustb. d. Heiligen v. vorn, etwas n. l. W. 1593. Cor. XVI,10. Corpus 49. Gut erh. **T. 8**

694 Desgl. (Rössler, Cavalotto). ✠ V – RA : SVV – ITZ : VNDE – RVALD Die 3 Wappen, jeweils unter gekr. D.-Adler (das v. Schwyz leer) in Kleeblattstellung. Rv. ✠ S · – MARTINVS EPISCOPVS · Der Heilige zu Pferd n. r. Corpus 59. Sehr schön.

695 Ähnl. desgl. mit ✠ V – RA : SVV – IT : VNDE – RVALD im Av., : S : – MART – INVS : – ЄPISCOPVS im Rv. Corp. –. Schön.

696 Ähnl. desgl. mit V – RI · SVV – IT · VNDER – VALD · Das Wappen v. Schwyz gegittert. Rv. S · – MAR – TINVS · EP – ISCOPVS Versch. v. Corpus 51–57. Schön.

697 Cavalotto (1/2 Dicken). ∗ VRANIE ∗ SVVIT ∗ VNDERVALDI Die 3 Wappen unter D.-Adler u. gekr. Schlüsseln nebeneinander. Rv. VICTORIA ⁙ ELVECIORVM ⁙ Sitz. Ritter auf Harnisch r., zu s. Füssen Helm u. Axt. H. 21. Biondelli 13. Cor. VI,11. Zu Corp. 44. G. e.

698 Desgl. m. VRANIE ⸽ SVVIT ⸽ ET ⸽ VNDERVALDI im Av., VICTORIA × ELVECIORVM – × im Rv. Versch. v. Corp. 41–47. Gel. Verg. Gut erh.

699 Ähnl. Cavalotto. Av. ✠ VRANIE ∗ SVIT ∗ ET ∗ VNDERVALD ∗, Rv. ∗ VICTORIA ∗ ALAMANORV – M H. 22. Cor. XVI,10. Corp. 48. Gut erh.

700 Bleiabschlag eines ähnl. Cavalottos m. MONETA NOVA COMITATVM · im Rv. Gut erh.

701 Breiter **Batzen** 1569. ✠ VRANIE ✠ SVIT ✠ VNDERVAL Die drei Wappen (Schwyz leer) in Kleeblattstellung; Blumen in den Winkeln. Rev. ✠ SOLI ✠ DEO ✠ GLORIA ✠ 69 Kreuz mit lilienbesetzten Bogen in d. Winkeln. W. 3626. Cor. –· Corpus Band IV. Nachtrag pag. 567. Sehr gut erhalten. **T. 8**

702 **Doppio Grosso** v. Bellinzona aus d. Anfange d. 16. Jahrhunderts. VRΛNIЄ : – : SVIT · ЄT · VNDЄRVΛL Unter d. gekr. D.-Adler die 3 nebeneinanderstehenden Schilde v. Uri, Schwyz (leer) u. Unterwalden. Rv. ✠ MONЄTΛ · NOVΛ : BЄLLIZONЄ : Grosses Gabelkreuz mit grossen Rosen in d. Winkeln. 27 Mm. 2 1/2 Gr. Scheint völlig unbekannt. S. g. e. Nur in meiner Auktion vom Mai 1905 kam eine Variante vor u. wurde damals mit Mk. 525 bezahlt.

Aus meiner Auktion vom Mai 1919.

703 Grosso v. ital. Typus· + VRANIE ⁘ SVVIT ⁘ ET ⁘ VNDERVALDI ⁘ Breites Lilienkreuz. Rv. + ⁘ S ⁘ – MARTINVS ⁘ EPISCOPVS ⁘ Brustb. d. Heil. v. vorn. m. Krummstab u. zum Segnen erhob. Rechten. Corp. 67 u. ff. Cor. XVI. 13. S. g. e.

704 Desgl., ähnlich. Auf beiden Seiten fehlen die Rosetten am Ende d. Umschrift. Corpus 69. Gut erh.

705 **Dreikreuzer** (Groschen) o. J. 3 Wappen im Kleeblatt (Schwyz leer). Rv. Gekr. D.-Adler m. Wertzahl 3 im Reichsapfel auf d. Brust. Av.-Umschrift endigt mit VNDER Corp. 77. Gut erh.

706 Desgl. m. VNDERVA Corp. 82. S. g. e.

707 Dreikreuzer (Groschen) o. J. Gut erh.

708 Desgl. 1552. VRANIE * SVIT * VNDERVAL* Die drei Wappen wie vorher. Rv. · SOLI * DEO * GLORIA * 1552 Der gekr. D.-Adler. Corp. 91. S. g. e.

709 2 weitere im Rev. variierende Exemplare. Gut erh. 2

710 Ähnl. desgl. 1561 m. VRANIE u. VNDERVAA Corpus –. Gut erh.

711 Desgl. 1561 m. VNDERVALD Corp. 88. S. g. e.

712 Desgl. 1563 m. VNDERVA C. 85. Schön.
Aus Sammlung Gessner.

713 1/2 **Batzen** o. J. ✠ VRANIE * SVIT * VNDERVALD Die 3 Wappen in Kleeblattstellung. Rv. ✠ SOLI ✠ DEO ✠ GLORIA Gabelkreuz. Corpus 93. S. g. e.

714 Zweites Exemplar v. anderen Stempeln. Etwas ausgebr., sonst s. g. e.

715 Desgl. mit VNDERVALDE und kl. Kreuzchen in d. Av.-Umschr. Corpus 94. Gut erh.

716 2 weitere Exemplare. G. e. 2

717 **Kreuzer** (Stäbler) o. J. ✠ VRANIE × SVIT × VNDERVAL Die 3 Wappen in Kleeblattstellung. Rv. SOLI – DEO – GLO – RIA + Langes, die Umschrift teilendes Kreuz. Corp. 97. S. g. e.

718 Desgl. mit + VRANIE u. VNDERV im Av. u. SOL im Rv. C. 98 Var. Gut erh.

719 Desgl. mit Sporn vor VRANIE sowie m. VNDER (Schild v. Schwyz leer) im Av. C. 98. Gut erh.

720 Desgl. (Sporn) VRANIE * SVIT * VNDER Die 3 Wappen. Rv. SOL – DEO – GLO – RIA Das Tiroler Doppelkreuz, dessen Enden die Umschrift teilen. C. 104 Var. Sehr gut erh.

721 Desgl. mit Kreuz vor VRANIE · C. 104. Cor. XVI. 18. S. g. e.

722 Desgl. (Mezzo Grosso Tirolino v. Bellinzona). · VRI · – SVIT · – VNDE – RVAL Das Tirolerkreuz wie bei vorigem. Rv. MONETA · – · BELLIZONE · Einköpfig. Adler l., darunter Schlange. Corp. 114. S. g. e.

723 Ähnl. desgl. m. + MONETA ⊛ BELLIZONE im Rv. u. ohne die Schlange unter dem Adler. Corp. 116. S. g. e.

724 Zweites Exemplar v. anderen Stempeln. S. g. e.

725 Schilling o. J. D.-Adler über den 3 Wappen. Rv. D. stehende hl. Martin. 2 Var. mit VRANI : SVIT : VND und VRANIE * SVIT * VND *, sowie SANTV – S · MARTI u. SANTVS – MARTI Beide versch. von Corp. 99–103. S. g. e. 2

726 Ähnl. desgl. v. 1597 mit 9–7 neben d. Adler. Unediert. S. g. e.
Aus m. Auktion v. Mai 1919.

727 Einseit. **Angster.** Die drei Wappen im Kleeblatt. Cor. XVI. 19. S. g. e.

728 **Kupfersoldo** 1788. MO : R · URANIEN · SUITEM · SUBSILVA · Die drei Wappen im Kleeblatt. Rv. UN / SOLDO / 1788 im Lorbeerkranz. W. 3634. Bulletin de la Soc. Suisse de Num. 1887. p. 113. 1. Schön. T. 8

729 **Quattrino** (?) Kupfer (✶) V R A (NIE), im Felde grosses B. Rv. ✶ SVV : ET ( : VNDER) Lilienkreuz. Corp. 120. S. g. e. **T. 8**
Aus Sammlung Gnecchi.

730 **Bissolo** (kl. Kupferm.) + VRA · SWIT · VNDER Schlange. Rv. + MONETA Blumenkreuz. Corp. 121. S. g. e.
Aus Sammlung Gnecchi.

# Uri und Unterwalden.

731 **Halber Dicken** (Cavalotto) in Bellinzona geprägt. + VRANIE : ET – VNDERVALDI Gekr. D.-Adler über d. beiden Wappen. Rv. + S : – MARTINVS : E – PISCOPVS : Der Heilige zu Pferd n. r. auf einer Leiste. Zu Cor. XVII. 2. Biondelli 3. Corp. 9. Schön.

732 Desgl., jedoch ohne die Leiste unter d. Pferd. Schön.
Aus Sammlung Gnecchi.

733 Desgl. mit VNDERVALD Corpus 6. Schön.

734 Desgl. + · VRANIE : ET : – · VNDERVALDI Rv. + S – ∘ MARTINVS ∘ EPISCOPVS Corp. –. S. g. e.

735 Ähnl. Cavalotto mit ✙ VRANIE · ET · – VNDERVALDI u. + S : – MARTINVS : E – PISCOPVS : Versch. v. Corp. 4–12. S. g. e.

736 Desgl. ✙ VR – A : VNDE – R VALD : S : – M : 3 Wappenschilde v. Uri, Unterwalden u. mit d. Kopf d. hl. Martin v. vorn, jeweils unter d. gekr. D.-Adler in Kleeblattstellung. Rv. ✙ S : – MARTINVS E : PISCOPVS Der reit. Heilige n. r. wie seither. Zu Corp. 13. Sehr schön. **T. 8**

737 **Doppio Grosso** v. Bellinzona aus d. Anfang d. 16. Jahrhunderts. ⁝ VRANIE ⁝ ET ⁝ – VNDERVALD ⁝ ✠ Gekr. D.-Adler über d. beiden Wappen. Rv. ✠ ⁝ MONETA ⁝ NOVA ⁝ BELLIZONE ⁝ Gabelkreuz auf einem innen mit Lilien verzierten Kreise. Corp. p. 25. 14. S. g. e. **T. 9**
Aus meiner Auktion v. 20. Mai 1919.

738 **3 Kreuzer** 1600. ✠ + VRANI + VNDERWALDEN + Die beid. Wappen nebeneinander, darüber die Jahreszahl, darunter Arabeske. Rv. + SOLI + DEO + GLORIA + Gekr. D.-Adler mit d. Wertzahl 3 auf d. Brust. Corp. 17. W. 1604. Schön. **T. 9**

739 Ähnl. Groschen 1600 m. ✠ + VRANI + VNDERVALD u. G – LORIA + Corp. 15. S. g. e.

740 **Soldino.** + VRANIE · ET · VNDERVALD 2 teil. Wappen unter gekr. D.-Adler. Rv. + MONETA · NOVA · BELLIZONE · Gabelkreuz. Corp. 30. S. g. e. **T. 9**

741 **Schilling.** VRANI ∗ VNDERVA D.-Adler über d. beiden Schilden. Rv. SANCT – MARTIN Der steh. Heilige v. vorn. Corp. 34 Var. 3 Var. S. g. e. 3

742 Desgl. mit VNDERVALDEN Corp. –. S. g. e.

743 **Kupfermünze.** ✠ VRANIE · 7 · VNDERVALDI Im Felde 3 V artige Zeichen. Rv. ⊛ MONETA · NOVA · 7C Corp. 41/42 Var. S. g. e.

744 **Bissolo.** · DERVA · Schlange. Rv. Lilienkreuz. Zu Corp. 46. Gut erh.

745 **Hohlpfennig** d. 16. Jahrh. Kopf mit hoher Mitra v. vorn zwischen S – M (Sanctus Martinus). In Bellinzona geprägt. Meyer T. 3,188. Nicht im Corpus. Schön. **T. 9**

# Uri.

746 **Dicken** 1610. ⊛ MON ⊛ NO ⊛ V – RANIENSIS ⊛ Gekr. D.-Adler über d. grossen Wappen, neben den Krallen: 16 – 10 Rv. ⊛ SANCT⁹ MARTINVS ⊛ EP ⊛ (Blatt) Brustb. d. Heiligen m. Krummstab n. r. H. 1199. W. 1612. Sehr gut erh. **T. 9**
Aus Sammlung Gessner.

747 Ähnl. desgl. v. 1611 m. ⊛ SANCT⁹ ⊛ MARTINVS ⊛ EP Nicht im H. W. 1613. S. g. e. **T. 9**
Aus Sammlung Gessner.

748 Dicken 1614. MONETA · NO · VRANIENSIS · 1614 D.-Adler, zwischen dessen Hälsen ein Kreuz. Rv. SANCT⁹ · MAR – TINVS EPI · Brustb. d. Heiligen m. Schwert u. Krummstab r. Nicht b. H. W. 1614. S. g. e.

749 Zweites Exemplar. S. g. e.

750 Desgl. 1615. MONETA · NO · V – RANIENSIS 1615 Ungekr. Doppeladler, zwischen d. Köpfen ein Kreuz, welches die Jahrzahl berührt, unten in der Umschrift das Wäppchen. Rv. SANCT⁹ · MARTIN⁹ · EPIS : Brustb. d. Heiligen m. Schwert u. Krummstab n. r. Cor. T. 17. 12. Sehr gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

751 Ähnl. desgl. m. MONETA · NO + V – RANIENSIS · 1615 im Av., ❀ SANCT⁹ + MARTIN⁹ + EPIS im Rv. Das Kreuz zwischen den Adlerköpfen berührt die Jahrzahl nicht, u. d. Wäppchen ragt aus der Umschrift hervor. Schön.
Aus Sammlung Gessner.

752 Ähnl. desgl. v. 1616 m. MONETA + NO + V – RANIENSIS · 1616 im Av., SANCT⁹ + MARTIN⁹ + EPIS ‡ im Rv. H. 1204a. Sch. C. 6535. W. 1617. Sehr gut erh.

753 Zweites Exemplar. Sehr gut erh.

754 Desgl. mit ✚ ✚ ✚ MO · NO · V – RANIENSIS · 1616 Rv. SANCT⁹ · MARTIN⁹ · EPIS W. –. Sehr gut erh. **T. 9**

755 Desgl. 1617. · MONETA · NO · V – RANISENSIS 1617 Das Kreuz zwischen d. Hälsen des Adlers wie seither. Rv. SANCT · MARTIN · EPISCO Nicht bei H. u. W. Sehr gut erh.

756 Desgl. mit : MONE · NO : VR – ANIENSIS ·:· 1617 Das Kreuz zwischen d. Hälsen viel kleiner. Die Köpfe des gekrönten D.-Adlers ohne Nimben. Rv. SANCT⁹ + MARTIN⁹ EPIS ‡+ Ebenfalls nicht bei H. u. W. Sehr gut erh.

757 Desgl. MONETA · NO · V – RANIENSIS · 1617 Ohne Kreuz zwischen den Hälsen des gekr. D.-Adlers. Rv. SANCT⁹ · MARTIN⁹ · EPISCO W. 3642. S. g. e.

758 Ähnl. desgl. 1618 mit · MO · NOVA · VR – ANIENSIS · 1618 Der gekr. D.-Adler m. gross. Nimben. Rs. SANCTVS · MARTINVS · EPIS H. –. W. 3644. Sehr gut erh.

759 Desgl. 1619 mit MO · NO · VR – ANIENSIS · 1619 und · SANCT⁹ · MARTIN⁹ · EPIS H. u. W. –. Sehr gut erh. **T. 9**

760 Desgl. 1620 mit MO · NO · VRA – NIENSIS · 1620 im Av., SANCT⁹ · MARTIN⁹ · EP : im Rv. H. 1206 Var. W. –. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

761 Desgl. 1621. MO · NO · VRA – NIENSIS · 1621 und kl. Kreuzchen zw. den Hälsen d. D.-Adlers im Av., SANCT⁹ MARTIN⁹ EPISCO im Rv. H. 1209. S. g. e.

762 Dicken 1621. Wie Voriger, mit EPI im Rv. H. u. W. –. Gut erh.

763 Desgl. 1621. + · MO · NO · VR – ANIENSIS · 16Z1, ohne den Kreuzchen zw. d. Hälsen des Adlers. Im Av. Contremarke v. Bern. S. g. e. T. 9
Aus Sammlung Wunderly.

764 **Halber Dicken** 1615 vom gleichen Typus. MO ✣ NO ✣ VRA – NIENSIS ✣ 1615 Rv. SANCT·9 MARTINVS ✣ EPIS Scheint ganz unbekannt. Sehr gut erh. T. 9
Aus meiner Auktion vom 21. Mai 1919.

765 4 u. 2 **Batzen** 1811. Cor. XVII. 14 u. 15. Schön. 2

766 **Batzen** 1569. MONETA + NO + VRANIENSIS + Grosses Wappen in glattem span. Schilde unter einköpfigem Adler. Rv. ✠ SOLI ✣ DEO ✣ GLORIA ✣ 69 Kreuz, in den Winkeln je zwei mit einer Lilie verz. Halbbogen. W. 1625. Ganz versch. von Cor. XVII,16. Corp. Suppl. T. 3,1. S. g. e. T. 9

767 Batzen 1607. Av. wie vorher. Rv. ❀ SOLI ❀ DEO ❀ GLORIA ❀ ✣ 1607 ❀ Gabelkreuz Wund. 1626, sonst unediert. S. g. e. T. 9
Aus Sammlung Wunderly.

768 Desgl. 1615. + MONETA + NOVA + VRANIENSIS Das Wappen in verziertem Felde. Rv. ❀ SOLI + DEO + GLORIA + 1 · 6 · 1 · 5 · Kreuz mit blumenartigen Verzierungen in den Winkeln. Aus meiner Auktion vom 20. Mai 1919, sonst unediert. Gut erh.

769 Batzen 1621, 22 (2 Var.). Wappen auf Kreuz. Rv. D.-Adler. Zu Cor. XVII,17. S. g. e. 3

770 Desgl. 1624. Ähnl. Typus, mit Jahrzahl im Av.-Abschnitt, u. desgl. 1624. Wappen. Rv. Breites Kreuz und Jahrzahl im Abschnitt. Gut erh. – nebst Batzen u. $^{1}/_{2}$ Batzen 1811 (2). 5

771 **Schillinge.** Gekr. D.-Adler über Wappen. Rv. Steh. St. Martin. 1605 (4), 08 (3), 10 (2). Gut erh. 9

772 Desgl. 1612, 13 (2), 14, 15 u. 16 (2). Gut u. s. g. e. 7

773 Desgl. 1622 (2), 23 (2) u. 24. Gut u. s. g. e. 5

774 Desgl. 1629 u. 33. S. g. e. u. 2 mit undeutl. Jahrzahl. 4

775 **Kreuzer** 1622, 24 (2) u. 27. Wappen u. Gabelkreuz – u. **Rappen** 1811. S. g. e. 5

776 **Hohlpfennig** V – R – I Stierkopf v. vorn. Cor. T. 17,25. 2 Var. Schön. 2

777 4 weitere Exemplare. Gut – s. g. e. 4

## Schwyz.

778 **Taler** 1653. ❀ MONETA · NOVA – SVITENSIS · 1653 ❀ Gekr. D.-Adler über dem Schwyzer Schildchen. Rv. ❀ TVRRIS · FORTISS : NOME : DOM : ❀ St. Martin zu Pferd r. und der Bettler. H. 1228. W. 1645. S. g. e.

779 Gulden ($^{1}/_{2}$ Taler) 1785. Steh. u. lieg. Löwe mit Wappen. Rv. 4 Zeilen in Kranz. Cor. XVIII,5. S. g. e.

780 Desgl. 1797. Gekr. ovales Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. S auf Kreuz. Nicht bei Cor. u. W. Schön.

781 $^{1}/_{2}$ Gulden ($^{1}/_{4}$ Taler) 1785. Wie No. 779. S. g. e.

782 Desgl. 1797. Cor. VIII,7. S. g. e.

783 Dicker **Doppeldicken** 1656. MON : NOVA : – : SVITENSIS Gekr. D.-Adler, unten leeres Schildchen von Schwyz zw. 16–56 Rv. TVRRIS·FORTISS : NOMEN · DOM : St. Martin und der Bettler wie bei No. 778. Wie der einf. Dicken H. 1229. Sehr gut erh. T. 9

784 Alter **Dicken** o. J. * – MOИETΛ + NOVΛ ❀ SVITEИSIS ❀ – * Doppeladler über dem mit Arabesken gefüllten Schild. Rv. S ❀ MΛRTINVS ❀ – ❀ – EPISCOPVS ❀ Der steh. Heilige mit Krummstab halblinks. Corp. –. Exemplar No. 957 meiner Auktion vom Mai 1919; dort als anscheinend ganz unbekanntes Prachtstück von ausgesprochen italienischem Charakter bezeichnet. T. 9

785 Dicken 1623. MON : NOVA – SVITENSIS Gekr. D.-Adler. Im Abschn. das leere Schwyzer Schildchen zw. 16–23 Rv. TVRRIS · FORTISS : NOM : DOMI : St. Martin u. der Bettler. S. g. e.

786 Ähnl. Dicken 1629 mit NOMEN · DOM : im Rv. H. 1223. Schön.

787 Desgl. 1656 wie No. 783. Sehr gut erh.

788 Dicken 1630. Av. wie vorher mit MON : NOV : etc. Rv. SANCTVS · MARTINVS · Hüftbild des Heiligen m. Schwert u. Krummstab m. Sudarium halbl. H. 1224. S. g. e. T. 10

789 Örtli 1672. Wappen u. D.-Adler. Zu Cor. XVIII,9. 2 Var. S. g. e. 2

790 Desgl. 1672 u. 1674. S. g. e. 2

791 **Halber Dicken** (Rössler, Cavalotto). Italienischer Typ. ❀ MOИETA · ❀ · ИO · ❀ · SVITEИSIS Gekr. D.-Adler über dem leeren Schild. Rv. ❀ SANCTVS ❀ MARTIИVS ❀ ESPISCOP · Reit. Heiliger halbl. u. d. Bettler. Cor. XVIII,11 Var. Corp. 2. Nicht b. Biondelli. S. g. e. T. 10

792 **20 Kreuzer** 1730. Gekr. D.-Adler mit Wappen auf der Brust. Rv. Reit. Martin r. mit demBettler zw. der Jahrz. Unten 20 in Kartusche. W. 1650. Cor. XVIII,8. S. g. e.

793 **4 Batzen** 1811. 2 Var. Cor. 10. Schön. 2

794 **2 Batzen** 1810. Cor. 12. 2 Var. S. g. e. 2

795 **10 Schilling** 1786, **5 Schilling** 1785 u. 87, **Groschen** 1793 (3 Var.). S. g. e. u. g. e. 6

796 **Batzen** 1622. Wappen auf Kreuz. Rv. Gekr. D.-Adler. Jahrzahl in der Av.-Umschrift. S. g. e.

797 Desgl. 1623. Jahrzahl im Av.-Abschnitt. Cor. 18,16. 5 Var. S. g. e. 5

798 Desgl. 1624. 3 Var. S. g. e. 3

799 **Grosso** o. J. nach italienischem Typus. · – · MOИETA ❀ SVITEИSIS · – · Gekr. D.-Adler über dem leeren Schild. Rv. · ✢ S · MARTIИVS ❀ EPISCOPVS Blumenkreuz im Vierpass. Scheint unediert. S. schön. T. 10
Aus meiner Auktion vom 20. Mai 1919.

800 Desgl. mit ✢ S + MARTINVS + EPISCOPVS ❀ Gut erh.

801 $^{2}/_{3}$ **Batzen** 1810 (5), 1811 (11) u. 12. Meist gut erh. 17

802 **Schillinge** o. J. (7), 1623 (5), 24 (12), 29 (4), 30 (3), 53, 55 (3), 73, 1730 (2). Gut u. s. g. e. 38

803 **2 Rappen** 1811 (2), 12 (2), 13 (3), 15 (2), 43 (3), 44, 45 (6), 46 (9). Meist schön. 28

804 **Rappen** 1777 (2), 78 (2), 79, 80 (2), 81 (2), 82 (4), 83, 92, 93 (3), 94 (3), 95 (2), 96, 97 (2), 98, 1811 (2), 12 (6), 15 (7), 16 (4), 43 (5), 44, 45 (2), 46 (3) und unbest. Jahr. Meist schön. 58

804a **Angster** 1773, 74, 75, 76 (2), 79, 81, 92, 98, 1810 (2), 12, 14 (3), 15, 16, 17, 27, 43, 45 (2), 46. Meist schön. 23

805 **Hohlpfennig.** Leerer Schild in Perlkranz. Cor. T. 18, 20. 2 Expl., eins mit ausgebrochenem Rand. S. g. e. 2

## Einsiedeln.

805a **Brakteat.** Rabe n. l., darübert Kreuz. Viereckig. Schön.

# Unterwalden.

## Obwalden.

806 **Taler** 1732. MONETA REIPUBL : SUBSYLVANIÆ SUPERIORIS · Ovales Wappen auf verz. Schild zw. 17–32. Rv. B : NICOLAUS DE -FLUE · HELV : CATH : PATR : Der n. l. knieende selige Nicolaus v. d. Flüe in Landschaft. Randschrift. H. 127. W. 3654. Schön. **T. 10**

807 ½ **Taler** 1728. ∗ MONETA REIP : SVBSYLVANIÆ SVPERIORIS · 17 · 28 Ovales Wappen in verzierter Kartusche, unten a. d. Kartusche: ½ in Schildchen. Rv. BEATVS NICOLAVS DE FL – VE OBYT 1487 ÆTAT : 70 Der Selige in ganzer Figur von vorn, hinter ihm ein Baumstumpf etc. Gerippter Rand. H. 120 u. W. 1698. Schön.
Aus Sammlung Wunderly resp. Landolt. **T. 10**

808 Desgl. 1732. ❁ MONETA REIP : SUBSYLVANIÆ SUPER : 1732 · Wappen u. Wertzahl wie bei vorigen, jedoch in anderer Kartusche. Rv. B · NICOLAUS · DE FLUE – HELV : CATH : PATR : Der knieende Selige n. rechts. Gerippter Rand. W. 1699. H. 129. Cor. 6. Sch. C. 6501. Sehr gut erh. **T. 10**
Aus Sammlung Gessner.

809 Desgl. v. anderem Rv.-Stempel (m. PATR. ohne Doppelpunkt etc.), m. glattem Rand. W. 1787. Gut erh. **T. 10**
Aus Sammlung Wunderly.

810 **Vierteltaler** 1725. Schrift in Kartusche, unten ¼ Rv. Der steh. sel. Nicolaus v. d. Flüe m. Wappen, Rosenkranz u. Stock. H. 114. Cor. T. 18,8. W. 1700. Gut erh. **T. 10**
Aus Sammlung Gessner

811 **20 Kreuzer** o. J. Wappen. Rv. Knieender sel. Nicolaus n. r. H. 130. Nicht bei W. u. Cor. S. g. e.

812 Desgl. 1725. D.-Adler u. Wert. W. 1701. S. g. e.

813 Desgl. 1726. Wappen u. D.-Adler. 2 Var. S. g. e. 2

814 Desgl. 1728. Die 2 verkehrt. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

815 Desgl. 1732. Jahrzahl neben dem Wappen. Gut erh.

816 Desgl. 1742. Jahrzahl in Umschr. 2 Var. Gut erh. 2

817 Desgl. 1742. D.-Adler u. Wert. W. 1704. Gut erh.

818 20 Kreuzer 1742. Wert in Kranz. Rv. Der knieende sel. Nicolaus r. H. 131. Schön.

819 Desgl. 1743. Gleicher Rv. wie Voriger. Aber Av. ET / SERVUS MEUS / ORABIT / 1743 in Lorbeerkranz, darunter Wertz. 20. Cor. XIX.10. Sehr schön. **T. 10**

820 **5 Batzen** 1812. Wappen u. Wert. Cor. XIX.11. S. g. e.

821 **Batzen** u. $^{1}/_{2}$ **Batzen** (2) 1812. S. g. e. u. schön. 3

822 $^{1}/_{2}$ Batzen 1726. Wappen und Kreuz etc. Zu Cor. XIX.14. S. g. e. 5

823 **Groschen** 1726. D.-Adler m. Wäppchen auf d. Brust. Rv. Wertz. 3 auf Blumenkreuz. W. 1708. Zu Cor. 13. Schön.

824 Ähnl. Groschen 1730. S. g. e.
Beide vorstehende Nos. sind aus Sammlung Wunderly.

825 **Kreuzer** 1729. Cor. 16 (3) – u. **Assis** 1728. G. e. 4

826 Kreuzer 1730. REIP SVB SVPERIORIS ∗ Gekr. D.-Adler m. Wappen auf d. Brust. Rv. · I · / KREU / TZER / 1730 in Kranz. Cor. u. W. –. S. g. e. **T. 10**

827 $^{1}/_{2}$ **Kreuzer** 1730 (7), 31, 32 u. 33 (7). Cor. 17. Meist s. g. e. 16

828 **Rappen** o. J. Wappen u. 3 Zeilen zw. Zweigen. Cor. 18. S. g. e. 12

829 **2 Deniers.** Wappen zw. 2 – D, darüber V. Nicht bei W. u. Cor. Schüsselförm. S. schön.

830 Ebenso, flach. S. schön.

830a Desgl. v. anderem Stempel. S. schön.

831 Zweites Exemplar. Gel. S. g. e.

## Nidwalden.

831a **5 Batzen, Batzen** (2), $^{1}/_{2}$ **Batzen** (2) 1811. Cor. 20, 22 u. 23. Schön u. s. g. e. 5

## Abtei Engelberg.

832 **Brakteat.** Schweb. Engel v. vorn, darunter Abtskopf n. l. Meyer T. 3,177. Sehr gut erh.

832a Zweites Exemplar, mit breiterem Kopf d. Engels. S. g. e.

833 Ähnl. Brakteat aber der Kopf unter dem Engel barhäuptig von vorn u. zwischen 2 Sternen. Nicht bei Meyer. Sehr schön. **T. 10**

## Zug.

834 **Taler** 1565 (v. Stampfer). ❀ MONETA ❀ NO ❀ CANTONIS ❀ TVGIENSIS ❀ 65 Zwei auf einer Leiste steh. Engel halten das Wappen u. darüber d. R.-Apfel. Rv. CVM ❀ HIS ❀ QVI ❀ ODERT ❀ PACE ❀ ERAM ❀ PACIFICVS. Gekr. D.-Adler. H. 1233. Hahn 48a Var. Vorzüglich. **T. 10**

835 Ähnl. Taler 1565 mit TVGIENSIS : 65 im Av., Kreuzchen zw. d. Worten i. Rv. Hksp., verg. u. kl. Fehler im Rv.-Schrötling, sonst sehr gut erh. **T. 10**

836 Taler 1565 (v. Stampfer). ❀ MONETA ❀ NO ❀ CANTONIS ❀ TVGIENSIS : 65. Drei von 2 Löwen gehalt. Wappen, darüber Krone. Rv. ❀ CVM + HIS + QVI + ODERT + PACE + ERAM + PACIFICVS Erzengel Michael m. Schwert u. Wage, in deren Schalen ein betendes Kind bezw. Teufel mit Erdkugel. H. 1235. Hahn 49. Sehr gut erh. **T. 11**

837 Taler 1620. ꕥ MONETA. NO. CANTONIS. TVGIENSIS. 1620. Knieend. Erzengel, d. Wappen vor sich haltend, i. d. Rechten den R.-Apfel. Rv. .CVM.HIS.QVI.ODERT PACE.ERAM.PACI. Gekr. D.-Adler. H. 1247. W. 1739. Sehr gut erh.

838 Ähnl. Taler 1620, mit ODERAT u. PACIFCV im Rv. Die Buchstaben u. der ungekrönte D.-Adler kleiner. Ohne Punkt vor der Jahrzahl. H. –. W. –. Schön.

839 Ähnl. Taler 1621 m. 16–21 neben dem Engel. Der D.-Adler gekrönt und ODERT H. 1252. W. 1741. S. g. e.

840 Desgl. 1622. Der D.-Adler ungekrönt, zwischen d. Hälsen Kreuz, wieder ODERAT W. 1743. H. 1256. Sehr gut erh.

841 Desgl. 1622. Krone über dem D.-Adler, dagegen ohne das Kreuz zw. s. Hälsen. Mit ODERAT u. PACIF H. 1256a. W. 1743 Var. Sehr gut erh.

842 Desgl. 1623 m. ꕥ . MONETA . NOVA . TVGIENSI . 1623 im Av., ERAM · PA. i. Rv. H. 1261. W. 1744. Sehr gut erh.

843 Desgl. 1624. Av. ❋ . MONETA . NOVA . TVGIENSI . 1624. Rv. . CVM . HIS . QVI · ODERVNT . PAC ERAM . PAC. H. –. W. –. Sehr gut erh. **T. 11**

844 Ähnl. **Halbtaler** 1620. Mit 16·20. H. 1249. W. 1745. Schön.

845 Desgl. Var. mit 1620 W. 1746. S. g. e.

846 Weitere Var. mit 16Z0. W. 1747. Hksp., sonst s. g. e.

847 Desgl. 1621. Mit TVGIEENSIS. (sic!) 1621 W. 1748. S. g. e.

848 Desgl. Var. mit 16·21. W. 1749. S. g. e.

849 Desgl. 1622 ❋ MON NO CANTONIS TVGIEENS 1622 im Av., · CVM · etc. im Rv. Der D.-Adler gekrönt. H. – (1259 u. 60 Var.). W. –. Schön.

850 Halber Taler 1692. (M)ONETA : NOVA : TVGIENSIS. 1692. Gekr. D.-Adler. Rv. S. MICH : PAT : TE. – TVENTE (SECVR) I. Steh. Erzengel mit Stadtschild u. Wage. H. 1268. W. u. Cor. – Die Worte MONETA u. SECVRI nur mangelhaft lesbar, sonst schön. **T. 11**
Aus Sammlung Gessner.

851 Dicker **Doppel-Dicken** 1612. . MON . NO . TVGI – SAN . OSW. 161Z. Gekr. u. geharn. Hüftbild d. Heiligen n. r. m. geschult. Zepter i. d. Recht., d. Linke am Schwertgr. Unten das Stadtschildchen. Rv. ❋ CVM . HIS . QVI . OD . PACE . ERAM . PACI . Doppeladler. Wie der einfache H. 1241 u. W. 1753. 18 Gr. Sehr gut erh. **T. 11**

852 **Dicken** 1609 (2 Var.) u. 1610. Hüftbild d. heil. Oswald, unten Stadtschildchen. Rv. D.-Adler. H. 1238/9. W. 1750/51. Schön. 3

853 Desgl. 1611 u. 12 (3 Var.). Schön u. sehr gut erh. 4

854 Desgl. 1613. H. u. W. –. S. schön.
Aus Sammlung Gessner.

855 Desgl. 1615, 16 (2), u. 17 (3). Meist schön u. s. schön. 6

856 Desgl. 1618 u. 19. Schön u. s. g. e. 2

857 Desgl. 1620. H. –. W. 1758. Ganz unbedeutender Schrötlingsfehler, sonst schön.

858 Desgl. 1621 (2 Var.) u. 22. S. g. e. u. schön. 3

859 Dicken 1623. Jahrzahl im Rv.-Abschnitt. H.–. W. 1758. Sehr gut erh.

860 Desgl. 1624. Die Jahrzahl im Stempel aus 1623 verändert. H. 1264. W. 1759. 2 Var. S. g. e. 2

861 Dicken o. J. Cor. T. 20, 12. W. –. Schön.

862 **Halber Dicken** (12 Kreuzer) 1620. MON · NO · TVGI etc. Gekr. Hüftbild d. Heiligen, unten Stadtschildchen. Rv. D.-Adler m. 1Z auf d. Brust, m. PAC Sehr gut erh.

863 Desgl. 1621. Sehr gut erh.

864 Desgl. Var. mit PACI S. g. e.

865 Desgl. o. J. Wie der ganze No. 861 aber unter dem D.-Adler R.-Apfel m. Wertzahl 1Z W. 1760 Var. m. · MON · CANTONI - TVGI · SANC · OSW Sehr gut erh.

866 Desgl. Var. m. OSWA Sehr gut erh.

867 Desgl. Var. mit CANTO S. g. e.

868 **20 Kreuzer** 1692. + MONETA · NOVA · TVGIENSIS · 1692 · Geschweifter Stadtschild in ovaler verzierter Kartusche. Rv. + CVM · HIS etc. Gekr. D.-Adler m. 20 in Oval auf d. Brust. Ähnl. Cor. T. 20, 14. Gut erh.

869 Ähnl. desgl. 1694. Cor. T. 20, 14. S. g. e.

870 Desgl. mit ovalem verz. Wappen auf Palmzweigen. S. g. e.

871 **Sechstel Taler** 1692. * MONETA · NOVA : T(VGIENSI)S · 1692 · Stadtschild. Rv. CVM HIS · QV(I OD PACE)M ERAM · PACIFICVS Gekr. D.-Adler mit 1/6 in Oval auf d. Brust. Nicht bei W. u. Cor. Scheint unediert. G. e.
Aus m. Auktion Ford.

872 **10 Kreuzer** 1693 u. 94. Verz. ovales Wappen. Rv. Gekr. D.-Adler m. Wertzahl 10 auf d. Brust. Nicht bei Cor. u. W. Gut erh. 2

873 **Batzen** 1623 (4 Var.) u. 1624. Stadtschild, im Abschn. Jahrzahl. Rv. Blumenkreuz m. 4 Lilien in den Winkeln. Cor. T. 20,17. Sehr gut erh. 5

874 **Halbe Batzen** 1621 u. 22 (3 Var.). Stadtschild zw. Z – V – G Rv. Kreuz. Cor. T. 20,18. Gut u. s. g. e. 4

875 **Groschen** (15)65 (v. Stampfer). Stadtschild in Fünfpass. Rv. Ungekrönter D.-Adler m. Wertzahl 3 auf d. Brust. Zu Cor. 19. Sehr gut erh.

876 Desgl. (v. demselben) (15)67 Mit Punkt nach MICHAEL im Rv. Sehr gut erh.

877 Desgl. Var. ohne Punkt nach MICHAEL Sehr gut erh.

878 Desgl. (15)68. Ebenso, aber die Jahrzahl nicht, wie bei d. vorigen, in der Umschrift, sondern 6–8 neben d. Wappen. Der D.-Adler ist gekrönt. Sehr gut erh.

879 Groschen 1597, 98, 99 (5 Var.), 1600 (3 Var.), 1601 (2 Var.) u. 1602 (3 Var.) Sehr gut erh. u. schön. 15

880 Desgl. 1603 (2 Var.), 1604 (2 Var.), 1605 u. 1606 (Letztere Jahrzahl ist mit 6061 bezeichnet. Sehr gut erh. u. schön. 6

881 Desgl. 1606 (richtig bezeichnet. 3 Var.), 1608 u. 9. Sehr gut erh. 5

882 Groschen 1691. MONETA · NO · TVGIENSIS · 1691 · Gekr. D.-Adler m. Stadtschild auf d. Brust. Rv. SANCTVS · – OSVVALDVS Hüftbild d. Heiligen n. r., darunter in d. Umschrift (3) Nicht bei Cor. u. W. Schön. **T. 11**

883 **Schilling** 1598 + MONETA + NO + TVGIENW + Gekr. D.-Adler über Stadtschild in Sechspass, innen an d. Seiten: 9 – 8 Rv. + SANCT + WOLFGANG × Hüftbild d. Heiligen v. vorn, halblinks. Cor. –. W. –. Schön. **T. 11**

884 Desgl. 1691, 92 (2 Var.), 93 (2 Var.) u. 1709. Cor. 21. G. u. s. g. e. 6

885 Desgl. 1783 u. 84 (4) m. Wappen auf Zweigen. G. u. s. g. e. 5

886 Desgl. o. J. D.-Adler über Wappen. Rv. Brustbild d. Heiligen. 4 Expl. Meist schön. 4

887 **Kreuzer** o. J. Gekr. D.-Adler über Stadtschildchen. Rv. Doppelkreuz. Cor. –. 3 Var. Gut u. s. g. e. 3

888 Kreuzer o. J. ✠ MONETA : TVGIENSI Breites Blumenkreuz. Rv. ✠ SANCTVS – MICHAEL : Linksblick. Adler über Stadtschildchen. Cor. etc. –. Schön. **T. 11**

889 **Rappen** 1782, 83, 85, 94 u. 1805. – **Angster** 1778, 81 (2), 84 (2), 91, 94 (3), 96 u. 1804. – Angster (?) o. J. (7). Meist s. g. e. 23

890 **Sechstel Assis** 1740, 57 (5), 66 u. o. J. (6), nebst **Quadrans** o. J. m. einköpf. Adler l. Rv. Stadtw. im Sechspass. Meist s. g. e. 14

891 **Brakteaten** m. Stadtschild in Perlkreis. Cor. 22. 3 Expl., nebst einem Galvano. S. g. e. 4

892 Kleinere desgl. Wappen zw. Z – V – G 2 Var. Cor. 23. Gel., sonst s. g. e. 2

# Glarus.

893 **15 Schilling** 1806, 7, 11, 13 u. 14. Stadtschild auf Zweigen. Rv. Wert in Kranz. Cor. T. 20,1. Meist s. g. e. 5

894 **3 Schilling** 1806, 8, 9, 10, 12 (2) u. 14. Cor. 2. Meist s. g. e. 7

895 **Schilling** o. J. (17. Jahrh.). MON : NO : GLARONEN : Gekr. D.-Adler. Rv. SAN – FRIDOLI – N⁹. Der steh. Heilige v. vorn. Cor. T. 20, 3 Var. W. 1726/7 Var. S. g. e.

896 Schilling 1806, 7, 8, 9 (2), 11 (2), 12 (2) u. 13 (2). Meist s. g. e. 11

# Basel.

897 **Denar aus der Merovinger Zeit.** ✠ ADALBERTO (rückläufig). Im Felde Kreuz über einem Herzen. Rv. Verzerrte Buchstaben. Beiderseits Perlkreis. Belfort 804. Lelewel I. p. 54 T. XVII (liest den Revers BAS CI). Sehr gut erh. **T. 11**
Ursprünglich in Sammlung Zeisberg, m. Auktion 1873 resp. Sammlung Gessner.
Lochner hält diesen Adalbert für den Stammvater der Grafen von Habsburg.

898 Desgl. VIN + VIO Rv. ähnlich d. Vorigen. Belfort 805. Cor. I,38. Sehr gut erh. **T. 11**
Das v. Coraggioni publizierte Ex.

899 **Brakteat.** Baselstab zw. B – A Meyer I.141. Schön.

900 Desgl. Hälbling. Baselschild zw. 2 Punkten, oben ∘ Ähnl. M. I.142. Sehr gut erh.

901 Brakteat. Basilisk n. l. M. I.143. Sehr gut erh.

902 Zweites Exemplar. Sehr gut erh.

903 Brakteat. Baselstab zw. B – A in Ring u. Perlrand. M. I.145. Schön.

904 Brakteat. Baselschild auf 3 Schenkeln eines Schaufelkreuzes in Ring und Perlrand. M. I. 147. 12 Expl., meist schön. 12

905 Degl. Kleiner Baselschild in Ring u. Perlkreis. M. I. 148. Schön.

906 Ähnl. Hälbling. Nicht bei Meyer. Schön.

907 Ähnl. Brakteaten. Der Schild ist oben nicht flach, wie bisher, sondern gebogen. M.–. 5 Expl. Schön. 5

908 Breiter **Doppeltaler** o. J. (Arabeske) MONETA ✣ NOVA ✣ VRBIS ✣ BASILEENSIS Der Baselstab in einem Kreise v. 8 Vogteiwappen. Rv. (Arabeske) DOMINE ✣ CONSERVA ✣ NOS ✣ IN ✣ PACE Doppeladler in einem schmalen Blätterkreise. H. 1475. W. 1999. Ewig 126. Coragg. XXV,9. Schön.

909 Desgleichen. Stadtansicht, darüber auf einem Bande: BASILEA Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE * Der Baselstab. Aussen herum die 8 Wappen zw. Laubverzierungen. H. 1476. W. 2000. E. 127. Schwache H'spur, sonst schön.

910 Desgleichen. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE ❁ Stadtansicht, darüber: BASILEA Rv. Der Basilisk m. d. Baselschilde in einem durch die 8 Vogteiwappen gebildeten Kreise. Die Wappen sowie die sie verbindenden Blattornamente mit Löwenköpfen verziert. Unter d. Baselschild klein: IDB H. 1477. W. 2001. E. 128. Sehr schön.

911 Desgleichen. Ähnlich, jedoch mit 3 anstatt 7 Schiffen auf d. Rheine. Die Buchstaben d. Überschrift grösser und PACE ❁ Rv. wie Voriger. H. 1478. W. 2002. E. 129. Schön.

912 Desgl. 1741. Die Stadt mit d. Rheinbrücke, darüber BASILEA in zierl. Kartusche u. darüber 8 Vogteiwappen. Im Abschn. 1741 über Füllhorn u. Lorbeerzweig, in d. Ecken I – HM Rv. ❦ DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE Basilisk m. Baselschild n. l. Randschrift CONCORDIA etc. W. 2003. E. 132. Schön.

913 1½fache **Talerklippe** 1621. MONETA • NOVA • VRBIS • BASILIEN : 16Z1 • Von 2 Greifen gehaltenes Stadtwappen. Rv. DOMINE • CONSERVA • NOS • IN • PACE • Linksblick. Adler. 47/44 Mm. 37 Gr. Unediert. Vorzüglich. **T. 11**

914 **Taler** o. J. Stadtansicht, darüber: · BASILEA auf Band. Rv. ❁ – DOMINE – CONSERVA – NOS – IN – PACE – Das Wappen von 2 Basilisken gehalten. H. 1483. Cor. T. 26,5. E. 193. Schön.

915 Taler o. J. Stadtansicht, ganz verschieden v. voriger, darüber: * BASILEA auf Band. Rv. * DOMINE * CONSERVA * NOS * IN * PACE ❧ Das Wappen von 2 Basilisken gehalten. W. 2007. E. 194. Schön.

916 Desgleichen. Stadtansicht, darüber freistehend: * BASILEA * Im Stadtgraben: G · L · C Rv. ähnl. d. Vorigen. H. 1485. E. 195. Schön.

917 Desgleichen. Stadtansicht, ohne Schrift. Rv. ✣ DOMINE * CONSERVA * NOS * IN * PACE Der Baselstab in stark geschnörkelter Kartusche. H. 1486. Cor. T. 26,4. S. g. e.

918 Desgl. BASILEA auf einem Bande über d. Stadt. Rv. * DOMINE * CONSERVA * * NOS * IN * PACE (Arabeske). Der von 2 Basilisken geh. reichverz. Baselschild. E. 196. S. g. e.

919 Taler 1548. ✠ MONETA ◆ NOVA ◆ VRBIS ◆ BASILIENSIS Der Baselstab zwischen 15 – 48 Rv. ✠ DOMINE ◆ CONSERVA ◆ NOS ◆ IN ◆ PACE Linksblickender Adler. Nur bei H. 1537 nach Madai. Schön. **T. 11**

920 Ähnl. Taler 1552. Ewig 135. H. u. W. –. Gut erh. **T. 11**

921 Taler 1621. • MONETA • NOVA • VRBIS • BASILIENSIS Der Baselstab zw. 16 – Z1 Rv. ❀ DOMINE • CONSERVA • NOS • IN • PACE Eink. Adler n. l. H. 1577. W. 2014. S. g. e.

922 Ähnlicher Taler mit • DOMINE W. 2015. S. g. e.

923 Kleinerer, dickerer Taler m. kräftigeren Schriftzügen, sonst wie Voriger. Schön.

924 Desgl., ähnlich, v. anderem Av.-Stempel. S. g. e.

925 Desgl. Der Baselstab zw. 16 – 21 in einem Kreise v. zierlichen Halbbogen. Wie d. Doppeltaler H. 1573. E. 136 (als „Essai" bezeichnet). S. g. e. **T. 12**
Aus Sammlung Gessner.

926 Desgl. 1621. MONETA ◆ NOVA ◆ VRBIS ◆ BASILIEN ⁑ 16Z1 ◆ Der von 2 Greifen geh. Baselschild. Rv. ❀ DOMINE ◆ CONSERVA ◆ NOS ◆ IN ◆ PACE H. 1580. W. 2016. S. g. e.

927 Ähnlicher Taler 1622 mit ◆ DOMINE E. 146. W. 2022. S. g. e.

928 Ähnl. Taler m. ⁑ ❀ ⁑ DOMINE etc. E. 147. W. 1023. S. g. e.

929 Desgl. ◆ MONETA ◆ NOVA ◆ VRBIS ◆ BASILIEN ◆ 16ZZ Der Baselstab in 4-bogiger lilienverz. Einfassung. Rv. ◆ DOMINE ◆ CONSERVA ◆ NOS ⁑ IN ◆ PACE Zu W. 2019. S. g. e.

930 Ähnlicher Taler m. ⁑ DOMINE u. die Zweier in d. Jahrz. rund. Schön.

931 Ähnl. Taler 1623 mit ⁑ MONETA ◆ NOVA ◆ VRBIS ◆ BASILIENSIS ⁑ 1623 u. ✻ DOMINE etc. W. –. E. 153. S. g. e.

932 Desgl. m. ∗ MONETA · NOVA · VRBIS · BASILEENSIS · 1623 u. ∗ DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE E. 154. S. g. e.

933 Ähnl. Taler mit (∗) DOMINE etc. S. g. e.

934 Desgl. mit Arabeske vor · DOMINE E. 155. S. g. e.

935 Ähnl. Taler 1624 mit ✤ MONETA u. ✤ DOMINE etc. E. 156. S. g. e.

936 Desgl. mit ∗ MONETA etc. im Av. u. (Arabeske) DOMINE im Rv. E. 157. S. g. e.

937 Desgl. Wie Voriger, nur die Arabeske vor DOMINE grösser. E. 158. S. g. e.

938 Ähnl. Taler 1638. H. 1610. E. 162. W. 2059. Sehr gut erh.

939 Desgl. 1639. H. 1612. E. 165. W. 2030. Schön.

940 Zweites Exemplar. Sehr gut erh.

941 Desgl. 1640. Baselstab in verz. Kartusche, darüber Engelskopf. Rv. Der eink. Adler wie seither. 3 in d. Zeichnung d. Kartusche verschiedene Exemplare. S. g. e. u. schön. 3

942 Taler 1669. 5 Zeilen zw. Verzierungen. Rv. Baselstab in Kartusche. W. 2034. E. 188. S. g. e.

943 Ähnl. desgl. 1694. W. 2035. E. 190. S. g. e.

944 Taler 1741. Stadtansicht unter 8 Wäppchen. Rv. Basilisk mit d. Stadtw. W. 2036. E. 202. S. g. e.

945 Desgl. 1756. BASILEA über Stadt. Abschn. Kartusche zw. 17 – 56 Rv. ähnl. d. Vorigen. W. 2037. E. 203. Sehr schön.

946 Zweites Exemplar. Schön.

947 Taler 1765. Wert m. Umschrift. Rv. Der Basilisk u. Wappen. 2 in der Zeichnung d. Basilisken versch. Expl. W. 2040 u. 41. E. 205 u. 6. S. g. e. u. schön. 2

948 Desgl. 1785. 8 Wäppchen über d. Stadt. Rv. Basilisk m. d. Wappen auf einer Leiste. W. 2042. E. 207. Schön.

949 Desgl. 1793. Stadtansicht. Rv. Stehender Basilisk m. d. Wappen n. links. W. 2044. E. 210. S. g. e.

950 Desgl. Der Basilisk l. mit rechtsgew. Kopf. W. 2046. E. 208. Gut erh.

951 Desgl. 1795. Mit einem Freiheitshut und Lorbeerzweigen geschmücktes Wappen auf Postament. Rv. 4 Zeilen in Kranz. W. 2048. E. 211. Gut erh.

952 Ähnl. Taler 1796. W. –. E. 212. S. g. e.

953 Taler o. J. (von de Beyer). Stadtansicht. Rv. Basilisk mit dem von 8 Schildchen umgebenen Stadtwappen. W. 2009. E. 191. Schön.

954 Desgl. ähnlich, das Stadtwappen einfacher gez. u. ohne DB unter den 8 Schildchen. W. 2012. E. 192. S. g. e.

955 Desgl. Ähnl. Av. Der Basilisk hält das verzierte Stadtwappen ohne d. 8 Schildchen. W. 2011. E. 198 (als Essai?) S. g. e.

956 Bleikopien des Dicktalers 1499 und der Taler v. 1552, 1640 u. o. J. S. g. e. 4

957 **Guldentaler** 1564. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS Der Baselschild zw. 15–64 in einem Vierpass, in dessen äusseren Winkeln Blumen. Rv. ✠ DOMINE + CONSERVA + NOS + IN + PACE + D.-Adler, auf der Brust den R.-Apfel mit der Wertz. 60. Der Schweif des Adler berührt den inneren Schriftkreis. H. 1540. W. 2050. E. 215. Schön. **T. 12**
Aus Sammlung Gessner.

958 Zweites Exemplar. Der Schweif des Adlers ist etwas weiter vom Schriftrand entfernt. S. g. e.

959 Desgl. 1565. ✠ MONETA + NO + VRBIS + BASILIENSIS + 1565 + Die Bogen des Vierpasses innen mit Blümchen verziert. Rv. wie Voriger. W. 2051 Var. E. 217. Z. g. e.

960 Desgl. ähnlich, mit NOVA u. PACE E. 216. Die Wertz. etwas verwischt, sonst sehr gut erh.

961 Ähnlicher Guldentaler 1566. Av. ✠ MONETA * NOVA * VRBIS * BASILIENSIS * 1566 Rv. ✠ DOMINE * CONSERVA /ʹ NOS * IN * PACE E. 218 Var. Sehr gut erh.

962 Zweites Exemplar von anderen Stempeln. S. g. e.

963 Desgl. mit ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + und das Kreuz dicht bei der Jahrzahl. Sehr gut erh.

964 Ähnl. Guldentaler 1567 mit abgekürzter Jahrzahl 67. W. 2054 u. E. 219 Var. Sehr gut erh.

965 Desgl. mit BASILIENSIS 1567. W. 2053 Var. E. 220. Sehr gut erh.

966 Desgl. mit ✠ MONETA + NO + VRBIS + BASILIENSIS + und CONSERVA + 1567 Zu W. 2052. E. 221 ungenau. Sehr gut erh.

967 Desgl. 1568. Wie Voriger. E. 222. Sehr gut erh.

968 Desgl. mit Kreuzchen st. Sternchen in der Rv.-Umschrift. E. 223. Schön.
Aus Sammlung Wilmersdörffer.

969 Desgl. 1569. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS 69 Rv. ✠ DOMINE ✦ CONSERVA ✦ NOS ✦ IN ✦ PACE Nicht bei H., E. u. W. Sehr gut erh. **T. 12**
Aus Sammlung Gessner.

970 Ähnlicher Guldentaler 1570 mit NO + u. 70. W. 2055. E. 224. Sehr gut erh.

971 Desgl. 1571 mit ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 71 und ✠ DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE W. 2060. E. 226. S. g. e.

972 Desgl. mit einfachen Kreuzchen in der Rv.-Umschrift. E. –. S. g. e.

973 Desgl. ✠ MONETA ‡ NOVA ‡ VRBIS ‡ BASILIENSIS 71 Rv. ✤ DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE ‡ E. u. W. –. S. g. e.

974 Desgl. 1573. ✠ MONETA ‡ NOVA ‡ VRBIS ‡ BASILIENSIS ‡ 73 Rv. Ähnlich d. Vorigen aber PACE · Versch. von E. 232–34. S. g. e.

975 Desgl. Av. wie Voriger. Rv. ✠ DOMINE ✧ CONSERVA ✧ NOS ✧ IN ✧ PACE ✧ Ebenfalls versch. v. E. 232–234. S. g. e.

976 Desgl. 1574 mit ✠ MONETA ‡ NOVA ‡ VRBIS ‡ BASILIENSIS + 74 und ✠ DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE Versch. v. E. 235–237. S. g. e.

977 Desgl. mit ✠ MONETA ‡ NOVA ‡ VRBIS ‡ BASILIENS 1574 und ✠ DOMINE ✧ CONSERVA ✧ NOS ✧ IN ✧ PACE Ebenfalls versch. v. E. 235–237. S. g. e.

978 Desgl. 1575. Wie Voriger. E. 238. S. g. e.

979 Desgl. mit Doppelkreuzchen in der Rv.-Umschrift. E. 239. S. g. e.

980 Desgl. mit ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 75 und ✠ DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE ‡ E. 241. Etwas verprägt, sonst s. g. e.

981 Desgl. 1576. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 76 und ☩ DOMINE ✧ CONSERVA ✧ NOS ✧ IN ✧ PACE E. 244. Gut erh.

982 Desgl. Av. wie Voriger. Rv. ☩ + DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE ‡+ E. 247. S. g. e.

983 Desgl. Av. wie bei Vorigem. Rv. ✠ DOMINE ✧ CONSERVA ✧ NOS ✧ IN ✧ PACE ✧ E. –. Sehr gut erh.

984 Desgl. 1577. ✠ MONETA ✧ NOVA ✧ VRBIS ✧ BASILIENSIS ✧ 77 u. ☩ + DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE ‡+ E. 251. S. g. e.

985 Desgl. ☩ MONETA ‡ NOVA ✧ VRBIS ‡ BASILIENSIS + 77 Rv. ✠ DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE E. 252. S. g. e.

986 Ähnlicher Guldentaler. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 77 und ✠ DOMINE ❖ CONSERVA ❖ NOS ❖ IN ❖ PACE E. –. S. g. e.

987 Desgl. 1578. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS ⁝ BASILIENSIS + 78 u. ✠ DOMINE ❖ CONSERVA ❖ NOS ❖ IN ❖ PACE ⁝ E. –. Schön.

988 Desgl. 1580. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 80 und ✠ DOMINE ❖ CONSERVA ❖ NOS ❖ IN ❖ PACE 8 E. –. S. g. e.

989 Desgl. 1581. ✠ MONETA + NOVA ⁝ VRBIS ⁝ BASILIENSIS + 8 + 1 und ✠ DOMINE ❖ CONSERVA ❖ NOS ❖ IN ❖ PACE 8 E. 261. S. g. e.

990 Ähnl. desgl. mit + 81 und ✠ DOMINE ⁝ CONSERVA ⁝ NOS ⁝ IN ⁝ PACE ⁝ E. 263. S. g. e.

991 Desgl. mit ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS 81 und ✠ DOMINE + CONSERVA + NOS + IN + PACE ⁝ + E. –. S. g. e.

992 Desgl. 1582. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 8 + 2 und ✠ DOMINE + CONSERVA + NOS + IN + PACE + + E. 266. S. g. e.

993 Desgl. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS 82 u. ✠ DOMINE ⁝ CONSERVA + NOS + IN + PACE E. –. S. g. e.

994 Ähnl. desgl. mit + 82 E. –. S. g. e.

995 Desgl. 1583 mit ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 83 und ✠ DOMINE ❖ CONSERVA ❖ NOS ❖ IN ❖ PACE E. –. S. g. e.

996 Desgl. 1584 mit + MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 84 und ✠ DOMINE ❖ CONSERVA ❖ NOS ❖ IN ❖ PACE E. –. S. g. e.

997 Bleicopien der Guldentaler von 1574 und 1616, sowie eines halben Talers v. 1548. S. g. e. 3

998 ½ Plancustaler 1571. ❖ SI + DEVS + PRONOBIS + QVIS + CONTRA + NOS Die Jahrzahl über dem von 2 Basilisken geh. Baselschild. Rv. Steh. Plancus in 2zeil. Umschrift. Wie der Taler H. 1298 u. E. 724. S. g. e.

999 1½ **Taler** 1623. ⁝ MONETA • NOVA • VRBIS • BASILIENSIS • 1623 Baselstab in verz. Vierpass. Rv. ★ ⁝ DOMINE • CONSERVA • NOS • IN • PACE ⁝ Einköpf. Adler l. W. 2086. E. 275. Sehr gut erh.

1000 Desgl. mit MONETA • NOVA • VRBIS • BASILIENSIS • 1623 · u. ⊛ DOMINE • CONSERVA • NOS • IN • PACE Nicht bei W. u. E. S. g. e.

1001 Ähnl. desgl. 1638. W. 2038. E. 278, aber in d. Rv.-Umschr. Punkte statt Sterne. S. g. e

1002 Desgl. 1639. Av. ⊛ MONETA · NOVA · VRBIS · BASILEENSIS · 1639 Rv. ⊛ • DOMINE • CONSERVA • NOS • IN • PACE • Bei H. 1614 erwähnt. W. u. E. –. S. g. e.

1003 Desgl. 1640. ✱ MONETA ⊛ NOVA ⊛ VRBIS ⊛ BASILEENSIS· Der Baselstab zw. 16-40 in verz. Kartusche. Rv. ✱ · DOMINE ✢ CONSERVA ✢ NOS ✢ IN ✢ PACE · Der Adler. W. 2090. S. schön.

1004 Desgl. Av. wie Voriger. Rv. ✱ DOMINE ⊛ CONSERVA ⊛ NOS ⊛ IN ⊛ PACE · E. 284. S. schön.

1005 Desgl. 1741. Die Stadt unter 8 Wäppchen. Rv. Der Basilisk auf Postament mit dem ovalen Baselschild, rechts blickend. E. 289. Schön.

1006 ½ Taler 1741. Der Basilisk ohne Postament, n. l. E. 286 u. 287. 2 Var. Bei dem einem ist der Baselschild geschlossen, bei d. anderen sind es nur 2 Zweige. S. schön. 2

1007 Desgl. Ohne Postament. Der Baselstab in barockem Schild. E. 288. Schön.

1008 Desgl. 1757. Die Stadt ohne die Wäppchen. Rv. Basilisk l. mit dem Wappen auf 2 Zweigen. E. 290. Sehr schön.

1009 Desgl. Der Baselstab in geschloss. ovalem Schild. E. 291. Sehr schön.

1010 ½ Taler 1785 m. d. 8 Wäppchen über der Stadt. Rv. Basilisk n. rechts gew. m. d. Baselschild. W. 2097. E. 296. Sehr schön.

1011 Ähnl. desgl. 1786. W. 2098. E. 296. Sehr schön.

1012 Desgl. 1797. Ovales Wappen unter Hut u. zw. 2 Zweigen. Rv. 5 Zeilen in Lorbeerkr. W. 2099. E. 299 (m. BASILIENSIS). Sehr schön.

1013 ½ Taler o. J. Stadtansicht. Rv. Baselschild in einem Kreise v. 8 Wappen. W. 2081. E. 300. S. g. e.

1014 Desgl. Ähnl. Der Baselschild innen m. Halbkreisen verziert. E. 301. Schön.

1015 Desgl. Stadtans. Rv. Barocker Baselschild zw. 2 Greifen. E. 303. Sehr schön.

1016 Ähnl. desgl. E. 304. Sehr schön.

1017 Desgl. Kl. Baselschildchen über d. Stadt. Der Baselschild im Rv. einfach. E. 305. S. g. e.

1018 Desgl. 4 Zeilen zw. Zieraten oben u. unten. Rv. Baselstab in verz. Schild. W. 2080. E. 306. Gut erh.

1019 ½ Kuranttaler 1765. Wert im Kranz. Rv. Basilisk. H. 1650. E. 295. S. schön.

1020 **Halber Guldentaler** o. J. ✠ MONETA + NO ⁝ VRBIS + BASILIENSIS Der Baselschild in einem inn. m. 8 Halbbogen besetzt. Vierpass. Rv. ✠ DOMINE + CONSERVA + NOS + IN + PACE + D.-Adler R.-Apfel mit dem Wertzeichen 30 auf der Brust. W. 2100. E. 319. S. g. e. **T. 12**

1021 Ähnl. desgl. 1564. Die Halbbogen fehlen, dagegen steht die Jahrzahl 15-64 neben d. Baselschild. H. 1541. W. u. E. –. Sehr gut erh. **T. 12**

1022 Desgl. 1568. ✠ MONETA + NO + VRBIS + BASILIENSIS 68 Die 8 Halbbogen wieder im Vierpass. Rv. wie bei d. Vorigen. W. – E. 310. S. g. e.

1023 Desgl. 1571 m. ✠ MON + NO + VRBIS + BASILIENSIS + 71. Sonst wie Vorige. E. 311. S. g. e. **T. 12**

Aus Sammlung Gessner.

1024 Desgl. 1572 mit ✠ MON ⁝ NO ⁝ VRBIS ⁝ BASILIENSIS ⁝ 72. E. 312. Schön. **T. 12**

1025 Zweites Exemplar v. anderem Rv.-Stempel. Das Kreuz ganz dicht bei Anfang und Ende der Umschrift. S. g. e.

1026 Desgl. 1577 m. ✠ MON + NO + VRBIS + BASILIENSIS + 7 + 7 E. 314. S. g. e. **T. 12**

1027 Desgl. 1578 m. 78 am Ende d. Av.–Umschr. E. 315. Sehr gut erh. **T. 12**

Aus Sammlung Gessner.

1028 ¼ **Taler** 1640. Baselstab in verz. Einfassung. Rv. Einköpf. Adler l. m. Wertz. ¼ auf der Brust. H. 1628 (aber BASILEENSIS). W. 2111 u. E. 362 (als Essai?) Gut erh.

1029 Desgl. 1740. Stadtansicht u. Basilisk. 2 Var. E. 363 u. 364. Schön. 2

1030 1/4 Taler o. J. Stadtansicht und Baselschild im Kreise von 8 Wäppchen. E. 365 u. 66. Schön und s. g. e. 2

1031 1/3 **Kuranttaler** 1764 u. 66. Typus v. No. 1019. Sehr schön u. gut erh. 2

1032 **Dicken** 1499. ✠ MONETA ⁞ BASILIENSIS ⁞ 1499 Der v. 2 Basilisken geh. Baselschild. Rv. AVE ⁞ MARIA ∘ – GRACIA ⁞ P' Steh. Madonna v. vorn in Strahlen. H. 1509. W. 2112. E. 320. Fast s. g. e.

1033 Desgl. 1499 mit Hüftbild d. Mad. v. vorn. Im Rv. AVE ⁞ MARIA ⁞ GRACIA ⁞ PL' ⊛ H. 1507 (als Dicktaler). W. –. E. 322. Hklsp. Gut erh. T. 12

1034 Desgl. 1521. ✠ MONETA ⁞ BASILIENSIS ⁞ 1521 Baselstab in verziert. Dreipass. Rv. * AVE ⁞ MARIA – GRACIA ⁞ PL' * Stehende Madonna (ohne Strahlen) halbr. H. 1524. W. –. E. 325. S. g. e. T. 13

1035 Desgl. 1623. ✧ MONETA · NOVA · – BASILIENSIS Wapp. i. verz. Vierpass. Im Abschn. Jahrzahl. Rv. ✿ DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE D.-Adler. W. 2114 und 15 sowie E. 327 Var. Schön.

1036 Desgl. 1632. H. 1601. E. 328. S. g. e.

1037 Desgl. 1633 u. 34. W. 2117 u. W. –. E. 329 u. 340. S. g. e. 2

1038 Desgl. 1635. 2 Var. mit NOVA· u. * DOMINE sowie NOVA u. ✠ * DOMINE E. 343 Var. S. g. e. 2

1039 Desgl. 1636. E. 348 u. 351. S. g. e. 2

1040 1/6 **Taler** 1764 u. 66 (2). Typus von Nr. 1019. E. 373 u. 374. Schön. 3

1041 1/8 **Plancustaler** o. J. Der steh. M. Plancus. Rv. D.-Adler. E. 735, aber 3 1/2 Gr. S. g. e.

1042 **5 Batzen** 1809, 10 u. 26 (2 Var. m. BATZ u. BATZEN). Schön. 4

1043 **12 Kreuzer** 1621. Baselschild in bogiger Einfass. Jahrz. in Umschr. Rv. D.-Adler m. 12 auf der Brust. Wie die Klippe E. 389. Gut erh.

1044 Ähnl. Zwölfer 1622. E. 394. Gut erh.

1045 Desgl. 1623. Die Jahrz. unten im Av.-Abschn. Der Baselschild unten rund u. spitz (3) zulaufend. S. g. e. 4

1046 Desgl. 1724 u. 26. E. 401 u. 403. S. g. e. 2

1047 Desgl. 1764 u. 65. E. 405 u. 411. S. g. e. u. schön. 2

1048 Desgl. 1809 (4 Var.) u. 10 (2 Var.) Gut erh. – schön. 6

1049 **Zehner** 1565. ✠ MON + NO + VRBIS + BASILIENSIS + 1565 Stadtschild in verz. dopp. Vierpass. Rv. ✠ DOMINE + CONSERVA + NOS + IN + PACE. D.-Adler m. d. Wertz. 10 auf d. Brust. E. 423. Sehr gut erh. T. 13
Aus Sammlung Gessner.

1050 **Turnosgroschen** o. J. ✠ ⁝ GROSSVS ⁑ BASILIENSIS ⁝ Baselschild in Achtpass. Rv. Äussere Umschr..: ✠ SALVE * REGINA * MISERICORDIE u. innere Umschr.: * D – VLC – E DO – VIS – A Langes Kreuz, das die innere Umschr. teilt. Ewig 370. Vorzügl. erh. T. 13
Aus Sammlung Gessner.

1051 Batzen 1533. ✠ MONETA * NOVA * VRBIS * BASILIEN Baselstab zw. 15 – 33 Rv. ✠ DOMINE * CONSERVA * NOS * IN * PACE Linksblickender Adler. Var. v. W. 2124. E. 425. Sehr gut erh. **T. 13**

1052 Ähnl. desgleichen von 1535 mit BASILIE E. –. Var. v. W. 2125. Sehr gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1053 Desgl. m. BASILIENS E. –. Sehr gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1054 Zweites Exemplar v. anderen Stempeln. Schön. **T. 13**

1055 Desgl. 1724 (4), 1763 (4), 64 (2) u. 65 (2). Alle versch. Gut erh. – schön. 12

1056 Desgl. 1805, 6 (2), 9 (3), 10 (4) u. 25 (5). Viele Var. Gut erh. – schön. 15

1057 Dicke Kupferprobe eines Batzen 1724. MONETA · NOVA BASILIEENSIS * In verz. Kartusche I / BATZEN / 1724 Rv. * DOMINE CONSERVA NOS IN PACE Basilisk l. m. d. Baselschild. E. –. Spätere Präge? Sehr schön.

1058 **Plappart.** Baselschild im Sechspass. Rv. Stehende Madonna v. vorn. Mönchschrift. Cor. XXVII.10. Viele Var. S. g. e. 20

1059 Desgl. Das Wappen im Dreipass. Die Madonna in Strahlen. Meist s. g. e. 15

1060 Desgl. Die Madonna ohne Strahlen. S. g. e. 5

1061 Spätere desgl. m. Antiquaschrift. E. 531. 2 Var. Schön. 2

1062 **Doppelvierer.** Baselstab im Vierpass. Rv. Langes, die Umschrift teilendes Kreuz. Cor. 19. S. g. e. 9

1063 Doppelvierer-Dickklippe. MON – ETA – BAS – ILIE Langes Kreuz. Rv. GLOR + IN EXCELS + DOE (sic) Baselstab im Vierpass. 21/21 Mm. 5 Gr. E. 529. S. schön. **T. 13**

1064 **Vierer.** Baselschild. Rv. Blumenkreuz. Cor. 21. 11, meist versch. (8 m. Mönchschrift). Gut u. s. g. e. 11

1065 ½ **Batzen** 1724 (3), 1762 (3), 63, 65 u. 94. Meist schön. 9

1066 Desgl. 1809 (3), 26 (4). S. g. e. 7

1067 Desgl. (5 Rappen) 1826. Baselschild auf Lorbeerzweigen, darunter 5 · RAP · Rv. Schweizer Kreuz, in d. beiden oberen Winkeln 2 Rosetten, unten 5 Rp E. 670 (Essai?). S. schön.

1068 Desgl., ähnlich, aber das Wappen auf einer Leiste, unter welcher 5 · RAP· E. –. Stgl.

1069 **Doppelassis** 1624 (4) u. o. J. Cor. XXVII. 8. Gut erh. 5

1070 **Assis** 1663, 95, 97 (2), 98 u. 1708 (4). Cor. 9. Gut u. s. g. e. 9

1071 2 **Rappen** 1810 (2), 18, **Rappen** 1810 (2), 1818 (3), **Angster** (8). S. g. e. 16

# Bistum Basel.

1071a **Adalbero II. od. III.** 999–1025. **Halbbrakteat.** Kreuz mit 4 Punkten in den Winkeln. Rv. Tempel. Michaud 1. 2 sich ergänzende Expl. S. g. e.

1072 **Rudolf v. Homburg.** 1107–22. **Halbbrakteat.** (+ B) ASI (LEA) Im Felde R in Perlkreis. Rv. Spuren eines Tempels. Michaud 31. S. g. e.

1073 **Brakteat.** Mitrierter Kopf zwischen 2 Kelchen. Mich. 51. Meyer I. 120 (als Heinrich v. Horburg). 4 Expl., meist schön. 4

1074 Brakteat. Mitriertes Brustbid n. l. zw. B – A, oben ein Stern. Mich. 54. Meyer I. 125. Schön.

1075 Brakteat. Mitriertes Bischofsbrustbild n. l., vorn ein Stern. Eckig. Wie Mich. 57, aber anscheinend nur Hälbling. Sehr gut erh.

1076 Ähnl. desgl. Rund. Schön.

1077 Brakteat. Mitriertes Bischofsbrustbild v. vorn unter einem v. 2 Türmen flankierten Bogen, über welchem S – N Mich. 58/59. Meyer I. 114. Sehr gut erh.

1078 Desgl. Mitriertes Bischofsbrustbild v. vorn m. Krummstab u. Buch. Mich. 62. Meyer 131. Schön.

1079 Desgl. Bischofsbrustbild n. l. zw. P – E Punkt über d. Mitra. Mich. 63. Sehr gut erh.

1080 Desgl. Mitrierter Bischofskopf n. l. zw. B – A Oben Ringel. Mich. 64. Meyer 126/127. Schön.

1081 Desgl. Var. m. kleinerem Kopf. Sehr gut erh.

1082 Desgl. Mitrierte Bischofsbüste n. l. zw. I – O Oben Punkt. Mich. 68. Meyer 133. Sehr gut erh.

1083 Desgl. Mitrierte Bischofsbüste v. vorn zw. I – O Mich. 169. Meyer –. S. g. e.

1084 Desgl. Mitrierte Bischofsbüste n. l. zw. B – A Mich. 74. Meyer 116. 5 Var. Sehr gut erh. 5

1085 Brakteat. Mitrierte Bischofsbüste v. vorn unter einem mit Kreuz gekr. Bogen zw. 2 Türmen. Mich. 77. Cor. T. 27, 32. Ähnl. No. 1077, aber ohne das S – N Schön.

1086 Zwei weitere Exemplare. Sehr gut erh. 2

1087 Desgl. Mitrierte Bischofsbüste n. r., davor Krummstab. Mich. 79. Meyer 136. 2 Var. Sehr gut erh. 2

1088 Desgl. Mitrierte Bischofsbüste n. l., davor Krummstab. Kleiner als Mich. 80. 6 verschiedene Expl., meist wohl Hälblinge. Meist s. g. e. 6

1089 Desgl. ähnlich, aber das Brustbild n. rechts. Kleiner als Mich. 81. Schön.

1090 Desgl. Mitrierte Bischofsbüste n. l. zwischen 2 Kreuzen. Mich 83. Schön.

1091 7 weitere Expl. Meist sehr gut erh. 7

1092 Desgl. Mitrierte Bischofsbüste v. vorn in punktiertem Sechspass. Mich. 84. Meyer T. 2. 140. Schön.

1093 Hälbling. Mitrierte Bischofsbüste n. l. zwischen Baselstab u. B. Ähnlich dem grösseren Mich. 87. Sehr gut erh.

1094 Brakteat. Mitrierte Bischofsbüste n. l. zwischen 2 Baselstäben. Mich. 88. Meyer 134. Sehr gut erh.

1095 **Jac. Christoph Blarer.** 1575–1608. **Groschen** 1596. Quadr. Wappen zw. 9–6. Rv. D.-Adl. auf d. Brust R.-Apl. m. d. Wertz. 3 Mit Rudolph II. Titel. Michaud 100. S. g. e.

1096 Ähnl. desgl. o. J. mit IA · CHR · D · G · EPS · BASILIENSIS + im Av. Nicht b. Mich. Sehr gut erh.

1097 **Schilling** o. J. 2feld. Wappen. Rv. Der hl. Ursicinus. M. 110 u. 111. S. g. e. 2

1098 **Wilh. Rinck v. Baldenstein.** 1608–28. Bleicopien des Talers 1625 und 1/4 Talers 1623. S. g. e. 2

1099 2 **Batzen** 1624. WILHEL · DG · EPIS · BASILIEN · 1624 4feld. Wappen, darunter in d. Umschr. (Z) Rv. ·:· AVE · MARIA : – GRATIA · PLE ·:· Gekr. Madonna v. vorn auf d. Halbmond. Versch. v. Mich. 123–125. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

1100 Desgleichen 1625 mit WILHEL : D : G : EPIS : BASILIEN : 1625 im Av., ⊛ AVE · MARIA · – GRATIA · PLE ⊛ im Rev. Mich. 126. S. g. e.

1101 Desgl. 1625 m. WILHEL · D : G : EPIS · BASILIEN : 1625 u. ·:· AVE : MARIA · – GRATIA : PLE ·:· M. –. S. g. e.

1102 **Schilling** 1622 m. 4feld. Wappen u. hl. Ursicinus. Mit BASILIE · u. SANCTVS · M. 132 Var. S. g. e.

1103 1/2 **Schilling** 1622. 2teil. Wappen u. steh. Heiliger. M. 139. S. g. e.

1104 **Joh. Franz v. Schönau.** 1651–56. Bleicopie des Talers 1654.

1105 **Batzen** 1655. (1) über dem 4feld. Wappen. M. 146. Gut erh.

1106 Zweites var. Exemplar. Av. gut, Rv. ziemlich gut erh.

1107 **Joh. Conr. I. v. Roggenbach.** 1656–93. Ähnl. **Batzen** 1660 mit IO : CONRA · D G EPIS · BASIL : 1660 im Av. M. 157 Var. Gut erh.

1108 Ähnl. desgl. 1661. M. 159. Z. g. e.

1109 Desgl. 1662. M. 160. S. g. e.

1110 **Joh. Conrad II. von Reinach.** 1705–37. Bleicopie des Talers 1716. S. g. e.

1111 1/4 **Taler** 1717. Brustbild r. Rv. Baselschild über $\frac{1}{4}$ in Oval. H. 2122. M. 171. Berstett (Baden) 34. S. g. e.

1112 **20 Kreuzer** 1716. Brustbild r. Rv. Gekrönt. D.-Adler mit Wertzahl 20 auf der Brust. M. 178. Gut erh.

1113 Desgl. 1717. M. 179. D · G · weit vom Brustbild. Schön.

1114 Zweites variierendes Exemplar. D · G · näher zum Brustbild. Gut erh.

1115 Desgl. 1723. M. 181. Gut erh.

1116 Desgl. 1724 M. 182–183 Var. Die linke Klaue des Adlers berührt die Umschrift nicht. Sehr gut erh.

1117 20 Kreuzer 1724. M. 184. Gut erh.

1118 Ähnl. **12 Kreuzer** 1726. M. 188. Sehr gut erh.

1119 Desgl. 1733. M. 190. Gut erh.

1120 Ähnl. **6 Kreuzer** 1726. M. 191. S. g. e.

1121 **Batzen** 1718. Wappen und D.-Adler. M. 193. Gut erh.

1122 Desgl. 1733. M. 195. G. e.

1123 **Groschen** 1718. Brustbild r., auf der Schulter die Wertzahl 3 Rv. D.-Adler mit Titel Kaiser Carl VI. M. 197. Gut erh.

1124 ½ **Batzen** 1717 (2 Var.), 18 u. 19. M. 199, 201 u. 2. Meist gut erh. 4

1125 **Schillinge** 1716 (2), 17 (8) u. 19 (2). D.-Adler, im Abschn. Jahrzahl. Rv. Hüftbild des heiligen Ursicinus. Gut u. s. g. e. 12

1126 Desgl. 1722, 23, 24 (2) u. 27. S. g. e. 5

1127 **Kreuzer** 1726 u. 27 je 2 versch. M. 219 u. 220. Gut u. s. g. e. 4

1128 **Rappen** 1718. 2feld. Wappen. Rv. 3 Zeilen in Kranz. M. 222. Gut erh.

1129 Desgl. 1719. M. 223. 2 Var. S. g. e. 2

1130 **Jos. v. Roggenbach.** 24 Kreuzer 1788. Brustbild und D.-Adler. M. 224. Sehr schön.

1131 Desgl. von anderem Rv.-Stempel. S. g. e.

1132 Ähnl. **12 Kreuzer** 1786, 87 u. 88. M. 226, 28 u. 30. Gut u. s. g. e. 3

1133 **Batzen** und ½ **Batzen** (2) 1787. G. e. 3

# Freiburg.

1134 **Taler** o. J. ✠ CVDEBAT ✠ RESP ✠ FRIBVRGI ✠ HELVECIORVM Burg, darüber D.-Adler, in einem Kreise von 17 Vogteiwappen. Rv. Doppelte Umschrift. Aussen: ✠ ESTO ⁑ NOBIS ⁑ DNE • etc. Innen: • SANCTVS ✠ – • NICOLAVS Der steh. Heilige n. r. in durchbrochener bogiger Einfassung, in d. Rechten Krummstab, in d. Linken 3 Brote. H. 1659. Cor. T. 21,6. Henseler 23. Im Av. unten ein Kreuzchen eingeschlagen. Schön. **T. 13**

1135 Ähnlicher Taler o. J. mit ✠ CVDEBAT ⁑ RESPVB ⁑ FRIBVRGI ⁑ HELVETIORV (Schlangenlinie über dem V). H. 1660. He. 24. Schön. **T. 13**

1136 Bleiabguss eines ähnlichen Talers.

1137 Schwerer Taler o. J. ✠ * CVDEBAT * RESPVB * FRIBVRGI * HELVETIORVM * Burg mit einköpfigem Adler in einem Bogenkreise. Rv. Doppelte Umschrift. Aussen: ESTO + NOBIS + DNE + etc. Innen: SANCTVS + NI – COLAVS + + Der steh. Heilige von vorn mit Krummstab und 3 Broten. Nicht bei H. He. 29. 32 Gr. Sehr schön. **T. 13**

1138 Taler 1813 à 4 Franken. Gekr. Stadtschild auf Zweigen. Rv. Schweizer mit Schild. W. 1821. Cor. T. 22,1. Stgl.

1139 **Achtfache Piècette** (56 Kreuzer) 1796. Gekr. Stadtschild auf Zweigen. Rv. Kreuz aus 4 gekr. Doppel-F, in der Mitte 56 W. 1823. Sehr gut erh.

1140 Ebensolche von 1797. W. 1824. Cor. T. 21,13. Schön.

1141 **Vierteltaler** 1811 à 10 Batzen· Ähnl. No. 1138. Stgl.

1142 Ähnl. desgl. 1812. S. schön.

1143 Dicken o. J. ∘ ✠ ⸽ MONETA ⁑ NO ⁑ FRIBVRGI Die Burg mit dem einköpfigen Adler, links ⊛, rechts u. oben ∘, unten ◡ Rv. ∘ ⊛ SANCTVS ✱ NICOLAVS ⊛ ∘ Brustbild des Heiligen mit hoher Inful von vorn, etwas nach rechts, ⊛ über der rechten Schulter, ∘ über der linken. W. 1834. H. 1656. Av. He. 31, Rv. H. 33. Leicht verg., schwache Hksp., sonst s. g. e. **T. 13**

1144 Ähnlicher Dicken. Links und rechts neben der Burg ∘, oben ⊛. Am Schlusse der Rv.-Umschrift nur ein Punkt. Ohne ⊛ und ∘ über den Schultern des Heiligen. He. 32 Var. S. g. e. **T. 13**

1145 Dicken o. J. ✠ MONETA ⁑ NOVA ⁑ FRIBVRGI Die Burg mit dem Adler wie vorher, aber nur ◡ unten. Rv. SANCTVS – NICOLAV Der thron. Heilige mit Krummstab und den 3 Broten v. vorn. W. 1837. H. 1664. He. –. Sehr gut erh. **T.13**

1146 Dicken 1540. ✠ MONETA ❀ FRIBVGENIS (sic!) ∘ 1540 Burg, darüber Adler. Rv. SANCTVS – NICOLAVS Thronend. Heiliger mit Krummstab und 3 Broten. Ganz versch. v. He. 61. Sehr gut erh. **T. 14**

Aus meiner Auktion vom Mai 1919 resp. Sammlung Wunderly.

1147 Dicken 1556. ✠ MONETA ♦ NOVA ♦ FRIBVRGENSI Die Burg mit Adler, unten ◡ Rv. ⊛ SANCTVS ⊛ NICOLAVS ⸽ 1556 ⊛ Infuliertes Brustbild des Heiligen von vorn, etwas n. r., über der rechten Schulter ∘ W. 1843. H. 1675 He. 65. Sehr gut erh. **T. 14**

1148 Ähnl. Dicken 1560 mit ✠ MONETA ⊛ NOVA ⊛ FRIBVRGENSIS im Av., ⊛ SANCTVS ⊛ NICOLAVS · 1560 ⊛ im Rv. Neben der Burg ∘ – ∘ Cor. T. 21,10. H. 1676. He. 67. Schön. **T. 14**

1149 Dicken 1571. ✠ MO · NO · FRIBVRGENSIS · 71 Die Burg mit dem Adler, unten ◡ Rv. ✠ SANCTVS ∘ – ∘ NICOLAVS Hüftbild des Heiligen v. vorn mit Krummstab und den 3 Broten. H. 1678. W. –. He. 69. Schön. **T. 14**

Aus meiner Auktion vom Mai 1919.

1150 Dicken 1608. ✠ MO * NO * FRIBVRGENSIS × 1608 : Burg mit dem sehr kleinen Adler. Zu den Seiten F–B Rv. ⊛ SANCTVS ⊛ NICOLAVS – ⊛ Inful. Brustbild d. Heiligen mit Nimbus, Krummstab und den 3 Broten nach rechts. H. 1684. W. 1845. Versch. v. He. 70–73. Sehr gut erh. **T. 14**

1151 **Halber Dicken** 1568. ✠ MO · NO · FRIBVRGENSIS · ~ Die Burg m. d. Adler, unten ◡ Rv. ✠ SANCTVS ∘ – ∘ NICOLAVS Das rechtsgewandte Hüftbild des Heiligen mit Krummstab und den 3 Broten zwischen 6 – 8 He. 76. Trefflich erhalten. **T. 14**

Henseler beschreibt dieses Stück auch unter No. 78 als einen Zwitter von 1578 u. 68. Nach gütiger Mitteilung des Herrn Dr. A. Engeli in Winterthur beruht diese Zuschreibung nur auf einer irrigen Lesung des als Grundlage von Henselers Beschreibung dienenden, nicht ganz tadellosen Winterthurer Exemplars durch den Vorbesitzer Lohner, der die mangelhaft erhaltene Arabeske am Ende der Av.-Umschrift mit der Zahl 78 verwechselte.

1152 ½ Dicken 1620. ✠ MONETA ◆ FRI – BVRGENSIS D.-Adler ohne Nimben mit Kreuz zwischen d. Hälsen u. 12 auf d. Brust, unten in d. Umschrift die Burg in einem Schildchen. Rv. ✠ SANCTVS ❀ NICOLAVS · 16Z0 Brustbild d. Heiligen v. vorn, etw. n. r. mit Krummstab u. 3 Broten. He. 82. Sehr gut erh. **T. 14**
Aus Sammlung Gessner.

1153 **Vierfache Pièccette** 1793 u. 98. Wie No. 1139. Cor. T. 21,14. Sehr gut erh. u. s. schön. 2

1154 **20 Kreuzer** (5 Batzen) 1710. Burg unter D.-Adler in Kartusche. Rv. Gekr. D.-Adler mit 20 auf der Brust in Kartusche. Cor. T. 22,4. He. 87. Gut erh.

1155 Desgl. 1710. Av. ähnl. d. Vorigen. Rv. Kreuz aus 4 Doppel-F, in d. Mitte Stadtschild. W. 1848. He. 86, aber DEO + S. g. e.

1156 5 Batzen 1811 u. 14. Gekr. Stadtschild auf Zweigen. Rv. Wert in Eichenkranz. W. 1849 u. W. –. Schön u. Stglz. 2

1157 Desgl. 1827, 28 (2 Var.) u. 30. Schön – Stglz. 4

1158 **Doppelte Pièccette** (14 Kreuzer) 1787 (3), 88 (2), 90, 93, 97 u. 98. Ähnl. No. 1153. S. g. e. – s. schön. 9

1159 **10 Kreuzer** 1709 (3). Ähnl. No. 1154. H. 91. Gut u. s. g. e. 3

1160 **Pièccette** (7 Kreuzer) 1787 (4), 88 (2 Var.), 89, 91 (2), 93, 94, 95 (2), 97 (3). Meist s. g. e. 16

1161 **Plappart** (Batzen?) o. J. ✠ MON : NO : FRIBVRGENSIS Die Burg m. d. Adler. Rv. ✠ SANCTVS ❀ NICOLAVS Kreuz mit lilienartigen Verzierungen in den Winkeln. 2,4 Gr. Nicht bei W. u. Cor. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

1162 Desgleichen 1519. ✠ MON ✠ NO ● FRIBVRGENSIS Die Burg mit dem Adler. Rv. ✠ SANCTVS : NICOLAVS 19 Kreuz mit lilienartigen Verzierungen in d. Winkeln. 2,28 Gr. Scheint unediert. S. g. e. **T. 14**
Aus Sammlung Gessner.

1163 Desgl. 1526. ✠ MONETA ⁝ FRIBVRGENSIVM Die Burg mit dem Adler. Im Abschnitt 15Z6 Rv. ✠ ⁝ SANCTVS ⁝ ✱ ⁝ NICOLAVS ⁝ Blumenkreuz. W. u. Cor. –. Sehr gut erh.

1164 Ähnl. desgl. 1527. W. u. Cor. –. Sehr gut erh.

1165 Ähnl. desgl. 1529. Wie Cor. T. 22,8. Gut erh.

1166 Desgl. (16) 20. Die Burg. Rv. Gabelkreuz. W. u. Cor. –. S. g. e.

1167 Desgl. 1631. Wappen auf langem Kreuz. Rv. Brustbild des Heiligen halbrechts. W. 1860 Var. 2 Var. Gut erh. 2

1168 Batzen 1806 (2), 10, 11 (3), 27, 28, 29 u. 30 (5). S. g. e. – Stglz. 14

1169 **Halbbatzen** 1621, 22 (3 Var.). Burg. Rv. Gabelkreuz. Gut erh. 4

1170 Desgl. 1630 (4 Var.) u. 31 (5 Var.). Wappen auf Gabelkreuz. Rv. Brustbild d. Heiligen v. vorn. Gut erh. 9

1171 Ähnl. desgl. 1640, 41, 46 u. 48. Gut u. s. g. e. 4

1172 Desgl. 1709, 11, 13, 14. Gabelkreuz. Rv. Schild mit Burg u. Adler. Gut erh. 4

1173 Desgl. 1715, 38, 41 (2 Var.), 52, 54, 71, 72 u. 74 (3 Var.) mit Blumen in den Kreuzwinkeln. Gut – s. schön. 11

1174 Desgl. 1786, 87, 88 (4), 89 (5), 93, 98 (3), 1806 (3), 10, 11 (3), 27 (2), 28 (2), 30 (4) u. 31 (3). G. e. – Stgl. 33

1175 **Doppelfünfer** oder Sésen o. J. ✠ ❀ MONETA ❀ (Flügel) ❀ FRIBVRGI ❀ Die Burg ohne Adler. Rv. ✠ ❀ SANCTVS ❀ NICOLAVS ❀ Schaufelkreuz in einem innen mit Kleeblättchen verzierten doppelten Vierpass. Cor. T. 22,14. Schön u. RRR. **T. 14**

1176 Desgl. o. J. ✠ MONETA ·:· FRIBVRGEN Burg mit Adler. Rv. ✠ SANCTVS ·:· NICOLAVS Blumenkreuz. Cor. T. 22,13. Schön.

1177 Desgl. Var. Gut erh.

1178 Desgl. mit FRIBVRGENSI S. g. e.

1179 Desgl. 1515. Av. ✠ MONETA ·:· FRIBVRGEN · 15 Rv. ✠ SANCTVS ·:· NICOLAVS : S. g. e. **T. 14**

Aus Sammlung Gessner.

1180 Desgl. 1515. Var. Gel., sonst s. g. e.

1181 **Fünfer** (Trésel). Burg mit Adler. Rv. Blumenkreuz. Cor. T. 22,19. 10 Var. S. g. e. u. schön. 10

1182 10 weitere Var. Gut u. s. g. e. 10

1183 Desgl. Mit ◡ unter der Burg. S. g. e.

1184 Kleinere Münze (Vierer?) von gleichem Typ. Cor. –. S. g. e. **T. 14**

1185 Fünfer (?) v. ganz verändertem Typ. ✠ MONETA × FRIBVRGI Die Burg ohne den Adler. Rv. ✠ SANCTVS × NICOLAVS Linksblick. Adler im Felde. Cor., W. etc. nicht. Sehr gut erh. **T. 14**

1186 **Kreuzer** 1559, 60 (2 Var.), 61, 92, 95, 1613, 22, 23, 24 (2), 26, 37, 56 (3 Var.) u. o. J. (6 Var.). Gut u. s. g. e. 22

1187 **Fort** o. J. ✠ ⁝ MONETA ❀ (Flügel) ❀ FRIBVRGI ⁝ Im Felde F Rv. ✠ ⁝ SANCTVS ❀ NICOLAVS ⁝ Kreuz. Cor. 20. S. g. e. **T. 14**

1188 Zweites Exemplar. Schlecht erh.

1189 Desgl. Ähnlich, etwas kleiner (1/2 Fort?). Ohne d. Flügel in d. Umschr. S. g. e. **T. 1**

1190 Desgleichen. Noch kleiner. S. g. e. 2

1191 **Viertelbatzen** (2 1/2 Rappen) 1711, 12, 13, 37, 38, 41, 69, 70, 72, 74, 87 (6), 89, 1827 (3) u. 46 (5). Gut erh. – glänz. 25

1192 **Schillinge** 1713 (2 Var.) u. 14 (3 Var.) Cor. T. 22,18. Schön – g. e. 5

1193 **Vierer.** Stadtschild. Rv. Blumenkreuz. 1740, 41, 70, 87 (2), 90 (2). Meist s. g. e. u. schön. 7

1194 10 versch. Kleinmünzen u. Hohlpfennige. Meist s. g. e. 10

## Die Jesuiten in Freiburg.

1195 **5 Batzen** und **Batzen** 1840. Kreuz. Rv. Gebäude. Cor. 28 u. 29. Schön. 2

## Sarine et Broye.

1196 **Vierteltaler** (42 Kreuzer) 1798. Fascesbündel m. Freiheitshut. Rv. Wert in Kranz. W. 1825. Cor. T. 22,28. Sehr gut erh.

## Greyerz (Gruyères).

1197 **Michael.** 1530–54. **Batzen** 1552. MYCHAEL · PRI (N : ET · C) O : GRVER · Schild mit Kranich, darüber: · 1552 · Rv. Lilienkreuz. Cor. T. 22,27. Sch. C. 5069. Gut erh. **T. 14**

# Solothurn.

1198 Ältester Taler o. J. ∘ MONETA ∘ – ∘ SOLODOR ∘ Wappen unter D.-Adler. Ausserhalb ein Kreis v. 12 Vogteiwappen, zwischen welchen Lilien. Zwischen Stadtwappen u. Schrift kleine Halbbogen. Rv. SANCTVS ✣ VRSVS – MARTIR ✣ Der geharn. Heilige n. r., in d. Rechten die Fahne, die Linke am Schwertgriff, in einem durchbrochenen Kreise v. lilienverzierten Halbbogen. Unten zwischen seinen Füssen Türmchen zw. S – O Nicht bei H., Cor. u. W. Sehr schön. **T. 14**

1199 Zweites Exemplar mit Av. v. No. 1200. Schön. **T. 14**

1200 Taler 1501. Av. ähnl. No. 1198, aber mit MONETA ∗ – ∗ SOLODOR Rv. ähnl. No. 1198, aber mit SANCTVS ꝛ VRSVS – ✱ – MARTIR ꝛ 1501 ∗ und die Halbbogen sind grösser. Cor. T. 23,7. Sch. C. 6486. Das Stadtwappen leicht pol. sonst schön. **T. 15**

1201 Taler o. J. ∗ MONETA ∗ SOL – ODORENSIS ∗ Barocker unten in die Umschrift hineinragender Schild zw. S – O Oben D.-Adler mit Nimben. Rv. SANCTVS ✠ VRS – VS – MARTIR ✠ Der steh. Heilige n. r. mit Fahne u. Schwert in einem Kreise v. kleinen kleeblattbesetzten Halbbogen. Nur W. 1898, sonst unediert. Schön. **T. 15**
Aus Sammlung Wunderly.

1202 Taler 1553. ⊛ MONETA ⊛ SOLODORENSI ⊛ 1553 Schild unter D.-Adler zwischen S – O Rv. SANCTVS ⊛ VR – S – V – S – ⊛ MARTIR ⊛ Der Heilige mit Fahne n. r. H. 1728. W. 1906. S. g. e. **T. 15**
Aus Sammlung Wunderly.

1203 Ähnl. Taler 1561 mit ⊛ MONETA ⊛ SOLODORENSIS ⊛ 61 ⊛ H. –. Sehr gut erh.
Aus meiner Auktion v. Mai 1919. **T. 15**

1204 Ähnl. Taler 1563 mit ⊛ MONETA ⊛ SOLO – DORENSIS ⊛ 63 ⊛ Der D.-Adler viel grösser u. d. Schild reicht in den Schriftkreis. H. 1732. W. –. Sehr schön. **T. 15**
Aus meiner Auktion v. Mai 1919 resp. Sammlung Bürki.

1205 Taler o. J., ähnlich d. vorigen, mit ⊛ MONETA ⊛ SOL – ODORENSIS ⊛ im Av., SANCTVS (Tannzapfen) VR – S – V – S – ⊛ MARTIR ⊛ im Rv. S. g. e.

1206 Ähnl. Taler o. J. mit ⊛ nach SANCTVS Der D.-Adler ohne Nimben. Sehr gut erh.

1207 Ähnlicher Taler o. J. mit ⊛ MONETA ⊛ SOL – ODORENSIS ⊛ im Av., SANCTVS ⊛ VR – S – V – S ⊛ – MARTIR ⊛ im Rv. Der D.-Adler mit Nimben. W. 1897 (RR). Sehr gut erh.

1208 Desgleichen. Var. mit ⊛ MONETA ⊛ SO – LODORENSI ⊛ im Av., SANCTVS ⊛ VR – S – V – S – ⊛ MARTIR ⊛ im Rv. W. –. Sehr gut erh.

1209 Taler o. J., ähnlich d. vorigen, mit ⊛ MONETA ⊛ SO – LODORENSIS ⊛ im Av., SANCTVS ⊛ VRSVS – ⊛ – MARTIR im Rv. Das Fahnentuch bleibt in dem Schriftrand. W. 1899 RR. H. 1710/11. Schön.

1210 Var. desselben Talers. Sehr gut erh.

1211 Taler o. J. wie vorher, aber mit einköpfigem linksblick. Adler über dem Wappen u. SOLODORENSIS im Av. Das Fahnentuch durchbricht wieder den Schriftkreis. Umschrift im Rv. SANCTVS ⊛ VR – S – V – S – ∗ MARTIR ⊛ Nicht bei W. Leicht pol., sonst s. schön. **T. 15**

1212 Taler 1813 zu 4 Franken. Gekr. Stadtschild auf Lorbeerzweigen. Rv. Steh. Schweizer m. Schild. W. 1908. Cor. T. 24,1. Stglz.

1213 $^1/_2$ **Taler** 1795 zu 20 Batzen. Gekr. Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. S auf Kreuz. W. 1909. Schön.

1214 Desgl. 1798. Ebenso. W. 1910. S. schön.

1215 4 versch. Bleiabschläge v. 1 Doppeltaler, 2 Talern u. 1 Halbtaler. 4

1216 **Dicken** o. J. MONETA ✠ SOLODORENSI Stadtschild zwischen S – O unter eink. Adler. Rv. ∗ SANCTVS (Blatt) VRSVS ⁑ MAR' Brustbild d. Heiligen mit Strahlenkrone n. r., dahinter ∗ H. 1706. W. nicht. Sehr gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1217 Desgleichen mit · MONETA ∗ SOLODORENS · im Av., ∗ SANCTVS (Tannzapfen) VRSVS ⁑ MAR' im Rv. Vorzüglich.

1218 Desgl. ähnl., v. anderem Stempel. Leichte Hksp. S. g. e.

1219 Desgl. mit MONETA ∗ SOLODOREN · im Av., ∗ SANCTVS ✠ VRSVS ⁑ MAR' im Rv. Schön.

1220 Desgl. mit SOLODORENS · S. g. e.

1221 Desgl. Var. Die hintersten Strahlen d. Nimbus berühren im Gegensatz zum vorhergehenden das Haupt nicht. Sehr gut erh.

1222 Desgleichen mit · MONETA ∗ SOLODORENS · im Av., ∗ SANCTVS ✠ VRSVS ⁑ MAR' im Rv. Gut erh.

1223 Dicken 1632. MONETA : SO – LODORENS Wappen unter linksblick. Adler, daneben: S – O Im Abschnitt: . . 163Z . . Rv. SANCTVS ❀ VRSVS · MART : Hüftbild des beh. u. geharn. Heiligen mit Fahne in d. Rechten, die Linke am Schwertgriff. Nicht bei H. u. W. Vorzüglich. **T. 15**

1224 Dicken 1633. MONETA – SALODO^R D.-Adler mit Brustschild, zwischen d. Hälsen Kreuz m. 2 Querschenkeln. Im Abschnitt: 1633 Rv. ∗ SANCTVS ∗ VRSVS ∗ MART ∗ Brustbild d. Heiligen mit hohem Nimbus n. r. H. 1742 Var. W. nicht. Vorzügl. **T. 15**
Aus m. Auktion v. Mai 1919.

1225 **Vierteltaler** 1761. Gekr. Wappen auf Zweigen. Rv. Gekr. Kreuz v. S umschlungen auf Palmzweigen. H. 1747. W. 3665. Schön.

1226 Ähnl. desgl. 1766. Das Wappen nicht auf Zweigen. H. u. W. –. S. g. e.

1227 Desgl. 1767. H. 1749. W. –. Gut erh.

1228 Vierteltaler 1779. Gekr. Wappen auf Palmzweigen. Rv. Kreuz, v. S. u. O umschlungen. Schön.

1229 Desgl. 1785. Ebenso. W. 1915. Vorzüglich.

1230 Desgl. 1787, 88 u. 91. Im Rv. das Kreuz nur von S umschlungen. S. g. e. 3

1231 Desgleichen zu 1 Franken 1812. Gekr. Wappen auf Zweigen. Rv. Steh. Schweizer im Oval. W. 917. Stgl.

1232 **20 Kreuzer** 1760 u. 63 (2 Var.). Wie No. 1225. Gut, s. g. e. u. schön. 3

1233 Desgl. 1787 (2), 94 u. 95. Wie No. 1228. S. g. e. u. gut erh. 4

1234 **5 Batzen** 1809, 11 u. 26. Stgl. u. vorz., sowie 1811 gut erh. 4

1235 **10 Kreuzer** ($2^1/_2$ Batzen) 1760 (2), 62, 85, 87, 94 (2), 95 u. 1826. G. e., s. g. e. u. glänzend. 9

1236 Alter **Batzen** o. J. mit Mönchsschrift. MONETA ⁊ SOLODOREN Stadtschild zw. S – O unter Adler. Rv. ✠ SANCTVS ⁊ VRSVS ⁊ MART' Kreuz m. grossen Lilien in d. Winkeln. Cor. T. 24,2. S. g. e.

1237 Desgleichen mit SOLODOREN' und ✠ SANCTVS ✠ VRSVS ✠ MARTIR Neben den Lilien je 3 Kleeblättchen. Sehr gut erhalten.

1238 Desgl. mit MONETA ✱ SOLODOREN' und ✠ SANCTVS ✱ VRSVS ✱ MART Das obere Feld des Wappens ist nicht wie bei den vorigen mit Ranken bedeckt, sondern mit in der Mitte punktierten Rauten. Die Kleeblättchen neben den Lilien im Rv. fehlen wieder. Sehr gut erh.

1239 Desgl. mit Sternchen in d. Umschr. 2 Var. m. SOLODOREN · u. SOLODORN · Schön. 2

1240 Desgl. ähnl. 2 Varianten. Gut erh. 2

1241 Batzen 1622. + MONETA + SOLODORENSIS Stadtschild auf Kreuz, in dessen oberen Winkeln S – O Rv. • SANCTVS • VRSVS • MART • Brustbild des Heiligen mit Nimbus n. r., zu den Seiten 16–ZZ Scheint unediert. S.g.e. **T. 15**
Aus Sammlung Gessner.

1242 Batzen 1622, 23, 31, 32 u. 42. Wappen unter Adler. Rv. Kreuz m. Lilien in den Winkeln. Gut u. s. g. e. 5

1243 Batzen 1623 (2 Var.), 30, 31 (2 Var.), 40. Meist s. g. e. 6

1244 Batzen 1760 (3 Var.), 61, 62, 66, 87 (4 Var.). Meist s. g. e. 10

1245 Batzen 1787 (3 Var.), 1794, 95 (2), 96, 97. Meist s. g. e. 8

1246 Batzen 1806, 8 (2 Var.), 9, 10, 11 (2 Var.), 26 (5 Var.). S. g. e. – s. schön. 12

1247 **Groschen** (15) 6Z. ✠ MONETA SOLODORENSIS Wappen im Dreipass. Rv. D.-Adler in Dreipass. Rv. D.-Adler. Cor. T. 24,8. W. –. Schön.

1248 Desgl. Var. Gut erh.

1249 Desgl. Var. m. SOLODORENSI S. g. e.

1250 **Halbbatzen** 1549. Schild unter Adler. Rv. Brustbild d. Heiligen mit Nimbus n. r. Cor. T. 24,9. 2 Var. Gut erh. 2

1251 Ähnl. desgl. 1550. W. –. Gut erh.

1252 Desgl. 1551. W. –. S. g. e.

1253 Ebensolcher Halbbatzen 1551, aber das bartlose Brustbild des Heiligen ausser dem Nimbus mit Helm. Scheint unediert. Sehr gut erh. **T. 15**

1254 Desgl. 1552 ohne den Helm. 2 Var. Gut erh. 2

1255 Desgl. 1552 m. SOLODOR Gut erh.

1256 Desgl. 1553 m. SALODOREN Sehr gut erh.

1257 Desgl. 1560 u. 61 m. SOLODOREN W. 1949 u. 50. S. g. e. u. schön. 2

1258 Desgl. 1623 u. 24. Gut erh. 2

1259 **Fünfer** o. J. m. Mönchsschrift. Stadtschild unter Adler. Rv. Blumenkreuz. Cor. T. 24,14. 5 Expl. Sehr gut u. gut erh. 5

1260 **Kreuzer** 1555, 60 (3 Var.), 61 (5 Var.), 62 (4 Var.), 63, 64 (8 Var.), 65 (4), 66 (4 Var.) 67, 68 (2) u. 69. Gut u. s. g. e. 34

1261 Desgl. 1571 (2), 72 (4), 73, 74 u. 79. Gut erh. 9

1262 Desgl. 1622, 23 (3), 24 (3), 28 (2), 29 (3) u. 40 (3). Gut u. s. g. e. 15

1263 Silberklippe vom Kreuzerstempel 1622. MON ⁝ NO ⁝ SOLODO Stadtschild zwisch. S – O, darüber eink. Adler l. Rv. + SANCT ⁝ VRSVS • 16ZZ Schaufelkreuz. 20/20 Mm. 1,55 Gr. Sehr schön. **T. 15**

1264 **Vierer** (Halbkreuzer) 1549. ∘ MONETA ∘ SALODOR ∘ Stadtwappen zw. ∘ – ∘, darüber Adler. Rv. SANCTVS · VRSVS · 1549. Gabelkreuz. S. g. e. **T. 15**

1265 Desgl. 1553. Gut erh.

1266 Desgl. 1554. Gut erh.

1267 Desgl. 1555. Gut erh.

1268 Desgl. 1564. Sehr gut erh.

1269 Spätere Kreuzer, Halbkreuzer und Rappen. Meist s. g. e. 24

1270 Einseit. Kupfer-Heller o. J. m. Stadtschild unter SO Gut erh.

1271 **Brakteat.** VRSVS Kopf n. l., darüber Stern. Cor. T. 24,22. 2 Var. S. g. e. 2

1272 Desgl. m. Kreuz über d. Kopf. Cor. 23. 2 Expl. Gut u. s. g. e. 2

1273 Desgl. Kopf v. vorn zw. S – O Meyer 122 u. Cor. 26. Gut u. schön. 6 Expl. 6

1274 Desgl. Bedeckter Kopf resp. Brustbild zw. S – O. Cor. 27 u. 28. S. g. e. 3

1275 Desgl. Kopf m. geperlter Haube n. l. Meyer T. V, 49. S. g. e.

1276 Bleimarke. Stadtschild zw. S – O unter Adler. Rv. Schild mit VI zw. . – ., darüber .K. Im Av. chiromant. Zeichen eingeschlagen. Sehr gut erh.

# Schaffhausen

1277 Dicker **Doppeltaler** 1621. + MONETA + NOVA + SCAFVSENSIS Der aus dem Tore springende Widder. Über d. Kopfe 1621 Rv. ⁝ DEVS ⁝ SPES NOSTRA • EST ⁝ Gekrönt. linksblick. Adler. Wie der einfache H. 1775, als Doppeltaler unediert. S. g. e. **T. 16**

1278 Ähnl. **Taler** 1550. Av. ✶ MONETA ✶ NOVA ✶ SCAFVSENSIS ✶ ✱ Rv. ☘ DEVS· SPES ⊛ NOSTRA ⊛ EST Der Adler ungekrönt. H. 1766. W. 2260. Schön.

1279 Desgl. mit ·:· MONETA ⊛ NOVA ⊛ SCAFVSENSI Rv. wie Voriger. Schön.

1280 Desgl. mit lieg. Blatt vor d. Av.-Umschr. Sonst wie vorher. Sehr gut erh.

1281 Desgl. ☘ MONETA : NOVA : SCAFVSENSI im Av., ·:· DEVS ⊛ SPES ⊛ NOSTRA ⊛ ES im Rv. S. g. e.

1282 Desgl. Av. ✣ MONETA ⊛ NOVA ⊛ SCAFVSENSIS ⊛ im Av., EST im Rv. S. g. e.

1283 Desgl. ·:· MONETA ✶ NOVA ✶ SCAFVSENSIS ✶ im Av., DEVS ✶ SPES ✶ NOSTRA ✶ EST ✶ im Rv. Schön.

1284 Ähnl. Taler 1551. ✱ MONETA ·:· NOVA ·:· SCAFVSENSIS Rv. ✱ DEVS ·:· SPES ·:· NOSTRA ·:· EST H. 1769. W. 2262. Schön.

1285 Ähnl. Taler 1557 mit ·:· MONETA ⊛ NOVA ⊛ SCAFVSENSI im Av., ·:· DEVS ⊛ SPES ⊛ NOSTRA ⊛ ES im Rv. S. g. e. **T. 16**

1286 Desgl. 1620 mit ✢ ⁝, ✽ u. ·:· vor der Av.-Umschr., ⁝ ✢ ⁝ u. ◆(2) vor d. Rv.-Umschr. S. g. e. u. gut erh. 3

1287 Desgl. 1621 mit Kreuzchen in der Av.-Umschrift. 2 Var. mit ◆ DEVS ◆ u. ◆ DEVS ⁝ in der Rv.-Umschr. Gut erh. 2

1288 Desgl. Av. ◆ MONETA ⁝ NOVA ⁝ SCAFVSENSIS und ◆ DEVS ✢ SPES NOSTRA EST ◆ sowie ⁝ DEVS ⁝ SPES NOSTRA EST ⁝ S. g. e. u. gut erh. 2

1289 Desgl. 1622. 2 Var. mit ✶ MONETA ◆ NOVA ◆ SCAFVSENSIS und ··· MONETA ✶ NOVA ⁝ SCAFVSENSIS im Av., und ◆ DEVS ◆ SPES NOSTRA EST ◆ u. EST ✽ im Rv. S. g. e. u. gut erh. 2

1290 Desgl. 1623 m. ◆ in der Umschr. 2 Var. Die eine endet im Rv. mit EST ⁝ Gut erh. 2

1291 Desgl. 1624 mit ✢ ◆ MONETA ◆ NOVA ◆ SCAFVSENSIS ◆ im Av. und ◆ DEVS ⁙ SPES NOSTRA EST ◆ im Rv. S. g. e.

1292 Taler 1656. Av. ∗ MONETA ∗ NOVA ∗ SCAFVSENSIS ∗ 16 ✽ 56. Der Widder wie seither. Rv. (Arabeske) DEVS SPES NOSTRA EST (Arabeske). Gekr. D.-Adler. H. 1799a. W. 2272. Sehr gut erh. **T. 16**
Aus Sammlung Wunderly resp. Bürki.

1293 **Guldentaler** 1573. ✢ MONE ∗ NOVA ∗ SCAFVSENSIS ∗ 15 · 73 Der aus dem Tore springende halbe Widder n. l. Rv. ✢ DEVS ∗ SPES ∗ NOSTRA ∗ EST Doppeladler mit 6.0 auf dem R.-Apfel. Unediert. Vorzüglich. **T. 16**

1294 **Halber Taler** 1550. Typus von No. 1278. Av. ◆ · MONETA ∗ NOVA ∗ SCAFVSENSIS Rv. ◆ DEVS ∗ SPES ∗ NOSTRA ∗ EST· H. 1768. W. 2274. S. g. e. **T. 16**

1295 Desgl. 1621. Av. ✽ MONETA NOVA ⁝ SCAFVSENSIS Rv. ✽ ⁝ DEVS ⁝ SPES NOSTRA EST ⁝ D.-Adler ohne Krone. H. 1780. S. g. e.

1296 **Klippe** von gleichen Stempeln. 36/37 Mm. 17 Gr. Schön. **T. 16**

1297 **Dicken** 1611. ◆ MO ⁝ NO ⁝ SCAFVSENSIS 1611 Das gewöhnliche Wappen. Rv. ✻ DEVS ⁝ SPES ⁝ NOSTRA EST D.-Adler mit gekr. Köpfen. H. –. Cor. 28.8. S. g. e.

1298 Ähnl. Dicken mit + ◆ DEVS ⁝ SPES ◆ NOSTRA EST ◆ S. g. e.

1299 Desgl. 1614. 2 Var. Die Köpfe d. D.-Adler mit u. ohne Kronen. S. g. e. 2

1300 Desgl. 1617. Die Köpfe d. D.-Adlers ohne Kronen, aber mit Kopfscheinen. 2 Var. m. ✻ • DEVS u. m. ⁝ DEVS S. g. e. 2

1301 Desgl. 1620. MO ⁝ NO ⁝ SCAFVSENSIS 16Z0 Rv. ·:· ⁝ DEVS ⁝ SPES NOSTRA EST ⁝ H. u. W. nicht. S. g. e.

1302 **Klippe** v. Dickenstempel 1620. ◆ MO ◆ NO ◆ SCAFVSENSIS 16Z0 Rv. ⁝ ◆ ⁝ DEVS ◆ SPES NOSTRA ◆ EST 31/31 Mm. 6½ Gr. Schön. **T. 16**

1303 Dicken 1621. Ähnlich den Vorigen mit ◆ MO ◆ NO ◆ etc. im Av., ⁝ DEVS + SPES NOSTRA ◆ EST im Rv. H. 1781. Gut erh.

1304 Dicken 1624. + MO + NO + SCAFVSENSIS 1624 Der aus d. Hause springende Widder. Rv. DEVS + SPES NOSTRA EST +⁝+ D.-Adler mit 24 auf der Brust. H. 1787. Etwas justiert, sonst sehr gut erh. **T. 16**
Aus Sammlung Wunderly.

1305 Dicken 1626. Gewöhnl. Typus. Jahrzahl im Rv.-Abschn. H. 1788. S. g. e.

1306 Desgl. 1627. H. 1789. S. g. e.

1307 Desgl. 1631. H. 1791. W. 2282. 5 Var. S. g. e. 5

1308 Desgl. 1632. H. 1793. 3 Var. mit ❀, ◆ u. : ◆ : vor der Rv.-Umschr. S. g. e. 3

1309 Desgl. 1633 mit grossen S H. 1795. Schön.

1310 Desgl. mit S in gewöhnlicher Grösse. 2 Var. mit ◆ u. · ◆ · vor der Av.-Umschrift. S. g. e. 2

1311 Desgl. mit MONET H. 1796. S. g. e.

1312 Desgl. 1634. 2 Var. mit ◆ u. : ◆ : vor der Rv.-Umschr., sowie NOSTRA u. NOSTR H. 1797 u. 98. S. g. e. 2

1313 **Fünfzehner** o. J. (Arabeske) MONETA ✳ NOVA ✳ SCAFVSENSIS Springender Bock links. Rv. (Arabeske) DEVS · SPES · (XV) · NOSTRA EST Cor. XXVIII. 10. Zierlicher probeartiger Schnitt. Stgl. **T. 17**

1314 Desgl. 1657. Die Wertzahl 15 auf der Brust des D.-Adlers. 2 Var. S. g. e. 2

1315 Desgl. mit dem Widderkopf contrem. 3 Var. S. g. e. 3

1316 Desgl. 1658. Ebenfalls mit der Contremarke. S. g. e.

1317 Desgl. o. J. Beiderseits. (Arabeske) / DEVS ◆ SPES ◆ NOSTRA ◆ EST (Arabeske). Cor. –. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

1318 Desgl. mit Widderkopf contrem. S. g. e.

1319 **Dreibätzner** (Zwölfer) 1620. MO + NO ◆ SCAFVS – ENSIS 16Z0 : Springender Widder n. r. im vollen Felde. Rv. + DEVS ⁝ SPES NOSTRA EST ⁝ D.-Adler mit 1Z auf der Brust. W. 2298. S. g. e.
Aus Sammlung Wunderly.

1320 Ähnl. desgl. 1621 mit MO ◆ NO ◆ SCAFVSE–NSIS 16Z1 im Av. W. und Cor. –. S. g. e. T. 17
Aus Sammlung Gessner.

1321 Desgl. 1622. Bock im Tore. Jahrz. in der Av.-Umschrift. 2 Var. Gut erh. 2

1322 Desgl. Av. ·:· MO ⁝ NO ⁝ SCAFVSENSIS 2 Rv. DEVS ⁝ SPES NOSTRA EST 1622 S. g. e.

1323 Desgl. 1627. Bock im ganzen Felde. Av. ✠ MONETA ◆ NOVA ◆ SC-AFVSENSIS Rv. ·:· DEVS : SPES : – : NOSTRA EST Im Abschnitt ◆ 1627 ◆ S. g. e.

1324 **Batzen** 1515. ✠ MORETA · ROV ° SCAFVSERSIS · 1515 Der halbe Bock und Tor links. Rv. ✠ O REX · GLORIE · XPE · VENI CV' · PA' D. einköpf. Adler. S. g. e.

1325 Ähnl. desgl. mit CVM ∘ PA' Schön.

1326 Ähnl. desgl. 1526 mit CV ∘ PA ∘ und überall И statt R S. g. e.

1327 Desgl. 1527 mit SCAFVSEИ ° Scheint ganz unbekannt. S. g. e.
Aus meiner Auktion vom 23. März 1920.

1328 Desgl. 1528 mit SCAFVSEN : 1528 : W. –. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

1329 Desgl. 1529 mit ∗ MONETA ∗ NOVA ∗ SCAFVSENSIS : 29 W. u. Cor nicht. Schön.
Aus Sammlung Gessner.

1330 Desgl. 1530 mit SCAFVSENSIS ∘ 30 u. CVM · PA S. schön.

1331 Desgl. mit SCAFVSEN · 1530 S. g. e.

1332 Desgl. 1531. 2 Var. S. g. e. 2

1333 Desgl. 1532. S. g. e.

1334 Desgl. Variante. Gut erh.

1335 Desgl. 1657. 2 Grössen 23 (2) und 23½ Mm. Cor. XXVIII.12. Gut u. s. g. e. 3

1336 Desgl. 1658 mit SCHAFVSENSIS – mit 2 Blumen und wenig Gras. Sehr schön.

1337 Desgl. von anderen Stempeln. Ebenfalls s. schön.

1338 Desgl. mit SCAFVSENSIS 2 Var. Gut erh. 2

1339 2 weitere von geringer Erhaltung. 2

1340 Desgl. 1808 (12) und 09 (8). Meist schön. 20

1341 **Groschen** 1550. Stadtw. Rv. D.-Adler auf langem die Umschrift teilendem Kreuz. 2 Var. mit SCAFVSENSI u. SCAFVSENSIS S. g. u. g. e. 2

1342 Desgl. 1551 mit SCAFVSENS u. 51. S. g. e.

1343 Desgl. mit SCAFVSENSI u. 1551. 2 Var. mit SPES u. SPES · S. g. e. 2

1344 Desgl. mit SCAFVSENSIS u. 51. S. g. e.

1345 Desgl. 1552 (2 Var.), 53 (3 Var.) und 54. S. g. e. 6

1346 Desgl. 1557 und 58. Gut erh. 2

1347 Desgl. 1560, 61, 62, 63 (3), 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80 (2), 81 u. 83. S. g. e. 16

1348 Groschen 1585 (2), 86, 87, 96 (2), 97 (2) und undeutliche Jahrzahl (2). S. g. e. 10

1349 Desgl. 1611 (2), 22, 24. S. g. e. 4

1350 Desgl. 1623. Jahrzahl im Rv.-Abschnitt. S. g. e.

1351 Desgl. Wertzahl 3 im Rv.-Abschnitt. 1625, 26 (3), 27, 28, 33 u. 34 (4). Meist s. g. e. 11

1352 **Groschenklippe** 1597. MON · NO · SCAFVSENSIS · 97 · Der aus dem Tor spring. Widder. Rv. DEVS - SPES - NOST - RA ES D.-Adler mit Wertz. 3 auf der Brust, auf langem Kreuz. 23/23 Mm. 2,7 Gr. Gel. Gut erh.

1353 Ähnl. desgl. 161 (1601?). Av. • MO • NO • SCAFVSENSIS 161 Rv. DEVS - SPES - NOST - RA ES • Nicht bei W. u. Cor. 23/23 Mm. 2,3 Gr. Vergl. d. gleiche Ex. Kat. Gessner 2188. Gut erh.

1354 Desgl. 1609. ⊛ MO ∗ NO ∗ SCAFVSENSIS ∗ 1609. Bock links und Tor. Rv. DEVS ∗ SPES ∗ NOSTRA ES ⊛ ∗ ⊛ D.-Adler mit 3 auf der Brust. 23/23 Mm. 3,1 Gr. Sehr gut erh.

1355 Ähnl. desgl. 1611. MO + NO + SCAFVSENSIS 1611 Rv. SPES + NOSTRA EST – DEVS + Ein Kreuzschenkel nach EST. 25/25 Mm. 3,8 Gr. Sehr schön. **T. 17**
Aus Sammlung Wunderly

1356 Desgl. 1624. ∗ MO · NO · SCAFVSENSIS 1624 Bock u. Tor wie zuvor. Rv. DEVS · SPES · – · NOSTRA EST · D.-Adler. Im Abschn. ⁜ (3 in einem Kreise) ⁜ 25/25 Mm. 6,2 Gr. Sehr schön.

1357 Zweites Exemplar. 5,7 Gr. Ebenfalls sehr schön.
Aus Sammlung Wunderly.

1358 **Halbbatzen** (oder Plappart) o. J. Der aus dem Tor springende Widder. Rv. Eink. Adler l. 2 Var. m. VƏ' . CV' · P' u. VENI CV P' S. g. e. 2

1359 Desgl. 1573. ⊛ MON ∗ NOVA ∗ SCAFVSEN · : 1573 Stadtw. Rv. O · REX · GLORIAE · XPE · VE · CV · PA D.-Adler m. 2 auf d. Brust. W. 2333. S. g. e.
Aus Sammlung Wunderly.

1360 Desgl. 1626. MO · NO · SCAFVSENSIS 1626 · Stadtw. Rv. ⊛ DEVS · SPES · NOSTRA · EST Der D.-Adler m. 2 auf d. Brust. S. g. e.

1361 Desgl. 1808 (3) u. 1809 (2). S. g. e. 5

1362 **Etsch-Kreuzer** 1550. MON · NOV · SCAFVSENSI · 50 ∗ Einköpf. Adler l. Rv. + D – EVS · S – PES · N – OS · ES · – T Doppelkreuz. Cor. –. S. g. e.

1363 Ähnl. desgl. 1553 m. SCAFVSENI · 53 u. + D – EVS · – SPS · – NOT – S S. g. e.

1364 **Kreuzer** 1549. MO : NOV · SCAFVSENSIS · 49 ∗ Stadtw. Rv. O · REX etc. Eink. Adler l. S. g. e.

1365 Ähnl. desgl. (15) 50. Gut erh.

1366 Desgl. 1553 m. SCAFVSE · 53 S. g. e.

1367 Desgl. 1560 m. SCAFVSENSI m. 60 S. g. e.

1368 Desgl. o. J. 2 Var. m. O · REX . IN · etc. u. O REX · GLO · im Rv. S. g. e. 2

1369 Desgl. 1808. 4 Var. Meist schön. 4

1370 Kleine Dickmünze o. J. v. Kreuzer-Stempel. ⊛ · MON · NOVA · SCAFVSENSIS Der aus d. Tore springende Widder l. Rv. ∗ O · REX · GLO :XPE · VE : CVM · PA Linksblick. Adler. 17 Mm. (Dicke 3 Mm.). 7 1/2 Gr. Schön. **T. 17**

1371 **Vierer** o. J. Stadtw. Rv. Eink. Adler n. rechts. 2 Var. S. g. e. 2

1372 Desgl. (15) 86. Stadtwappen u. eink. Adler l. Gut erh.

1373 Desgl. o. J., 1627 u. 28 (2). Stadtw. Rv. Eink. Adler links m. Wertz. 4 auf d. Brust. S. g. e. u. gut erh. 4

1374 Einseit. **Pfennig** mit dem aus dem Tore springenden Widder. Schön.

1375 Desgl. mit dem Widder l. ohne Tor. Schön.

1376 Ältester **Brakteat,** um 1180. Schafsbock n. l. auf einem spitzen Dache stehend, auf dem Rücken ein kleiner Turm, vor ihm ein Kugelkreuz, unter ihm ein Stern. Perl- u. Kugelkreis. Fund von Federsee 81. Cahn 171. Archiv T. 33,26. Sehr gut erh. **T. 17**

1377 Ähnl. Brakteat. Etwas ausgebrochen, sonst schön. **T. 17**

1378 Brakteat. Widder u. Tor mit spitzem Turm in Perlkreis. Meyer V.100. Cor. T. 28,22. 4 Exempl. Sehr gut erh. 4

1379 Desgl. Der Turm mit Zinnen. Cor. 20. Meyer 101. Ohne Perlkreis. 3 Exemplare. S. g. e. 3

# Appenzell.

## Inner-Rhoden.

1380 **Neunbatzen** 1738 (v. Thièbaud). S · MAURIT · PAT · REIP · APPENZELLENSIS · Steh. Heiliger n. r. mit Fahne u. Wappen. Rv. ET FACTUS / EST MIHI IN / SALUT · EM · EX · 15 / · VIIII · / BATZEN / · 1738 · in Kartusche. H. 1802. W. 2370. 9 Gr. Vorzüglich. **T. 17**

1381 Neunbatzen 1738. Av. wie vorher. Rv. Zwischen 2 Palmzweigen: SALVUM / FAC / POPVLUM / TVUM / ∗ 1738 ∗ / BATZEN / VIIII / I T 5 Gr. Scheint unediert. Im Rv. schwach pol., sonst sehr gut erh. **T. 17**

1382 **20 Kreuzer** 1740. Gekr. D.-Adler mit ovalem Bärenschild auf der Brust. Rv. Wert in Kartusche. Cor. T. 29,4. W. 2371. Gut erh.

1383 **15 Kreuzer** 1738. Steh. Bär n. r. in Kartusche. Rv. SUPER / OMNE / LIBERTAS / · 1738 · / T in Kartusche, unten die Wertzahl 15 W. 2373. Cor. T. 29,5. Stgl.

1384 Zweites Exemplar. Sehr gut erh.

1385 15 Kreuzer 1738. Steh. Bär n. l., unten Vogelfuss. Rv. GLORIA / IN etc. in Kartusche, unten 15. W. 2372. Cor. 6. Schön.

1386 Zweites Exemplar. Gut erh.

1387 Variante. Der Bär berührt mit seinem Kopfe den inneren Schriftkreis nicht. Gut erh.

1388 **6 Kreuzer** 1737. Schreit. Bär n. r. in Kartusche. Rv. Wertbezeichnung in Kartusche. Cor. 7. W. 2374. Schön.

1389 Zweites Exemplar. Gut erh.

1390 6 Kreuzer 1738. Wie vorher. Sehr gut erh.

1391 4 **Kreuzer** 1738. MONETA REIP · APPENZELLENSIS · Schreit. Bär n. r. in Kartusche, an den Seiten: 4 – K, unten T Rv. UNI CUIQUE SUUM – ~ 1738 ~ Monogramm aus APP Cor. 8. Nicht bei W. Stgl. **T. 17**

1392 3 **Kreuzer** 1738. Bär n. l. unten, in einem Oval, Mzz. Vogelfuss. Rv. GLORIA etc. Blumenkreuz, in dessen Mitte Oval m. d. Wertzahl 3. Cor. u. W. –. Die obere Spitze des Blumenkreuzes trifft das X in EXCELSIS Sehr gut erh.

1393 Desgl. Var. Die obere Spitze des Blumenkreuzes trifft das erste E in EXCELSIS Gut erh.

1394 Weiteres gleiches Exemplar. Gut erh.

1395 **Halber Batzen** 1738. Bär n. r. in Kartusche. Rv. Wertangabe auf rundem, blumenverziertem Schild. Cor. 10. S. g. e. **T. 17.**

1396 **Schilling** 1738. * MONETA APPENZ · Wappen in verz. Schild. Rv. Kreuz in dünnem Kreis. Cor. 11. Schön.

1397 Desgl. Var. mit * · MONETA · APPENZ : Schön.

1398 Zweites Exemplar. Ebenfalls schön.

1399 Drittes Exemplar. Ebenfalls schön.

1400 Desgl. Var. mit * MONETA · APPENZ : u. Bär r. in barockem Schild. Im Rv. statt des dünnen Kreises vier die Kreuzschenkel verbindende Halbbogen. Schön.

1401 **Kreuzer** 1737. Verz. Bärenschild. Rv. Wert in Blumenkranz. Cor. u. W. –. S. g. e.

1402 Zweites Exemplar. S. g. e.

1403 Desgl. 1738. Bärenschild zw. Zweigen, oben CFC Cor. u. W. –. S. g. e.

1404 Desgl. 1740. S. g. e.

1405 **Halbkreuzer** 1737. Oval mit ½ zwischen · 17 – 37 · über D.-Adler u. Bärenschild. Rv. ganz glatt, nur in der Mitte Wertzahl ½ W. 2375. Cor. 12. Sehr gut erh.

1406 Desgl. Var. Die Ziffern 37 näher an der Wertzahl. 2 Expl. Sehr gut erh. 2

1407 Desgl. aber der Rv. ohne die Wertzahl. 2 Expl. gut erh., davon 1 gel. 2

1408 2 **Deniers,** einseitig o. J. Freistehend. Bär n. r. zw· Z - D Schön u. gut erh. 2

1409 Desgl. kleiner. Der Bär n. r. in einem geschweiften Schilde. Neben demselben: 2 - D Scheint unediert. Schön. **T. 17**

1410 Desgl. Hohlmünze. Freistehender Bär nach rechts zw. 2 - D Cor. 13. S. schön.

1411 Einseit. **Hohlpfennig** mit stehendem Bär nach links. Sehr gut erh.

1412 Desgl. Der Bär nach rechts. Sehr gut erh.

1413 Einseit. **Kupferheller** o. J. Bär nach rechts, darüber: EIN / HELLER Cor. u. W. –. Sattler 1889, Tafel 10/75. Schön. **T. 17**

## Ausser-Rhoden.

1414 **Taler** 1812 zu 4 Franken. Wappen auf Zweigen. Rv. Stehender Schweizer. Cor. T. 29, 14. W. 2353. Sehr schön.

1415 Ähnl. Taler 1816. Cor. 15. W. 2354. Stgl.

1416 **Halbtaler** 1812. Ähnlich wie vorher. Cor. 16. W. 2357. Stgl.

1417 **Halber Franken** 1809. Wappen. Rv. Wert in Kranz. Cor. 17. Schön.

1418 **Batzen** 1808 (2 Var.) und 16. Cor. 18. Stgl. 3

1419 Desgl. 1808 (2) und 16. Gut erh. 3

1420 **Halbbatzen** 1808, 09 (2 Var.). 16 (3), Cor. 19 und 20. Gut erh. – schön. 6

1421 **Kreuzer** 1813 (5). Cor. 21. Meist schön. 5

1422 **Kupferpfennige** 1816 (4). Cor. 22. Meist s. schön. 4

# Sankt Gallen.

## Stadt.

J = Die Münzen der Stadt St. Gallen von Ad. Iklé-Steinlin etc. Genf 1911.

1423 Geschenk-1/4 **Dukat** o. J. Steh. Bär links, vor ihm unten G Rv. ZVM / (kl. Pfeil) AN (kl. Pfeil) / GEDEN /. KEN. / Arabeske. H. 1857. Sehr schön. T. 17

1424 Silberabschlag des **Doppeldukaten** 1618. MO : NO : CIVI : SANGALLEN · 1618 · Bär links. Rv. VNI : SOLI : DEO : GLORIA ·⁝· D.-Adler. J. 4. 26 Mm. 4 3/4 Gr. S. g. e. T. 17

1425 Desgl. d. Doppeldukaten 1621. MO ⁝ NO ⁝ CIVI ⁝ SANGALLENSIS • 1621 * Rv. D.-Adler ohne Umschrift. H. 1894. Cor. 30. 11. J. 5. 26 1/2 Mm. 6 1/2 Gr. Schön.

1426 Desgl. Verg. u. geh. 6 1/2 Gr. S. g. e.

1427 Desgl. als Klippe. J. 7. 27/27 Mm. 6 3/4 Gr. Gel. S. g. e.

1428 **Doppeltalerklippe** 1620. ❁ MO ⁝ NO ⁝ CIVITA ⁝ SANGALLENSIS ❁ 1620 Linksschreitender Bär. Rv. SOLI * DEO * OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS * ET * GLORIA Gekr. D.-Adler. H. –. Iklé 11. W. 2594. Schön. T. 17
Aus Sammlung Wunderly.

1429 Zweites Exemplar. Verg., leicht poliert. S. g. e.

1430 Ähnl. Doppeltalerklippe 1621. Mit * 1621 Sonst wie Vorige. H. –. J. 15 Var. (* st. ❁ vor der Jahrzahl). S. g. e. T. 18

1431 Ähnl. desgl. 1622 mit * MO u. * 1622 H. –. W. –. J. 17. Verg., leicht pol. S. g. e.
Das von Herrn Iklé publizierte Exemplar. T. 18

1432 **Taler** 1563 v. Gutenson. (Sonne) MON ⁝ NO ⁝ CIVI ⁝ SANGALLENSIS ⁝ 63 ⁝ Stehender Bär links. Rv. SOLI ⁝ DEO ⁝ OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS ⁝ 7 ⁝ GLO. Zu H. 1876–77. W. 2596. J. 18. Kleiner Sprung im Schrötling. Schön.
Aus Sammlung Wunderly.

1433 Desgl. mit (Sonne) MO * NO * CIVITA * SANGALLENSI * 63 u. SOLI ⁝ DEO ⁝ OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS ⁝ 7 ⁝ GLO • J. 21 (nach diesem Exemplar) S. g. e.

1434 Ähnl. Taler mit GLOR W. 2595. J. 22. S. g. e.
Aus Sammlung Wunderly.

1435 Taler 1564 (von Jacob Stampfer in Zürich). MONETA ∘ NOVA ∘ CIVITATIS ∘ SANGALLENSIS ∘ 1564 ∘ Schild mit dem Bären, von 2 Engeln gehalten. Rv. SOLI ∘ DEO ∘ OPTIMO ∘ MAXIMO ∘ LAVS ∘ ET ∘ GLORIA ∘ Gekr. D.-Adler. Iklé 23. W. 2597. Cor. T. 30,13. Von besonderer Schönheit. **T. 18**

Das von Coraggioni publizierte Exemplar der Sammlung Wunderly. Ein weiteres Exemplar ist unseres Wissens nicht bekannt.

1436 Taler 1564 (von Gutenson). (Sonne) MO ⁝ NO ⁝ CIVI ⁝ SANGALLENSIS ⁝ 1564 Linksschreitender Bär. Rv. SOLI ⁝ DEO ⁝ OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS ⁝ 7 ⁝ GLO Gekrönter D.-Adler. Iklé 24. H. 1879a. W. 2598. Cor. T. 30.14. S. g. e. **T. 18**

Aus Sammlung Wunderly.

1437 Ähnl. desgl. 1565. Av. MO ⁝ NO ⁝ CIVI ⁝ SANGALLENSIS ⁝ 1565 ⁝ **G** • Rv. SOLI ⁝ DEO ⁝ OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS ⁝ 7 ⁝ GLO J. 26. S. g. e.

1438 Ähnl. Taler 1565 mit **G** ⁝ J. 29. Sehr gut erh.

1439 Ähnl. Taler mit SOLI • DEO • OPT • MAX • LAVS • 7 • GLO: im Rv. J. – Leicht poliert. sonst s. g. e.

Aus Sammlung Gessner.

1440 Ähnl. Taler 1565 mit SOLI ⁝ DEO ⁝ OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS ⁝ 7 ⁝ GLOR im Rv. J. 33. S. g. e.

1441 Desgl. mit • SOLI • DEO • OPT • MAX • LAVS • 7 • GLOR • J. 34. Leichte Hksp., s. g. e.

1442 Ähnl. Taler 1566. Rv.-Umschrift endigt (hammerartiges Zeichen statt 7) • GLO H. 1882. W. 2602. J. 35. S. g. e. **T. 18**

Aus Sammlung Wunderly.

1443 Ähnlicher Taler 1567. Av. MO ⁝ NO ⁝ CIVI ⁝ SANGALLENSIS ⁝ 1567 ⁝ IG **G** ⁝ Rv. · SOLI • DEO • OPT • MAX • LAV • (Hammer) • GLO · J. 37. Im Av.-Feld S eingestempelt. S. g. e.

1444 Ähnl. Taler 1567. Im Rv. kein Punkt vor SOLI, Umschr. endigt LAVS • (Hammer) • GLOR • J. 40. S. g. e.

1445 Taler 1620. Gleicher Typus. H. 1890. Av. MO ⁝ NO ⁝ CIVIT ⁝ SANGALLENSIS ✿ 1620 ✿ Rv. SOLI ∗ DEO ∗ OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS ∗ ET ∗ GLORIA ∗ und desgl. mit NOVA • (3). H. 1892. J. 41 u. 42. Gut erh. 4

1446 Ähnl. Taler mit CIVITA u. GLORIA J. 46 (3) u. m. GLORIA ∗ J. 48 (2). Gut erh. 5

1447 Ähnl. **Talerklippe** 1620 mit CIVITA Die Schweifspitze des Adlers steht zwischen A u. X von MAX J. 47. 27,3 Gr. S. g. e. **T. 18**

1448 Desgl. von anderem Rv.-Stempel. Die Schweifspitze steht über X 27,7 Gr. W. 2604. J. 45. S. g. e. **T. 19**

Aus Sammlung Wunderly.

1449 Taler 1621 mit CIVIT ⁝ H. 1895. J. 49 u. ff. 5 Var. Gut erh. 5

1450 Ähnl. Talerklippe 1621. J. 50 (dieses Expl.) Verg., pol., s. g. e. **T. 19**

1451 Taler 1621 mit CIVITA ⁝ H. 1896. J. 55 u. ff. 5 Var. Gut u. s. g. e. 5

1452 Ähnl. Talerklippe 1621. W. 2606. J. 57. S. g. e. **T. 19**

Aus Sammlung Wunderly.

1453 Taler 1622 mit CIVIT ⁝ u. ∗ 1622 H. 1898. J. 60. Gut erh.

1454 Taler mit CIVTA ⁝ J. 61. 2 Var. Gut u. sehr gut erh. 2

1455 Ähnl. Talerklippe 1622 mit CIVTA ⁝ J. 62. Sehr gut erh.

1456 Taler 1622 mit CIVITA ⁝ J. 64 u. 65. 5 Var. Gut u. s. g. e. 5

1457 Desgl. mit CIVITA ⁝ u. ⁝ 1622 * J. 66. G. u. sehr gut erh. 2

1458 Desgl. 1623. J. 69 u. ff. 4 Var. S. g. e. 4

1459 Talerklippe 1623. Wie der Taler J. 69, mit GLORIA S. g. e. **T. 19**

1460 Desgleichen mit GLORIA ⊛ J. 70. S. g. e. **T. 19**

1461 Taler 1624. H. 1901. J. 75 u. 76. Gut u. s. g. e. 3

1462 **Halber Taler** 1563 (wie d. Taler Nr. 1432). Av. (Sonne) MO ⁝ NO ⁝ CI ⁝ SANGALLENSIS ⁝ 63 Rv. SOLI ⁝ DEO ⁝ OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS ⁝ 7 ⁝ GLO Schweifende über MA v. MAX H. 1878. W. 2612. J. 77. Sehr gut erh. **T. 19**
Aus Sammlung Wunderly resp. Landolt.

1463 Ähnl. desgleichen. Schweifspitze über M W. 2613. J. 78. Sehr gut erh. **T. 19**
Aus Sammlung Wunderly.

1464 Desgl. mit vollständiger Jahrz. 1563. W. 2614. J. 79. Schwache Hksp., verg., s. g. e. **T. 19**
Aus Sammlung Wunderly.

1465 Desgl. 1565 mit MO • NO • CI • SANGALLENSIS • 1565 • **G** • u. SOLI ⁝ DEO ⁝ OPT ⁝ MAX ⁝ LAVS ⁝ 7 ⁝ GLO H. 1880b. W. 2615. J. 80. Schön. **T. 20**
Aus Sammlung Wunderly.

1466 Desgl. 1566 mit MO ⁝ NO ⁝ CIVI ⁝ SANGALLENSI ⁝ 66 IG **G** ⁝ im Av. Der Rv. wie bei Vorigem. H. 1883. W. 2616. J. 82. S. g. e. **T. 20**
Aus Sammlung Wunderly.

1467 Ähnl. desgl. m. 66 ⁝ G ⁝ im Av. u. GLOR (st. GLO) im Rv. J. 83. Sehr gut erh. **T. 20**

1468 $^1/_2$ Taler 1620. H. 1893. W. 2617. J. 84. S. g. e.

1469 Zweites Exemplar. S. g. e.

1470 Halbtaler-Klippe 1620. H. 1897. W. 2518. J. 85. 34/35 Mm. S. g. e.

1471 Desgleichen. 36/36 Mm. Schön.

1472 Desgleichen. 36/36$^1/_2$ Mm. Kl. Loch, sonst schön.

1473 Desgleichen. 39/40 Mm. Schön.

1474 **Dicken** 1500. ✠ MONETA ⁙ NO ⁙ SANCTI ∘ GALI Der Bär n. l. Rv. ✠ SANCTVS ⁙ OTHMARVS ⁙ 1500 Einköpf. Adler l. H. 1861. J. 87. Sehr gut erh. **T. 20**

1475 Desgl. 1500 mit SANCTI ⁚ u. OTHMARVS * Sehr gut erh. **T. 20**

1476 Desgleichen 1503 mit SANCTI + GAL' im Av. u. OTHMARVS ⁙ 1503 im Rv. H. 1863. J. 93. S. g. e.

1477 Desgl. 1504. Wie Vorige. SANCTI ✥ GAL im Av. u. 150 4 im Rv. H. 1865. J. 95. S. g. e.

1478 Desgl. mit GALI, sonst wie Vorige. H. 1864. J. 96. S. g. e.

1479 Desgleichen mit NOVA u. GALLI H. 1866a. W. 2625. J. 98. Gut erh.
Aus Sammlung Wunderly.

1480 **Dicken** 1505 mit ✠ MONETA ◆ NOVA ◆ SANATI ◆ GAL u. ✠ SANATVS ◆ OTH-MARVS ◆ 1505 ◆ Zu H. 1867 u. J. 101. S. g. e.

1481 Zweites Exemplar. S. g. e.

1482 Desgleichen mit SACTI ◆ GALI J. 102. S. g. e.

1483 Desgleichen mit SANATI ◆ GALI · u. 1505 ◆ J. 103. S. g. e.

1484 Desgleichen ohne Punkt nach GALI u. 1505 ohne weiteres Kreuzchen. J. 105. Schön.

1485 Desgleichen mit Sternen in der Av.-Umschrift und ohne d. Doppelpunkt vor 1505. J. 108. S. g. e.

1486 Desgleichen von anderen Stempeln. S. g. e.

1487 Desgleichen mit ✠ MONETA ◆ NOVA ◆ SANAT ◆ GALLI J. 111. S. g. e.

1488 Desgleichen von anderen Stempeln. S. g. e.

1489 Desgleichen mit 1505 ◆ J. 112. S. g. e.

1490 Desgleichen mit SANATI und ohne das Kreuzchen vor 1505. H. 1869. J. 114. S. g. e.

1491 Desgleichen. Gleicher Av. Im Rv. ✠ SANATVS ◆ OTHMARVS ✣ 1505 ✣ J. 116. S. g. e.

1492 Ähnlicher Dicken 1509 mit ✠ MONETA ◆ NOVA ◆ SANAT ◆ GALLI u. ◆ SANATVS (Stern) OTHMARVS (Stern) 1509. W. 2627. J. 118. S. g. e.
Aus Sammlung Wunderly.

1493 Desgleichen von anderen Stempeln. J. 119. S. g. e.

1494 Desgleichen mit GALI H. 1871. W. 2630. J. 121. S. g. e.
Aus Sammlung Wunderly.

1495 Desgleichen ähnlich. Verschiedene Buchstaben in den Umschriften berühren sich. J. 122. S. g. e.

1496 Desgleichen mit 1509 ⁑ W. 2629. J. 123. Sehr gut erh.

1497 Desgleichen ohne die Sternchen nach der Jahrzahl, deren Ziffern sehr weit auseinander stehen. J. 124. Gut erh.

1498 Desgleichen 1511 mit SANATI (Stern) GAL u. 1511 ◆ J. 127. S. g. e.

1499 Desgleichen mit SANATI ◆ GALI u. ohne das Kreuzchen nach 1511 J. 129. Schön.

1500 Desgleichen mit GALLI und 1511 J. 133. S. g. e.

1501 Desgleichen. Die Ziffern der Jahrzahl weiter auseinandergestellt. H. 1873. J. 134. S. g. e.

1502 Desgleichen mit 1511 : W. 2634. J. 135. S. g. e.
Aus Sammlung Wunderly.

1503 Zweites Exemplar. S. g. e.

1504 Desgleichen 1513 mit ◆ GALI und ◆ 1513 H. 1874. J. 137. S. g. e.

1505 Desgleichen mit : GALI J. 139. S. g. e.

1506 Desgleichen 1618. MO · NO · CIVI · SANGALLENSIS · 1618 : Der stehende Bär nach links. Rv. ✠ VNI ⁝ SOLI ⁝ DEO ⁝ GLORIA D.-Adler. Versch. v. J. 142 u. 143. S. g. e.

1507 **Dicken** 1619 mit MO : NO : CIVI : SANGALLENSIS : 1619 : und ✠ VNI : SOLI : DEO : GLORIA J. 145a. 8,8 Gr. S. g. e.

1508 Ähnlich desgleichen mit ✠ VNI ∘ SOLI ∘ DEO ∘ GLORIA i. Rv. J. 145 b. 7,5 Gr. S. g. e.
Beide vorstehende Nos. entstammen der Sammlung Wilmersdörffer.

1509 Desgleichen m. ⊛ VNI ⊛ SOLI ⊛ DEO ⊛ GLORIA im Rv. J. 150. S. g. e.

1510 Desgl. v. anderen Stempeln. J. 151. S. g. e.

1511 Zweites Exemplar. Gut erh.

1512 Desgl. mit ⊛ VNI * SOLI * DEO * GLORIA im Rv. W. 2621. J. 153. S. g. e.

1513 Desgl. mit * 1619 Sonst wie Voriger. J.–. S. g. e.

1514 Ähnliche Dickenklippe 1619. J. 148. 28/28 Mm. 6,7 Gr. Gut erh.

1515 Grössere Klippe v. gleichen Stempeln. W. 2622. J. 149. 31/31 Mm. 14,2 Gr. Gut erh.

1516 Ähnl. Dicken 1620. J. 154. Gut erh. 2

1517 Ähnliche Dickenklippe 1620. J. 155. $27^1/_2/27^1/_2$ Mm. 6,8 Gr. Verg. S. g. e.

1518 Dicken 1621. Cor. 31.3. J. 157. 2 Var. S. g. e. 2

1519 Drittes Exemplar. S. g. e.

1520 Desgl. (24 Kreuzer) 1631. MO ⁑ NO ⁑ CIV ⁑ SANGALLENSIS Bär n. l., im Abschnitt 24 Rv. VNI ❀ SOLI ❀ DEO ❀ GLORI D.-Adler. Im Abschnitt ❀ 1631 ❀ H. 1902. J. 158. S. g. e. **T. 20**

1521 Ähnl. 24 Kreuzer 1633 m. SANGALLNSIS u. GLORIA H. 1903. W. 2623. Sehr gut erh.

1522 Zweites Exemplar. Sehr gut erh.
Beide vorstehende Stücke entstammen der Sammlung Wunderly.

1523 $^1/_2$ **Gulden** (30 Kreuzer) 1738. Bär l. Rv. LIBERTAS etc. in 4 Zeilen. H. 1905. W. 2619. Cor. 31,1. J. 86. Schön.

1524 2 weitere Exemplare. Sehr gut erh. 2

1525 5 **Batzen** 1810 (4 Var.), 1811 (2) u. 12. S. g. e. 7

1526 Desgl. 1813 (6) u. 1814 (5). S. g. e. u. schön. 11

1527 Desgleichen 1817, 2 Var. S. g. e. u. sehr schön. 2

1528 $^1/_4$ **Gulden** (15 Kreuzer) 1725, 30, 31, 32 u. 34. J. 161, 162, 64, 66, u. 67. Gut u. s. g. e. 5

1529 Desgl. 1737 (3), 38 (2 Var.) u. 39. J. 170, 73, 74 u. 75. S. g. e. 6

1530 Desgl. 1786. Cor. 31,4. J. 177. S. g. e. – schön. 4

1531 $^1/_2$ **Dicken** (3 Batzen) 1619. Bär u. D.-Adler, im Av.-Abschn. Jahrzahl, im Rv.-Abschnitt * 3 * J. 178 – 180. S. g. e. 3

1532 Klippe d. Halbdicken v. 1620 m. CIV ⁑ J. 182. 26/26 Mm. $3^3/_4$ Gr. S. g. e.

1533 Zweites Exemplar. Gut erh.

1534 Desgleichen mit CIVI ⁑ J. 185. 25/25 Mm. $3^3/_4$ Gr. Gut erh.

1535 Zweites Exemplar. Gel. S. g. e.

1536 Ähnlich $^1/_2$ Dicken 1621. J. 187. Gut erh.

1537 Dickklippe v. gleich. Stempeln. J. 188. $27^1/_2$ / $27^1/_2$ Mm. 17 Gr. Sehr schön. **T. 20**

1538 Desgleichen. 26/27 Mm. $15^1/_2$ Gr. S. g. e.

1539 Desgleichen. 27/27 Mm. 8 Gr, S. g. e.

1540 Desgleichen. 26/27 Mm. $3^3/_4$ Gr. S. g. e.

1541 Desgleichen. 25/25 Mm. $3^3/_4$ Gr. S. g. e.

1542 Ähnl. Halbdicken 1622 m. CIV ⁝ SANGALLENS J. 189. 2 Var. Gut erh. 2

1543 Desgl. m. CIV ⁝ SANGALLNIS u. GALLNSIS ⁝ J. 194 u. 195. Gut erh. 2

1544 Desgl. m. CIV · SANGALLENSIS J. 194 Var. 2 Var. G. u. s. g. e. 2

1545 Desgl. m. CIVI ⁝ SANGALLENSIS J. 198. 3 Var. Gut u. s. g. e. 3

1546 Klippe v. ähnl. Stempeln. J. 199. 25/25 Mm. 3,35 Gr. S. g. e.

1547 Zweites Exemplar v. anderem Rv.-Stempel. $3^1/_4$ Gr. Z. g. e.

1548 Ähnl. Halbdicken 1624 m. CIVI ⁝ SANGALLENSIS u. GLORIA J. 201. Gut erh.

1549 Desgl. m. GLORIA ⊛ J. 205. Gut erh. 3

1550 **6 Kreuzer.** Bär u.Wert. 1725, 26 (2), 27 (2), 28, 29, 31 (3), 32 (6), 34 u. 39. Meist gut u. s. g. e. 18

1551 Desgl. 1786 (4) u. 1790 (6). J. 222 u. 223, sowie 1807. S. g. e. u. schön. 11

1552 **Rollbatzen.** Bär. Rv. Adlerschild auf langem Kreuz. Mit GALLI J. 225–227. 12 Var. S. g. e. 12

1553 Desgl. m. GALLI * J. 228. S. g. e. 2

1554 Desgl. m. GA J. 230. S. g. e. 3

1555 Desgl. m. GALI J. 231. 2 Var. Gut erh. 2

1556 Desgl. m. GAILI J. 233. Gel., sonst s. g. e.

1557 **Batzen** 1527. MONE ∘ NOVA ∘ CIVI ∘ TATIS ∘ S ∘ GALLI ✠ D.-Adler mit Nimben, den Bärenschild auf der Brust. Rv. VNI ∘ SOLI9 ∘ DEO ∘ GLORIAM 1 ∘ 5 ∘ 2 ∘ 7 ∘ St. Lorenz mit dem Rost in der Linken, halbr. J. 241. S. g. e. **T. 20**

1558 Desgl. mit MONE ⁝ NOVA ⁝ CIVITATIS ⁝ S ⁝ GALLI ✠ u. ∘ VNI ∘ SOLI9 ⁝ DEO ⁝ GLORIAM 1 ∘ 5 ∘ 2 ∘ 7 Das C verkehrt. J. 242. Gel. Sehr gut erh.

1559 Desgl. MONE ⬩ NOV ⬩ CIVITAT ⬩ S ⬩ GALLI ⬩ u. ∘ VNI ∘ SOLI9 ⁝ DEO ⁝ GLORIAM 1 ∘ 5 ∘ 2 ∘ 7 J. 244. S. g. e.

1560 Desgl. MONE ∘ NOV ∘ CIVITAT ∘ S ∘ GALLI ✢ u. VNI · SOLIQVE DEO ∘ GLORIA 1527 –. J. 245. Schön.

1561 **Batzen** 1621. Bär zwischen 16 – 21, unten in der Umschrift (4K) Rv. Adlerschild auf langem Kreuz. J. 249. Gut erh. 3

1562 Desgl. Der Bär zwischen 4 – K, im Abschnitt * 1621 * Rv. ähnlich dem Vorigen. Gut erh. u. z. g. e. 6

1563 Dickmünze von gleichen Stempeln. 4 Gr. J. –. Sehr gut erh.

1564 Ähnliche Dickklippe 1621. W. 2652. J. 253. 27/27 Mm. 12,5 Gr. S. g. e.
Aus Sammlung Wunderly.

1565 Dickklippe 1621. W. 2650. J. 251. 25/26 Mm. 6 Gr. S. g. e.
Aus Sammlung Wunderly.

1566 Ähnlich desgleichen. 5,5 Gr. Leicht pol. S. g. e.

1567 Desgleichen 25/25 Mm. 6 Gr. S. g. e.

1568 Desgleichen. 25,5/25,5 Mm. 5,5 Gr. Gut erh.

1569 Desgleichen. 21/21 Mm. 1 Gr. S. g. e.

1570 Dickklippe in Kupfer oder geringhaltigem Silber. 25/26 Mm. Gelocht und eine Ecke abgebrochen, sonst s. g. e.

1571 Ähnlicher Batzen 1622. J. 256. 2 Var. S. g. e. 2

1572 Ähnliche Dickklippe mit GLORIA: 22,5/22,5 Mm. 4,5 Gr. S. g. e.

1573 Batzen 1714. MO : NOVA : S : GALLENS * Bär links zwischen 4 – K Abschnitt A 1714 H Rv. G in Perlkreis auf einem Kreuz, zwischen dessen Schenkeln SOLI – DEO – GLO – RIA verteilt. W. 2653. J. 258. S. schön. T. 20
Aus Sammlung Wunderly.

1574 Zweites Exemplar. Gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1575 Batzen 1721 (5) u. 24 (3). J. 265 u. 67. Gut u. s. g. e. 8

1576 Desgleichen 1807 (5), 08 (6), 09 (3) u. 10 (5). S. g. e. u. schön. 19

1577 Desgleichen 1811 (3), 12 (2), 13 (5), 14 (8), 15 (6), 16 (2) u. 17. S. g. e. u. schön. 27

1578 Plappert o. J. + MONETA * NO – SANTI * GALLI Einköpfiger Adler links über dem Bärenschild. Rv. ·*· SANCTA · M – ARIA * VIRG' Madonna in Strahlen halbr. J. 269. S. g. e. T. 20

1579 Plappert 1424 . ✠ MONETA : NOVA : SANT : GALLE' · Adlerschild auf Blumenkreuz im Vierpass. Rv. : SANTTVS : GA – LLVS : 1424 (die 4 liegend) Der Heilige halbl. J. 277. S. g. e. T. 20

1580 Desgleichen. Alte Copie. 4 Gr. Schön.

1581 Desgleichen in Blei. Sehr schön.

1582 Desgleichen 1500. MONETA ⊕ NO ⁑ SANAT * GA ✠ Bär links. Rv. SANATVS * OTHMARVS * 1500 ✠ Einköpfiger Adler links. J. 278. S. g. e. T. 20

1583 Desgleichen von anderem Rv.-Stempel. S. g. e.

1584 Desgleichen 1501 mit MONETA ✠ SANATI ✠ GALLI ✠ Der Bär zwischen S – G u. SANATVS ✠ OTMARVS ✠ 1501 ✠ Adlerschild im Dreipass. J. 281. S. g. e.

1585 Ähnlich desgleichen. J. 282. Gut erh.

1586 Drittes variirendes Exemplar. Gut erh.

1587 Desgleichen mit GALI ✠ J. 284. Gut erh.

1588 **Groschen** 1563 (6) und 64 (6). Zu J. 289–299. Gut erh. 12

1589 Desgleichen 1565 (7) und 66 (8). Zu J. 300–311. Gut u. s. g. e. 15

1590 Desgleichen 1567 (10) und 68 (10). Zu J. 312–330. Gut u. s. g. e. 20

1591 Desgleichen 1569 (4), 70 (6) und 71 (2). Zu J. 331–343. Gut u. s. g. e. 12

1592 **Groschen** 1572 (11) und 73 (8). Zu J. 343–358. Meist s. g. e. 19

1593 Groschen-Dickklippe 1573. J. 359. 22/23 Mm. 4,75 Gr. Sehr gut erh. **T. 21**

1594 Groschen 1579 (7), 80 (6) und 89 (4). Zu J. 360–70. S. g. e. 17

1595 Groschen 1618. J. 371. 3 Var. (1 gel.) S. g. e. und schön. 3

1596 Groschen-Dickklippe 1618. J. 372. 21/23 Mm. 4,9 Gr. Schön. **T. 21**

1597 Groschen 1715, 21, 22, 23 (3) und 24 (2). Zu J. 377–386. S. g. e. 8

1598 Desgleichen 1725. J. 387. Schön. 3

1599 Desgleichen 1727, 30, 32 (5), 37 (2), 38 und 39 (2). Zu J. 389, 391–397. S. g. e. 12

1600 Desgleichen 1790. J. 398. S. schön. 3

1601 2 **Kreuzer** 1715. J. 399. S. g. e. **T. 21**

1602 Desgl. 1721 (3), 23, 24 (2), 26 (2), 27 (4) u. 28 (5). Zu J. 403–414. S. g. e. 17

1603 Desgl. 1729 (3), 30 (4), 32 (2), 39 (3), 66 (4) u. 67 (3). Zu J. 415–426. S. g. e. 19

1604 Desgl. 1787. J. –. S. g. e.

1605 1/2 **Batzen** 1807 (2), 1808 (7), 09, 10 (2), 11 (4), 12 (6), 13 (3), 14 (3), 15 (8), 16 (2) u. 17 (3). Meist s. g. e. – schön. 41

1606 2 **Kreuzer** 1720 (2 Var.), 21 u. 68. S. g. e. 4

1607 **Etschkreuzer** o. J. ✠ SA – NCT – I + GA – LLI * Doppelkreuz. Rv. ✠ SANCTVS – OTMA'VS Einköpf. Adler r. über dem Bärenschildchen. J. 428. S. g. e. **T. 21**

1608 Ähnl. Etschkreuzer mit OTMARVS J. 429. S. g. e.

1609 Desgl. aber mit lateinischer Schrift mit Ausnahme des C J. 430. S. g. e.

1610 Etschkreuzer 1583. MO NOVA – REIPVB D.-Adler über dem Bärenschild. Rv. SAN GAL – ENS – 83 + in den Winkeln eines Doppelkreuzes. S. g. e. **T. 21**

1611 **Kreuzer** o. J. Bär l. Rv. 8 verschlungene G in Kreuzform. Verschiedene Münzzeichen. J. 433–443. S. g. e. u. sehr schön. 68

1612 1/4 Batzen 1807 (10) u. 1808 (28). Meist sehr schön. 38

1613 Kreuzer 1809, 10 (3), 11 (2), 12 (3), 13 (10), 15 (4), 16 (7). S. g. e. u. schön. 30

1614 Alte meist schüsselförmige 2 Pfennigstücke. Der Bär zw. 2–D J. 444–446. S. g. e. 26

1615 Desgl. mit Mzz. · A · in oben offenem Oval. S. g. e.

1616 1/2 Kreuzer 1807, 8, 10, 11 (2), 12 (3), 13 (8), 15 (5), 16 u. 17 (3). S. g. e. 25

1617 2 Pfennig 1808. S. g. e.

1618 Alte **Pfennigklippe.** Steh. Bär l. im Perlenkreise. Rv. S J. 448. 17/17 Mm. 1,1 Gr. S. g. e. **T. 21**

1619 Einseitige Klippe wie voriger Av. J. 449. 15/15 Mm. 0,9 Gr. S. g. e.

1620 **Schüsselpfennige** o. J. aus dem 17. u. 18. Jahrh. Zu J. 471–479. S. g. e. 75

1621 Alter Heller o. J. Der aufrechte Bär n. l. zw. S–G J. 480. S. g. e.

1622 Schüsselpfennige mit dem neuen Kantonswappen. 31

1623 Schautaler 1566. (Monogramm) REI • PVBLICÆ • SANGALLENSIS • INSIGNIA (Monogramm). Drei Wappen (D.-Adler, Bär u. Bär), unten 6 Rv. CONCORDIA • PARVÆ • IRES • CRESCVNT ⁑ / DISCORDIA • MAXI / MÆ • DELABVNTVR in 4 Zeilen auf Tafel. Oben 2 Engel, unten 15–66 H. 1849. Sch. C. 6364. W. 2689. Schön. T. 21

Aus Sammlung Wunderly.

1624 Prämien-Medaille 1739 (v. Thiébaud). Sitz. Minerva an das Stadtwappen gelehnt. Rv. SOLI / DEO / GLORIA / 1739 / IT in einem von 2 Engeln gehaltenen Schild. Zwitter v. H. 1852 u. 54. W. 2690. 22 Mm. 4 Gr. Schön.

1625 Desgl. o. J. Gleicher Av. Rv. SATIS EST FAVISSE SUPREMAM Sonnenbestrahltes Gebirge. H. 1852. W. 2692. 22 Mm. 4¼ Gr. Verg. Schön.

1626 Desgl. Im Av. Steh. Bär mit dem Stadtwappen. Rv. wie bei Vorigem. H. 1853. W. 2601. 22 Mm. 4½ Gr. Schön.

1627 Zweites Exemplar. 4 Gr. Ebenfalls schön.

1628 Desgl. 1639. Av. von No. 1626, Rv. von No. 1624. H. 1854. 22 Mm. 3½ Gr. Etw. pol. S. g. e.

1629 Kl. Medaille 1763 (¼ Dukat in Silber). Bär mit Schild, in welchem ein G Rv. ZUM ANGEDENCKEN · 1763 * 3 Wäppchen. H. 1858. 15 Mm. 1 Gr. S. schön.

1630 Schulprämie o. J. PAGUS SANGALLENSIS Republ. Wappen auf Zweigen. Rv. SPEI / PATRIÆ in Kranz. W. 2732. 42½ Mm. 30 Gr. Schön.

1631 Kl. Bronzemedaille 1887. Kantonal-Turnfest. 28 Mm. Geh. S. g. e.

1632 Einseit. kl. Medaille mit der Ansicht von Wattwil. 20 Mm. 2¼ Gr. Schön.

## Abtei Sankt Gallen.

1633 Halbbrakteat, eckig. Av. Brustbild eines Geistlichen von vorn in rautenförmiger Umrahmung, rechts leiterförm. Zeichnung. Rv. × DVB unter leiterförmiger Figur etc. (Von Herrn Iklé als Archiv III.303,2 eingelegt). S. g. e.

1634 Desgl. rund. Geistl. Brustbild von vorn mit Buch u. Krummstab. Rv. Lamm mit Kreuz n. r. Archiv III. p. 303,3. (Fund v. Leubas). S. g. e.

1635 Desgl. Brustbild von vorn mit Krummstab u. Buch. Rv. Kirchengebäude zwischen 2 Türmen, oben Kreuz. Archiv III. p. 303,4. (Leubas). Gel., sonst s. g. e.

1636 Desgl. Av. Geistl. Brustbild von vorn mit Buch u. Krummstab. Rv. Lamm n. r. mit Kreuz. Beiderseits undeutl. Umschrift. (Von Herrn Iklé als St. Gallen oder Ulrich III. v. Chur 1076–1121 bezeichnet). S. g. e.

1637 Brakteat (in Halbbrakteatenförmiger Manier gepr.). Der Abt in halber Figur mit Krummstab zwischen 2 Türmen. Archiv III. p. 306,17. Sehr gut erh.

1638 Brakteat auf eckigem Schrötling mit Kopf des heiligen Gallus von vorn in Hohl- und Kugelkreis. Cahn 152. Schön.

1639 Ähnl. runder Brakteat. S. g. e.

1640 Schriftbrakteat. ✠ MONETA · SANCTI · GALLI · Bärtiges tonsuriertes Brustbild des heiligen Gallus von vorn. Hohl- u. Kugelkreis. Archiv I. 6–9. Sehr gut erh.

1641 Schriftbrakteat wie Voriger. Schön.

1642 Desgl. mit NONETA etc. Sehr gut erh.

1643 Desgl. Schön.

1644 Abt **Ulrich VI.** 1204–20. Brakteat. Brustbild des Heiligen von vorn, die Locken durch Perlen angedeutet, in doppeltem Hohlkreise, dessen Zwischenraum mit Rankenwerk statt der Umschrift ausgefüllt ist. Aussen Kugelkreis. Fund von Wolfegg (nur 6 Exempl.). Archiv T. 36,27. Schön. **T. 21**

1645 **Konrad I.** 1226–39. Brakteat. G / A / L / - L / V / S Brustbild des heil. Gallus von vorn mit Bicorna. Kugelrand. Fund von Wolfegg (nur 3 Expl.). Archiv T. 36,30. Prächtig erhaltenes Exempl. Höfken, dort als höchst merkwürdig durch Typus u. Schrift bezeichnet. **T. 21**

1646 Brakteat. Brustbild von vorn in geistl. Gewande, in der Rechten das Evangelienbuch, in der Linken den Krummstab. Hohl- und Kreuzkugel-Rand. Archiv T. 5,9. Vorzüglich. **T. 21**

1647 Zweites etwas var. Exemplar. Am Rande etwas ausgebrochen, sonst schön.

1648 Brakteat (aus d. Fund v. Leubas). Geistliches Brustbild mit Krummstab n. l. Sinnlose Umschrift. Archiv III. Band p. 303,6 (dort als St. Gallen oder Kempten bezeichnet). Sehr gut erh.

1649 Brakteat. Kopf des Heiligen von vorn zwisch. Stern u. Kreuz. Perlrand. Meyer 75. 7 Var. Schön u. s. g. e. 7

1650 Desgl. Linksschreit. Lamm, darüber Kreuz. Perlkranz. Cor. T. 32,27. 3 Expl. Schön. 3

1651 Brakteat. Lamm nach links, rechtsgewandt, dahinter Krummstab. Perlrand. Cor. 23. 2 Expl. S. g. e. 2

1652 Desgl., aber das Lamm rechtsschreitend, linksgewandt. S. g. e.

1653 Desgl. Das Lamm nach links, rechtsgewandt, hinter ihm ein Kreuzstab. 2 Var., nebst 3 kleineren eckigen. Schön u. g. s. e. 5

1654 Desgl., aber das Lamm nach rechts, linksgewandt, hinter ihm Kreuzstab. Meyer 83. 2 Var. S. g. und gut erh. 2

1655 Desgl., aber statt des Kreuzstabes eine Kreuzfahne. Cor. 25 und 26. 17 Var. Schön und s. g. e. 17

1656 **Bernhard II. Müller.** Dicker **Doppeltaler** 1622. MONETA ⊛ NO ⊛ MONASTERII • S • GALLI • 1622 Gekr. D.-Adler über dem infulierten vierfeldigen Wappen. Rv. ❁ GLORIA ⊛ ET ⊛ HONOR ⊛ ET ⊛ PAX ⊛ OMNI ⊛ OPERANDI ⊛ BONVM Halbfigur des heiligen Gallus mit dem Bären. H. –. W. 3680. Sch. 5172 u. Sattler 16 Anm. Sehr gut erh. **T. 21**
Aus Sammlung Wunderly.

1657 Taler 1622 von gleichen Stempeln. H. 2261. W. 2529. Cor. 32.3. Schön.
Aus Sammlung Wunderly.

1658 Ähnliche **Talerklippe** 1622. H. 2261 Anm. W. –. Sch. 5072 und Sattler 16 Anm. S. g. e.

1659 **Gallus Alt.** 1654–87. Medaille 1686. GALLVS II. ABBAS S. GALLI. & S. R. I. PRINCEPS. 1686. 4 feldig. Wappen unter den Insignien. Rv. SANCTVS GALLVS ABBAS. Hüftbild des Heiligen halblinks und der Bär. Ganz verschieden von H. 2259. W. 2560. 48 Mm. 41,5 Gr. Trefflicher Originalguss. **T. 21**
Aus Sammlung Wunderly resp. Montennovo.

1660 Ähnl. Medaille 1671 in verg. Bronze. Das Wappen zwischen der Jahrzahl. 45 Mm. Unediert? Schön.

1661 Ovaler Gnadenpfennig 1680. S : o THMAR : S. ANToNINvS · · S · HoNoRATvS · S · P · GALVS. Über resp. neben einer Kirche 4 Heilige, je 2 übereinander. Rv. SS · MM . SERGIvS * BACCHvS * HYACINTHvS · ERASMVS · 4 Heilige unter einem Bogen auf bogiger Leiste, unter dieser 16-80. 30/36 Mm. Bronze verg. Unediert. Sehr schön.

1662 **Coelestin.** Medaille 1687. COELESTINVS – ABBAS · S · GALLI · Ovales 4 feld. Wappen mit Ordensband und unter den Insignien zw. 16–87. Rv. Hüftbild des heil. Gallus. 33 Mm. Vers. Galvano. Schön.

1663 **Beda Anghern v. Hagenwyl. Taler** 1776. 4 feldig. Wappen unter Inful etc. Rv. Bär im Kranz. H. 2265. W. 2550. S. g. e.

1664 Zweites Exemplar. Verg. Gut erh.

1665 Desgl. 1777. H. 2267. W. 2531. Schön.

1666 Desgl. 1780 mit d. Familienwappen unter d. Fürstenhut. W. 2532. Cor. 32.5. Laubrand. Sehr schön.

1667 Desgl. mit Randschrift. FORTITER etc. W. 2533. Schön.

1668 **Halber Taler** 1776. Wie No. 1663. H. 2266. W. 2534. Schön.

1669 Zweites Exemplar. Gut erh.

1670 Desgl. 1777. H. 2298. W. 2535. Sehr schön.

1671 Desgl. 1780. Typus von No. 1666. B. unter dem Lorbeerkranz im Rv. W. 2536. Schön.

1672 Desgl. ohne das B. W. 2537. S. g. e.

1673 Desgl. 1782. W. 2538. Laubrand S. g. e.

1674 Desgl. mit Strichelrand. W. –. Gut erh.

1675 **Halbe Gulden** (30 Kreuzer) 1781. Schrift u. Bär. Mit Laubrand. W. 2539. S. g. e. 3

1676 Desgl. mit Strichelrand. W. 2540. Gut erh.

1677 Desgl. 1791. Strichelrand. W. 2541. Cor. 32,8. 2 Var. S. g. e. 2

1678 **20 Kreuzer** 1774. 4 feldig. Wappen mit den Insignien. Rv. Sitz. Heiliger und Bär. H. 2264. W. 2542. S. g. e. 2

1679 Desgleichen 1777. Av. wie vorher. Rv. ABB · S · G · – E · S · I · A · V · E · Stehender Bär rechts zwischen Palm- u. Lorbeerzweigen, darunter * 17 (20) 77 * Unediert. S.g.e.

1680 Ähnlicher Zwanziger 1779. W. 2543. Sattler 43 als Probe. S. g. e.

1681 Desgl. 1780 (2 Var.) u. 83 (2). S. g. e. 4

1682 **15 Kreuzer** 1781. W. 2546. 2 Var. S. g. e. 2

1683 **12 Kreuzer** 1773. Wappen u. Monogramm. Jahrzahl unter d. Monogramm. W. 2547. S. g. e. 3

1684 Desgl. Jahrzahl unter dem Wappen neben der Wertzahl. Scheint unediert. S. g. e. **T. 22**

1685 **10 Kreuzer** 1774 (4) u. 75. Wappen und sitz. Heiliger mit dem Bären. S. g. e. 5

1686 **6 Kreuzer** 1773. Typus von No. 1683. Gut erh. u. schön. 2

1687 **5 Kreuzer** 1774 (3) und 75 (2). Typus von No. 1685. Gut erh. 5

1688 **4 Kreuzer** 1780 (3) u. 82. Wert und Bär. C. 32,13. Gut u. sehr gut erh. 4

1689 Ähnliche **2 Kreuzer** 1780. Cor. 14. Gut erh. 2

1690 **Kreuzer** o. J. Wert in gebogener Schrift. Rv. Bär rechts. Cor. 15. S. g. e.

1691 3 weitere Exemplare. S. g. e. und gut erh. (1 gel.) 3

1692 Desgl. Schrift in geraden Zeilen. Rv. Bär links. Cor. 16. S. g. e.

1693 2 weitere Exemplare. S. g. e. 2

1694 Ähnl. Silberpfennig. Cor. 17. Schön. 2

1695 Desgl. Gel., sehr gut erh.

1696 Medaille 1770 auf die Überführung der Gebeine des heil. Othmar. 5 Zeilen über d. Wappen. Rv. Der stehende Heilige in einem Kranz von Lorbeer- und Palmzweigen. H. 134. W. 2561. 32,5 Mm. 11,9 Gr. Sehr schön.
Aus Sammlung Wunderly.

1697 Zweites Exemplar. Ebenfalls s. schön.

1698 **Rapperswyl.** Schulprämie 1675. PROEMIVM : RAPPERSCHWILENSIS : Stadtwappen. Rv. S· IOA BA–TISTA · 1675 · Der stehende Täufer mit dem Lamm von vorn. 21 Mm. 3 Gr. Scheint ganz unbekannt. S. g. e. **T. 22**

1699 Desgl. o. J. (v. Bruppacher). ✠ DIE STADT RAPPERSCHWEIL Stadtwappen. Rv. DEM / FLEISS / ZUM / LOHN in Lorbeerkranz. 36 Mm. 25 Gr. W. 2733. Entfernter Traghenkel, sonst sehr schön.
Aus Sammlung Wunderly.

1700 Desgl. etwas kleiner, sonst wie Vorige. 34 Mm. 14,5 Gr. Mit Traghenkel. S. schön.

1701 Gravierte Medaille 1805. DIE · STADT / RAPPERSCHWYL / 1805 Rv. DEM FLEIS / ZUM LOHN Mit umgelegtem Lorbeerkranz. W. 2734. 34 Mm. 12 Gr. S. schön.

1702 Desgl. grösser 1816. Mit DIE STADT RAPPERSCHWEIL und darunter 1816 unter 2 gekr. Lorbeerzweigen. Beiderseits bogige Laubzierraten etc. W. 2735. 45 Mm. 21 Gr. Sehr schön.
Die beiden vorstehenden Nos. entstammen der Sammlung Wunderly.

# Personen-Medaillen.

1703 **Seb. Altherr.** Gravierte Ehemed. Dises / über gibt in dem / Namen des dreyeinigen Gottes seiner / Vil geliebten Jfr. Hochtzeiterin / Als ein Ehepfand / Ihr mit Treu u Liebe / verbundener / Seb: Altherr Rv. Frau m. Schwert in 2zeiliger Umschr. 47 mm. 24 Gr. Schön. **T. 22**

1704 **Pufler,** Sigmund und Anna **Schulthess.** Guss-Medaille 1585. ⊛ SIGMVND ⊛ PVFLER ✶ ⊛ Rv. ⊛ ANNA ⊛ SCHVLTHASIN ⊛ 1585 Beiderseits Widderschild. Scheint unediert. 23 Mm. 7 Gr. Schön. **T. 22**

1705 **Schubinger,** Bartholomeus. Medaille 1561. BARTTLME ⋆ SCHOWINGER Erhab. Brustbild n. l., darunter vertieft: 19, am Armabschn. vertieft I · M : Rev. LAVDA ANIMA MEA DOMINVM 1561 Das Familienwappen in geschweiftem Schild. Beiderseits innen vertiefter Zierkreis. H. 271. W. 2693. 39 Mm. 23,9 Gr. Feiner alter Guss. **T. 22**

Aus Sammlung Wunderly.

1706 Bleikopie d. vorigen Medaille. W. 2694. S. g. e.

Aus Sammlung Wunderly resp. Landolt.

1707 Kleinere desgl. 30 Mm. Aus gleichen Sammlungen. Schön.

1708 **Zollikofer,** David. Sohn des Lorenz Z. Klippenförm. Medaille 1594. DAVIT – ZOLLIKOF – FER – : 1594 (Leopard) Gekr. Helm m. Helmzier. Rv. (Leopard) VONN – : ALTEN (Leopard). KLINGEN – : BALLGA : Verz. Familienwappen. Die Worte durch Löwen u. Rosetten getrennt. W. 2699 RRR. 34/34 Mm. 15 Gr. Verg. Mit Traghenkel. Sehr schönes Original. **T. 22**

Aus Sammlung Wunderly resp. Landolt.

1709 **Zollikofer,** Joachim. Bürgermeister von St. Gallen. Medaille 1630. IOACHIM ∗ ZOLIKOFÊR ⋆ – ∗ AET 83 ANO 1630 Sehr erhabenes Brustbild von vorn, halbrechts, in Pelzmantel m. Rüschenkragen u. Halskette. Rv. ∗ SI DEVS ∗ PRONOBIS ∗ – ∗ QVIS ∗ CONTRA ∗ NOS ∗ Beh. erhabenes Wappen. H. 301 ungenau. 44 Mm. 53 Gr. Sehr schön. **T. 22**

1710 **Zollikofer,** Lorenz. Fürstäbtisch St. Gallischer Hofrichter. Medaille 1575. LORENTZ ZOLLIKOFFER ALT 58 Brustbild in Pelzrock mit Barett v. vorn, halbrechts. Rv. W · D · M · – A · I · D · auf Schriftband. Beh. Familienwappen, darüber: 15 – 75 H. 304 Anm. W. 2697 (RRR). 28 Mm. 9½ Gr. Fein ziselierter Originalguss von schönster Erhaltung. **T. 22**

Aus Sammlung Wunderly.

1711 Ähnliche Medaille 1577 auf s. Tod. Um die vorige Medaille ist noch ein äusserer Ring gelegt, welcher im Av. die Umschrift trägt: VERSCHID DEN 10 TAG AVGVSTI IM 1577 IAR ∗, im Rv. SI DEVS PRO NOBIS QVIS CONTRA NOS ∗ H. 304. 38 Mm. 15,4 Gr. Die innere Av.-Umschr. etwas abgeschliffen, sonst schön. Mit Traghenkel. **T. 22**

1712 **Zollikofer,** Lienhard. Medaille 1584. · LIENHARD · ⬩ · ZOLICOFFER : ANNO : 84 · Erhab. Brustb. halbr. Rv. Das behelmte Wappen ohne Umschr. Beiderseits erhöhter Laubrand. Scheint unediert. (H. hat eine ähnl. Med. v. 1581 ohne Grössenangabe). 35 Mm. 16½ Gr. Schönes Original. **T. 23**

1713 Ähnliche grössere Medaille H. 302. 45 Mm. 33 Gr. Späterer Nachguss. S. g. e.

1714 **Zollikofer,** Georg Joachim. Medaille 1791 (von C. J. Krüger). Brustb. r. Rv. Trauernde Religion b. Katafalk. W. 2700. 41 Mm. 29 Gr. Sehr schön.

Aus Sammlung Wunderly.

## Schweizer Medaillen, die auf St. Gallen Bezug haben.

1715 Medaille 1712 auf d. Toggenburger Krieg. HOC DVCE PVGNAMVS · Löwe u. Bär mit d. Wappen von Zürich u. Bern unter d. strahlenden Sonne. Rv. VNITI CRESCVNT SPLENDORE LEONIBVS VRSI Waffentrophäe mit behelmtem Harnisch u. 6 Fahnen, auf welchen d. Wappen v. Bremgarten-Wyl etc. H. 94 als sehr selten. Reber XI · 42 · 50 Mm. 45 Gr. Sehr schön.

1716 Desgl. 1718. Friede v. Aarau u. Baden. Sitz. Pax unter 7 Wäppchen. Rv. 2 Hände m. d. Wappen. v. Bern, Zürich u. St. Gallen. H. 100. 36 Mm. 21½ Gr. Schön.

1717 Desgl. 1751. Geburt d. Herzogs v. Burgund. Gallia mit d. Neugeborenen. Rv. 3 Zeilen im Kreise d. Wappen d. Schweizer Kantone. H. 105. 40 Mm. 25 Gr. S. g. e.

1718 Bronzemedaille 1829. Jubelfeier d. Stiftung d. Schweizerbundes. Der Grütli-Schwur. Rv. 22 Fahnen. 46 Mm. S. schön.

# Kanton Graubünden.

1719 Kaiser **Hadrian** 117–138 n. Chr. **Gross-Bronze.** HADRIANVS – AVG COS III P P Belorb. Brustb. r. Rv. EXERCITVS – RAETICVS Der Kaiser zu Pferd r., vor ihm 3 Soldaten. Cohen 578. Cor. I. 30. S. g. e. **T. 23**

1720 **10 Batzen** 1825. Wert u. 3 Wappen. Cor. 33. 2. Sehr schön.

1721 Ähnliche **5 Batzen** 1807 u. 20. Cor. 3. Sehr schön. 2

1722 Klippe 1820 v. gleichen Stempeln. 32/32 Mm. 9½ Gr. Sehr schön. **T. 23**

1723 **Batzen** 1807 (4), 20 (2), 26 (3). Cor 4. Meist schön. 9

1724 Desgl. 1836 (2 Var.) u. 1842 (5). Cor. 5. S. g. e. u. schön. 7

1725 ½ **Batzen** 1807 (6), 12 u. 20 (4). Cor. 6. S. g. e. u. schön. 11

1726 Desgl. 1836. (11) u. 1842 (16). Cor. 7. S. g. e. u. schön. 27

1727 ⅙ **Batzen** 1807 (4), 20 (3) u. 42 (3). Cor. 8 u. 9. S. g. e. u. schön. 10

# Bistum Chur.

1728 Einseit. **Pfennig,** viereckig. Steinbockskopf m. starken Hörnern n. l. Zu Trachsel 20 u. Meyer T. 6.156. 3 Var. S. g. e. 3

1729 Brakteat m. Steinbock n. l. Meyer VI. 171. S. g. e.

1730 **Ulrich I. v. Lenzburg.** 1002–1026. **Denar.** (Im inneren Perlkreise) V͡O (aussen) DEL RICVS E.... Rv. CR... Λ... Mehrstöckiges kreuzbekröntes karoling'sches Kirchenportal. Tr. 11 (nach Berlin). Von grösster Seltenheit. Gut erh. **T. 23**

1731 Desgl. + (innnen) V͡O (aussen) DELRICV' EP Rv. CVR – I... Kirchenportal wie vorher. Tr. 12 ds. Ex. Von grösster Seltenheit. Gut – s. g. e. **T. 23**

1732 **Heinrich II. v. Arbon.** 1180–93. Denar. ✢ EИRICVS Im Pelde Ω / P · S / · E · Rev. · · / · CVR / IE · И / · SIS · / · · Beiderseits innerer Perlkreis. Tr. 17 Var. Schön. **T. 23**

1733 **Conrad IV. v. Rechberg.** 1440–41. Einseit. **Pfennig.** Steinbock l. in Perlkreis, oben C Tr. 23a. Schön.

1734 **Leonhard Weissmayer** ? ? 1452–58. Desgl., unten im Perlkreis kl. Blume. Tr. 24. S. g. e.

1735 **Ortlieb v. Brandis.** 1458–91. Eins. **Pfennig.** Ähnl. d. Vorigen, aber oben O 5 Var. Tr. 25 (2) u. 26 (3). Schön u. s. g. e. 5

1736 Desgl. der Steinbock in spanischem resp. französ. Schilde, darüber O 8 Var. Tr. 27b, (6) u. c (2). Schön u. s. g. e. 8

1737 **Heinrich VI. v. Höwen.** 1491–1503. **Eins. Pfennig.** Wie Voriger, oben Stern, unten ђ 12 Var. Tr. 30 u. 31. S. g. e. 12

1738 Desgl. der Steinbock in spanischem Schild, darüber ✶, aussen glatte Kreislinie. Tr. 31c. S. g. e.

1739 **Paul Ziegler v. Ziegelberg.** 1503–41. Batzen 1521. ⁂ MOИETA ∗ EPI ∗ CVRIEИSIS ⁚ Quadr. Wappen zw. 2 Ringeln. oben 15Z1 Rv. AVE ∗ REGINA – ∗ CEL(OR)VM Madonna auf Halbmond. Tr. 38 Var. Gel. G. e.

1740 Desgl. 1523, mit EPI ⊛ CVRIENSIS im Av. u. AVE ⊛ REGIN – A etc. im Rev. Versch. von Tr. 40. Schön.

1741 Desgl. 1525, m. ⁂ MOИETA ∗ EPI ∗ CVRIEИSIS ∘ im Av., AVE ∗ REGINA – GELORVM ∘ im Rv. Tr. 42. Gut – s. g. e.

1742 Desgl. ohne ∘ am Ende d. Rv.-Umschr. Tr. 42 Var. Schön.

1743 Desgl. m. N im Av. Tr. 43. Gut erh.

1744 Desgl. m. И u. ohne ∘ im Av. u. m. AVE ⊛ REGIN – A ✶ CELORVM im Rev. Tr. 44 Var. Gut erh.

1745 Desgl. m. N u. ∘ ∘ im Av. Rv. wie vorher m. CELORVM ∘ Tr. –. S. g. e.

1746 Desgl. 1526 m. ⊛ MONETA ⊛ EPI ⊛ CVRIENSIS ∘ im Av. u. AVE ✶ REGINA – ✶ CELORVM im Rv. Tr. 45. Gut erh.

1747 Desgl. m. И u. AVE ∘ REGINA – ∘ CELORVM ∘ Tr. 45a. S. g. e.

1748 Desgl. m. REGIИ Tr. 45a Var.

1749 Desgl. m. AVE ⊛ REGIN – A ⊛ CELORVM ∘ Tr. 45b. Fast s. g. e.

1750 Desgl. m. ⊛ MOИETA ∘ EPI ∘ CVRIEИSIS im Av. u. ȺVE ∘ REGIИȺ ∘ CELORVM ⊛ im Rv. Tr. –. S. g. e.

1751 Desgl. 1527. ∗ MOИETȺ ∘ EPI ∘ CVRIEИS ⁚ 15Z7 Vierfeld. Wappen zwischen 2 Ringeln, darüber ein dritter Ringel. Rv. ȺVE ∘ REGIИȺ – ∘ CELORVM ∘ Madonna auf Halbmond. Tr. 48 Var. S. g. e.

1752 Desgl. mit CVRIEИSIS 15Z7 : im Av. u. ∘ CELORVM im Rv. S. g. e.

1753 Desgl. mit CVRIES : 15Z7 Das Wappen v. 3 mal ⊙ flankiert. Tr. –. S. g. e.

1754 Desgl. 1528 mit ⊛ MOИETA EPI ∘ CVRIENS ⁚ 15Z8 ⁚ im Av. u. AVE · REGIИA – CELORVM im Rv. Tr. 50a. Gel., g. e.

1755 Desgl. mit ⊛ MOИETȺ ∘ EPI ∘ CVRIENS ∘ 15Z8 im Av. u. ȺVE ∘ REGIИȺ – ∘ CELORVM ∘ im Rv. Av. Tr. 50b, Rv. 50c. Fast s. g. e.

1756 Batzen 1528 mit ∘ CELORVM ⁞∘ Sehr gut erh.

1757 Desgl. mit 15Z8 ∘ im Av. u. CELORVM im Rv. S. g. e.

1758 **Halbbatzen** o. J. ✱ ⁞ MONETA ∘ EPI ⁞ CVRIEN ⁞ Vierf. Wappen in span. Schild. Rv. (∘) AVE · REGINA – CELORVM ∘ Madonna auf Halbmond. Tr. 34. Gel. S.g.e.

1759 Desgl. o. J. ✤ PAVLVS : EPVS : CVRIENSIS : Steinbock l. Rv. AVE : MARI – A – GRACIA : P Madonna mit Kind, unten 2 Schildchen mit Steinbock und Familienwappen. Tr. 34a. S. g. e.

1760 **Bluzger** o. J. ⊛ PAVLVS ∘ EPVS ∘ CVRIEN Steinbock l. in span. Schild. Rv. ⊛ SALVE ∘ CRVX ∘ DIGNA Bluzgerkreuz. Tr. 33 ds. Ex. S. schön. **T. 23**

1761 Desgl. mit ✤ PAVLS ∘ EPI ∘ CVRIENSI ✤ im Av. u. ✤ SALVE im Rv. Tr. 31a. Gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1762 Einseit. **Pfennig**. Steinbock l. in Perlkreis, oben P 12 Var. Tr. 32. Schön u. s. g. e. 12

1763 **Thomas a Planta.** 1548–65. Groschen 1554. TOMAS ∗ D ∗ G ∗ EPISCO ∗ CVRI ⬩ Madonna über 2 Wappenschildchen, worin Steinbock bzw. Bärentatze, darunter 54 Rv. · CAROLI ∗ V ∗ IMP ∗ AVG ∗ P ∗ F ∗ D · Gekr. D.-Adler mit Wertzahl 3 auf der Brust. Tr. 55a. S. g. e. **Tr. 23**

1764 **Beatus a Porta.** 1565–81. **Halber Dicken** (12 Kreuzer). · BEATVS · DEI · G – EPS · CVRIENS · Gekr. D.-Adler, auf der Brust das Stifts- u. Familienwappen, darunter R.-Apfel mit 1Z Rv. · SI · DEVS · PRO · NOB · Q · CONT · NOS Gekr. Hüftbild d. hl. Lucius m. Szepter u. R.-Apfel n. r. Vgl. Tr. 63a. S. schön. **T. 23**
Aus Sammlung Gessner.

1765 **Halbbatzen** o. J. ☘ BEATVS · D : G ⬩ EPISCOP · CVRIEN Vierfeld. Wappen zw. 2 Punkten. Rv. MAX ⬩ II ⬩ RO ⬩ D ⁑ G + IMPE ⬩ SE ⬩ Gekr. D.-Adler mit Z auf der Brust. cf. Tr. 59. Schön. **T. 23**
Aus Sammlung Wunderly.

1766 **Kreuzer** o. J. (Radlkreuzer). ✛ BEATVS ⬩ D ⬩ G ⬩ EPS ⬩ CVRI ⬩ D.-Adler m. Schildchen auf der Brust. Rv. SI · DE – P · NO – Q · CO – NOS D.-Kreuz. Tr. 57a Var. S. g. e.

1767 Desgl. BEAT · (D) – G – · EPS · CVR Gekr. D.-Adler mit 1 auf der Brust über 2 Wäppchen. Rv. Wie voriger. Tr. 58 Var. Gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1768 Einseit. **Pfennig** o. J. Steinbock l. in Schild zw. B – E – C Tr. 56. S. g. e.

1769 Desgl. Steinbock ohne Schild l. zw. B – Ↄ – E Tr. 56a. S. g. e.

1770 **Petrus II. Rascher.** 1581–1601. Batzen o. J. PETR(VS ∘ D ∘) G ∘ EPS ∘ CVRIENS ∘ Madonna in Glorie über 2 Schildchen mit Stifts- u. Familienwappen. Rv. (D)OM ∘ SERVA ∘ NOS ∘ IN ∘ PA(CE) Gabelkreuz. Zu Tr. 74c. Im Av. etwas justiert u. schwach ausgeprägt, sonst s. g. e. **T. 23**
Aus Sammlung Gessner.

1771 **3 Kreuzer** o. J. · PETRVS : D : G : EPISCOPVS : C ⊛ Unter Fürstenhut span. Schild, worin n. l. aufger. Löwe mit Zepter in den Vorderpranken. Rv. : RVDOL · II : ROM · IMP · SEMP · AVG · P : F · D Gekr. D.-Adler mit 3 auf d. Brust. Tr. 75 ungenau. S. g. e.

1772 **Halbbatzen** (2 Kreuzer) o. J. * PETRVS : D : G : EPS : CVRI Quadr. Schild mit Stifts- u. Familienwappen u. Adlerschildchen in der Mitte. Rv. * RVDOL * * Z * D ⁑ G * RO IM · R · F : D Reichsapfel mit Wertzahl Z Tr. 73 Var. Schön. **T. 23**
Aus Sammlung Gessner.

1773 Desgl. o. J. PETRVS : D : G : EPISCOPVS : CVRI : Löwe n. links in Schild. Rv. ✱ RVDOL : II : IMP : SEMP : AVG : P : F : D · R.-Apfel mit Z Tr. 74 Var. S. g. e. **T. 23**
Aus Sammlung Gessner.

1774 Desgl. o. J. · PETQ · D · G · E · P · CVRI – E – N Stifts- u. Familien (Löwen)-Wappen unter Inful, Schwert u. Krummstab. Rv. * RODOLF · II · D : G · ROM : IMP · SEMP Reichapfel, worauf Z Besonders zierliche Schrift u. feinerer Schnitt. Zu Tr. 74b. S. sch. **T. 23**

1775 Desgl. 1591. Wie No. 1772, mit · CVRIENSI u. mit 9 – 1 neben d. Wappen im Av. u. mit ⁘ u. einf. Punkten in der Rv.-Umschrift. Tr. 73b. Gut erh.

1776 Bluzger o. J. Bluzgerkreuz. Rv. Brustbild der gekr. Madonna mit Kind. 2 Var. Tr. 72 u. 72a Var. Gut erh. 2

1777 Einseit. **Pfennig** o. J. Schild mit steh. Löwen rechts zw. P – E – C 6 Var. Tr. 68. Meist s. g. e. 6

1778 Desgl., aber der Löwe links. Tr. 69. 3 Var. S. g. e. 3

1779 Desgl. Steinbock- u. Löwenwäppchen unter Insignien. Tr. 69a. S. g. e.

1780 Desgl. Vierf. Wappen zw. P / E – C in Perlkreis. 3 Var. Tr. 70 (2) u. 71. Schön. 3

1781 **Johann V. Flug v. Aspermont.** 1601–27. **Taler** o. J. ❁ – ❁ IOANNES ❁ DEI ❁ G ❁ EPISCOPVS ❁ CVRIENSI–S ❁ Infuliertes quadriertes Wappen. Rv. ‡ DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE ‡ Thron. heil. Lucius. Tr. 105. Gut erh.

1782 Desgl. o. J. mit · DOMINE ❁ CON × SERVA + NOS + IN + PACE + Av. Tr. 105, Rv. Tr. 106. Schön, nebst Bleiabdruck in 2 Plättchen des Talers o. J. Tr. 107. 2

1783 Desgl. 1622. Av. wie vorher. Rv. : DOMINE : CONS(ERVA : N)OS : IN : PACE · 1622 : Gekr. D.-Adler. Tr., W. u. H. –. Z. g. e.

1784 Desgl. 1623 von gleichem Typ mit IOANNES ‡ DE ‡ G ‡ EPISCOPVS ‡ CVR – 16–23 im Av., u. DOMINE ⁑ CONSERVA ⁑ NOS ⁑ IN ⁑ PACE im Rv. Tr. 125. Gut erh.

1785 Desgl. mit ⁑ statt ‡ im Av. Tr. 125 Var. Gut erh.

1786 Desgl. 1625 mit beiders. ‡ zwischen den Worten und mit 16–25 zu den Seiten des Wappens. Tr. 129b. Gut erh.

1787 Desgl. 1626. Tr. 132. Felder l. pol., gut erh., nebst Abguss dieses Stückes. 2

1788 **Dicken** o. J. IOANNES : D : G ❁ – EPISCOPV ❁ CVRI : Hüftbild d. hl. Lucius r., zu den Seiten S–L, unten in der Umschrift Steinbockschildchen. Rv. ❁ SI ❁ DEVS ❁ PRO N – OBIS ❁ Q ❁ CON ❁ NOS Gekr. D.-Adler, unten Familienwäppchen. Tr. 94. Sehr schön.

1789 Desgl. mit ❁ IOANNES ❁ D ❁ G ❁ – EPISCO ❁ CVRIE Tr. 103c. S. sch.

1790 Desgl. mit CVRIE ⊛ im Av., ohne Familienschildchen und mit NOS ○·○ im Rv. Tr. 96 Var. S. g. e.

1791 Desgl. mit bärtigem Brustbild des Heiligen ohne S – L u. IOANNES · D · G · – EPIS ⊛ CVRI ⊛ im Av. und SI : DEVS : PRO : NOB : Q : CON : NOS im Rv. Tr. 97. Schön.

1792 Desgl. mit EPISC · CVR im Av. Tr. 97 Var. Schön.

1793 Desgl. Av. wie No. 1791, Rv. mit · S · DEVS · PR · NOB · Q · CO · NO · Av. Tr. 97, Rv. Tr. 98 Var. Sehr gut erh.

1794 Desgl. o. J. ⊛ IOANNES ⊛ D ⊛ G ⊛ E – PISCOPVS ⊛ CVR Bärtiges Hüftbild des Heiligen r., zw. S · L · – P · E · C, unten Steinbockschildchen. Rv. wie vorher mit SI : DEVS : PRO : NOB : Q : CON : NOS Tr. 100 Var. Sehr gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1795 Desgl. mit · IOANNES : D : – G : EPISCO : CVR im Av. u. : SI : DEVS : PRONOB : Q CON · NO im Rv. Fast s. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

1796 Desgl. o. J. mit IOANNES ⊛ DEI – G ⊛ EPISCO ⊛ CVR und bartlosem Hüftbild des Heiligen im Av. und mit SI · DEVS · PRO · NOB · Q · CON · NOS · im Rv. Tr. 102. S. g. e.

1797 Desgl. mit ⊛ auch am Anfang und Ende der Av.-Umschrift, Hüftbild des Heiligen mit Nimbus und im Rv. mit ⊛ SI ⊛ DEVS ⊛ PRO ⊛ NOB ⊛ Q ⊛ CON ⊛ NOS Tr. –. Sehr gut erh.

1798 Desgl. o. J. IOANNES ⊛ DEI – G ⊛ EPIS ⊛ CVR Bärt. Hüftbild des Heiligen mit grosser Nase r. Rv. wie vorher mit · SI · DEVS · PRO · NOP · Q · CO · NO · Av. Tr. 103, Rv. Tr. 103b. S. g. e.

1799 Desgl. o. J. IOANNES · D · G · EPIS : CVRI Bärt. nimbiertes Hüftbild des Heiligen r., unten zwei Schildchen mit Familien- und Stiftswappen. Rv. wie bei vorigem. Tr. 103b. Gut erh.

1800 Desgl. 1620. IOANNES ‡ D ‡ G – EPISCO ‡ CVR 16Z0 Geharn. u. nimb. Hüftbild d. Heiligen rechts, unten Stiftschildchen. Rv. wie vorher mit ‡ SI ‡ DEVS ‡ PRO ‡ NOB ‡ O ‡ CON ‡ NOS ‡ Tr. 121. Gut – s. g. e.

1801 Desgl. 1621 von gleichem Typ, aber mit S - L im Felde d. Av. und mit IOANNES : D : G – EPIS : CVR · 1621 resp. mit SI : DEVS : PRONOB : O : CON · NOS Tr. 121d. S. g. e. **T. 23**

1802 Desgl. 1621 geringhalt. m. SI ‡ DEVS ‡ PRO ‡ NOB ‡ O ‡ CON ‡ NOS ‡ Tr. 121 a-d Var. Gut erh.

1803 **Halber Dicken** o. J. (ca. 1620). MO : NO : EPISC - CVRIENSIS : Hüftbild des heil. Lucius r., unten Stiftsschildchen. Rv. ⊛ DOMINE : CONsERVA : NOS IN : PAC Doppel-Adler mit 1Z auf der Brust. Tr. 91 b Var. Etwas justiert, sonst sehr schön. **T. 23**

1804 Desgl. mit EPISCO im Av. und PA im Rv. S. g. e.

1805 Desgl. sehr geringhaltig und leicht mit NO : I : PA im Rv. 1,2 Gr. G. e.

1806 Desgl. geringhaltig mit MO · NO · EPISC – CVRIENSIS und S - L neben dem Heil. im Av. und mit ⊛ DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PA im Rv. Tr. 91d. Z. g. e.

1807 Desgl. guthaltig mit PAC im Rv. Zweimal gel. Gut erh.
Aus Sammlung Furger.

1808 Desgl. geringhaltig mit EPI · im Av. und mit ⊛ DOMI · CONSER · im Rv. G. e.

1809 Desgl. o. J. MO : NO : EPISCO : CVRIENSIS : Gekr. vierfeld. Wappen. Rv. ⊛ DOMINE : CONSERVA : NOS : IN : PAC D.-Adler mit der Wertzahl 12 auf der Brust. Tr. 91c ds. Ex. „Ein Unikum!?“ Sehr gut erh. T. 24

1810 **Batzen** o. J. IOANNES · D · G · EPI · CVR. Steinbockschild unter D.-Adler. Rv. MONETA : NOVA : CVRIE : Batzenkreuz. Tr. 91. Schön.

1811 Zweites Exemplar. S. g. e.

1812 Desgl. mit MONETA : NOVA : CVR i. Av. und ⊛ IOANNES ⊛ D ⊛ G ⊛ EPIS ⊛ CVR im Rv. Tr. 91a. Schön. T. 24

1813 Desgl. Wie voriger m. ⊛ MONETA ⊛ NOVA ⊛ CVR ⊛ i. Av. Tr. 91a Var. Sehr gut erh.

1814 **Groschen** o. J. ⊛ IOANNES · DEI · G · EPISCOPVS · CVRI Vierfeldig. Familienwappen. Rv. SI ⊛ DEVS ⊛ PRO ⊛ NOB ⊛ Q ⊛ CON ⊛ NOS ⊛ Gekr. D-Adler mit 3 auf der Brust Tr. 89. Selten. S. g. e.

1815 Ähnl. Groschenklippe mit MATHIAS ⊛ II ⊛ D : G · RO · IM · SE · AV · H · B · RE im Rv. Tr. –. L. Hksp., s. g. e. T. 24
Aus Sammlung Gessner.

1816 Groschen o. J. IOANNES · DEI · G · EPISCOPVS C · · Hüftbild des hl. Lucius r. Rv. SI · DEVS · PRO · NOB · QVIS · CON · NOS D.-Adler wie vorher. Tr. –. Selten. Gut erh. T. 24

1817 Desgl. mit IOANNES · D · G · EPIS · CVRI mit Brustbild des Heiligen im Av. u. mit DO · CONSER · NOS · IN · PAC im Rv. Tr. 90a. Gut erh.

1818 Desgl. 1627. Brustbild des Bischofs rechts zwischen 16-27. Rv. 3 Wäppchen. 2 Var. Tr. 133 und 134. S. g. e. 2

1819 **Halbbatzen** 1616. · IOANNES · D · G · EP · CVR Familienwappen. Rv. MONETA · NOVA · · · Steinbockbild, darüber 1616. Tr. 120a Var. Selten. Gut erh.

1820 Desgl. 1624. ⊛ MO · NO · EPISCOPI · CVR · 1624 Vierfeld. Wappen. Rv. · FER · II · ROM · IMP · SE · AVG · Reichsapfel mit 2 Tr. –. Schön.

1821 Desgl. 1625 und 26. Wie voriger. Tr. 129a u. 131. Gut und s. g. e. 2

1822 **Kreuzer** 1623. ⊛ MO · NO · EPISCO · CVR · 1623 Vierfeld. Wappen. Rv. ⊛ FERD · II · RO · IMP. SE · AV Adlerschildchen auf D.-Kreuz. Tr. 122a. S. sch. T. 24

1823 **Schilling** o. J. IOANNES · D · G · EP · C · Der stehende hl. Lucius mit Krummstab von vorn. Rv. SI · DEVS · PRO · NO · O · C · N · Steinbock links springend. Tr. –. Sehr selten. Gut erh. T. 24
Aus Sammlung Furger.

1824 **Bluzger** o. J. Kreuz. Rv. Hüftbild d. Madonna mit Kind. 7 Var. Tr. 88a. Gut erh. 7

1825 Desgl. 1610. Tr. –. Z. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

1826 Desgl. 1623 (2) und 24 (4). Tr. 122 und 127. Gut und s. g. e. 6

1827 Einseit. 2 **Pfennig** o. J. 3 Schildchen im Kleeblatt und Wertzahl 2 4 Var. Tr. 86, 86 Var. u. 87. S. g. e. 4

1828 Einseit. **Hohlpfennig.** 3 Schwanenhälse in Schild zwischen I-E-C 4 Var. Tr. 81-83. S. g. e. 4

1829 Desgl. ohne I-E-C Tr. –. S. g. e.

1830 Desgl. Vierfeld. Familienwappen zwischen I-E-C Tr. 85. S. g. e.

1831 Desgl. neben dem Wappen Monogramm aus I C Tr. –. G. e.

1832 **Joseph Mohr von Zernetz.** 1627–45. **Taler** 1628. IOSEPHVS + D ‡ G ‡ EPISC ‡ CVRIENSIS + Inful. ovales vierfeld. Wappen. Rv. DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE ‡ 1628 + Gekr. Doppeladler. Tr. 140. Sehr gut erh. **T. 24.**

1833 Desgl. 1628 mit IOSEPH ‡ D ‡ G ‡ EPI ‡ – CVR ‡ M • DC • XXVIII im Av. und ❁ FERDINANDVS • II • D ‡ G • ROM ‡ IMP ‡ SEM ‡ AV ❁ im Rv. Tr. 141. Sehr selten. Stgl. **T. 24**
Aus Sammlung Gessner.

1834 Desgl. 1633 mit IOSEPHVS : D : G : EPISCO : CVRIENSIS : im Av. u. m. DOMINE ◦ CONSERVA ◦ NOS ◦ IN ◦ PACE ◦ 1633 ✻ ◦ im Rv. Tr. 161. S. g. e. **T. 24**

1835 Desgl. 1634 mit IOSEPHVS : D : G : EPISCO : CVRIENSIS ✿ im Av. u. m. · FERDINANDVS : D : G : ROM : IMP : SEM : AV : 1634 im Rv. Tr. 164. S. g. e. **T. 24**

1836 **10 Kreuzer** 1628. Vierfeld. Wappen. Rv. Gekr. D.-Adler mit 10 auf der Brust, im Abschnitt · 1628 · Tr. 139. Sehr gut erh.

1837 Desgl. 1629. Tr. 143. Schön.

1838 Desgl. 1629 mit EPISHCO: Tr. 144a. Fast s. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

1839 Desgl. 1630. Das Wappen unter Inful. 3 Var. Tr. 145, 146 aber mit · G im Rv. u. Av. 147 aber CVRIEN. Rv. 145. Schön u. s. g. e. 3

1840 Desgl. 1630 mit · EPSCOPVS · Tr. –. Schön.

1841 Desgl. 1630. Das Wappen ohne Inful. Tr. 149. S. g. e.

1842 Desgl. 1632. Das Wappen unter Inful. 2 Var. Tr. 152 u. 154a. S. sch. u. s. g. e. 2

1843 Desgl. 1632 mit CVRIE Tr. –. Schön.

1844 Desgl. 1633 u. 34. Tr. 158 u. 163, aber S·A am Ende der Rv.-Umschrift. Schön 2

1845 Desgl. 1635 u. 16?. Tr. 168, aber ROM · IM · S · AV u. Tr. ? – Beim zweiten Stück die Jahrzahl nicht ausgepr. Schön. 2

1846 **Groschen** 1628. ❁ IOSPHVS · D : G : EPISCO : CVRIENSIS 3 Wappen in Kleeblattstellung, dazwischen Lilien. Rv. ❁ FERDI : II · – R : IM : S : A ❁ Gekr. D.-Adler, auf der Brust Reichsapfel mit 3, im Abschnitt · 1628 · zu Tr. 136. Sehr schön.

1847 Desgl. 1628 mit CVR im Av. Im Rv. RO : IM : S·A ❁ und 16 · 28 Die ③ auf der Brust des Adlers ohne Reichsapfel. Tr. 138 Var. Etwas justiert. S. g. e.

1848 Desgl. 1628 mit CVRI im Av. u. ·FERD : II · R · – IM : S : AVG ·, sowie · 1628 · im Rv. Tr. –. S. g. e.

1849 Desgl. 1633 mit ✻ IOSEPHVS · D · G · EPISCOP · CVRIE im Av. u. FERD · II · DEI – G · RO · IM · S · AV im Rv., 3 im Reichsapfel. Tr. 157a. S. sch.

1850 **Kreuzer** 1628. Verz. Steinbockschild auf Doppelkreuz. Rv. Gekr. D.-Adler mit 1 auf d. Brust. Tr. 135, aber CVR : Gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1851 Desgl. 1628 u. IOSEP : (sic!). Tr. 135 Var. G. e.

1852 **Johann VI. Flug v. Aspermont.** 1636–61. Alter Bleiabschlag d. **Halbtalers** 1644. Wie Tr. 181. Schön.

1853 **2 Kreuzer** 1646. Vierfeld. Wappen. Rv. Reichsapfel m. Z. 4 Var. Tr. 188/89 u. 191. Schön u. s. g. e. 4

1854 Desgl. 1648. 3 Var. Tr. 193/94. Schön. 3

1855 Desgl. 1649. Tr. 194. Sehr gut erh.

1856 Desgl. 1649 m. ⊛ MONE · NO · CVRIAE · RETIC · 1649 im Rv. Tr. –. Schön.

1857 Desgl. 1659. Tr. 198a, aber 1659 · Sehr schön.

1858 Desgl. 1659 aus anderen Stempeln. Schön.

1859 **Kreuzer** 1643 (3), 44 (4), 45 (3), 46 u. 50. Tr. 176a u. b (2), 177 (3) u. 177 Var., 183 (2) u. 183a, 185 u. 196. Schön u. s. g. e. 12

1860 Eins. **2 Pfennig** o. J. 3 Schilde in Kleeblattstellung, unten 2 9 Var. Tr. 170 u. 171. Meist schön. 9

1861 **Ulrich VI. v. Mont.** 1661–92. **Gulden** 1688. Brustb. r. Rv. Gekr. D.-Adler m. vierfeld. Wappen auf d. Brust. Tr. 216. Sehr schön.

1862 Desgl. 1688. Der Wappenschild auf d. Brust d. D.-Adlers infuliert. Beiders. innerer Schriftkreis, der auf d. vorigen fehlt. Tr. 217a. Sehr schön.

1863 Desgl. 1689. Gekr. u. geh. Hüftb. d. hl. Lucius r. Rv. Gekr. D.-Adler. Tr. 222. Schön.

1864 Desgl. 1690. Tr. 223. S. sch.

1865 Desgl. 1690. Vom Typus d. Nr. 1862. Tr. 225. Schön.

1866 **15 Kreuzer** 1688. Brustb r. Rv. Gekr. D.-Adler m. Wappen auf d. Brust, unten XV im Kreis. Tr. 214. S. g. e.

1867 Desgl. 1689. Zwei Exemplare. Tr. 221. S. g. e. 2

1868 Desgl. 1690. Tr. 222b, aber VDAL : D : G : Selten. S. g. e.

1869 **2 Kreuzer** 1663. Vierfeld. Wappen. Rv. R.-Apfel in Vierpass. 2 Var. Tr. 207. S. g. e. 2

1870 Desgl. 1680. Das Wappen verziert. Tr. 210b ds. Ex. Schön.

1871 Eins. **2 Pfennig** o. J. 3 Wappen in Kleeblattstell., unt. 2 2 Var. Tr. 203 u. 204. S. g. e. 2

1872 Einseit. **Pfennig** o. J. Schildchen m. halbem Einhorn l. zw. V – E – C 4 Var. Tr. 201 – 202. Schön. 4

1873 **Ulrich II., Freiherr v. Federspiel.** 1692–1728. Bleigalvano d. **Talers** 1720. Wie Tr. 258. Schön.

1874 **15 Kreuzer** 1703. VDAL · D · G · EP · CVR · D · IN · FVRST · BVR Brustb. d. Bischofs in Calotte n. r. Rv. LEOPOLD etc. Gekr. D.-Adler m. vierfeld. Wappen auf d. Brust, unten in Kartusche: XV Tr. 236 Var. Sehr gut erh. **T. 24**
Aus Sammlung Gessner.

1875 **10 Kreuzer** 1717. S · LVCIVS · MAR – · EP · CVRIENSI Hüftb. d. hl. Lucius r., unten Familienwäppchen. Rv. CAROLVS · D · G . ROM · IMP · SEMP · AV 17 – 17 Gekr. D.-Adler, auf d. Brust ein R.-Apfel m. 10 Tr. 255 „bisher unediert" ds. Ex. Von schönster Erhaltung. **T. 24**

1876 **2 Kreuzer** 1713. Wappen im runden verzierten Schild. Rv. R.-Apfel m. 2 u. Carl VI. Titel. Tr. 251a „bisher unediert" ds. Ex. Sehr gut erh.

1877 Desgl. 1719. Tr. 257. Sehr gut erh.

1878 Desgl. 1724. 2 Schildchen m. Stift- und Familienwappen unter Kardinalshut. Rv. Gekr. D.-Adler m. 2 auf d. Brust. Tr. 264. S. g. e.

1879 **Kreuzer** (Radlkreuzer) 1706. Steinbockschild auf D.-Kreuz. Rv. Gekr. D.-Adler m. 1 auf d. Brust. Tr. 239a. Selten. Sehr schön. **T. 24**

1880 Zweites Exemplar. Schön.

1881 Desgl. Jahrz. nicht ausgepr. Tr. 239. Av. schön, Rv. g. e.

1882 Desgl. 1708. Gekr. Brustb. d. hl. Lucius r. zw. S – L. Rv. wie vorher. Tr. –. Gut erh.

1883 Desgl. 1709. Tr. 245. Schön.

1884 Desgl. 1710. Tr. 246. Gut erh.

1885 **Bluzger** 1693, 94 (2), 1704 (3), 06 (5), 07, 08 (6) 09, 10 (4), 11 (6), 12 (3), 13, 14 (2), 1716 (3), 18, 21 (2), 23 (5), 24 (1), 25 (2), 26 (5), 27 (2) u. 28 (2). Vierf. Wappen. Rv. Bluzgerkreuz. Schön u. s. g. e. 58

1886 Eins. **2 Pfennige** o. J. 3 Wappen in Kleeblattstell., unten 2 5 Var. Tr. 231. Schön. 5

1887 Desgl. Wie vorher, aber auf d. Rückseite $\frac{1}{2}$ Tr. 232. S. g. e.

1888 Eins. **Pfennig** o. J. Steinbockschildchen zw. V – E – C 6 Var. Tr. 228 (5) u. 230. Meist schön. 6

1889 **Joseph Benedikt, Freiherr v. Rost.** 1728–54. Zinnabschlag von **Taler** 1736. Wie Tr. 283. Schön.

1890 **Groschen** 1730. Brustb. r. Rv. Wappen unter Kardinalshut, unten ③ Tr. 279. Gut erh.

1891 **2 Kreuzer** 1741. Wappen unter Kardinalshut. Rv. Wert in Kartusche. 4 Var. Tr. 297 (2), 297 Var. u. 299. S. g. e. 4

1892 Desgl. m. ✱ 2 ✱ / KREU / ✱ ΣER ✱ 2 Var. Tr. 300. S. g. e. 2

1893 **Kreuzer** 1730. Brustb. r. u. D.-Adler. 5 Var. Tr. 276/78. S. g. e. 5

1894 Desgl. 1738 (Radlkreuzer). IOS · B – · D · G EP – CVR · D – I · FV · B Steinbockschild auf D.-Kreuz. Rv. CAR · VI · D · G · R · I · S · A · 1738 Gekr. D.-Adler m. 1 auf d. Brust. Tr. 285a ds. Ex. Sehr selten. Schön. **T. 24**
Aus Sammlung Trachsel, resp. Montennovo.

1895 Desgl. 1740. IOS · BEN · D · G · – EP · C · S · R · I · P. Wappen unter Kardinalshut. Rv. CAR · – VI · D · G – R · I · S · A – 1740 D.-Adlerschild auf D.-Kreuz. Tr. 296a ds. Ex. Schön. **T. 24**
Aus Sammlung Trachsel, resp. Montennovo.

1896 **Blutzger** 1739 (16) u. 1740 (11). Meist schön. 27

1897 Eins. **Pfennig** o. J. Steinbockschild l. zw. B – E – C 3 Var. Tr. 272. Schön. 3

1898 **Johann Anton, Freiherr v. Federspiel.** 1755–77. Konventions-**Taler** 1766. IOANNES · ANTONIUS · D : G : EP : CUR : S : R : I : PR · Wappen auf Fürstenmantel unter d. Fürstenhut. Rv. D : IN · FURSTENBURG – ET · FURSTENAU * Im Felde zw. 2 Lorbeerzweigen AD / NORMAM / CONVENT · / 1766 Tr. 318. Schön. **T. 25**

1899 Österreichischer Taler 1766. Prototyp obigen Stückes. L. pol., s. sch.

1900 **Kreuzer** 1761. Gekr. Monogr. zw. 1 – K, unten 1761 Rv. Ovales Wappen unter Fürstenhut. Tr. 313. Stgl. **T. 25**

1901 Zweites Exemplar. Sehr schön.

1902 **Bluzger** 1764 (2), 65 (18) u. 66 (15). S. sch. – s. g. e., nebst unbestimmten einseit. **2 Pfennigst.** 36

# Gotteshausbund.

1903 Silber- und Bleiabguss des Talers o. J. Tr. 352, nebst Bleiabguss d. **Zehn Kreuzer** 1568. S. g. e. 3

1904 **Groschen** o. J. ⊛ MO : NO : DOMVS : DEI : CVRIEN Steinbock links springend. Rv. · DOM : CONSER · NOS · IN · PACE Gekr. D.-Adler mit 3 auf der Brust. Tr. 336. S. g. e.

1905 Desgl. mit ⊛ MO · NO · DOMVS · DEI · CVRIENS. im Av., u. DOM · u. PACE im Rv. Tr. –. S. g. e.

1906 Desgl. mit ∘ MO : NO : DOMVS · DEI · CVRIEN · Tr. 342. S. g. e.

1907 Desgl. 1565 mit MO : NO : DOMVS : DEI · CVRIEN 65 im Av., u. DOM · CONSER : NOS · IN · PACE im Rv. Tr. 365 Var. Schön.

1908 **Zwei Kreuzer** o. J. + MO + NO + DO – MVS + DEI + CV Brustbild des heiligen Lucius rechts, im Felde · S · LV · – CI9 ·, unten Steinbockschildchen. Rv. · DOMINE · SERVA · NOS · IN · PA · Gekr. D.-Adler mit Z auf der Brust. Zu Tr. 332. S. g. e.

1909 Desgl. 1567 vom Typus der Groschen No. 1907mit MO · NO · DOMVS · DEI · CVRIE · 15 ⁂ 67 im Av. und DOM · CONSERVA · NOS · IN · PACE · Verschieden von Tr. 369/70. S. g. e.

1910 **Kreuzer** 1568. + MO + NO + DOMVS + DEI + CV + Gekr. D.-Adler mit Steinbockschildchen auf der Brust. Rv. × DO × CO ⨯ NOS ⨯ IN × PA ⨯ ✿ 68 ⁂ Doppelkreuz. Tr. 371. Schön.

1911 Desgl. 1569 mit MO · NO · DOMVS · DEI · CVRI · im Av. u. DO · CO – NOS – IN PA ⊛ 69 ⁂ Tr. 386. Gut erh.

1912 Desgl. 1569 wie No. 1910 mit 69 im Rv. Tr. –. Gut erh.

1913 Desgl. 1570 mit MO · NO · DOMVS · DEI · CV · im Av. u. · DO · CO ⁒ NOS ⁒ IN · PA ⊛ 70. ✿ im Rv. Tr. 391. Sehr schön.

1914 Eins. **Heller** o. J. Steinbock links in Perlkreis. Tr. 329. Gut erh.

1915 Desgl. Steinbock links in spanischem Schild. Tr. 330. S. g. e.

# Stadt Chur.

1916 **Taler** o. J. MONETA · CVRIAE · RETICE Geharn. Hüftbild des heilig. Lucius r. Rv. DOMINI ⊛ EST ⊛ REGNVM ⊛ Gekr. D.-Adler. Tr. 416. Schön.

1917 Desgl. 1626. * MONETA * CVRIAE * RETICE * Hüftbild des Heiligen rechts. Rv. * DOMINI * EST * REGNUM * Gekr. D.-Adler. Tr. 454 (nach Sammlg. Lohner) Auf der Brust d. Heil. *GLP* eingraviert. Sehr selten. S. g. e. **T. 25**
Aus Sammlung Wunderly.

1918 Desgl. 1633 * MONETA : NOVA : CIVITATIS : CVRIENSIS : 1633 Stadtwappen in Kartusche. Rv. * FERDINANDVS · II · D : G : ROM : IMP : SEM : AV * Gekrönter D.-Adler. Tr. 527. Sehr schön.

1919 Desgl. 1638. Jahrzahl aus 1633 geändert, sonst genau wie voriger. Tr. 562 ungenau· Sehr selten. Von schönster Erhaltung. **T. 25**

1920 **Dicken** o. J. * MONETA * CVRIÆ * RÆTICÆ * Gekr. Doppeladler. Rv. * DOMINE * ES–T * REGNVM – * Geharn. und gekr. Hüftbild des heiligen Lucius ohne Schein r., unten Steinbockschildchen. T. 411. S. g. e.

1921 Desgl. o. J. Der Heilige mit Scheinen, mit : MONETA : CVRIÆ : RETICÆ im Av. und : DOMINI · EST - RENGNVM · T. 414. S. g. e.

1922 Desgl. mit einfachen Punkten in der Av.-Umschrift und DOMINI : EST – RENGNVM im Rv. Tr. 414 bis Var. S. g. e.

1923 Desgl. mit RÆTICÆ : ⊛ : im Av. und : DOMINI : EST – : REGNVM : im Rv. Tr. 415. Gut erh.

1924 Dicken 1621 von gleichem Typ mit MONETA : CVRIAE : RETICAE im Av. und DOMINI : EST – REGNVM : 16Z1 im Rv. Tr. 436 Var. Gut erh.

1925 Desgl. 1621 mit · MONETA etc. im Av.; sonst wie der Vorige. Tr. 436 Var. Fast s. g. e. **T. 25**

1926 Desgl. 1621 mit RETICAE : im Av. und 16 · 21 im Rv. Tr. –. Gut erh.

1927 Dicken 1624. MONETA · CVRIAE · RETICE Reitender St. Martin und der Bettler. Rv. DOMINI · E – ST · REGNVM Gekr. D.-Adler, im Abschnitt. 16 (Steinbockschildchen) 24 Tr. 450. S. g. e. **T. 25**

1928 Desgl. 1624. Der Bettler ganz klein, das Steinbockschildchen in der Av.-Umschrift zwischen CV – RIAE · Im Rv. der Adler mit Reichsapfel, im Abschnitt 1624 Tr. 452 Var. G. e. **T. 25**

1929 Dicken 1632 (à 24 Kreuzer). ·:· MONETA · NOVA – CVRIAE · RETH · Hüftbild d. Heiligen rechts, unten Steinbockschildchen. Rv. ✻ DOMI : CONSFR : (sic!) – NOS · IN · PACE · ✻ Gekr. D.-Adler mit 24 auf der Brust, im Abschnitt · 1632 · Tr. 517 Var. Prachtexemplar. **T. 25**

1930 Desgl. 1633 mit MONETA · etc. u. RETII · im Av., CONSE : ✻ 1633 ✻ im Rv. Tr. 525 Var. Stgl. **T. 25**

1931 Kipper-12 **Kreuzer** o. J. + MONETA ⊛ CVRIAE ⊛ RETICAE ⊛ Gekr. D.-Adler mit 1Z auf der Brust. Rv. DOMINI : EST – REGNVM ⊛ Hüftbild des heiligen Lucius r., unten Steinbockschildchen. Tr. 406 Var. S. g. e.

1932 Desgl. mit · MONETA ⊛ CVRIAE ⊛ RETICAE ⊛ im Av. Av. Tr. 407, Rv. Tr. 406. 2 leichte Hksp., sonst s. g. e.

1933 **10 Kreuzer** 1629. ✽ MONETA ⊛ NOVA ⊛ CVRIAE ⊛ RETICAE ⊛ 29 ⊛ Steinbock in spanischem, verziertem Schilde. Rv. ✽ DOMI : CONS : – NOS · IN · PAC : ✽ Gekr. D.-Adler mit Wertzahl 10 auf der Brust, im Abschnitt · 1629 · Tr. 466 ds. Ex. Sehr selten. Sehr schön. **T. 25**

1934 Desgl. 1629. Hüftbild des Heiligen r. Rv. Gekr. D.-Adler. 3 Var. Tr. 467, 469 u. 469a. Schön u. sehr schön. 3

1935 Desgl. 1630. 4 Var. Tr. 471, 471 Var. (CONSE · u. PAC : ✽), 472 u. 473 Var. (RET · ✽) Sehr schön – s. g. e. 4

1936 Desgl. 1631. 4 Var. Tr. 483 (2 Var.), 485 u. 491. S. sch. 4

1937 Desgl. 1632. 6 Var. Tr. 496, 501, 505, 509, 509 Var. (CONSE :) u. 510 Var. (· MONETA) Sehr schön – s. g. e. 6

1938 Desgl. 1633. 3 Var. Tr. 523 (2 Var.) u. 524. Schön. 3

1939 Desgl. 1634. 3 Var. Tr. 530, 534 u. 535. Sehr schön. 3

1940 Desgl. 1635. 4 Var. Tr. 538, 541, 544 u. 545. S. g. e. – s. sch. (1 gel.) 4

1941 Desgl. 1636. 2 Var. Tr. 549 u. 550. Schön u. Stgl. 2

1942 **Batzen** 1529. ✶ MOИETA ∘ CVRIAE ∘ RHETICAE Stadtwappen in deutschem Schilde. Rv. ✥ DOMIИI ∘ EST ∘ REGИVM ∘ 15Z9 Steinbock in deutschem Schilde. Tr. 422. Gut erh.

1943 Desgl. mit ❀ MOИETA ⁝ CVRIAE · RHETICAE : 15Z9 im Av. u. ❀ DOMIИI : EST : REGИVM : ∘ im Rv. Tr. 423. S. g. e.

1944 Desgl. mit ❀ DOMIИI ∘ EƧT : REGИVM ∘ im Rv. Tr. –. S. g. e.

1945 Desgl. mit · MOИETA ∘ CVRIAE ∘ RHETICAE ∘ 15Z9 im Av. u. ⊛ DOMIИI : EST : REGИVM :· im Rv. Tr. 428. Gut erh.

1946 **Groschen** 1628. MONETA : CV – RIAE : RETI Hüftbild des heiligen Lucius r., unten Steinbockschildchen. Rv. DOMINI – EST · REGN Gekr. D.-Adler mit ʒ, im Abschn. · 1628 · Tr. 460 Var. Selten. Gut erh.

1947 Desgl. 1629. Steinbockschild. Rv. D.-Adler. 3 Var. Tr. 464, 465 u. 464 Var. (mit RETHICA : u. Wertz. · ʒ) Sehr schön u. schön. 3

1948 Desgl. 1631. 5 Var. Tr. Av. 480, Rv. 479, 481 Var. (mit RHETICAE ·), Av. 480, Rv. 482, 482 u. 482 Var. (mit S : A ✽). Sehr schön, einer gelocht. 5

1949 Desgl. 1633. 6 Var. Tr. Av. 520 Rv. 522, Av. 520b Rv. 521 (2), 521 aber ✽ MONE :, 522 aber RETHICAE (2). Sehr schön, einer g. e. 6

1950 Desgl. 1635 v. gleichem Typ mit ✽ MONE : NOVA · CVRIAE · RETH : im Av. u. ✽ FERD : II : D : G – RO · IM : SE : A : ✽ – · 1635 · im Rv. Scheint ganz unbekannt. Gut erh.

1951 Desgl. 1638. MONE · NOVΛ – CVRIAE · RET Hüftbild des heiligen Lucius r. Rv. FERD · III · D · – G · RO · IM · S · A · D.-Adler, im Abschnitt · 16ʒ8 · Tr. 558 Var. Schön.

1952 Desgl. 1729. Hüftbild des heiligen Lucius r., unter dem Arme ③ Rv. Gekr. D.-Adler, auf der Brust Steinbockschildchen. Beiders. innerer Kreis. Tr. 706 Var. Schön.

1953 Desgl. 1730 (2), 1732 (4), 1733 (8), 1734 (4), 1735 (3) u. 1737 (3). S. sch. – s. g. e. 24

1954 Desgl. 1731, aber Wertz. ③ im Rv. auf d. Schwanze des Adlers. Tr. 717 Var. Schön.

1955 2 **Kreuzer** 1624. Reichsapfel mit 2 Rv. Gekr. D.-Adler. 2 Var. Tr. 446 u. 446 Var. mit RETI Gut u. s. g. e. 2

1956 Desgl. 1625. 2 Var. Tr. 453 u. 453 Var. mit DOMI · S. g. e. u. gut. erh. 2

1957 Desgl. 1648 mit ungekr. D.-Adler. 3 Var. Tr. 581 Var. mit NO · CVRIAE Gut u. s. g. e. 3

1958 Desgl. 1659. Steinbock in ovalem Schild. Rv. R.-Apfel mit 2 Tr. 590 Var. mit · CV · Schön.

1959 Desgl. 1663. 3 Var. Tr. 594–96. Gut erh. 3

1960 **Kreuzer** 1643. Brustbild des heiligen Lucius r. Rv. Gekr. D.-Adler mit 1 auf der Brust. Tr. 572. S. g. e.

1961 Desgl. 1643 (Radlkreuzer). ❁ MO · NOVA · CVRIAE · RETIC Steinbockschildchen auf Doppelkreuz. Rv. FER · III · D · G · R · IM · S · AV · 1643 D.-Adler wie vorher. Tr. 572 Var. Sehr selten. Gut erh. **T. 25**
Aus Sammlung Gessner.

1962 Desgl. 1650. Wie voriger. Tr. 583. S. g. e. **T. 25**

1963 Desgl. 1712 (2), 13 (4), 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22 (3), 23 (2), 24, 25, 27, 28 (2), 29 u. 30 (3). Brustbild des heiligen Lucius u. D.-Adler. Meist s. g. e. 28

1964 **Schilling** 1624. MO · NO – CVRIAE Gekr. D.-Adler, im Abschn. Steinbockschildchen u. Jahrzahl. Rv. SANTVS – MARTIN Steh. Heiliger von vorn. Tr. 443 Var. G. e.
Aus Sammlung Gessner.

1965 Desgl. mit MO · NO · – CVRIAE Tr. 444. Gut erh.

1966 **Bluzger** 1624, 32, 36 (2), 38, 42 (3), 44, 52, 60 (3), 74 (2), 77, 78, 79 (2), 84, 93, 94, 1706 (2), 08 (4), 09, 10 (4), 11 (2), 12 (3), 16 (4), 17, 18, 20 (4), 21, 22 (2), 23 (4), 24 (2), 26 (3), 27 (4), 28 (8), 37, 39 (11), 40 (15), 65 (23), 66 (11), 97. Stadtwappen und Bluzgerkreuz. Meist s. g. e. 134

1967 Desgl. 1633. Tr. 678 „muss selten sein". S. g. e.

1968 Einseit. **Pfennig** o. J. Stadtwappen zw. C – V – R 7 Var. Tr. 392b, 399, 401 u. 402. S. g. e. 7

1969 Desgl. Schild mit Steinbock links zw. C – V – R in geperltem Kreis (2), resp. in Strichelkreis (7). Tr. 393 (2) u. 394 (7). S. g. e. 9

1970 Desgl. Der Steinbock rechts. 8 Var. Tr. 396. S. g. e. 8

# Freiherrschaft Haldenstein.

1971 **Thomas I. von Ehrenfels.** 1609–28. **Taler** 1621. THOMAS : L : B : AB : EHRENFELS : D : I : H · 1 · 6 · 21 Geh. Hüftb. n. r. Rv. ARGENT' ❁ REGENS ❁ CAVAT' ❁ IMP ❁ AVT ❁ SIG Gekr. D.-Adler m. Wappen auf d. Brust. Tr. 831. H. 2360. Sehr gut erh.

1972 Desgl. mit EHRENFELS · D · I · H · 1 · 6 · 21 im Av. u. SIG ❁ im Rv. Tr. –. Gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1973 Ähnlicher Taler 1623 m. THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS · D · I · H · 16Z3 im Av. Tr. 834. Sehr gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

1974 **Halber Taler** 1620. Wie die ganzen Taler, mit THOMAS : L : B : AB : EHRENFELS : D : I : H 16Z0 im Av. u. ARGENT' : RECENS : CAVAT : INP : AVT : SIG im Rv. Tr. 826. S. g. e. **T. 26**

1975 Desgl. m. · 1 · 6 · Z0 am Ende der Av.-Umschrift. Tr. 828. Schrötlingsfehler, fast s. g. e. **T. 26**

1976 **Dicken** o. J. THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS · D · I · HA : Geharn. Hüftb. n. l., den Kommandostab vor sich haltend. Rv. SVB · VMBRA · ALARVM · TVARVM · DNE · EC Gekr. D.-Adler m. Wappen a. d. Brust. Tr. 791. Sehr schön.

1977 Desgl. m. THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS · D · I · H im Av. u. m. TVAR · DNE u. gekr. D.-Adler ohne Wappen im Rv. Tr. 793. Hksp., sehr gut erh.

1978 Desgl. ∘8∘ THOMAS · L · B · A · – E · D · I · HA DESTAI Geharn. Hüftb. m. Kommandostab r., unten Wäppchen Schauenstein. Rv. SVB · VMBRA · ALA · TVA · DNE : Gekr. D.-Adler. Tr. 801. Etwas justiert, sonst schön. **T. 26**

1979 Desgl. THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS · D · I · H Hüftb. wie bei Nr. 1977, aber auf d. Panzer Rosette. Rv. SVB · VMBRA · ALARVM · TVARVM · DNE Gekr. D.-Adler. Tr. 802 Var. Sehr gut erh.

1980 Desgl. m. ❁ THOMAS ❁ L ❁ B ❁ AB ❁ EHRENFELS ❁ D · I · H u. geharn. Hüftb. m. Barett u. Kommandostab l. im Av. u. SVB . VMBRA · ALARVM · TVARVM · DNE im Rv. Tr. 803 Var. Gut erh.

1981 Desgl. m. THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS · DNS · I · H : im Av. u. DNE : im Rv. Tr. 804 Var. S. g. e.

1982 Desgl. mit ⁝ THOMAS ⁝ L ⁝ B ⁝ AB EHRENFELS ⁝ D ⁝ I ⁝ H im Av., DNE im Rv. Tr. 805 Var. Schön. **T. 26**
Aus Sammlung Gessner.

1983 Desgl. m. · THOMAS · L · B · AB EHRENFELS · D · I . H · im Av. u. SVB VMBRA · ALARVM · TVARVM · DNE Tr. 805 Var. Sehr gut erh.

1984 Desgl. 1617 m. THOMAS · L · B AB · EHRFLS · DNS · I · H · 1617 u. geharn. barhäupt. Brustb. m. Kommandostab l. im Av. u. SVB · VMBRA · ALAR · TVAR · DNE im Rv. Tr. 819. Sehr selten. Sehr gut erh. **T. 26**

1985 Desgl. 1620 m. THOMAS ⁝ L ⁝ B ⁝ AB ⁝ EHRENFELS ⁝ D : I : H · 16Z0 u. barhäupt. geharn. Hüftb. m. Kommandostab r. im Av. u. SVB ⁝ VMBRA ⁝ ALARVM ⁝ TVARVM ⁝ DNE im Rv. Tr. 824. Fast s. g. e.

1986 Desgl. 1621 m. THOMAS : L : B : AB : EHRENFELS : D · I · H 16–Z1 im Av. u. SVB : VMBRA : ALARVM : TVA : DNE im Rev. Tr. 830 Var. Justiert, sonst s. g. e.

1987 Desgl. 1621 (?) m. SVB · VMBRA · ALARVM · TVAR · DNE Tr. 830 Var. Gut erh.

1988 Leichter Dicken 1623. THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS · D · I · H · 1623 Geharn. Hüftb. m. hohem Kragen, geschultertem Kommandostab r., die linke Hand am Schwertgriff. Rv. SVB · VMBRA · ALARVM · TVA . DNE D.-Adler wie vorher. Tr. –. H. –. 4,7 Gr. Sehr gut erh. **T. 26**
Aus Sammlung Wunderly.

1989 **Halber Dicken** (Zwölf Kreuzer) o. J. ❁ THOMAS : L : B : AB : EHRENFELS DI · H Wappen. Rv. SVB : VMBRA : ALARVM : TVA : DNE Gekr. D.-Adler m. 1Z auf d. Brust. Tr. 786. Schön.

1990 Desgl. m. EHRENFEL : D : I : H im Av. u. TVAR : DNE im Rv. Tr. 787 Var. S. g. e.

1991 Desgl. (Kipper) o. J. THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS · Geharn. Hüftb. m. Kommandostab r. Rv. ⁘ DNS · IN HALDENSTAIN Wappen m. Mittelschild Schauenstein. Tr. 782 Var. Gut erh. **T. 26**
Aus Sammlung Wunderly.

1992 Desgl. (Kipper). THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS · D · I · H · · · Geharn. Hüftb. m. geschultertem Zepter r. Rv. SVB · VMBRA · ALARVM · TVA · DNE D.-Adler wie vorher. Tr. 788. Gut erh.

1993 Desgl. 1623. Wie voriger, mit 16 – 23 zu d. Seiten d. Hüftbildes. Tr. 832. G. e.

1994 **Batzen** o. J. ·⁝· THOMAS · · EHRENVEL · · Wappen mit Schauensteiner Mittelschild. Rv. · · · IN · HALDENSTAIN · ECT · · · Blumenkreuz. Tr. 783. Gut erh.

1995 Desgl. o. J. ❁ THOMAS · L · B · AB · EHRENFELS Wappen m. Mittelschild auf Kreuz. Rv. ❁ DOMINVS · IN · HALDENSTAIN D.-Adler in spanischem Schild auf Kreuz. Billon. Tr. –. Kat. Gessner 2585. Gut – s. g. e.

1996 Zweites Exemplar. G. e.

1997 **Bluzger** o. J. Hüftbild r. Rv. Quadriertes Wappen. Tr. 780. S. g. e.

1998 Desgl. m. A͡B · EHREN im Av. Tr. 780 Var. S. g. e.

1999 Ähnl. **Kreuzer** (?) v. besserem Gehalt u. mit grösserem Hüftb. u. Wappen. Tr. 781. Schön.

2000 **2 Kreuzer** 1624. THOMAS · L · B · AB · EHREN Reichsapfel, worin **2** Rv. FER · II · ROM · · · EM · AV · 1624 Gekr. D.-Adler. Tr. 836 ds. Ex. R R. Gut erh. **T. 26**

2001 Einseit. **Schüsselpfennig** o. J. T – F – V – E um das Wäppchen Schauenstein gruppiert. 3 Var. Tr. 776–77. Schön u. s. g. e. 3

2002 **Julius Otto I. v. Ehrenfels.** 1628–66. **Bluzger** o. J. Wappen. Rv. Kreuz. 6 Var. Tr. 837 (2), 838 (2) u. 840 (2). Gut – schön. 6

2003 **2 Kreuzer** 1648. IVLIVS · (OTTO) L · B · AB · EHRENF · D . I · H : Wappen. Rv. FERDIN · III · D · G · RO · IM · S · A · 16–48 Reichsapfel, worin **2** Tr. 845 ds. Ex. RR. Sehr gut erh. **T. 26**

2004 **Georg Philipp v. Ehrenfels.** 1671–95. **Gulden** 1689. ✣ GEORG · PHIL · L · BARO – AB · EHRN · F · DO · IN · HAL Geharn. Brustbild mit Perrücke r. Rv. ❁ VERBVM · + · DOMINI + ✻ + – MANET ✣ I ✣ ÆTERN ❁ 1689 Wappen in verziertem spanischem Schilde, unten 60 in Kreis. Beiders. innerer Kreis um die Schrift. Tr. 861. Hksp. pol. Gut erh.

2005 Desgl. 1689. + GEORG · PHIL · L · BA ✠ – AB EHRN · F · DO · IN · HA Brustbild wie vorher aber kleiner. Rv. LEOPOLD · I · D · G · ROM ∗ – IMP · SEMP · A · G · 1689 Gekr. D.-Adler mit Wappen auf der Brust, unten 60 in Kreis. Tr. 863. S. sch.

2006 Desgl. mit ✱ GEORG · PHIL · L · B · – · AB · EHRN · F · D · IN · H im Av. Tr. 864 Var. S. g. e.

2007 Desgl. 1690. Ähnl. No. 2005, aber beiders. ohne inneren Kreis u. mit ✣ GEORG · PHIL · L · BA – AB EHRN · F · DO · I · H im Av. u. ❁ VERBVM ✣ DOMINI ✣ ❁ ✣ – MANET · I · ÆTERN ✣ 1690 im Rv. Tr. 876a. Schön.

2008 Desgl. 1690. Ähnl. No. 2004 aber ❁ VERBVM ❁ DOMINI ✣ ✤ ✣ – MANET · I · ÆTERN · 1690 u. Wertzahl $\frac{2}{3}$ in Kreis. Tr. –. Gut erh.

2009 Desgl. 1690. Ähnl. No. 2007, aber mit IN · H am Ende der Av.-Umschrift u. mit Wertzahl $\frac{2}{3}$ in Kreis im Rv. Tr. 877 Var. Schön.

2010 Desgl. mit innerem Kreis und ✣ GEORG · PHIL · L · B ✣ – ✚ AB EHPN · F · DO · I · H im Av. Tr. 879. Schön.

2011 Desgl. 1690. Av. ähnl. No. 2007. Rv. LEOPOLD · I · D : G · ROMA ⚜ – IMP · SEMP · AVG · 1690. Gekr. D.-Adler mit ganz kleinem Wappen auf der Brust, unten $\frac{2}{3}$ in Kreis. Tr. 880. Schön.

2012 Desgl. Beiders. innerer Kreis. Mit ✣ GEORG · PHIL · L · BA× – : AB EHRN · F · DO · IN · H im Av. u. ROM ⚜, 1690 ✣ u. grösserem Wappen auf dem D.-Adler im Rv. Tr. 882. Schön.

2013 Desgl. mit BA – · AB EHRN im Av. Tr. 883. Schön.

2014 Desgl. 1691. Ähnl. No. 2008 mit ⚜ GEORG · PHIL · L · BA – AB · EHRN · F · D · I · H im Av. u. ⚜ VERBVM · DOMIN ⅋ ⚜ ⅋ – MANET · I · ÆTER · 1691 im Rv. Tr. 887. Sehr gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

2015 Desgl. mit BA · – im Av. Rv. wie No. 2012 mit LEOPOLD · I · D · G · ROM – IMP · SEMP · A · G · 1691 Tr. 890. S. g. e.

2016 Desgl. mit ✣ GEORG · PHIL · L · BA – AB · EHRN · F · DO · I · H im Av. u. LEOPOLD · I · D · G · ROM ⚜ – IMP · SEMP · AVG · 1691 · im Rv. Tr. 889. Schön.

2017 Desgl. mit BA× – : AB u. IN · H, sowie Fratzenkopf auf der Schulter der Rüstung im Av. u. 1691 ✣ im Rv. Tr. 893. Schön.

2018 Desgl. von ganz anderer Zeichnung u. mit BA + – + AB · u. IN H im Av. Av. Tr. 895. Rv. Tr. 896. Schön.

2019 Desgl. 1692. Ähnl. No. 2009, aber grösseres Brustbild u. mit + GEORG · PHIL · L · BA – AB · EHRN · F · D · IN · H im Av. u. mit + VERBVM · DOMINI~ cφɔ ' – MANET · I · ÆTERN 1692 Tr. 898. Sehr gut erh.

2020 Desgl. mit BA + – + AB u. F statt E im Av. u. DOMINI ⚜ im Rv. Tr. 899. S.g.e.

2021 Desgl. mit ✣ GEORG · PHIL · L · BAR – AB EHRN · F · D · I · H Tr. –. S.g.e.

2022 Desgl. 1692. Av. wie No. 2019. Rv. LEOPOLD · I · D · G · ROM ⚜ – IMP · SEMP · AVG · 1692 · D.-Adler wie bei No. 2012. Tr. 900. Schön.

2023 Desgl. mit DO · I · H im Av. Tr. –. Sehr gut erh.

2024 **Halber Gulden** (30 Kreuzer) 1689. · GEORG · PHIL · L · – B · AB · EHRN F · D · I · H Schmales geharn. Brustbild r. Rv. VERBVM · DOMI – NI · MANET · I · ETERN – 89 Gekr. Wappen auf Zweigen, darunter in Kartusche: 30 Tr. 860. Schön. **T. 26**

2025 **15 Kreuzer** 1687. GEORG · PHIL · L · B · AB – EHRNF · D · I · H+ Grosses geharn. Brustbild r., darunter XV in Kreis. Rv. + LEOPOLD · I · D · G · ✤ ROM · IMP S · A · 1687 Gekr. D.-Adler mit Wappen. Tr. 855. Schön.

2026 Desgl. mit IMP · S · A · 1687 Tr. 856. Schön.

2027 Desgl. 1689 mit kleinem Brustbild, Wertzahl im Rv. Umschrift GEORG · PHIL · L · – B · AB EHRN (F · D · I · H) u. LEOPOLD : I · D – G · ROM · IMP · S · A · 16–89 Tr. 858. Gut – s. g. e.

2028 Desgl. 1690 mit grösserem Brustbild. + GEORG · PHIL · L · B + – + AB · EHRN · F · D · I · H im Av. u. LEOPOLD · I · D · G · ROM – IMP · SEMP · AV · 1690 + im Rv. Tr. 867. Gut erh.

2029 Desgl. 1690 mit + GEORG · PHIL · L · B – · AB EHRN · F · D I H im Av. und ROM ✾ im Rv. Tr. 868. L. Hksp., s. g. e.

2030 Desgl. von anderer Zeichnung. Tr. 868. Gut erh.

2031 Desgl. 1690 mit POM – (sic!) im Rv. Geringhaltig. Tr. 870. L. Hksp., gut erh.

2032 Desgl. mit ✣ GEORG · PHIL · L · B – · AB EHRN · F · D · I · H im Av. und LEOPOLD · I · D : G · ROM – IMP · SEMP · A · G · 1690 + im Rv. Tr. 871 Schön.

2033 Desgl. mit 1690 ✣ Tr. 872. Schön.

2034 **6 Kreuzer** 1687 von gleichem Typ mit kl. Adler u. VI in Kreis. Umschrift · GEORG · PHIL · L · B . AB – EHR · D · I · H · 1687 im Av. u. LEOPOLD · I · D · G · ROM · ✤ IMP · SEM . AVG : im Rv. Tr. 853. Gel., gut erh.

2035 Desgl. 1688. ❁ GEORG · PHIL · L · B · AB + – EHRNF · D · I · H Brustbild wie vorher. Rv. SI DEVS PRO (NOBIS · QV) IS CONTRA NOS 1688 Gekr. Wappen auf Palmzweigen. Tr. 857. Schwach ausgepr., gut erh.

2036 **Bluzger** o. J. Wappen und Blumenkreuz. 5 Var. Tr. 850/51. Meist gut erh. 5

2037 Desgl. 1684 mit : MON · NOVA · 1684 + HALDENSTEIN Tr. ds. J. –. S. g. e.

2038 Desgl. 1687, 169 · (?) u. 1693. Tr. 852, 901 u. 902 Var. S. g. e. 3

2039 **Johann Lucius v. Salis.** 1701–22. **Kreuzer** 1701. MONE · NOVA · HALDTENS Gekr. Wappen mit Mittelschild Schauenstein. Rv. LEOPOLD : D : G · R · I · S · A · 17–01 Gekr. D.-Adler mit 1 auf der Brust. Tr. 907/08 Var. Gut erh. **T. 26**

2040 Desgl. 1703. + MONETA · NOVA · HALTENSTEIN Ungekr. ovales Wappen. Rv. Wie voriger, mit · LEOPOLDVS · D · G · ROM · I · S · A · 1703 Tr. 910a Var. S. g. e. **T. 26**

2041 **Bluzger** 1714. MON · NOVA · HALDENS · D Gekr. Wappen. Rv. MON · NOVA · ❀ · HALDENS · D G 17 ❀ 14 Bluzgerkreuz. Tr. 912 „sehr selten“, ds. Ex. S. g. e. **T. 26**

2042 Einseit. 1/2 **Kreuzer.** Gekr. vierfeld. Wappen mit Mittelschild auf Palmzweigen, darunter ½ Tr. 906. Schön. **T. 26**

2043 Einseit. **Pfennig** o. J. Das Wappen in gekr. verz. rundem Schilde. Tr. 904. Sehr schön.

2044 Desgl. Das Wappen in einfachem gekr. spanischem Schilde. Tr. 905. Schön.

2045 **Gubert v. Salis.** 1722–37. **Kreuzer** 1723 (6), 24, 27 (4), 28 (5), 29 (4) u. 30 (3). Gekr. Wappen. Rv. D.-Adler mit Wertzahl 1 auf der Brust. Schön u. s. g. e. 23

2046 **Bluzger** 1723 (7), 24 (16), 25 (20), 26 (11), 27 (13), 28 (29) u. 34 (5). Meist s. g. e. 101

2047 **Thomas v. Salis.** 1727–70. **5 Soldi** 1748. T : D : S : D : – IN : H : L : & G · Geharn. Brustbild r., am Schulterabschnitt F Rv. ✶ **V** ✶ / SOLDI / 1748 in verzierter Kartusche. Scheint ganz unbekannt. Sehr schön. **T. 26**

2048 **Groschen** 1748. T · D · S · D · IN – H · L · ET · G · Wappen in verz. Schilde, unten ➤ 17 – 48 ◄ Rv. SI · DEVS · P · NOBIS – QVI · CONTRA · NOS Gekr. D.-Adler mit 3 auf der Brust. Tr. 986 Var. Gut erh. **T. 26**

2049 **Albus** 1752. D · IN · HAL · L · B · Im Felde Monogramm aus *TDS*, darüber Blumenornament. Rv. ✶ I ✶ / ALBVS / 1752 in zierl. Einfassung. Tr. 988. Sehr schön. **T. 26**

Aus Sammlung Gessner.

2050 2 **Kreuzer** 1749. Span. Schild mit 2 Steinbockhörnern, darüber H · H (Herrschaft Haldenstein), das Ganze in Lorbeerkranz. Rv. 2 / KREVT / ZER / 1749 in Lorbeerkranz. Tr. 987. Sehr schön. **T. 26**

2051 **1 Kreuzer** 1758. T · D · S · D · – IN · H · L · B · Geharn. Brustbild r. Rv. **I** / KREVT / ZER / 1758 in Einfassung. Tr. 989. Stgl.

# Schauenstein-Reichenau.

2052 **Johann Rudolph. Bluzger** 1718 u. 1719. Wappen und Kreuz. Tr. 1001 Var. mit MON · Gut erh. 2

2053 **2 Deniers** o. J. Einseit. 2 Schilde, oben R, unten 2 Tr. 999. 5 Var. Schön u. s. g. e. 5

2054 Desgl. o. J. 3 Forellen zw. D–2 Rv. ½ Tr. 1000. Schön.

2055 Einseit. **Pfennig** o. J. Forellenschildchen zw. R–V–S Tr. 994. S. g. e.

2056 **Thomas Franz von Ehrenfels. Kreuzer** 1724. ✽ · TOM · FRA · V · S · L · B · AB · E · D · R Gekr. Wappen. Rv. MONETA · NOVA · 17 · – 24 · Gekr. D.-Adler mit 1 auf der Brust. Tr. –. Schön.

2057 Ähnl. desgl. 1725. Tr. 1018 Var. mit ✽ · TOM Fast schön.

2058 Desgl. 1726. Tr. 1019. S. g. e.

2059 Desgl. 1727. Tr. 1022. Gut erh.

2060 Zweites Exemplar mit A : B : E : D : R · Tr. –. Gut – s. g. e.

2061 Desgl. 1728. Tr. 1025 u. Var. mit · TOM S. g. e. u. schön. 2

2062 Desgl. 1729. 2 Var. Tr. 1027. S. g. e. 2

2063 Kreuzer 1730. Tr. 1028, aber · TOM S. g. e.

2064 Desgl. 1740. TH · FR · – C · D · SCHAU · Geharn. Brustbild r., darunt. H (= Haag). Rv. Gekr. D.-Adler mit Schwert und Zepter, auf der Brust das mit dem Fürstenhut bedeckte Wappen; neben der Krone 1 – K, unten 17 – 40 Tr. 1042. Cor. –. Schön. **T. 27**

2065 **Bluzger** 1724 (2) u. 25. Gekr. Wappen u. Blumenkreuz. Tr. 1013, aber E · I · R (2) u. Tr. 1016. S. g. e. u. gut erh. 3

2066 Desgl. 1725 mit MONETA · NOVA · R · 17 – 25 · Tr. –. Fast s. g. e.

2067 ½ **Kreuzer** 1731 (4) u. 32. Einseitig. Zwei Wäppchen, oben Wert u. Jahrzahl, unten R Tr. 1033 u. 1037. Schön – gut erh. 5

2068 Desgl. 1740. Gekr. D.-Adler mit Wappen. Rv. 1/R · · · V/2 Tr. 1040. Schön.

2069 **Zwei Deniers** 1740. Einseitig. D.-Adler wie vorher, unten 17 (2 in Kreis) 40 Tr. 1039. S. g. e. **T. 27**

2070 **Pfennig** o. J. 5 Var. Tr. 1006 (3) u. 1007 (2). Schön u. s. g. e. 5

# Mesocco.

2071 **Johann Jakob Trivulzio.** 1487–1518. **Teston** o. J. ✠ · IO є IA є TRI є MA є VIG є LE є MARESCAL є FRAN Wappen Trivulzio. Rv. QVEM є GEN – VIT є ADORAVIT є Steh. Madonna halblinks, unten vor ihr das nackte Kind. Gn. 8. Corpus 15. Sehr gut erh. **T. 27**

2072 Ähnl. **Viertel Teston** mit (Sonne) IOHANIS є IACOBI є TRIVVLTII є COMIT im Av. Tr. –. Gn. 12. Corpus 24 Var. Schön. **T. 27**

2073 **Cavalotto.** · – IO · IA · TRIVL · MAR · VIGLE · ET · F · MA · Wappen m. grossem Helm, auf welchem Sirene. Rv. · SANCTVS · – · – GEO – RGIVS · Der r. reitende Heilige durchbohrt d. Drachen. Tr. 1088 Var. Corp. 26. Schön.

2074 **Grosso da soldi 6.** Wappen m. Schnüren. Rv. Der steh. Heil. durchbohrt d. Drachen. Tr. 1082 Var. Corp. 49. Schön.

2075 Zweites variierendes Exemplar. Tr. 1082 Var. Corp. 49. Sehr gut erh.

2076 Drittes variierendes Exemplar. Tr. 1084 Var. Corp. 49 Var. S. g. e

2077 **Parpagliola** v. gleichem Typ. Tr. 1074. Corp. 77. Schön.

2078 Zweites variierendes Exemplar. Tr. 1074 Var. Corp. 79. S. g. e.

2079 **Soldino.** Wappen. Rv. Blumenkreuz. 4 Var. Tr. 1071 Var., 1072 Var. (2) u. 1073. Corp. 102, 101 (2) u. 100. S. g. e. 4

2080 **Sesino.** ✠ IO · IA · TRIVL · M · VIGLE · Wappen. Rv. ✠ ET · FRAN · MARESCALC Tr. 1070 Var. Corp. 111. Schön.

2081 **Trillina.** IOANIS є I–ACOBI Sirene mit Ring auf einem Helm. Rv. ♕ є TRIVVLTII є COMIT є Im Felde SR aus drei Fischen gebildet. Tr. 1057. Corp. 118 Var. Schön.

2082 Desgl. mit IANIS є IACOBI Tr. –. Corp. 130 Var. Schön nebst gering erhalt. Ex. 2

2083 Desgl. ✠ IO ▾ IA ▾ TRIVLCIVS ▾ Blumenkreuz. Rv. ✠ NE ▾ TE ▾ S MAI ▾ Ring, darüber zerbrochene Feile. Tr. 1059. Corp. 113. S. g. e.

2084 Desgl. * IOANIS * IACOBI Schmales Blumenkreuz. Rv. ♕ TRIVVLTII ♕ COMITI Im Felde ꟽ, aus 2 Fischen gebildet. Tr. 1051. Corp. 146 Var. Schön.

2085 Zwei weitere Exemplare v. gröberer Zeichnung. Tr. 1046. Gut erh. 2

2086 **Denaro.** (I)O * IACOBI * Sonnenrad. Rv. + TR(IVVL)TI * MAR Blumenkreuz. Tr. 1065. Corp. 169. Schlecht zentriert, sonst schön. **T. 27**

2087 Desgl. ✠ · IO · IA · TRIVVLTII · Im Felde 3 Kreuzchen. Rv. * M · V · M · F · Verziertes Blumenkreuz. Tr. 1067. Corp. 174. Schön. **T. 27**

2088 **Johann Franz Trivulzio.** 1518–23. **Teston** o. J. ✠ FRANCISC' ▾ TRIVL ▾ MAR ▾ VIGLE ▾ 7 ▾ C' Brustb. m. lang. Haar n. l. Rv. + – S + BLAXIVS ▾ – ▾ EPISCOPVS ▾ + Der thronende Heilige. Tr. 1105. Corpus 2. Sehr gut erh. **T. 27**
Aus Sammlung Gessner.

2089 **Cavalotto.** ▾ – FRANCISC' ▾ TRIVL ▾ M ▾ VIGLE ▾ 7 ▾ C' ▾ Wappen mit grossem Helm auf d. Sirene. Rv. + ✠ SANCTV ▾ – GE – ORGIV' Der r. reitende Heilige durchbohrt den Drachen. Tr. 1101. Av. Corpus 2. Rv. Corpus 13. Schön.

2090 **Grosso da soldi 6.** Wappen mit Schnüren. Rv. Ähnl. d. Vorigen. Tr. 1100. Corp. 26. Schön.

2091 Desgl. Av. wie voriger. Rv. Der steh. Heilige den Drachen bekämpfend. Tr. 1099. Corp. 28. S. schön.

2092 **Trillina.** ✠ FRANCISC' · TRIVVLTIVS Im Felde F Rv. ✠ MAR · VI · ET CAST · NO · C · M Blumenkreuz. Tr. 1098. Corp. 41 Var. S. g. e.

2093 **Antonio Teodoro.** 1676–78. **Filippo doppio** (breiter Doppeltaler) 1676. Brustb. r. Rv. Wappen. Jahrzahl in der Av.-Umschr. Corp. 9. Schön.

2094 **Filippo largo** (breiter Taler) 1676. Ähnl. d. Vorigen. Corp. 18. S. g. e.

2095 **Filippo stretto** (Taler) 1676 von gleichem Typ. Corp. 23. S. g. e.

2096 Desgl. Jahrzahl am Armabschn. Corp. 26. Sehr gut erh.

2097 **Mezzo Filippo stretto** (Halber Taler) 1676. Wie vorige. Jahrzahl unter dem Brustbild. Corp. 40. Gut erh.

2098 **Antonio Gaetano.** 1679–1705. **Taler** (Filippo) 1686. · ANT · CAIETANVS · TRIVVL · S · R · I · PRIN · ET · C Brustbild r., darunter · 130 · Rv. ⁎⁎⁎ COMES · M · XI · BAR · RETENNII · IMPER · XV · ET · C · 1686 3 Wappen u. Ährenbündel. Corp. 11. Schön.

2099 **Antonio Tolomeo.** 1708–67. **Taler** 1726. Brustbild r. Rv. Wappen auf Hermelin. Gn. 3. Corp. 4. S. g. e.

2100 Zweites Exemplar. Gut erh.

2101 Ähnl. **Halber Taler** 1726. Gn. 4. Corp. 6. Schön.

## Tarasp.

2102 **Ferdinand von Diedrichstein.** 1686–98. **Taler** 1695. Brustbild m. grosser Perücke n. r. Rv. Gekr. Wappen. Tr. 1110. Sch. C. 5014. Sehr schön.

# Aargau.

2103 **Taler** 1812 à 4 Franken. Gekr. Wappen. Rv. Steh. Schweizer. Sch. C. 6165. Cor. 38,1. Stgl.

2104 **Halber Taler** 1809 à 20 Batzen. Wappen auf Zweigen. Rv. Sitz. Schweizer. Sch. C. 6163. Cor. 38, 2. Stgl.

2105 Zweites Exemplar. Sehr gut erh.

2106 Probe-Halbtaler 1809 à 20 Batzen. Av. wie vorher. Rv. 20 / BATZEN / 1809 in Eichenkranz. W. 2805. Stgl. **T. 27**

Wurde in nur 80 Exemplaren geprägt und kam nie in Umlauf.

2107 **Zehn Batzen** 1808. Das Wappen auf Lorbeer- u. Palmzweigen. Rv. Wert in Kranz. Zu Cor. 38, 3. Stgl.

2108 Desgl. 1809. W. 2806. S. schön.

2109 Desgl. Das Wappen auf 2 Lorbeerzweigen. Nicht bei Cor., Reber u. W. Sehr schön.

2110 Ähnliche **Fünf Batzen** 1807. Das Wappen auf 2 Lorbeerzweigen. Nicht bei Cor., Reber u. Wu. Schön. 2

2111 Desgl. 1808, 09, 10, 11 (2) und 15. Das Wappen auf Palm- und Lorbeerzweigen. Cor. 38,4. Meist schön. 6

2112 Desgl. 1826 (Konkordat). Rv. Kreuz in dessen Mitte C; das Ganze in Kranz. 7 Var. Cor. 38,5. Wu. 2808. Schön. – Stgl. 7

2113 **Batzen** 1805, 06 (2), 07 (2), 08, 09, 10 (2), 11, 16 und 26 (7). S. g. e. – Stgl. 18

2114 Desgl. 1806 mit rundovalem Schild wie der von 1805. 2 Var. Reber –. Stgl. und s. g. e. 2

2115 **Halbe Batzen,** 1807, 08, 09, 11 (2), 15, 29 (3) und 31 (3), **Kreuzer** à 2½ Rappen 1831 (4), **Zwei Rappen** 1808, 12 (2), 13 (2), 14 (5) und 16 (2), sowie **Rappen** 1810, 11 und 16 (3). S. g. e. – Stgl. 33

# Laufenburg.

2116 Brakteat. Aufrechter Löwe n. l. Perlrand. Reber XXV. 42. Meyer 143. S. g. e.

2117 Ähnl. Brakteat. Glatter Rand. Reber XXV. 47. Cor. T. 39,12. Schön.

2118 Brakteat. Löwenkopf n. l. zwischen L – V / O Reber XXVI. 66. Cor. 10. Etwas ausgebrochen, sonst s. g. e.

2119 Ähnl. desgl., kleiner ohne die Buchstaben. Cor. 13. Sehr gut erh.

2120 Desgl. Löwe n. l. in Perlkreis. Reber XXVII. 79. Archiv III. T. 33,28. S. g. e.

2121 Desgl. Schwanenhals auf Helm, rechts O Reber XXVIII. 92 u. 93. Meyer 77. 3 Exempl. S. g. e. 3

2122 **Plappert.** ✠ MONET' ∗ NOVA ⁑ LOVFENBERG' ∗ Löwenschild in verziertem Dreipass. Rv. ∗ S' IOhANNES – BAPTISTA Stehender Täufer von vorn. Reber 104. Cor. 39, 1. Berst. 486. Gut erh.

2123 Zweites Exemplar aus anderen Stempeln. G. e.

2124 **Doppelvierer.** ✠ MONET' * LOVFENBERG' * Löwenschild. Rv. SAL - VE' * C - RVX * SAN' * Langes Kreuz. Reber 106. Cor. 39,3. Berst. 487. S. g. e.

2125 Ähnl. Vierer mit SAL – VE' * CRVX * SANCTA und Gabelkreuz im Rv. Reber 108. Cor. 39,6. Berst. –. S. g. e.

## Zofingen.

2126 **Brakteat.** Z * O ◯ V * I Männliches Brustbild von vorn. Reber T. 22,2. Cor. T. 38,3. S. g. e.

2127 Desgl. Gekr. Brustbild zwischen Z – O Reber 3 u. 4. Meyer 5 u. 6. Schön u. s. g. e. 5

2128 Desgl. Krone mit Kugelschmuck. Reber 19/20. Cor. 29/30. 2 Var. Schön. 2

2129 Desgl. Helm unter Krone mit Kugelschmuck. Cor. 27. 3 Expl. Schön. 3

2130 Desgl. Gekr. Helm mit Kugelschmuck zwischen Z – O Zu Reber 34 und Meyer 24. S. g. e.

2131 Desgl. Gekr. Helm mit Kugelschmuck zwischen Bindenschildchen u. T 2 Var. mit u. ohne Perlrand. Zu Meyer T. 1,32. S. g. e. 2

2132 **Zwanzig Kreuzer** 1722. MONETA * CIVITATIS * ZOFINGEN Wappen mit Zweigen besteckt, darüber Bär. Rv. DEVS / PROVI ❦ / DEBIT / 1722 ▾ in Palmkranz, unten: 20 · CR H. I. p. 301. Reber T. 24,35. Sehr schön.

2133 **Zehn Kreuzer** 1722. Ähnl. wie vorher. H. I. p. 301. Reber T. 24,36. Stgl.

2134 **Batzen** 1726. MON ▾ REDIVI – VA – ZOFINGENS Wappen, darüber Bär. Rv. ❦ DOMINUS ▾ PRO – VIDEBIT ▾ 1726 Blumenkreuz. Abschn. CR ▾ 4 ▾ H. I. p. 301. Reber T. 24,37. Stgl.

2135 **Halber Batzen** 1726. Ähnl. wie vorher, jedoch MONET ▾ NOV ▾ ZOFINGENS ▾ im Av., mit Blättern in den Blumenkreuzwinkeln und ∘ am Schlusse der Rv.-Umschrift. Ohne Wertbez. Reber T. 24,38. S. schön.

2136 **Kreuzer** 1722. Das Wappen ohne Bär. Rv. Gabelkreuz mit Blattverzierungen in den Winkeln. Reber T. 24,39. Stpl.

2137 Zweites Exemplar. Stgl.

2138 **Halber Kreuzer** 1722, ähnlich wie vorher. Reber T. 24,40. Stgl.

2139 Zweites Exemplar. Stgl.

## Abtei Muri.

2140 **Placidus von Zurlauben. Dukat in Silber** 1720 auf das Jubiläum. Brustbild r. Rv. Beh. Wappen auf Wappen. H. 2270. Reber 71. S. g. e.

## Thurgau.

2141 **Fünf Batzen** 1808. Wappen. Rv. 5 / SCHWEIZ: etc. in Kranz. W. 2819. S. schön.

2142 Desgl. mit 5. / SCHWEIZ etc. W. 2820. Cor. 39,16. S. schön.

2143 Ähnl. **Batzen** 1808 (6) und 09 (4). Cor. 39,17 u. 18. Meist s. g. e. 10

2144 Ähnl. Halbe Batzen (7), sowie **Kreuzer** (4) u. 1/2 **Kreuzer** (2) 1808. Stgl. – s. g. e. 13

## Diessenhofen.

2145 **Brakteat.** ✠ DIONI – SIVS: Büste des Heiligen v. vorn. Meyer T. 3,193. Cor. – T. 39,24. Schön.

2146 Zweites versch. Exemplar. S. g. e.

## Tessin.

2147 **Taler** 1814 à 4 Franken. Wappen auf Zweigen. Rv. Steh. Schweizer. W. 2830. Schön.

2148 Desgl. mit Stern im Rv.-Abschnitt. Cor. 40,1. Schön.

2149 **Halber Taler** 1813 à 2 Franken. Ähnlich dem Vor., ohne den Stern. Cor. 2. Stgl.

2150 Ähnl. **Viertel Taler** 1813 à 1 Frank. Ohne den Stern. W. 2832. Cor. 40,3. Stgl.

2151 Zweites Exemplar. Schön.

2152 Desgl. mit dem Stern. W. 2833. Sehr schön.

2153 **Halber** (2) und **Viertel Franken** 1835. Wappen und Wert. W. 2834 u. 35. Cor. 40,4 u. 5. Stgl. u. gut erh. 3

2154 **Drei Soldi** 1813 (5), 35 (5), 38 (3) und 41 (4), **Sechs Denari** 1811 (2), 13 u. 41 (2), sowie **Drei Denari** 1813, 14, 35 (4) u. 41 (2). S. g. e. – Stgl. 30

## Waadt.

**Französische Laubtaler mit Waadter Contremarke.**
Im Av. 39, darunter Bz im Kreis, im Rv. Waadter Schild.

2155 **Ludwig XV.** 1726. Av. gut, Rv. s. g. e.

2156 1728. Av. gut, Rv. s. g. e.

2157 1733. Randschrift. Schön.

2158 1738. Av. gut. Rv. s. g. e.

2159 1759. S. g. e.

2160 1761 (Bayonne). Sehr gut erh.

2161 1761 (St. André-les-Avignon). Randschrift. Schön.

2162 1761 (Pau). Mit zweiter Contremarke im Av. Gekr. Sparrenschild. Gut – s. g. e.

2163 1763. S. g. e.

2164 1764 (Bayonne). S. g. e.

2165 1764 (Nantes). S. g. e.

2166 1766. S. g. e.

2167 1774. Gut erh.

2168 **Ludwig XVI.** 1778. Gut – s. g. e.

2169 1780. S. g. e.

2170 1786 (Pau). Sehr gut erh.

2171 Ludwig XVI. 1786 (Pau.) Als zweite Contremarke: 40 darunter Bz. im Kreis und Berner Schild. S. schön.

2172 1788. Gut – s. g. e.

2173 1790. S. g. e.

2174 1792. Écu constitutionnel. Kettenrand. S. g. e.

2175 1792. Randschrift. S. g. e.

2176 1793 (!). S. g. e.

2177 **Taler** 1812 à 40 Batzen. Wappen auf Rebenzweigen etc. Rv. Stehender Schweizer. W. 2850. Cor. 40,11. S. sch.

2178 **Halber Taler** 1810 à 20 Batzen. Wie voriger. W. 2853. Cor. 40,12. S. sch.

2179 Desgl. 1811. W. 2854. S. sch.

2180 **Vierteltaler** 1804 à 10 Batzen. Wappen. Rv. Wert in Kranz. W. 2855. Cor. 40,14. Schön.

2181 Desgl. 1810. Typ von No. 2177. W. 2857. S. g. e.

2182 Desgl. 1811. W. 2858. Cor. 41,1. Stgl.

2183 Desgl. 1823. W. 2859. Cor. 41,2. Stgl.

2184 **Franken** 1845 (Schiessprämie). Wappen auf Zweigen etc., rechts unten Mzz. SIBER Rv. Steh. Schweizer. W. 2862. Cor. 41,3. Stgl.

2185 Zweites Exemplar aber ohne Mzz. W. –. Gut erh.

2186 **5 Batzen** 1804. Wappen. Rv. Wert in Eichenkranz. W. 2865. S. g. e.

2187 Desgl. 1805. Wappen auf Zweigen. Rv. Wert in Kranz aus Weinlaub. W. –. Cor. –. Schön.

2188 Desgl. 1811 und 13. S. g. e. u. schön. 2

2189 Konkordats-5 Batzen 1826 (3), 27, 28 (2), 29, 30 und 31. Schön – sehr schön. 9

2190 **Viertel Franken** 1830. 1/4 / FRANC / – / 1830 in Eichenkranz. Rv. CANTON DE VAUD Wappen auf Lorbeerzweigen. Cor. 41,6. Stgl. **T. 27**

2191 **Batzen** 1804, 05 (2), 06, 07 (2), 09, 10, 11, 12 (3, wovon 2 Falschmünzerarbeit), 13, 14 (3), 15 (4), 16, 17 (3), 18 (1) und 19 (2). S. g. e. – Stgl. 27

2192 Desgl. 1804 (Probe?) Das Wappen frei im Felde ohne Zweige. Sehr schön.

2193 Konkordatsbatzen 1826. Ohne Signatur. Seltenes Jahr. Schön.

2194 Desgl. 1827 (3), 28 (3), 29 (3), 30 (4), 31 (2), 32 (2) u. 34 (1). S. g. e. – Stgl. 18

2195 **Halbbatzen** 1804, 06, 08, 09 (2), 10, 11, 13 (2), 14, 16 (2), 17, 18 (2), 19 (3), nebst 2 1/2 **Rappen** 1809 (3) u. 16 (3) u. **Rappen** 1804 u. 07. S. g. e. – Stgl. 26

2196 Halbbatzen 1804 (Probe?) von ganz anderer Zeichnung u. ohne 5 Rappen. Sehr schön.

# Bistum Lausanne.

2197 **Unbestimmte Bischöfe.** 1273–1354. **Denar.** SEDES LAVSANNE Fünfsäul. Kirche mit kreuzbekröntem Giebel. Rv. ✠ CIVITAS EQSTRIV ⁝ Kreuz. S. g. e.

2198 Desgl. mit EQ : STRI und Pfeil und Kugel in 2 Winkeln des Kreuzes. 4 Var. Meist s. g. e. 4

2199 Desgl. mit gotischen Umschriften. 2 Var. S. g. e., nebst Denar mit undeutlicher Umschrift. 3

2200 Desgl. mit ✠ ∽IDI∽LOV∽ im Av. u. ✠ ∽OI∽AVIO ✠ im Rv. Gut erh.

2201 **Obol.** ✠ SEDES LAVSANE Fünfsäuliger Tempel, darunter 3 Kugeln. Rv. ✠ CIVITAS EQSTRI Kreuz, in 2 Winkeln ⚲ u. Kugel M.-F. (Aimon de Cossonay) No. 2. S. g. e.

2202 2 weitere Exemplare mit ∽ in der Umschrift. S. g. e. 2

2203 **Guy de Prangins.** 1375–94. **Halber Groschen** (Sésen). GVIDO : EN – S LAVSAN Thronender Bischof, die Rechte zum Segnen erhoben, mit dem Krummstab in der Linken, zwischen seinen Knien der Familienschild. Rv. (Kl. Adler) SIT * NOME CNI * BNDICTVM Kreuz in einem mit Rosetten, innen mit Kleeblättern verziert. Vierpass. M.-F. III. 1 var. Gut erh.

2204 **Guillaume de Menthoney.** 1394–1406. **Halber Groschen** (Sésen). GVILL × EPS – * LAVSAN Thronender Bischof über Familienwappen. Rv. ✠ SIT · NOMEN DNI · BENEDITVM · Kreuz in verziertem Vierpass. M.-F. I. 1 var. S. g. e.

2205 **Guillaume de Challant.** 1406–1431. **Halber Groschen** (Sésen). G * D ChAL – AT * EP' * LAVS Rv. ✠ SIT NOWEN DNI' BENEDTW Typus wie bei den Vor. M.-F. II. 1. 2 Var. Sehr gut u. gut erh. 2

2206 **Tresel** (3 Deniers). ◆ G * D * ChALLAT – * EP * LAVS Halbfigur der Madonna mit Kind. Rv. + SIT * NOMEW * DNI * BNDICTV' Blumenkreuz. M.-F. II. 2. S. g. e.

2207 **Barthélémi Chuet,** Administrator. 1469–72. **Plappart** (Parpaillole). ✠ B ‡ ESP ‡ NICIEN( ‡ A)DMISTRATOR ‡ LAVSA' Kreuz im Vierpass, der innen mit 4 Rosen besetzt ist. Rv. PVLCRA ‡ VTLVNA ‡ ELECT ‡ VT ‡ SOL' Madonna mit dem Kinde in Halbfigur über dem Wappen (Sonne auf Halbmond). M.-F. V. 1 Var. S. g. e. **T. 27**

2208 **Benoit de Montferrand.** 1476–91. **Quart.** B ⁙ D ⁙ MON – EPS ⁙ LAS Halbfigur der Madonna mit Kind über dem Familienwappen. Rv. + SIT ⁙ NOME ⁙ DNI ⁙ BENED Blumenkreuz. M.-F. I. 3 Var. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

2209 **Aymon de Montfaucon.** 1491–1517. **Doppelgroschen.** ✠ AY ⊛ DE ⊛ MOTE ⊛ FALCOИE ⊛ EPISCOS Grosses Lilienkreuz mit Punkt im Zentrum, in den Winkeln 2 Adler und 2 Hermeline. Rv. REGIИA ⊛ CELI (?) LETA(RE ⊛ AL)ELVA Madonna mit Kind über dem vierfeld. Wappen zwischen A – Y M.-F. II. 4. S.g.e.
Aus Sammlung Gessner. **T. 27**

2210 **Quart** ∘ AVE ∘ CRACIA ∘ PLEN' Halbfigur der Madonna mit Kind Rv. ✠ AV * MOTE * FALCONE Blumenkreuz M.-F. II. 6. S. g. e.

2211 **Georges de Saluces.** 1440–61. **Trésel.** Halbfigur der Madonna mit Kind. Rv. Blumenkreuz. 3 Var. M.-F. III, 4 u. var. Gut u. s. g. e. 3

2212 **Guillaume de Varax.** 1462–66. **Denier.** Quadr. Wappen auf Krummstab. Rv. Blumenkreuz. M.-F. IV, 3. S. g. e.

2213 **Jean de Michaelis.** 1466–68. **Denier.** Dreifeld. Wappen auf Krummstab. Rv. Blumenkreuz. M.-F. p. 91. S. g. e.

2214 **Sebastien de Monfaucon.** 1517–36. **Teston.** ✠ SEB ·:· EPS ·:· ET ·:· PRINCEPS ·:· LAV Brustbild r. Rv. S ·:. MARIVS – ·:· MARTIRIS ✠ Sitzender Heiliger von vorn, die Rechte zum Segen erhoben, in der Linken einen Palmzweig. Unten ein Adlerschild. M.-F. III 1. Sch. 4360 Var. W. 2467. S. g. e. T. 27

2215 **Parpaiole.** ✠ SEBASTIANVS ⁂ EPIS ⁂ Quadr. Wappen in Dreipass. Rv. ⁂ REGINA ⁂ CELI ⁂ LETARE Kreuz mit distelförmigen Spitzen in Vierpass. M.-F. III. 3. Sehr gut erh. T. 27
Aus Sammlung Gessner.

2216 Anonymer **Quart.** REGINA · CELI · ALELVA Wappen Monfautcon auf Krummstab. Rv. ✠ AVE · GRACIA · PLENA · Blumenkreuz. M.-F. IV. 9. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

2217 Desgl. Halbfigur der Madonna mit dem Kind. Rv. Kreuz, in den Winkeln 2 Adler und 2 Hermeline. M.-F. III. 5. Knapper Schrötling. S. g. e.

# Wallis.

## Republik.

2218 **Halbbatzen** 1628 (3) u. **Kreuzer** 1628 (3). Pal. 296 und 298. Meist s. g. e. 6

## Bistum Sitten.

2219 **Walter Supersaxo.** 1457–82. **Quart** (Spagürli) o. J. + WALTHER' ∘ EPS' ∘ SEDV ··· Im Felde erstes Viertel des Wappens Supersaxo. Rv. PRET' ∘ ET ∘ COM' ∘ (VALLESI) Im Felde W von 3 Ringelchen umgeben. Palézieux 2. Teilw. schwach ausgepr., s. g. e. T. 27

2220 **Jodocus v. Silinen.** 1482-96. **Doppeldicken.** Brustbild mit Barett r. Rv. Wappen. cf. Pal. 5. 15 Gr. Schöner alter Guss.

2221 **Nicolaus Supersaxo.** Provicar 1496. **Dicken** o. J. NICO – SDNP – V. ICA' – EL'SE Familienwappen auf Blumenkreuz. Rv. ∘ ∘ S ∘ THEODO – L' – EPS' SEDVN' Der stehende Heilige mit Schwert und Krummstab, rechts der Teufel m. der Glocke. Pal. 12 Var. Gut – s. g. e. T. 27

2222 **Halber Dicken.** o. J. ✠ NICOLAVS ⸽ S ∘ D ∘ N ∘ P ∘ VIC' ∘ ET ∘ ELEC ∘ SE' Familienschild. Rv. S ∘ THEOD – EPS ⸽ SEDVN Sitzender Heiliger mit Schwert und Krummstab von vorn. 4,81 Gr. Pal. 8 dieses Ex. Sehr schön. T. 27
Aus Sammlung Gessner.

2223 **Nicolaus Schiner.** 1496–99. **Taler** 1498. ✠ NICOLAVS ✱ EPS ✱ SEDVNENS' ++ PRE' + ET + CO + 1498 Der thronende Karl M. mit dem Schwert, links vor ihm der knieende Bischof. Rv. Das Familienwappen mit Inful, Schwert und Stab im Kreis der 16 Wappen der Zehnten von Wallis. H. 2223. Sch. 4752. Pal. 32. S. schön. T. 27

2224 **Dicken** o. J. ✠ NICOLAV' EPS + SEDV' + PRE' + ET + CO' + V Infu. Wappen auf Schwert und Krummstab. Rv. ∘ – ∘ S ⁞ THEO – · – EPS ⁞ SEDV' Der Heilige links stehend mit Schwert und Krummstab, r. liegender Teufel mit Glocke. Pal. 21. Schön. **T. 28**

2225 Desgl. mit CO + VA am Ende der Av.- und mit EPS ⁝ in der Rv.-Umschrift. Sehr schön. **T. 28**

2226 Desgl. Wie voriger mit EPS ⁞ SEDVN am Ende der Rv.-Umschrift. Schön. **T. 28**

2227 Ähnl. Dicken mit ✠ NICOLAV · EPS · SEDV · PRE · ET · CO : VAL im Av., und ∘ ∘ S ⁂ THEO – EPS ⁞ SEDVN im Rv. Der Heilige rückwärtsgewandt und den Teufel anblickend. P. 25 (nach Mus. Winterthur). Schön. **T. 28**

2228 Desgl. mit ∘ ∘ S ⁞ THEO' – ∘ ∘ – EPS ∘ SEDVN Pal. 28 ds. Ex. S. schön. **T. 28**

2229 Desgl. Av. wie vorher mit EPS ⁝ SEDV etc. Rv. S – TEODOL – PAT' ∘ SED Der thronende Heilige von vorn mit Krummstab und Schwert, rechts unten Glocke. Pal. 31 (nach Sammlung Hirzel). S. schön. **T. 28**
Zweifellos das Vorbild für die folgenden Dicken von Mathäus Schiner.

2230 **Mathäus Schiner.** 1499–1522. 1 1/4 facher **Messtaler** 1501. ✠ MATHEVS · EPS · SEDV' · PREF' · ET · CO ∗ VALES Familienschild unter Inful auf Krummstab und Schwert, aussen herum ein Kreis von 17 Wäppchen. Rv. ✠ PRECIBVS S ⁑ THEODOLI ⁑ DIMISSA ⁑ EST ⁑ CVLPA ∗ CAROLI Der knieende Heilige nach links mit Krummstab und Schwert vor einem Altare, oben links ein kl. Engel, rechts Teufel mit der Glocke. Unter dem Heiligen die Jahrzahl 1501, über ihm auf einem Bande: GAVDITA EST H. 2228. Sch. 4761. Pal. 81, 38,5 Gr. Schön. **T. 28**

2231 Taler 1501 Av. ähnlich dem vorigen. Rv. Der thronende Heilige. H. 2229. Pal. 78. Sehr gut erh. **T. 28**

2232 **Dicken** o. J. ✠ MATHEVS · EPS · SEDV' · PRE' · ET · COV Infu. Wappen auf Krummstab und Schwert. Rv. S - THEODO – PAT' SEDV' Der thronende Heil. von vorn mit Krummstab und Schwert, r. unten Glocke. Pal. 59. Stgl. **T. 28**

2233 Desgl. mit ✠ MATHEVS ∗ EPS ∗ SEDV' · PRE' · ET · CO' · V' Pal. 60 Var. S. g. e. **T. 28**

2234 Desgl. mit VAL, und ⊛ zwischen den Worten im Av. und S – TEODOL – PAT' ∘ SED' im Rv. Pal. 70 ds. Expl. Sehr schön. **T. 28**

2235 Desgl. mit ✠ MATHEVS · EPS : SEDV' · PRE' · ET · CO' · VALE Pal. 73. S. schön. **T. 29**

2236 Desgl. mit ✠ MATHEVS · EPS · SEDV' · PRE' · ET CO' . VALE im. Av. und S – TEODOL – PAT' ∘ SED' im Rv. Pal. 74 ds. Ex. Stempelfrisch. **T. 29**

2237 Desgl. mit ✠ MATHEVS ⁑ EPS ⁑ SEDV' ∗ PRE' ∗ ET ∗ CO' ∗ VALE im Av., u. + S – + THEODO – PAT' + SEDVN' im Rv. Pal. 75 ds. Ex. S. schön, nebst altem Bleiabguss dieses Dicken. **T. 29**

2238 **Halber Dicken** (6 Groschen) o. J. ✠ MATHEVS · EPS · SEDV' · PRE' · ET · CO' · VALE Brustbild r. Rv. SOLI ≀ D / EO ≀ GLO / RIA ≀ in einem Kranze von lilienverzierten Halbbogen. Cor. 42,10. Pal. 49. Schön.

2239 Zweites Exemplar. Schön.

2240 Halber Dicken mit CO' · VALES im Av. Pal. 51. S. schön.

2241 Ähnl. d. vorigen, aber von anderer Zeichnung. Pal. 52. S. g. e.

2242 Desgl. mit VALE im Av. u. SOLI ≀ / DEO : GLO / RIA ≀ im Rv. Pal. 53. S. g. e.

2243 Desgl. Im G der Rv.-Inschrift ein Punkt. Pal. –. S. schön. **T. 29**

2244 Desgl. mit VALES am Ende der Av.-Umschrift. Pal. –. Sehr schön. **T. 29**

2245 **Viertel Dicken** o. J. ✚ MATHEVS · EPS · SEDV' · PRE' · ET CO' · VA Familienwappen mit Inful, Schwert u. Stab. Rv. S · CATERIN' · – S · T – EODOL' – V ❀ Die steh. beiden Heiligen. Pal. 44. S. schön. **T. 29**

2246 Desgl. mit S – CATERINA – · S · TE – ODOLVS – · Pal. –. Schön. **T. 29**

2247 Desgl. mit ✚ MATHEVS · etc. u. VAL im Av. Pal. 47. Sehr schön. **T. 29**

2248 **Batzen** (2 Groschen) o. J. ✛ MATHEVS · EPS · SEDV' · PRE' · ET · CO' · V Infuliertes Familienwappen in Vierpass. Rv. ✛ S ≀ THEODOLVS ≀ PATRO' · SEDVNE' · Das infulierte Brustbild des Heiligen mit Nimbus von vorn. Pal. 43. Fast s. g. e. **T. 29**

2249 **Quart** o. J. Infuliertes Familienwappen. Rv. Blumenkreuz. 3 Var. Pal. 38, 39 u. 40. S. g. e. 3

2250 **Philipp II. v. Plataea.** 1522–29. $^{1}/_{2}$ **Batzen** 1529. Familienwappen, darüber 1529 Rv. Nimb. u. mitr. Brustbild des heiligen Theodolus halbl. mit Schwert u. Krummstab. Pal. 85, aber SEDV Gut erh.

2251 Desgl. Var. Pal. 88. Gelötet. Gut erh., nebst Bleiabguss des Talers 1528. 2

2252 **Plappert** o. J. PHS · DE PLATE · ELEC' SEDV Wappen auf Schwert. Rv. ✠ SANCTVS ✣ THEOTOLVS ✣ Blumenkreuz. Pal. 92. Sehr gut erh.

2253 Desgl. mit THEODOLVS im Rv. Pal. –. Gut erh.

2254 **Quart** o. J. ✠ PHS · DE PLATE · ELC · S Wappen. Rv. ✠ SANCTVS ❀ TEOTOLVS Blumenkreuz. Pal. 82. Gut erh.

2255 **Adrian I. v. Riedmatten.** 1529–48. **Dicken** o. J. ✶ ADRIANVS ◦ EPVS ◦ SEDVNEN⁹ Wappen unter Mitra auf Schwert und Krummstab. Rv. S – THEODO – PAT' SEDV' Thron. Heiliger von vorn, rechts unten Glocke. Pal. 115/116 Var. Sehr gut erh. **T. 29**

2256 **Halber Dicken** 1540. ❀ ADRIANVS · D · R · EPVS · SE · 40 Wappen zwischen ❀ – ❀ Rv. ❀ SANCTVS ❀ THEODOLVS : PA Mitr. und nimb. Brustbild des Heiligen halblinks mit Schwert und Krummstab. Pal. 110. S. g. e. **T. 29**

2257 Desgl. 1542 mit ☘ ADRIANVS ⬩ D ⬩ R ⬩ EPS ⬩ SEDVNE u. Jahrzahl über dem Wappen im Av., ❀ · S ⬩ THODOL⁹ ⬩ PATER ⬩ PATRIÆ · im Rv. Pal. 111. S. g. e. **T. 29**

2258 Desgl. 1543. Pal. 112. Am Rande ausgebrochen, sonst s. g. e.

2259 Desgl. 1545, ähnl. d. vorigen. Pal. 113. S. g. e. **T. 29**

2260 **Batzen** o. J. ❀ ADRIANVS ▾ D ▾ R ▾ E ▾ S Familienwappen in bogiger Einfassung. Rv. S ▾ THEODOLVS Der Heilige wie vorher. Pal. 99. S. g. e.

2261 Zweites Exemplar aus anderen Stempeln. S. g. e.

2262 Desgl. mit ✠ ADRIANVS ✿ D ✿ R ✿ E ✿ S Pal. –. S. g. e.

2263 Desgl. mit ✿ ADRIANVS • D • R • E • S Pal. 102. Gut erh.

2264 Desgl. 1536 mit Wappen im freien Felde, darunter Jahrzahl und S ∘ THEODOLVS Pal. 105. G. e.

2265 Desgl. 1537 mit + in der Av.-Umschrift, Wappen in Schild, darüber 15 · 3 · 7 und S ◆ THEODOLVS Pal. –. S. g. e.

2266 Desgl. 1538 mit ∘ in der Av.-Umschrift, Wappen im freien Felde u. daneben 15–38; im Rv. S ∘ THEO – DOLVS ∘ Pal. 107. Fast s. g. e.

2267 Desgl. 1540. Wappen, daneben 15 – 40 in bogiger Einfassung. Rv. · S · THEODOLVS · 1540 Pal. –. (cf. Pal. 109). Fast s. g. e. **T. 29**

2268 **Quart** o. J. Familienwappen. Rv. Lilienkreuz. Pal. 97. 2 Var. Gut erh. 2

2269 **Denier** o. J. Wappen in Perlkreis. Rv. Krummstab mit Schwert gekreuzt, oben u. unten Stern. Pal. 95 (nach Museum Sitten). Gut erh. **T. 28**

2270 Desgl. 1534. Wie voriger, aber ohne die Sterne und mit 15 – 34 im Rv. Pal. 96. Schön. **T. 28**

2271 **Johann Jordan.** 1548–65. **Halber Dicken** 1548. ✚ IOANNES × IORDAN × EPS SEDVN × Familienwappen, darüber 1548 Rv. ✿ · S × THEODOL9 × PATER × PATRIÆ · Der Heilige wie bei No. 2257. Pal. 127. S. g. e. **T. 29**

2272 **Batzen** 1550 von gleichem Typ mit ✿ IOANNES × IO(RDA)N × EPS × SEDV im Av. u. × S × THEODOLVS im Rv. Pal. 126 RR. Am Rande ausgebr. Gut erh.

2273 Desgl. 1555 mit ✚ S × THEODOLVS × Scheint ganz unbekannt. **T. 30**

2274 **Hildebrand v. Riedmatten.** 1565–1604. **Halber Dicken** o. J. ∗ – HILTEBRANDVS . DER · EPS · SED · – ∗ Das Wappen mit den Insignien zw. 2 Rosetten. Rv. ✠ SANCTVS · THEODOLVS · PATTER · PATRIE · V · Blumenkreuz mit Kleeblättern in den Winkeln. Pal. 181 ds. Ex. Schön. **T. 30**
Aus Sammlung Wunderly.

2275 **Batzen** o. J. ✠ HILTEBRANDVS · DE · RI · EPS · SED Langes Kreuz, in dessen Winkeln 2 Kleeblätter u. 2 Sterne. Rv. SANCTVS · THEODOLVS · PA · VAL · P Der Heilige wie bei No. 2257. Pal. 180 nach ganz schlechtem Ex. Gut erh. **T. 30**

2276 **Halbbatzen** o. J. Familienwappen in bogiger Einfassung. Rv. Der Heilige wie vorher. Pal. 171 R. S. g. e.

2277 Zweites Exemplar mit viel grösserem Kleeblatt. S. g. e.

2278 Desgl. 1572. ● HILTEBRANDVS × D × R × E × S Wappen wie vorher. Neben dem Stengel des Kleeblattes 7 – Z Rv. × S × THEODOLVS Der Heilige wie vorher. Pal. 173 ds. Ex. Sehr gut erh. **T. 30**
Aus Sammlung Wunderly

2279 Desgl. 1594 mit ✿ HILTEBRANDVS ✿ D ✤ R ✤ E ✤ S und das Wappen im freien Felde im Av., und · S · THEODOLVS ✤ 1594 im Rv. Pal. 175. Achteckig geprägt. Gut erh. **T. 30**

2280 Desgl. 1597 mit · S + THEODOLVS + 1597 Pal. 177. Sehr schön.
Aus Sammlung Gessner.

2281 Halbbatzen 1597. Zweites Exemplar. G. e.

2282 Desgl. mit · S · THEODOLVS ✣ 1597 Pal. –. Schön.

2283 Desgl. mit Doppelpunkt am Ende der Av.-Umschrift. Pal. –. Sehr gut erh.

2284 Desgl. 1603 mit ✣ HILTEBRANDVS ✿ D ✣ R ✣ E ✣ S im Av., und ✣ S + THEODOLVS + 1603 im Rv. Pal. 178. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

2285 **Kreuzer** o. J. Familienwappen. Rv. Gabelkreuz. 8 Var. Pal. 147–149. Meist s. g. e. 8

2286 Desgl. 1593 (2), 94 (4), 95, 96 (2) u. 97. Wappen Sitten. Rv. Gabelkreuz. Pal. 159–167. Meist s. g. e. 10

2287 Desgl. 1594. Beiderseits S · THEODOLVS Pal. –. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

2288 **Quart** o. J. Mitra über ✶ E ✣ S ✶, unten Kleeblatt. Rv. Kreuz in Vierpass. 5 Var. Pal. 139. Schön – gut erh. 5

2289 Desgl. 1572. Wappen Riedmatten. Rv. Blumenkreuz. Pal. 143. Schön.

2290 Desgl. 1573. 6 Var. Pal. 145. Gut u. s. g. e. 6

2291 Desgl. 1575. 2 Var. Pal. 146. Schön. 2

2292 **Hildebrand II. Jodocus.** 1613–38. **Batzen** 1623 (3) und 1624 (2), **Halbbatzen** 1623 (2), 24, 25 (2) u. 27 (2). Pal. 198–201, 190 (2), 195, 196 (2) u. 197 (2). Gut u. s. g. e. 12

2293 Zeitgenössische Kupferfälschung eines Halbbatzens 1628. Pal. –. S. g. e.

2294 **Adrian III. v. Riedmatten.** 1640–46. **Dick-Klippe** 1644 vom Batzenstempel. ✿ ADRIAN⁹ DE · RIEDM · EPS · SEDVN Wappen Riedmatten unter Insignien. Rv. ✣ PRÆF⁹ ET · COM ⋮ REIPVB · VALLESY Wappen Wallis unter Adler, zu den Seiten 16–44 Pal. 221 Var. 8,8 Gr. Sehr gut erh. **T. 30**

2295 **Batzen** 1644 (9) u. **Halbbatzen** 1644 u. 45 (2). Pal. 215 ff., 210 u. 212. Meist s. g. e. 12

2296 **Adrian V. v. Riedmatten.** 1672–1701. **Batzen** 1683, 84 (4) u. 85, **Halbbatzen** 1683 (2), 84 (3) u. 85 (2). **Kreuzer** o. J. u. 1/2 **Kreuzer** 1685 (2). Pal. 239 ff, 227 ff, 225 u. 224 (2). Gut erh. – schön. 16

2297 **Franz Joseph Supersaxo.** 1701–34. **20 Kreuzer** 1709 u. 10 (3), **Batzen** 1708, 09 (3), 10 (4), 21 (4) 22 (4), **Halbbatzen** 1708 (2), 09 (2), 10 (2), 21 (2) u. 22, **Kreuzer** 1708, 22 (2). Pal. 274, 276, 268–272, 256, 257, 259, 260, 263–65, 253–54. Gut e. – schön. 32

2298 **Silberabschlag** eines Halbbatzens 1708. Pal. –. (Stempel v. Pal. 256.) Sehr gut erh.

2299 **Franz Friedrich Am Buel.** 1760–80. **20 Kreuzer** 1777 (2), **12 Kreuzer** 1777 (5), **6 Kreuzer** 1777 (3), **Batzen** 1776 (2), 77 (7) u. 78 (4), **Halbbatzen** 1776 (4) u. 77 (3), **Kreuzer** 1776 (5). Pal. 295, 292–94, 291, 286–90, 281–83, 279–80. Gut e. – sehr schön. 35

## Orbe.

2300 Mittelalter-**Denar.** ✣ CONPΩPVS PI Im Felde Kreuz. Rv. Im vollen Felde grosses Monogramm TAЬERNA in Kreuzform. Engel & Serrure, Moyen age, Bd. I p. 266. Fig. 491. Sprung. Am Rande ausgebrochen, sonst schön. **T. 30**

# Neuchâtel.

2300a Brakteat. Helm v. vorn zw. R – O Cor. T. 44, 1 u. 2. S. g. u. g. e. 3

2301 **Heinrich I. v. Longueville.** 1575–95. **Halber Batzen** 1593. Gekr. quadr. Wappen zw. 9 – 3 Rv. ✠ OCVLI + DOM etc. Schaufelkreuz. Scheint unediert. (Typ des Kreuzers Cor. T. 44,13.) Sehr gut erh. **T. 30**
Aus Sammlung Gessner.

2302 Desgl. 1594. Wie vorher. Sehr gut erh.

2303 **Kreuzer** 1566 (unter Vormundschaft s. Mutter). Gekr. Wappen. Rv. Gabelkreuz. Zu W. 2913. S. g. e.

2304 Ähnl. Kreuzer 1591, 93 (2), 94 (2), 96 u. 97. G. u. s. g. e. 7

2305 Kreuzer 1590 (4) u. o. J. (2) m. 4 gekr. H in d. Kreuzwinkeln. Cor. T. 44,14. Gut u. s. g. e. 6

2306 **Heinrich II. v. Longueville.** 1595–1663. **Taler** 1632. ✠ HENRICVS · II · D : G · COMES · NEOCOMĒNSIS Geharn. Brustbild n. r. Rv. + OCVLI · DOMMINI (sic.!) · SVPER · IVSTOS Geteiltes Wappen unter Krone, an den Seiten: 16–3Z Cor. T. 44,6. H. 2105. Von schönster Erhaltung u. grösster Seltenheit. **T. 30.**

2307 Bleiabguss desselben Talers. S. g. e.

2308 **Dicken** 1631. ✠ HENRIC · II · D : G · COM · NEOCOMENSI Geharn. Brustbild n. r. Rv. OCVLI · DOMMI (sic.!) · SVP · IVSTOS Geteiltes Wappen unter Krone. Im Abschnitt 1631 H. 2102. Cor. T. 44,7. Schön. **T. 30**

2309 **Zehn Kreuzer** o. J. Brustbild n. r. Rv. Gekr. geteilt. Wappen. Cor. T. 44,10. S. g. e.

2310 Desgl. Var. Gut erh.

2311 Weitere Var. Z. g. e.

2312 **Batzen** 1621. Gekr. Wappen. Rv. Gabelkreuz. Jahrzahl in d. Rv.-Umschrift. S. g. e.

2313 Batzen 1622. Jahrzahl neben dem unteren Kreuzschenkel. 4 Expl. Gut u. z. g. e. 4

2314 **Halbbatzen** 1648 u. 49. Zu Cor. 12. S. g. u. g. e. 2

2315 **Kreuzer** 1598, 99, 1603, 11, 29, 30 (3), 31 u. 40 (4). Gut u. s. g. e. 13

2316 Desgl. 1660. 4 feld. Wappen u. Kreuz. S. g. e.

2317 **Anne Geneviève v. Bourbon-Condé.** 1619–79. **Halber Kreuzer** (Vierer) o. J. Gekr. geteiltes Wappen. Rv. Kreuz. Cor. T. 44,15. Gut erh.

2318 **Maria v. Orléans-Nemours.** 1694–1707. **Vierteltaler** 1694. Brustbild n. r. Rv. OCVLI · DOMINI · etc. Gekr. vierfeld. Wappen. W. 2905. Wie Cor. T. 44,5. 7 Gr. Gut erh. **T. 30**

2319 **Zwanzig Kreuzer** 1695 (2 Var.). Brustb. m. Schleier n. r. Rv. Gekr. Wappen zw. Jahrzahl. S. g. u. gut erh. 2

2320 **Sechzehn Kreuzer** 1694. Vier gekr. M Rv. Gekr. Wappen. W. 2909. Cor. 9. Sehr gut erh.

2321 **Friedrich I. v. Preussen.** 1707–13. **Taler** 1713. Belorb. u. geharn. Brustbild n. r., unten I. P. Rv. SVVM QVIQVE Gekr. Wappen, unten 1713 H. 2109. W. 2919. Cor. 17. Schön. **T. 30**

2322 Ähnl. **Halbtaler** 1713. H. 2110. Henck. 5412. Im Rv. leichter Schrötlingsfehler, sonst schön. **T. 31**

2323 **Vierteltaler** 1713. Ähnl. d. Vorigen. H. 2111. W. 2924. Cor. 18. Gut erh.

2324 Probe eines Vierteljahres **1712.** Wie der Vorige, aber 30 Mm. u. erhabnere Präge. Stgl. **T. 31**

2325 **Zwanzig Kreuzer** 1713. Ähnl. d. Vorigen, m. CR – 20 neben d. Wappen. Henck. 5414. Cor. T. 45,7. 2 Var. Schön. 2

2326 **Zehn Keuzer** 1713. Ähnl. d. Vorigen. W. 2928. Henk. 5116. Schön.

2327 Desgleichen. Sehr gut erh.

2328 **Kreuzer** 1713. Gekr. Wappen. Rv. Kreuz in achtbogiger, innen blätterverzierter Einfassung. Henck. 5417. Schön.

2329 **Friedrich Wilhelm I. v. Preussen** 1713–40. **Taler** 1714. Geharn. Brustbild n. r. Rv. Ohne Umschrift. Gekr. Wappen zwischen 17 – 14 H. 2112. W. 2920. Sch. C. 6455. Cor. T. 45,1. Kerbrand. Von schönster Erhaltung. **T. 31**

2330 Taler 1718 für **Geldern.** Geharn. Brustbild m. Zopf n. r. Rev. Gekr. vierfeld. Wappen (links unten Neuchâtel) m. gekr. Mittelschild. Sch. 1793. v. Schr. 548. H. 4934. Schön.

2331 **Friedrich Wilhelm II. Gulden** 1796 à 21 Batzen. Gekr. Wappen. Rv. Blumenkreuz. W. 2921. Cor. T. 45,2. S. g. e.

2332 Desgl. Var. Der Punkt nach VAL steht etwas höher. Gut erh.

2333 **Halber Gulden** 1796 à 10 $^{1}/_{2}$ Batzen. Cor. 5. G. e.

2334 **56 Kreuzer** (achtfache Pièccette) 1795. Gekr. ovales Wappen auf Palmzweigen. Rv. 4 Schilde mit N – V – N – V um Wertzahl in Strahlen etc. Cor. 4. Sehr gut erh.

2335 **28 Kreuzer** (vierfache Pièccette) 1793. Ähnl. d. Vorigen. W. 2926. Zu Cor. 6. Sehr gut erh.

2336 Desgl. etwas var. Gut erh.

2337 24 versch. Billonmünzen. Gut – schön. 24

2338 **Friedrich Wilhelm III. Gulden** 1799 à 21 Batzen. Brustbild n. l. Rv. Gekr. Wappen m. Schildhaltern. W. 2922. Cor. 3. S. schön.

2339 Desgl. Var. Die Schrift im Av. etwas näher an d. Brust u. die Rosette etwas grösser u. weiter v. VAL entfernt. Gut erh.

2340 23 versch. Billonmünzen. G. – s. schön. 23

2341 **Alexander Berthier. Probe-Fünffrancs.** ALEXANDRE PRINCE DE NEUCHATEL. Kopf n. r., darunter DROZ F · Rv. PRINCIPAUTE DE NEUCHATEL In einem von einer Krone überragten Lorbeerkranze: 5 / FRANCS · Unter einer Leiste: 181. Randschrift: POIDS VINGT CINQ GRAMMES etc. W. 2935. Cor. T. 45,13. Sehr schön. **T. 31**

2342 Nachahmung desselben Probe-5 Francs durch das im Av. eingravierte Wort „faux“ kenntlich gemacht. Stgl.

2343 **Probe-Zweifrancs** 1814. Ähnlich dem 5 Fr., mit 2 / FRANCS und 1814 (aus 1813 geändert) im Rv. u. DIX GRAMMES etc. als Randschrift. W. 2936. Cor. 14. Schön.

2344 **Batzen** 1806, 7, 8, 9, (2) u. 10. Meist s. g. u. schön. 6

2345 **Halbe Batzen** 1807 (3), 8 (2) u. 9. Meist s. g. – s. schön. 6

2346 **Kreuzer** 1807 (2), 8 (3). Gut – s. schön.

# Genf.

2347 **Taler** 1554. ✠ : GENEVA : ✠ : CIVITAS : Stadtwappen, darüber: · 1554 · Rv. : POST ✠ TENEBRAS ✠ LVX : G Im Felde strahlende Sonne, in d. Mitte Ω / IHS / ✢ Nicht bei Demole. Cor. T. 46,7 u. Revue Suisse de Numismat. Jahr III. T. IV. Schön u. v. grösster Seltenheit. **T. 31**
Das von Coraggioni publizierte Exemplar.

2348 Taler 1557. · GENEVA ✠ CIVITAS · ✠ 1557 · Stadtwappen, darüber D.-Adler. Rv. wie bei vorigem, aber mit LVX ( E ( · Dem. 458 als „fort rare" u. nur in 2 Exemplaren bekannt. Sehr gut erh. **T. 31**

2349 Taler 1562. Ähnl. d. vorigen, aber ✠ GENEVA ✠ CIVITAS ✠ im Av., u. POST ∗ TENEBRAS ∗ LVX ∗ P ∗ u. Jahrzahl unter dem IHS im Rv. Dem. 460. Schön. **T. 31**

2350 Taler o. J. ❀ GENEVA ❀ CIVITAS ❀ Wappen unter d. Sonne. Rv. ❀ POST ❀ TENEBRAS ❀ LVX ❀ G ❀ Gekr. Doppeladler. H. 1945. D. 464. Leichte Henkelspur, im Av. etwas poliert, sonst s. g. e. **T. 32**
Das v. Demola publizierte Exemplar.

2351 Ähnlicher Taler o. J. mit ❀ POST · TENEBRAS · LVX · G ❀ D. 489. Leicht pol., sonst sehr gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

2352 Taler 1620. ❀ GENEVA · ✠ · CIVITAS · ❀ · 16 – 20 Wappen im vollen Felde, darüber Sonne. Rv. ✠ POST ❀ TENEBRAS ❀ LVX ❀ N͡P · G Gekr. D.-Adler. Dem. 481. Gut erh. **T. 32**
Das von Demole beschriebene Exemplar.

2353 Taler 1621. Gleicher Typus. Av. GENEVA ❀ CIVITAS ❀ 16 – 21 ❀ Rv. ✠ POST · TENEBRAS · LUX · G ✠ D. 482. Sehr gut erh. **T. 32**
Aus Sammlung Gessner.

2354 Ähnl. Taler 1622. Av. GENEVA ✠ CIVITAS ✠ 16–22 ✠ Rv. POST × TENEBRAS × LVX × R × – × G × H. –. D. 484. Leichte Henkelspur, sonst schön.
Aus Sammlung Gessner.

2355 Desgl. mit · ✠ · im Av., G × – × R × im Rv. D. 485. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

2356 Ähnl. Taler 1623 mit R × – × G × im Rv. D. 486. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

2357 Ähnl. Taler 1625 mit GENEVA ✠ CIVITAS ✠ 16–25 ✠ im Av., · POST × TENEBRAS × LVX ✠ H͡C im Rv. D. 487. S. g. e.

2358 Desgl. 1626 mit ❀ POST ❀ TENEBRAS ✠ LVX ❀ H͡C im Rv. Zu D. 488. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner. **T. 32**

2359 Ähnl. Taler 1627. D. 489. Sehr schön. **T. 32**
Aus Sammlung Gessner.

2360 Desgl. 1657 mit ✠ POST ✠ TENEBRAS ✠ LVX ✠ AC ✠ im Rv. D. 502. S.g.e. **T. 32**

2361 Taler 1722. Stadtwappen in verzierter Kartusche unter der strahlenden Sonne. Rv. Gekr. D.-Adler. D. 505. Mit und ohne Arabesken neben der Jahrzahl. S. g. e. – nebst Bleiabguss des Talers von 1721. 3

2362 Desgl. 1723. D. 506. 2 Var. S. g. e. 2

2363 **Halbtaler** 1597. ⊛ GENEVA · ❀ · CIVITAS ·:· 15 – 97 Wappen im vollen Felde, darüber Sonne. Rv. ·:· POST · TENEBRAS · LVX ·:· GI ·:· Gekr. D.-Adler. Dem. 441. Sehr gut erh. T. 32

2364 Ähnl. Halbtaler 1621 mit GENEVA ⊛ CIVITAS ⊛ 16 – 21 ⊛ im Av. D. 442. S. g. e. T. 32

2365 Desgl. 1622 mit GENEVA ✠ CIVITAS ✠ 16 – 22 ✠ im Av., POST × TENEBRAS × LVX × G × – × R × im Rv. D. 445. Gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

2366 ½ Taler 1623 mit GENEVA·✠·CIVITAS ✠ 16 – 23 ✠ im Av., POST × TENEBRAS × LVX × R × – × G × im Rv. D. 446. S. g. e.
Aus Sammlung Gessner.

2367 Desgl. 1625. GENEVA ✠ CIVITAS ✠ 16 – 25 ✠ und POST × TENEBRAS × LVX × HC – × D. 447. S. g. e. T. 32
Aus Sammlung Gessner.

2368 Desgl. 1657 mit ✶ POST ✶ TENEBRAS ✶ LVX ✶ AC im Rv. D. 455. Gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

2369 Ähnl. halber Taler 1659. D. 456. Gut erh.
Aus Sammlung Gessner.

2370 **Vierteltaler** 1623. Wappen unter Sonne. Rv. Gekr. D.-Adler. Mzz. R · – G · D. 428. Gut erh.

2371 Ähnl. desgl. 1625. Mzz. HC D. 429. War gel. Gut erh.

2372 Ähnl. desgl. 1627. S. g. e.

2373 **24 Sols** (2 Florins) 1634. Wappen unter D.-Adler. Rv. Sonne. D. 422. S. g. e.

2374 Ähnl. desgl. 1635. D. 423. Der oberste spitze Strahl der Sonne trifft die 6 in der Jahrzahl. S. g. e.

2375 Desgl. Der betr. Strahl endigt vor der 1. S. g. e.

2376 Desgl. 1636. D. 424. S. g. e.

2377 Desgl. 1644. Wappen unter Rose. Rv. Wert im Felde. D. 425 mit XX·IIII· 2 Var. Gut erh. 2

2378 Desgl. 1645. D. 426. S. g. e.

2379 ⅛ Taler 1624. Wappen u. gekr. D.-Adler. Mzz. G – R · D. 399. S. g. e.

2380 Desgl. 1625. Mzz. HC D. 402. Gut erh.

2381 Ähnl. 1/16 Taler (6 Sols) 1624. D. 390. S. g. e.

2382 **21 Sols** 1710. Stadtwappen unter Sonne. Rv. Schrift in palmverzierter Kartusche unter der Sonne. Jahrzahl unter dem Wappen. D. 405. Gut erh. 2

2383 Desgl. 1711. D. 407. S. g. e. 2

2384 Desgl. 1714, 15 (2), 20 u. 21. Jahrzahl oben neben der Sonne. D. 408–411. S. g. e. 5

2385 Ähnl. 10½ Sols 1714 u. 15 (2). D. 391 u. 393. S. g. e. 3

2386 **12 Sols** 1602. Wappen unter D.-Adler. Rv. Wert. D. 413. S. g. e.

2387 Ähnl. desgl. 1603. D. 414. Jahrzahl im Stempel geändert. S. g. e.

2388 Desgl. 1654. D. 416. S. g. e.

2389 Ähnl. **6 Sols** (½ Florin) 1602. D. 394. S. g. e.

2390 Desgl. (Billon) 1633 u. 34. Wappen und Blumenkreuz. D. 361 u. 62. S. g. e. u. 1678 (?). D. 370. Z. g. e. 3

2391 Desgl. Wappen und Wert. 1765 (3), 76 (3) u. 91 (2). D. 373, 376 u. 378. Meist sehr schön. 8

2392 **4 Sols** 1610. Wappen und Wert. D. 389. S. g. e.

2393 **3 Sols** 1607. Feinsilber. D. 388. S. g. e.

2394 **3 Sols** (Billon) 1554. Wappen. Rv. Säulenkreuz im Vierpass. D. 273. S. g. e.

2395 Desgl. 1557. D. 275. 2 Var. S. g. e. 2

2396 Desgl. 1558. D. 277. 4 Var. S. g. e. 4

2397 Desgl. 1562. 2 Var. D. 281. S. g. e. 2

2398 Desgl. 1563. D. 282. 3 Var. Gut u. s. g. e. 3

2399 Desgl. 1564. D. 283. 3 Var. Gut u. s. g. e. 3

2400 Desgl. 1564 u. 65. D. 284 u. 285. S. g. e. 2

2401 Desgl. 1567 u. 68 (2 Var.). D. 286 u. 87. Gut u. s. g. e. 3

2402 Desgl. 1569 (2 Var.) u. 1570. D. 288 u. 289. Gut erh. 3

2403 Desgl. 1577, 79, 80 u. 81 (2 Var.). D. 295, 297 u. 299. Meist s. g. e. 5

2404 Desgl. 1582, 84 u. 89 (4). D. 300, 302 u. 306. Meist s. g. e. 6

2405 Desgl. 1592 u. 93. D. 307 u. 308. Gut erh. 2

2406 Desgl. 1621, 33, 34 u. 38 (2). D. 313, 318 u. 322. Gut erh. 5

2407 Desgl. 1639. D. 323 (2), 324. Gut erh. 3

2408 Desgl. 1640. D. 325 u. 326 S. g. e. 2

2409 Desgl. 1641, 1642 (4). D. 327 u. 331 u. 1643 D. 333 u. 334. Gut erh. 7

2410 Desgl. 1644, 45 u. 46. D. 335–337. Gut erh. 3

2411 Desgl. 1689. D.-Adler über dem Wappen. Mzz. S G R D. 341. S. g. e.

2412 Desgl. Var. Der D.-Adler etwas weiter v. Wappen entfernt Verg. Gut erh.

2413 Desgl. 1764, 66, 76 u. 91. D. 348, 349, 351 u. 353. Meist schön. 4

2414 **Pignatelles.** (Kontremarkierte fremde Münzen). Douzain Heinrich IV. v. Frankreich 2 Var. G. e. 2

2415 **Six – Quarts** (1 sol 6 deniers) 1593. Wappen u. Gabelkreuz, 1594, das Kreuz säulenartig. S. g. e. u. 1634. Z. g. e. D. 259, 261 u. 263. 3

2416 Desgl. 1634. D. 263 (2, wovon eine mit 1034) u. 1678. D. 264. 1775 u. 76 (2). Gut u. s. g. e. 6

2417 **Sol** o. J. Wappen u. Gabelkreuz. D. 190 u. 192. S. g. e. 6

2418 Desgl. 1550 (4), 51 u. 52. Wappen u. Gabelkreuz. D. 193, 194 u. 197. S. g. e. 6

2419 Desgl. 1553. D. 199, 200. 1554. D. 201 u. 202 (2). S. g. e. 5

2420 Desgl. 1555. D. 203 (2) u. 204. 1556. D. 205 (2) u. 206 u. 1557. D. 207 (2). Meist s. g. e. 8

2421 Desgl. 1562 u. 66. D. 211 u. 215. S. g. e. 2

2422 Desgl. 1575. D. 224 Var. mit : G : Schön.

2423 Desgl. 1581, 84 u. 85. D. 227, 229 u. 231. S. g. e. 3

2424 Desgl. 1588, 89 u. 94. D. 235, 236 u. 239. S. g. e. 3

2425 Desgl. 1597. D. 242 (2), 1612. D. 247 u. 1785. S. g. e. 4

2426 **Trois-Quarts** (9 deniers). Wappen im Dreipass. Rv. Langes Kreuz auf Vierpass. 1558, 77, 90 (2) u. 92 (5). D. 138, 144, 145 u. 148. S. g. e. 9

2427 Desgl. 1594, 95 (3) 96 u. 98. D. 150, 152, 153 u. 154. S. g. e. 6

2428 Desgl. 1634, 1775 u. 85 (3). D. 162, 178 u. 180. S. g. e. u. 1708 (?) 6

2429 **8 deniers** 1617 u. 18. Wappen u. Wert. D. 134 u. 135. S. g. e. 2

2430 **Deux-Quarts** (6 deniers) 1554, 1597, 1610, 20, 1702, 25, 26, 30, 54, 62, 69, 75, 76, 85 (2) u. 88 (2). Meist s. g. e. 17

2431 Desgl. 1776. Probe in Silber. D. 127. S. g. e.

2432 **Quart** o. J. (ca. 1536). Wappen. Rv. DEVS zw. 2 Doppellinien. D. 6. 2 Var. S. g. e. 2

2433 Desgl. Wappen unter D.-Adler. Rv. Gabelkreuz; o. J. D. 8 (?), 1551, 89, 95, 96 (2), 1601, 09. D. 15, 25, 29, 30, 32 u. 36. Meist s. g. e. 8

2434 Kupfer **1** u. **2 Deniers** o. J. (wahrscheinlich 1609). D. 380 u. 382. S. g. e. 2

2435 **Kupfer-Notmünzen** 1590. Zu 1, 6 (2 Var.) u. 12 Sols. Pour les soldats de Genève. D. 384–86. Mailliet XLI. 1–3. Sehr schön. 4

## Revolution 1792–1798.

2436 **Taler** (Genevoise) 1794. Frauenk. m. Mauerkrone l. Rv. 6 Zeilen zw. Ähren u. Umschr. D. 612. S. g. e.

2437 Taler 1795 (An 4). Wappen u. Sonne. D. 634. Sehr gut erh.

2438 Ähnl. Taler 1796 (An 5). D. 635. S. g. e.

2439 Ähnl. 1/2 **Taler** 1795. D. 633. S. g. e.

2440 **15 Sols** 1794. Adler u. Sonne. D. 630 u. 631 (2) S. g. e. 3

2441 **Décime** 1794. Adler u. Schrift. D. 608. Gut erh.

2442 Dicker **Probe-Décime** 1794 in Feinsilber v. anderen Stempeln (ohne Trennungsstrich zw. DECIME und L'OISIVETÉ) etc. D. 610. 6,42 Gr. Stgl. **T. 32**

2443 **Mi-Décime** à la Ruche 1794. Bienenkorb u. Schrift. D. 607. Schön.

2444 **Six Sols** 1795 (2), 96 (2) u. 97. S. g. e. 5

2445 **Trois Sols** 1795 (2). Schön u. 1798. Z. g. e. 3

2446 **Six Quarts** (1 sol 6 den.) u. 6 deniers 1795. D. 617 u. 616. S. g. e. u. schön. 2

## Französische Herrschaft.

2447 **Republik. 5 Francs.** Jahr 9. Mzz. · G · D · 640. G. e.

2448 Zweites Exemplar. G. e.

2449 Franz. Kupfer-**Décime.** Jahr 8. Mzz. G D. 638. 2 Var. G. u. s. g. e. 2

2450 Franz. Kupfer-**5 Centimes.** Jahr 8 (2), 9 (3). D. 636 u. u. 637. Gut erh. 5

2451 **Napoleon. 5 Francs.** J. 12. Mzz. · Löwe · u. G · D. 648. Z. g. e.

2452 **2 Francs.** J. 13. Mzz. · Fisch · u. · G · D. 649. G. e.

2453 **1 Franc.** J. 11. Mzz. · Löwe · u. · G · D. 643. S. schön.

2454 Desgl. J. 13. Mzz. · Fisch · u. · G · D. 645. Gut erh.

2455 1/2 **Franc.** J. 12. Mzz. · Löwe · u. G · D. 642. S. g. e.

## Restauration seit 1814.

2456 **10 Francs** 1848 (Silber). Wappen u. Wert. D. 708. Sehr schön.

2457 Desgl. 1851 (Schiesspreis). Sehr schön.

2458 Ähnl. **5 Francs** 1848. D. 707. S. schön.

2459 **25 Centimes** 1839, 1844 (2), 1847 (3). S. g. e. u. schön. 6

2460 25 Centimes 1847. Feinsilberprobe v. Bovet. D. 704. S. schön.

2461 **10 Centimes** 1839 (4), 1844 (2) u. 1847 (2). S. g. e. u. schön. 8

2462 Probe eines **5 Centimes** 1838. D. 687. Vers. Kupfer. Sehr schön.

2463 **5 Centimes** 1840 (2) u. 1847 (5). Meist schön. 7

2464 **4 Centimes** 1839 (3), **2 Cent.** 1839 (4), **1 Cent.** 1839 (4), 1840 (2), 1844, 1846 und 1847 (5). Meist schön. 20

2465 **Six Quarts** (1 sol 6 d.) 1817 u. 25 (2), **Sol** 1817, 1819, 1825 (2), 1833 (2). S. g. e. u. schön. 9

2466 **6 Deniers** 1817, 1819 (2) u. 1825 (2). S. g. e. u. schön. 5

2467 **42 Sols** 1831. Probe. D. 670. Silberkopie. S. schön.

2468 Einseitige Kupfermarke. · XII · über dem Stadtwappen, neben welchem beiderseits Stern zwischen 2 Punkten. S. g. e.

2469 Einseitige viereckige Kupfermünze mit dem Stadtwappen in vertieftem Felde. 3 Grössen. Schön. 3

2470 Desgl. mit 3 über dem Stadtwappen. Schön.

## Bistum Genf.

2471 Mittelalter – Denar. ✠ GENEVA CIVITAS Kreuz mit 4 Kugeln in den Winkeln. Rv. SCS PETRVS Kopf l. S. g. e.

2472 Variante des Vorigen. S. g. e.

2473 Desgl. Av. nur ✠ GENEVAω; S und 1 Punkt in 2 Kreuzwinkeln. Rv. Brustbild Petri von vorn. S. g. e.

2474 3 weitere ähnliche Exemplare. Gut erh. 3

2475 Ähnlicher Obol. Gut erh.

2476 **Friedrich.** 1032–73. ✠ FRIDERICS EPS Kreuz. Rv. GENEVA CIVITAS 4säulige Kirche mit O im Giebel. Schön.

## Comté de Genevois.

2477 **Peter.** 1371–92. Grosso (Sixain). PETRVS ⁞ CO – GEBENES Beh. Kreuzschild im Vierpass. Rv. ✠ FIDELIS ⁞ IMPERII Kreuz im Vierpass. Cor. T. 48,18. Schön.

2478 Variante mit CS statt CO im Av. S. g. e.

2479 Desgl. mit C statt CS Gut erh.

2480 Zweites Exemplar. Gut erh.

2481 Cornavin. **Carl II. v. Savoyen.** 1482–90. **Teston.** ✠ KAROLVS · D · SABAV-DIE · MAR · I · ITA · GG Hüftbild mit Schwert nach rechts. Rv. ✠ XPS · VIN-CIT · XPS · REGNAT · XPS · INPER' Wappen unter dem Liebesknoten zwischen fe – rt Corpus it. 39. S. g. e. T. 32

# Konstanz.

## Bistum.

2482 **12. Jahrhundert.** Dünnpfennig (Halbbrakteat). Gebäude, neben dem ein aufrechtstehender Krummstab. Rv. Kreuz, in den Winkeln C – V – C – V Vgl. Archiv III, S. 305,13 (Fd. v. Leubas). S. g. e.

2483 Unbestimmter Brakteat. Kirche mit 2 hohen Türmen, oben X, unten · C · Perlkreis. Aus meiner Auktion Pogge No. 3566. S. g. e.

2484 **Werner v. Staufen.** 1206–9. Brakteat. Hüftbild mit Krummstab und Buch unter einem flachen perlenbesetzten Bogen. Perlkreis. Leubas-Wolfegg 20. S. g. e.

2485 **Konrad II. v. Taegerfelden.** 1209–33. Brakteat aus dem Fund von Granheim. Sitzend. Bischof mit segnender Rechten und Krummstab in der Linken. Perlkreis. Archiv T. 17,2. Schön.

2486 Brakteat. Unter perlenbesetztem Bogen Brustbild mit Krummstab und Buch. Perlrand. Archiv II. T. 28,23. Schön.

2487 **Heinrich I.** 1233–48. Brakteat. HAINRIC' – · EP · C Sitz. Bischof mit Krummstab und Buch. Kreuz-Viereck-Rand. Archiv T. 36,22. Schön.

2488 Brakteat. Inful. Brustbild mit Krummstab und Lilienzepter. Perlkreis. Archiv T. 36,24. Schön.

2489 Brakteat. Thron. Bischof mit Buch zwisch. 2 Krummstäben. Perlkreis. Archiv T. 38,15. 3 Exempl. Sehr gut erh. 3

2490 **Eberhard II. v. Waldburg.** 1248–74. Brakteat. Infuliertes Brustbild zwischen Krummstab und Lilie. Perlrand. Cahn 63. Schön.

2491 Brakteat. Auf einer Leiste zw. 2 Kronen CHRONA Perlrand. Cahn 59. Schön.

2492 **Späteres 13. Jahrhundert.** Schriftbrakteat mit 2 neben einander stehenden Krummstäben zw. CO – NST – A – ИTIA Perlkreis. Cahn 64. Archiv II, 372,1. Schön.

2493 **Rudolf I. v. Habsburg-Laufenburg.** 1274–93. Brakteat. Zwei gekreuzte Krummstäbe, dazwischen Ɔ – ST – A – NT (rückläufig). Perlkreis. Cahn 67. Sehr gut erh.

2494 Brakteat. Infuliertes Brustbild von vorn zwischen Halbmond und Stern. Perlkreis. Archiv T. 57,7. 2 Var. S. g. e. 2

2495 Desgl. Var. mit schmälerem Kopf. S. g. e.

2496 Brakteat. Zwei gekreuzte Krummstäbe, oben Rosette, unten Halbmond. Perlkreis. Cahn 67a. Sehr gut erh.

2497 Kaiserlicher Brakteat. Gekr. Brustbild, in der Linken Lilie, links v. ihm Stern. Perlkreis. Archiv T. 5,20. Schön.

2498 Desgl. mit gekr. Brustbild, 2 Lilienstäbe haltend. Archiv T. 36,14a. Schön.

2499 Kaiserlicher Brakteat der Bodenseegegend. (Heinr. VI. oder Phil. von Schwaben). Thron. Kaiser mit Reichsapfel und Zepter. Archiv T. 36,3b. Perlkreis. S. g. e.

2500 **Hugo v. Hohenlandenberg.** 1496–1532. Rollbatzen 1519. Quadr. Wappen. Rv. Adler. Mit Titel MAXIMILIANVS etc. im Rv. Berst. 403. 5 Var. Meist sehr gut erh. 5

2501 Desgl. mit Titel CAROLVS Berst. 404. S. g. e.

2502 Desgleichen 1520. B. 404. 4 Var. Gut e. – schön. 4

2503 Desgleichen ohne Jahr m. Titel MAXIMILIANVS B.–. 6 Var. Meist s. g. e. 6

2504 **Marcus Sitticus v. Hohenems.** 1561–89. **Halbbatzen** o. J. Wappen unter Kardinalshut. Rv. Max. II. Titel. Gekr. D.-Adler m. Z auf d. Brust. Nicht bei B. Schön. **T. 33**

2505 **Franz Conrad v. Rodt. Taler** 1761. Brustbild n. l. Rv. Wappen auf Mantel unter Kardinalshut. H. 2213. B. 414. Sehr schön.

2506 Ähnl. **Halbtaler** 1761. H. 2214. B. 415. Vorzüglich.

2507 Ähnl. **Vierteltaler** 1761, 1/24 (3), 1/48 (2), Kupferkreuzer (2 Var.) u. 1/2 Kr. 1772. Glänzend – g. e. 9

## Stadt.

2508 Dicker **Doppeltaler** 1623. Stadtansicht, darüber 3 Wäppchen. Rv. Die Wappen der 5 Stadthäupter im Kreise von 21 Patrizierwappen. H. 2316. Sch. C. 6869. Leicht poliert, sonst sehr gut erh.

2509 Ebensolche **1 1/2fache Talerklippe.** Zu Berst. 448. 44 1/2 Gr. Vorzüglich. **T. 33**

2510 **Taler** 1538. * DER * STADT * COSTANTZ ✤ MVINTZ ✤ 1538 Knieender Ritter m. Stadtschild u. Streitkolben. Rv. ✠ GOTT • IST • VNSER • ALLER • HAIL • VND • HOFNVNG Adler n. l. auf einem R.-Apfel ohne Kreuz. Hinter dem R.-Apfel Schwert u. Zepter. H. 2310. B. 437 Anm. Etwas Doppelschlag, sonst sehr gut erh. **T. 33**

2511 Ähnl. Taler 1539. H. 2311. B. 437 Var. Zu Cor. T. 49,8. Sehr gut erh.

2512 Ähnl. Taler 1541. H. 2312. Sch. C. 6863. B. 437 Anm. Schön. **T. 33**

2513 Taler 1623. Stadtwappen zw. Jahrzahl. Rv. Gekr. D.-Adler. H. 2317. B.–. Sehr gut erh.

2514 Desgl. 1624. H. 2320. B. 444b. Schön.

2515 Ähnl. Taler 1625. H. 2321. B. 440c. Sehr gut erh.

2516 Ähnl. Taler 1626. H. –. B. 440d. Sehr gut erh.

2517 Taler 1628. Wie vorher, aber das Wappen reich damasciert u. auf Zweigen. H. 2326. B. 441. W. 3226. Vorzüglich.

2518 Taler 1629. Stadtansicht, darüber 3 Wäppchen zw. Jahrzahl. Rv. 3 Wappen im Kreise v. 22 Wäppchen. H. 2329. W. 3227. Berst. 447. Etw. poliert, sonst sehr gut erh.

2519 **Halbtaler** o. J. St. Conrad u. St. Pelagius hint. d. Stadtwappen. Rv. Gekr. D.-Adler u. Ferd. II. Titel. H. 2334. Schön. **T. 33**

2520 Halbtaler 1623. Stadtwappen zw. Jahrzahl. Rv. Gekr. D.-Adler. Zu H. 2319 (als Klippe). Weise 2223 Var. Leichte Hksp., sonst s. g. e.

2521 **Dicken** o. J. (15. Jahrh.) ∘ S' ∘ CORAD9 ∘ – ∘ S' ∘ PELAI9 Die beiden Heiligen mit Krummstab resp. Palmzweig hinter d. Stadtwappen. Rv. ✱ MONETA · CIVITATIS · CONSTANCIE' ∘ Einköpf. linksblickender Adler. H. 2306. Berst. 429. Sch. C. 6860. Schön. **T. 33**

2522 Klippe vom Stempel des Dreibätzners 1623. Stadtwappen zw. Jahrzahl. Rv. Ferdinand II. Titel u. D.-Adler über Wertzahl 3 29/32 Mm. 13 Gr. Gel. u. pol., sonst s. g. e. **T. 33**

2523 Dicken 1626. Wappen in verz. Vierpass. Rv. Gekr. D.-Adler, im Abschnitt Jahrzahl. H. 2323. B. 446. S. g. e.

2524 Ähnl. Dicken 1627 u. 30. H. 2325 u. 31. B. 444 u. 450. S. g. e. 2

2525 Desgleichen 1633. H. 2332 u. 33. B. 450 Anm. S. g. e. 3

2526 Ähnl. Dicken 1681. H. 2338. B. 455 Var. Sehr schön.

2527 **Fünfzehner** o. J. m. Titel Ferd. II. (2 Var.) u. Ferd. III. B. 456 u. 457. Schön. 3

2528 Desgl. mit Leopold I. Titel u. 1715 (2 m. versch. Contrem.) m. Carl VI. Titel. B. 459 u. 460. S. g. e. 3

2529 **Zwölfkreuzer** 1626. Stadtwappen zwischen Jahrzahl. Rv. Gekr. D.-Adler mit Brustschild, im Abschnitt · ⊛ XII ⊛ · Unediert. Sehr gut erh. **T. 33**
Aus Sammlung Gessner.

2530 Desgleichen (Dreibätzner) o. J. ✣ MON : NOVA : CIVI : CONSTANTIENSIS : Stadtwappen. Rv. FERD : II : D : G : ROM : IMPER : SEPER (sic!) : AV D.-Adler, unten Wertzahl (3) B. –. W. –. S. selten, aus Sammlung Bally. Sehr gut erh. **T. 33**

2531 Ähnl. Dreibätzner 1623 m. 16 – 23 neben d. Wappen. Nicht bei Wu., Berst. u. Cor. S. g. e. **T. 34**
Aus meiner Auktion vom Oktober 1911.

2532 **Zehnkreuzer** o. J. Wappen in verz. Vierpass. Rev. Gekr. D.-Adler m. Brustschild u. Ferd. II. Titel, im Abschnitt 10, · 10 · resp. · · 10 · · B. 462 u. Anm. 5 Var. Meist s. g. e. u. schön. 5

2533 Zehnkreuzer o. J. Wappen auf verz. Schild (ohne den Vierpass). Rv. Gekr. D.-Adler u. Ferd. III. Titel, im Abschnitt · · 10 · · S. g. e. Unediert. **T. 34**
Aus Sammlung Gessner.

2534 **Batzen** o. J. m. Mönchsschrift. Wappen in Siebenpass. Rv. Linksblick. Adler. B. 426. 5 Var. S. g. e. u. schön. 5

2535 Batzen 1702. Wappen in geschweiftem Schild. Rv. Gekr. D.-Adler mit 4 auf dem R.-Apfel. Berst. –. Vorzüglich. **T. 34**

2536 **Groschen** 1567, 92, 94, 95 (4 Var.), 96 (2 Var.), 1659, 94 (2 Var.) u. o. J. Meist s. g. e. 13

2537 **Halbbatzen** 1563 (2 Var.), 72, 73 (4 Var.), 1624, 25 (3 Var.), 1652 (5), 53 (2), 54 u. o. J. Meist gut erh. 20

2538 Desgl. o. J. m. Max. II. Titel. Stgl.

2539 **Schillinge** o. J. mit Mönchsschrift. Stadtschild in Dreipass, darüber einköpf. Adler in einem Kreise. Rv. Thron. heil. Konrad. Cor. T. 49,15. Berst. 425. 9 Expl. Meist gut u. s. g. e. 9

2540 Alter **Vierer** o. J. ✠ MONETA CIVITATIS CONST Stadtwappen in vierbogiger Einfassung. Rv. ✠ TIBI · SOLI · GLORIA · ET · HONO Linksblick. Adler. B. 428 ungenau. S. g. e. **T. 34**
Aus Sammlung Gessner.

2541 Desgl. o. J. Stadtwappen ohne Einfassung. Rv. ✠ TIBI etc. Linksblick. Adler. S. g. e.

2542 Ähnl. desgl. Gut erh.

2543 **Kreuzer** (Radlkreuzer) o. J. MON – CIVI – CON – STA Doppelkreuz. Rv. FERD · IM · – AV · P · F · D Gekr. D.-Adler über Stadtschild. Nicht bei Berst. S. g. e.

2544 Zweites Exemplar. G. e.

2545 Desgl. mit Rudolph II. Titel. B. 473. Sehr gut erh.

2546 Kreuzer o. J. Wappen. Rv. Gekr. Doppeladler u. Karl VI. Titel. B. –. Cor. –. Gut erh.

2547 Kreuzer 1702 (2 Var.), 1713, 15, 17 (3) u. o. J. (5 Var.). Gut u. s. g. e. 12

2548 **Halber Kreuzer** (6 Heller) (16)27. Ohne Umschrift. Stadtwappen in Vierpass. Rv. Rechtsblick. Adler m. Bindenschild auf d. Brust, an d. Seiten Z – 7 Im Abschnitt Wertzahl V – I Zu B. 471. Gut erh.

2549 Eins. Halbkreuzer 1702. B. 475. S. g. e.

2550 Eins. Halbkreuzer 1723. B. –. Cor. –. S. g. e.

2551 Kleine **Billonmünze** (Haller?) o. J. ❀ MON : CIVI : CONSTAN Stadtschild. Rv. ❀ SOLI : DEO : GLORIA : ~ Linksblick. Adler. B. –. Cor. –. S. g. e.

2552 Einseit. **Silberheller** o. J. Stern über Stadtwappen in Perlkreis. Berst. –. Cor. –. 3 Var. S. g. e. 3

2553 Desgl. mit C über dem Stadtwappen in Wulstkreis. Sehr gut erh. T. 34

2554 Einseit. **Kupferpfennige** 1675, 89, 91 u. 97. Nicht bei B. u. Cor. S. g. e. u. schön. 4

2555 2 undeutl. Kreuzer u. österr. Kreuzer 1629. 3

## Abtei Reichenau.

2556 **Konrad v. Zimmern.** 1139–1255. **Brakteat.** Brustbild des Abtes von vorn in reicher Gewandung mit kugelförmigem Reliquar und Lilienzepter. Kreuzviereckrand. Fund von Ruderatshofen. Cahn 114. Archiv T. 5,10. Vorzüglich. T. 34

2557 Brakteat. Markuslöwe mit gekrönt. Menschenhaupt n. l., 2 Flügeln und stilisiertem Schweif. Kreuz-Viereckrand. Cahn 115. Archiv T. 5,7. Vorzügiich. T. 34

2558 **Wilhelm I. v. Krenkingen.** 1174–1206. Aeltester **Brakteat.** Der stehende Abt v. vorn mit Palmwedel u. offenem Buch, hinter ihm ein Kreuzstab; i. F. Ringel und 2 Kugeln. Doppelter Perlkreis. Fund von Federsee 59. Cahn 109a. Vorzüglich. T. 34

2559 **Heinrich I. v. Calw.** 1207–34. Brakteat. Hinter einer Querleiste der thronende Abt, Krummstab und Lilie haltend. Kugelkreis. Fund von Wyl. Cahn 111. Archiv T. 28,25. Schön. T. 34

2560 **Albert v. Ramstein.** 1260–96. Brakteat. Geflügeltes greifenartiges Tier (Markuslöwe?) n. l. schreitend. Perlkreis. Fund von Wolfegg. Cahn 118. Archiv T. 6,15. Vorzüglich.

2561 Zweites Exemplar. Vorzüglich.

2562 Eckiger **Hohlpfennig.** Salmartiger Fisch um einen Stern gekrümmt. Meyer 173. Cahn 166. 2 Var. S. g. e. 2

2563 Desgl. ohne den Stern. Meyer 174. S. g. e.

## Bodenseegegend.

2564 Brakteat. Schreit. Bär n. r., über ihm ein grosser Stern. Ring und Perlkreis. Meyer T. I,47. Schön.

2565 Desgl. (Breisgau). Elefant n. l., darüber 3 Kugeln. Meyer V. 57. Schön.

## Montfort.

2566 **Ulrich IV. Groschen** 1571 und **Halbbatzen** 1568. B. 15 u. B. –. S. g. e. 2

2567 **Hugo u. Johann. Taler** 1620. ∗ HVGO : ET ∗ IOAN ∗ etc. Beh. Wappen in verz. unten abgerundetem Schild unter einem mit dem Inful bedeckten Mantel. Rv. D.-Adler. Binder 17. Sch. C. 5404. S. g. e.

2568 Desgl. Var. mit + HVGO ∘ ET ∘ IOAN ⸰ etc. Der unverzierte Wappenschild, fünfeckig u. unten spitz zulaufend, durchbricht unten den inneren Schriftkreis. Nicht bei Binder. Wie No. 1519 m. Auktion v. Nov. 1910. Gut erh.

2569 Ähnl. Taler 1621. B. 18. Sch. C. 5405. Schön.

2570 Einseit. Kupferkreuzer 1620. Gekr. Fahnenschild zw. 16–20 S. g. e.

2571 **Hugo** allein. **Taler** 1623. Geharn. Hüftbild v. vorn, das Wappen vor sich haltend. Zu d. Seiten: 16 – 23 Rv. Gekr. D.-Adler. B.23. M. 1817. Gut erh.

2572 Bleiabschläge der Taler 1622 u. 26 B. 20 u. 27, sowie des Halbtalers von Wolfgang. B. 3. S. g. e. 3

2573 **Halbbatzen** 1623, 25, 26 (2 Var.), 27 und 29 (3 Var.). Gut u. s. g. e. 8

2574 **Kupfer-Vierpfennig** 1622. Monogramm. Rv. Fahnenschild. B. 22. Neum. 7105. S. g. e. **T. 34**

2575 **Johann. Gulden** 1675 u. 78. Brustbild. Rv. Gekr. Wappen auf Zweigen. S. g. e. 2

2576 4 desgl. 1679. (2 mit fränk. Contremarke) S. g. e. 4

2577 Ähnl. **Fünfzehner** 1676, 78 u. 79 (3 Var.) Meist sehr gut erh. 5

2578 **Anton. Taler** 1695. Wappen wie vorher. Rv. Leopold I. Titel u. gekr. D.-Adler. B. 67. M. 4307. Sch. C. 5415. Sehr schön.

2579 Bleiabschläge des Anti-Reformations-Doppeltalers 1730 und des Talers 1723 B. 122 und 103. 2

2580 **Dickmünze** (Silberabschlag einer Carolin) 1723. ANTON : COM – IN MONTFORT ✶ Brustbild n. r. Rv. ✶ PRO – DEO – ET – LEGE ✶ Wappen unter infuliertem Mantel, unten 17–23 Binder 104. Schön. **T. 34**

2581 **Gulden** 1690 (4 Var., davon drei mit fränk. Contremarke). Geharn. Brustbild. Rv. Wappen auf Zweigen. Sehr gut erh. resp. schön. 4

2582 Desgl. 1691. Sehr gut erh.

2583 Ähnl. **Halbgulden** 1690. Bi. –. S. g. e.

2584 Desgl. 1691. Bi. 57. Schön.

2585 Halbgulden 1732 Geh. Brustbild n. r. Rv. ∗ PRO DEO ET – LE – GE ∗ KREVT-ZER ∗ Wappen auf Mantel, unten: 17 (30) 32 Bi. 132. S. g. e.

2586 **Fünfzehner** 1692. Bi. 58. S. g. e.

2587 **Batzen** 1694 (4, wovon 3 Var.), 1714, 21 u. 32. Meist s. g. e. 7

2588 **Kreuzer** 1696, 1704, 17 (2 Var.), 18 (3 Var.), 21, 22, 24, 26 (3 Var.), 27 (3 Var.), 28 (2 Var.), 29 u. 30 (3 Var.). Meist s. g. e. 22

2589 Einseitiger **halber Kreuzer** 1715. Bi. 87b. – Halber Kreuzer 1727. Bi. –. Schön u. s. g. e. 2

2590 **Ernst. Halbgulden** 1734. Geharn. Brustbild n. r. Rv. Wappen auf Mantel. Bi. 139. Hksp. Gut erh.

2591 **Sechstel Taler** 1758. Geh. Brustbild n. r. Rv. Wert. Bi. 174. Schön.

2592 **Drei Kreuzer** 1749. Brustb. n. r. Rv. Wappen auf inful. Mantel zw. Wert unter Jahrz. Bi. 165 b. Gut erh.

2593 **Rentkreuzer** 1737. B. 146. S. g. e.

2594 **Kreuzer** 1736, 41 (3 Var.), 43 (2 Var.), 44, 46, 48 (2 Var.), 51 (3 Var.), 53, 55 (2 Var.) u. 57. Meist s. g. e. 17

2595 Kreuzer 1749. Brustbild. Rv. Zwei Wappenschilde unter Krone. Bi. 166. S. g. e.

2596 Ähnl. Kreuzer 1758. Bi. 177. Schön.

2597 **Halbe Kreuzer** 1728, 32, 34 u. 37. S. g. e. 4

2598 Medaille 1730. ERNEST : COM : – DE MONTFORT · Geharn. Brustbild n. r., am Armabschnitt C. E. M. Rv. ✶ PRO – DEO – ET LEGE ✶ Beh. Wappen auf infuliertem Mantel. Unten 17 – 30 Bi. 143. 34 Mm. 14 Gr. Av. etw. Doppelschlag, sonst sehr schön.

2599 Ähnl. Medaille 1736 mit ERNESTUS COMES IN MONTEORT · ✶ im Av. u. ohne Medailleur-Chiffre, LEGE · ∗ im Rv. B. 144. Sch. C. 5418. 34 Mm. 14 Gr. Schön.

2600 **Franz Xaver. Taler** 1759. Geharn. Brustbild n. r. Rv. Beh. Wappen auf infuliertem Mantel. Bi. 178. Schön.

2601 **Zwanziger** 1761 u. 63. – 6 Kr. 1759 (2 Var.). S. g. e. u. schön. 4

2602 Vorderösterr. **6 Kreuzer** 1793, 1803, 4 u. 5, sowie Fehlpräge vom Av.-Stpl. v. 1802. – **3 Kreuzer** 1791, 96 u. 1804. S. g. e. u. Stgl. 8

2603 **Thengen** (Thiengen i. Baden). **Brakteat.** Männl. Kopf m. Mütze n. l. zw. T-Є/V Meyer T. V. 66/68. 4 Var. Schön. 4

2604 Ähnl. Hälbling. Schön.

2605 Brakteat. Gekr. Kopf v. vorn, an den Seit. T - V, unten · · N · · Meyer u. Berst. –. Schön. T. 34

2606 Unbestimmter viereck. Pfennig mit linksschreitender Gans. S. g. e. T. 34

2607 Unbestimmter Halbbrakteat, auf dem ein breiter Rahmen sehr deutlich u. darin ein linksblick. Vogelkopf undeutlich erkennbar.

2608 Unbestimmter eins. Denar m. männl. Brustb. n. l. in Perlkreis. S. g. e.

2609 Ähnl. desgl. mit ✶ • ✶ vor d. Brustbild. 2 Var. S. g. e. 2

## Diverse.

2610 **Ludwig d. Fromme.** 814–840. Christiana Religio-Denar. Kreuz, Punkte in den Winkeln. Rv. Tempel. Gariel T. 44, 42. 2 Var. Schön u. s. g. e. 2

2611 **Lyon** unter Conrad le Pacifique. 957–993. · Denar. Kreuz auf dreieck. Basis. Rv. Name Conrads. Im Felde Kreuz. Gariel T. 67,3. P. d' Av. T. 112,21. 5 Var. Meist schön. 5

2612 Unter Rudolph III. v. Bougogne. 993–1032. LVGDVNVS Tempel. Rv. ✠ DODVLFVS Im Felde Kreuz in Perlkreis. Engel u. Serurre. Bd. I, p. 266 (zu Fig. 493). Schön. T. 34

2613 Ähnl. Obol. E. u. S. ibid. 2 Var. Schön. 2

2614 Bistum **Augsburg.** Brakteat. Brustbild m. Mitra bicornis, Krummstab u. Buch. Rand: Halbbogen. Archiv T. 9,17. S. g. e.

2615 Desgl. Ebensolches Brustbild, an d. Seiten Bänder. Rand: Halbbogen, darin ∘, abwechselnd mit Lilien, dazwischen +. S. g. e.

2616 **Kempten,** Abtei unter königl. Verwaltung (nach 1219). Brakteat. ✠ PRINCЄPS CÆMPIDONH Der auf einem Faltstuhle thron. Kaiser m. Krummstab u. Buch, im Felde ✠ u. ✶ Fund v. Stetten. Cahn 200. Archiv T. 38,16. Schön. T. 34

2617 Späterer Halbbrakteat. Brustbild des Abtes halbrechts, ein Kreuz haltend. Rand aus Keilen u. Ringeln. Archiv T. 37,1. Sehr gut erh.

2618 **Mailand. Rudolph v. Burgund.** 922–926. Denar. ✠ RODVLFO PIVS RE Christogramm. Rv. ✠ XPISTIΛNΛ RCIO Im Felde MDI | OLΛ Gn. 2. Sehr gut erh. **T. 34**

2619 **Savoyen. Ludovico.** 1439–65. **Quarto.** fert zw. 2 Linien. Rv. Rhomboid. Kreuzschild. Corpus V. 17. Gut erh.

2620 **Freiburg i. B.** Brakteat. Linksblick. Rabenkopf zw. ◦ – ◦ S. g. e.

2621 Desgl. Der Rabenkopf ohne die Ringel in Linien- u. Perlkreis. B. 123. S. g. e.

2622 Desgl. Schild m. Rabenkopf zw. 2 Punkten. Linien- u. Perlkreis. B. 129. 2 Var. S. g. e. 2

2623 **Lindau.** Brakteat (um 1200). Löwe linkshin vor einem dreiblättrigen Lindenbaum kauernd. Kreuz-Viereckrand. Cahn 180. Schön. **T. 34**

2624 Desgl. unter Kaiser Friedrich II. (um 1240). Gekr. Brustbild d. Kaisers v. vorn, in jeder Hand einen dreiblättrigen Lindenzweig haltend. Cahn 182. Archiv T. 3,14. Linien- und Perlkreis. Schön. **T. 34**

2625 **Radolfzell** (?). Hohlpfennig. Turm zwischen 2 Krummstäben, oben 2 Sternchen. Cahn 121. Meyer 125a. S. g. e. **T. 34**

2626 **Ravensburg.** Kaiser **Friedrich II.** Brakteat (um 1230). Gekr. Brustbild v. vorn über dem perlenbesetzten Torbogen einer mit 2 Kuppeltürmen bewehrten Burg. Kreuz-Viereckrand. Fund v. Wyl. Cahn 204. Archiv T. 7,3. Vorzüglich. **T. 34**

2627 Zweites Exemplar. Schön. **T. 34**

2628 Brakteat. Gekr. Brustbild auf Felsen zwischen 2 Kuppeltürmen. Kreuz-Viereckrand. Cahn 205. Archiv T. 5,4. Vorzüglich. **T. 34**

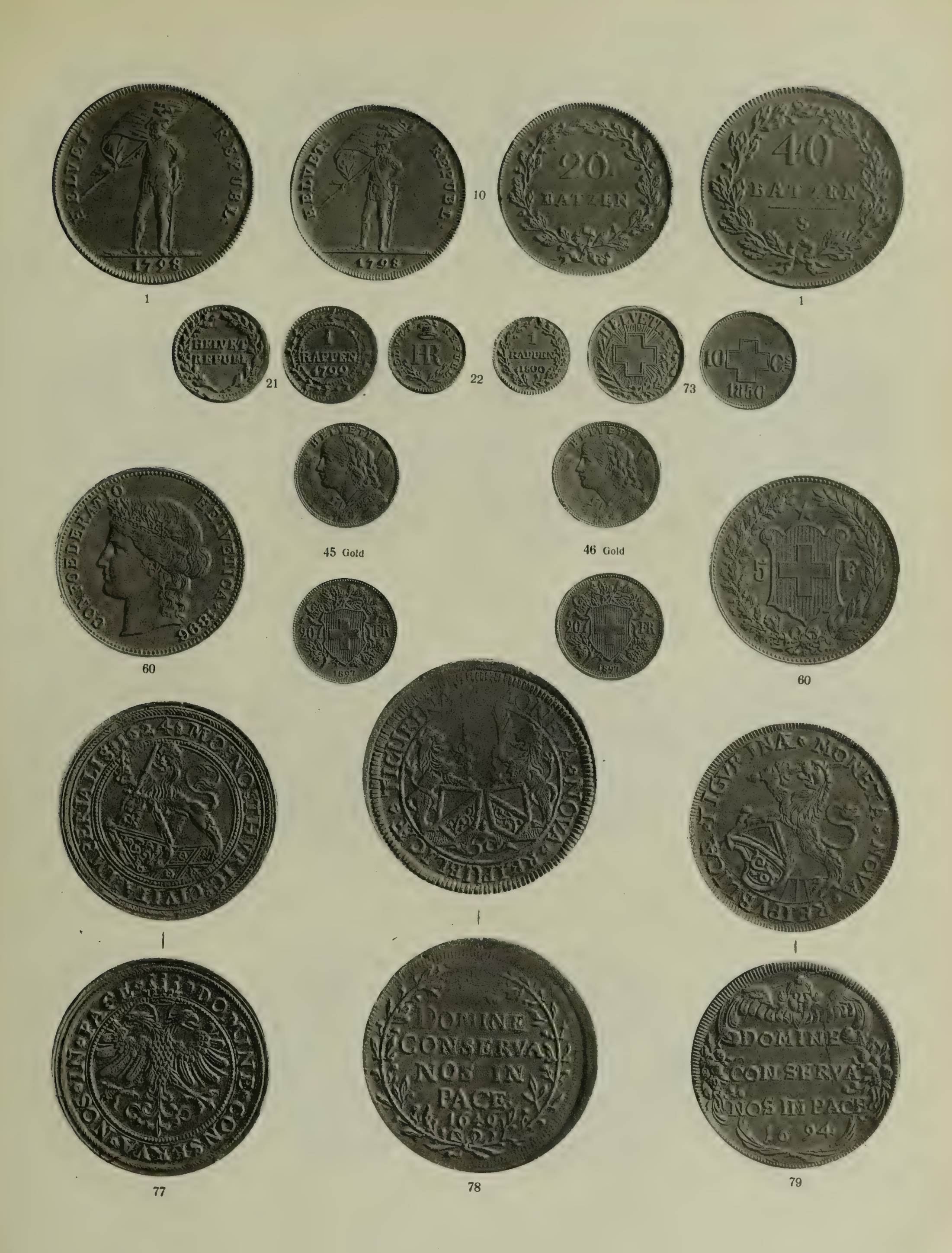
2629 **Rottweil.** Brakteat. Rechtsblick. Adler m. ausgebreit. Flügeln. Archiv T. 17,26. Berst. 132 als Freiburg. Perlrand. Schön (nebst einem ausgebrochenen Expl.) 2

2630 Kleinerer desgl. Schön.

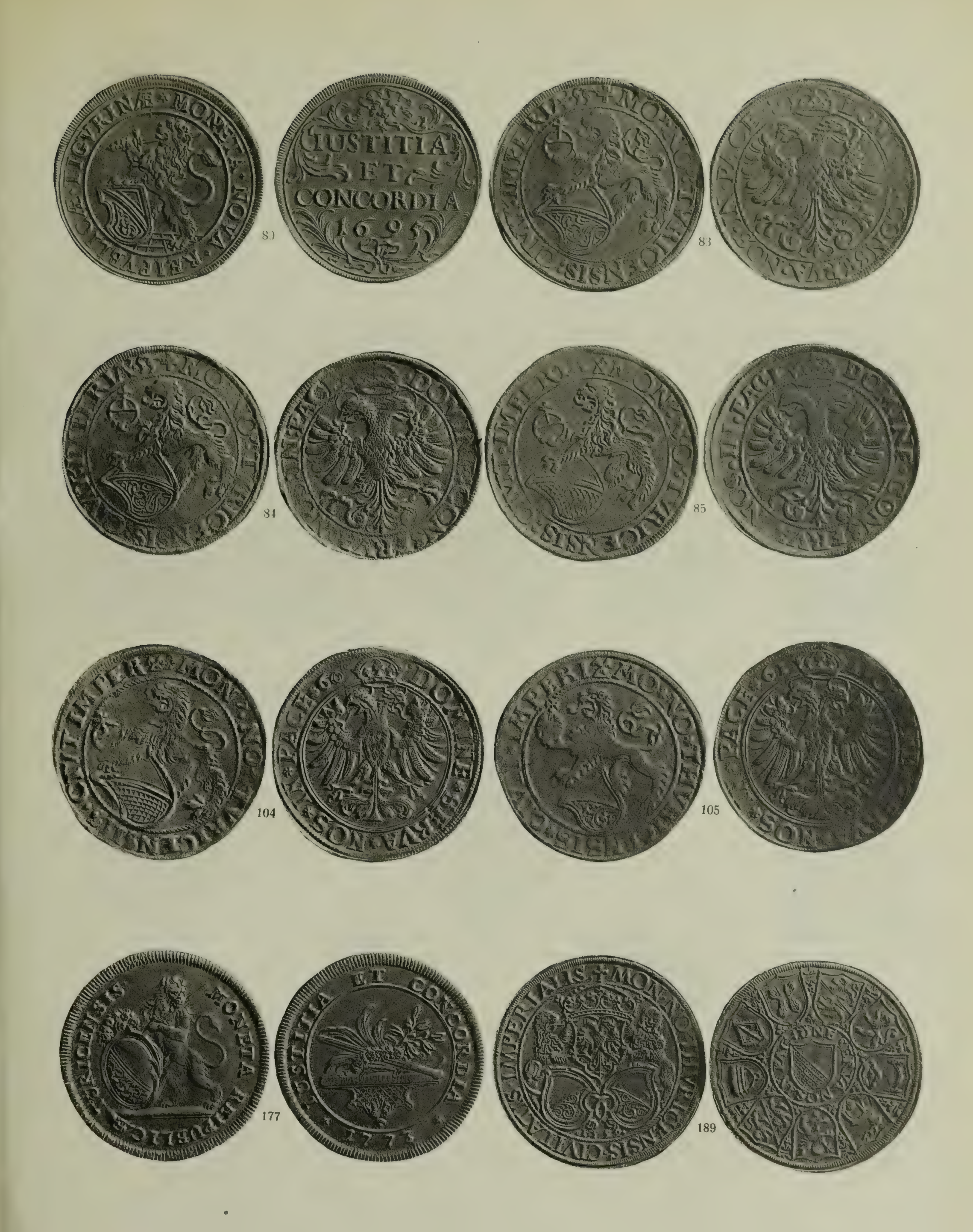
2631 **Strassburg.** Lilienpfennig. 2 Var. S. g. e. 2

2632 Unbestimmter Brakteat. Undeutl. Umschrift. Gekr. (?) Löwe n. r. Gut erh. (War v. Herrn Iklé unter Überlingen eingelegt).

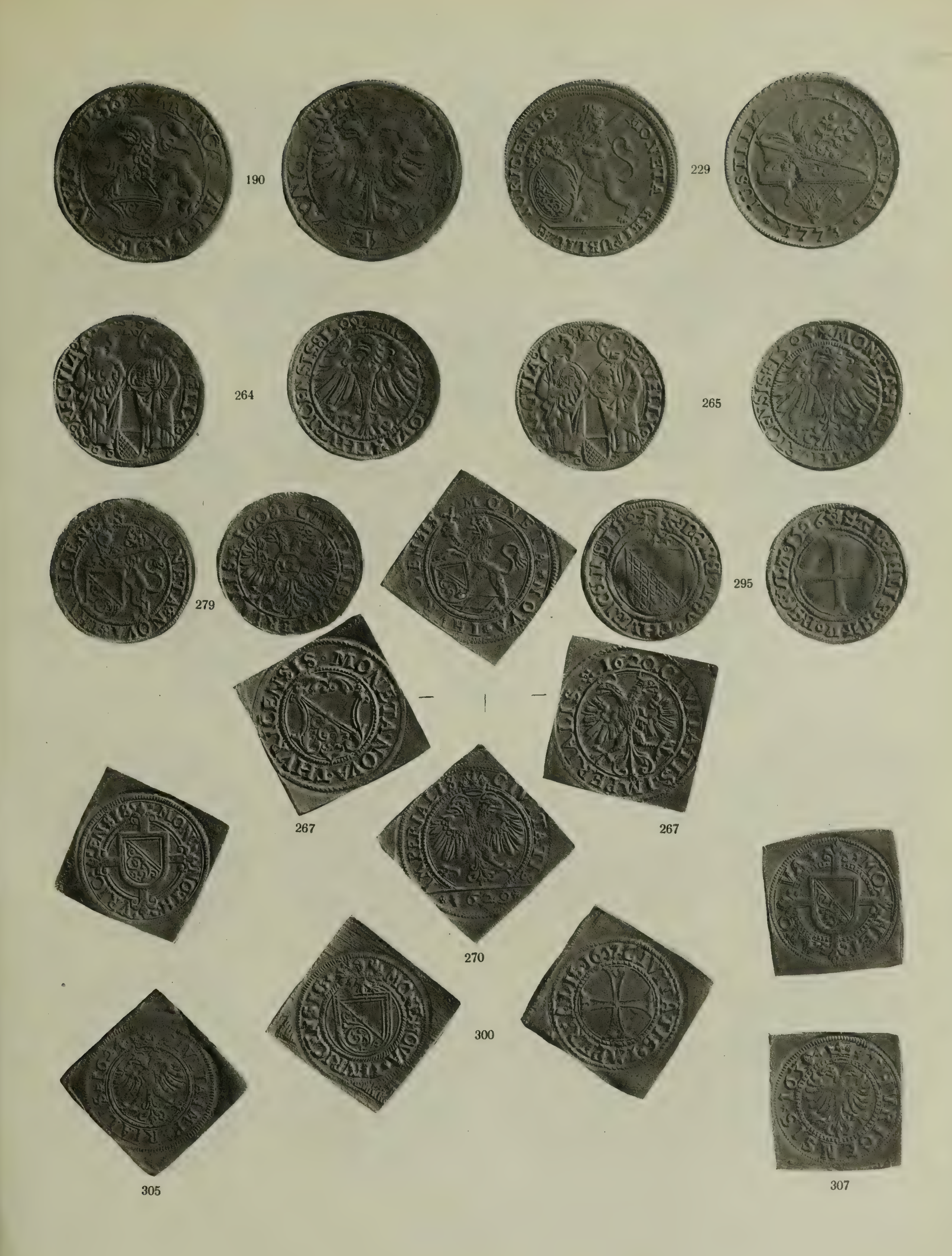
2633 Handheller. Hand. Rv. Kreuz. Ohne erkennbare Beizeichen. 6 Var. S. g. e. 6



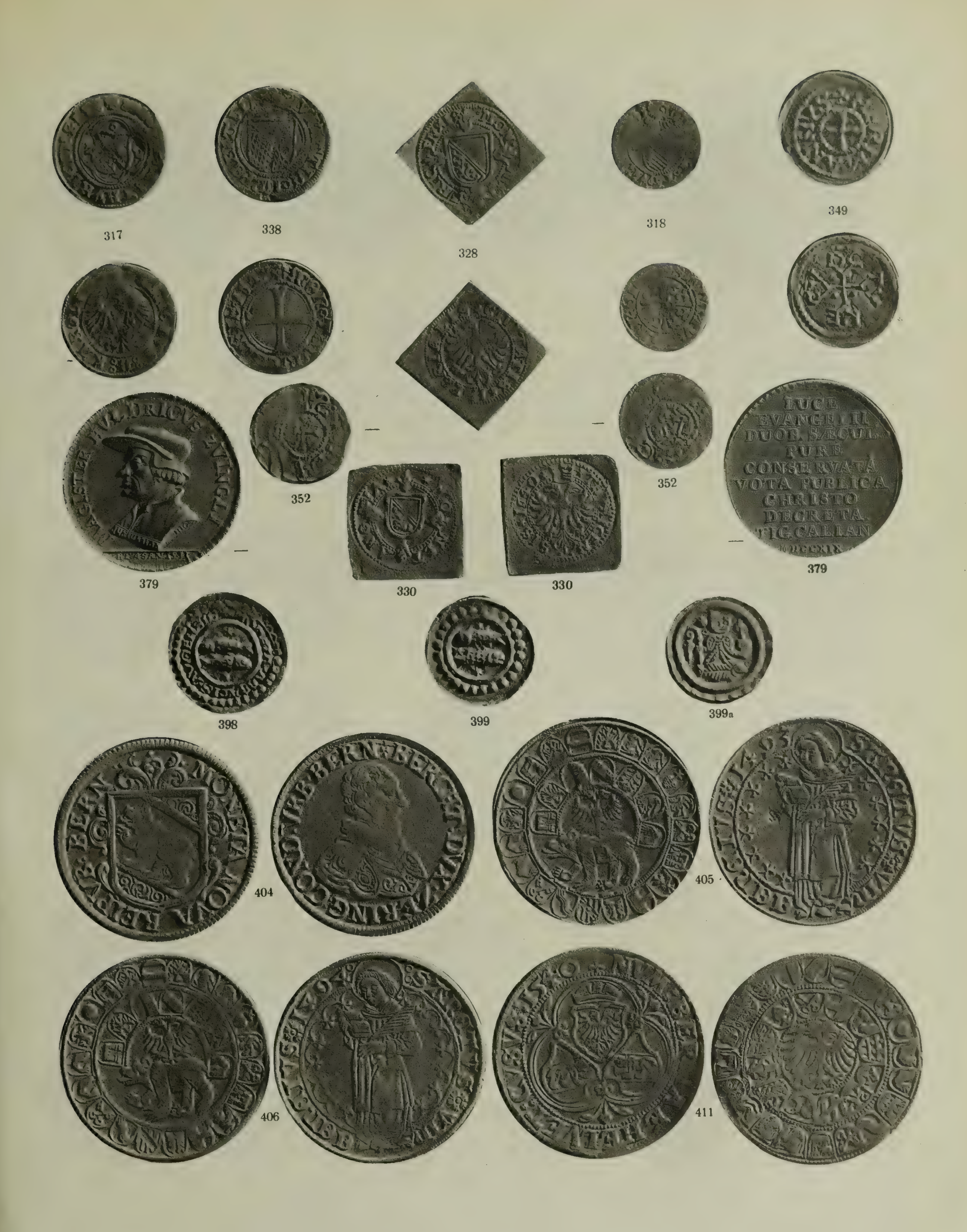

Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




anoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5


190 229 264 265 279 295 267 267 270 300 305 307

Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




317 338 328 318 349

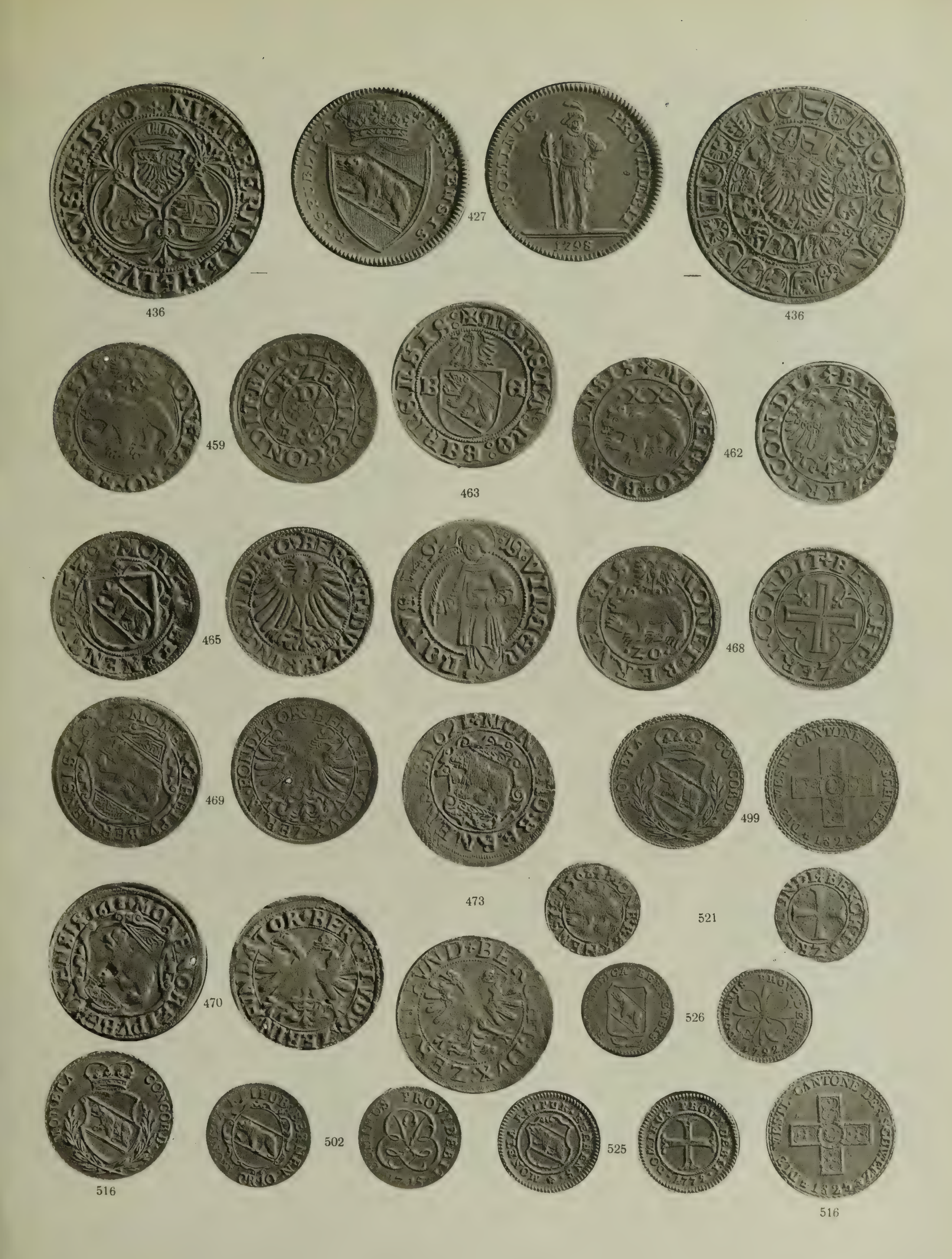
352 352 379 330 330 379

398 399 399a

404 405

406 411

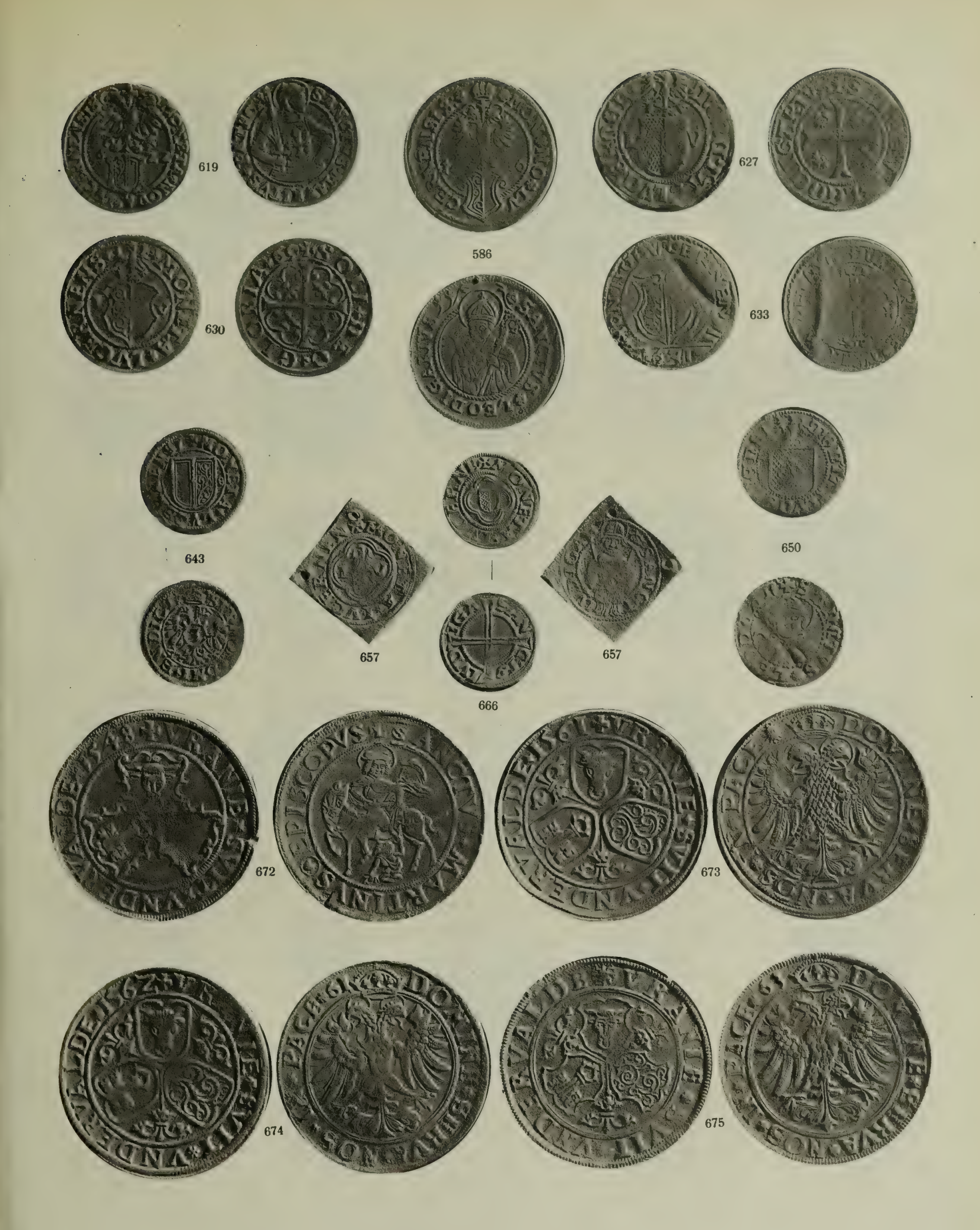
Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




nnoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




nnoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5

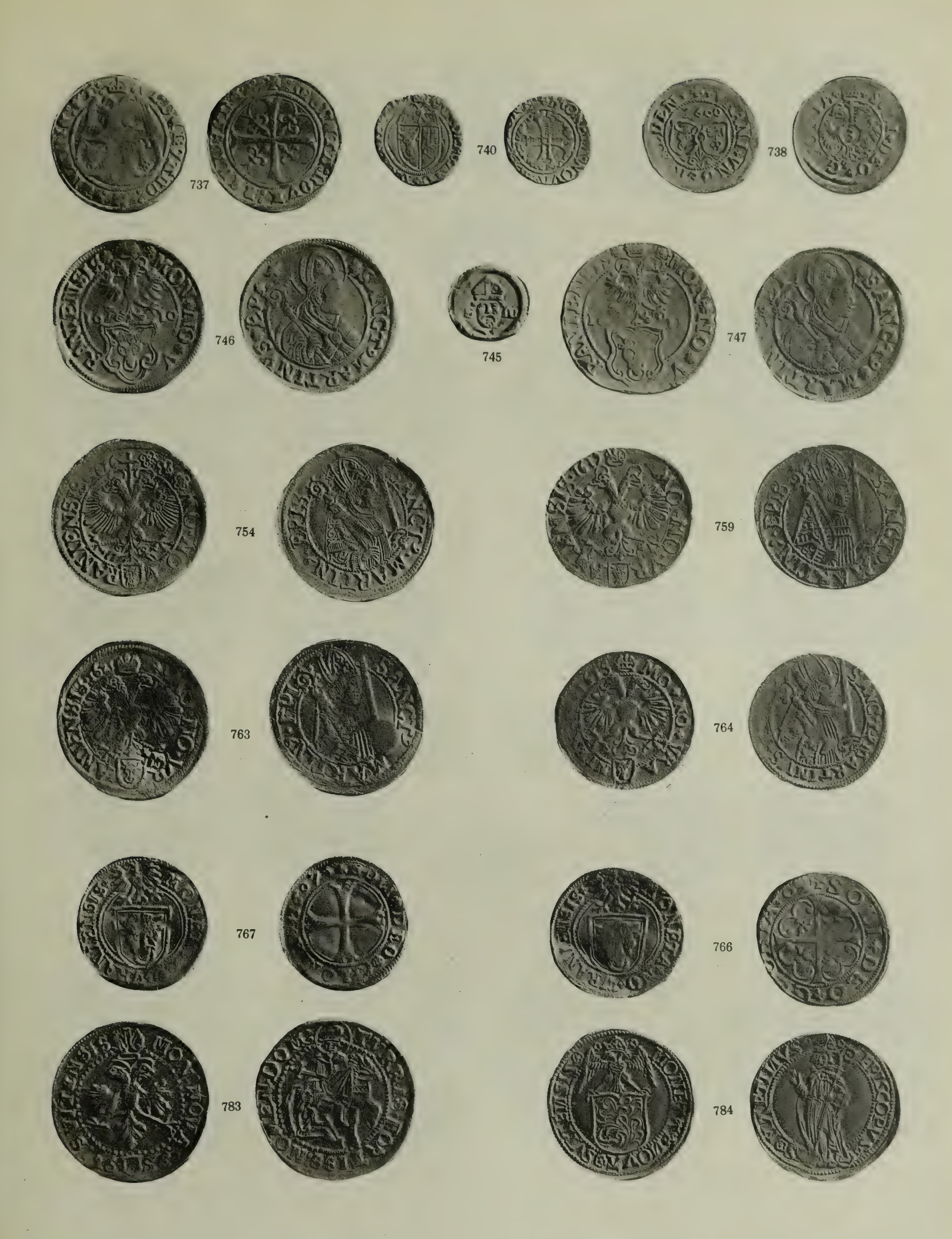



nnoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




676 677 680 681 679 685 691 693 701 692 729 729 702 728 728 736

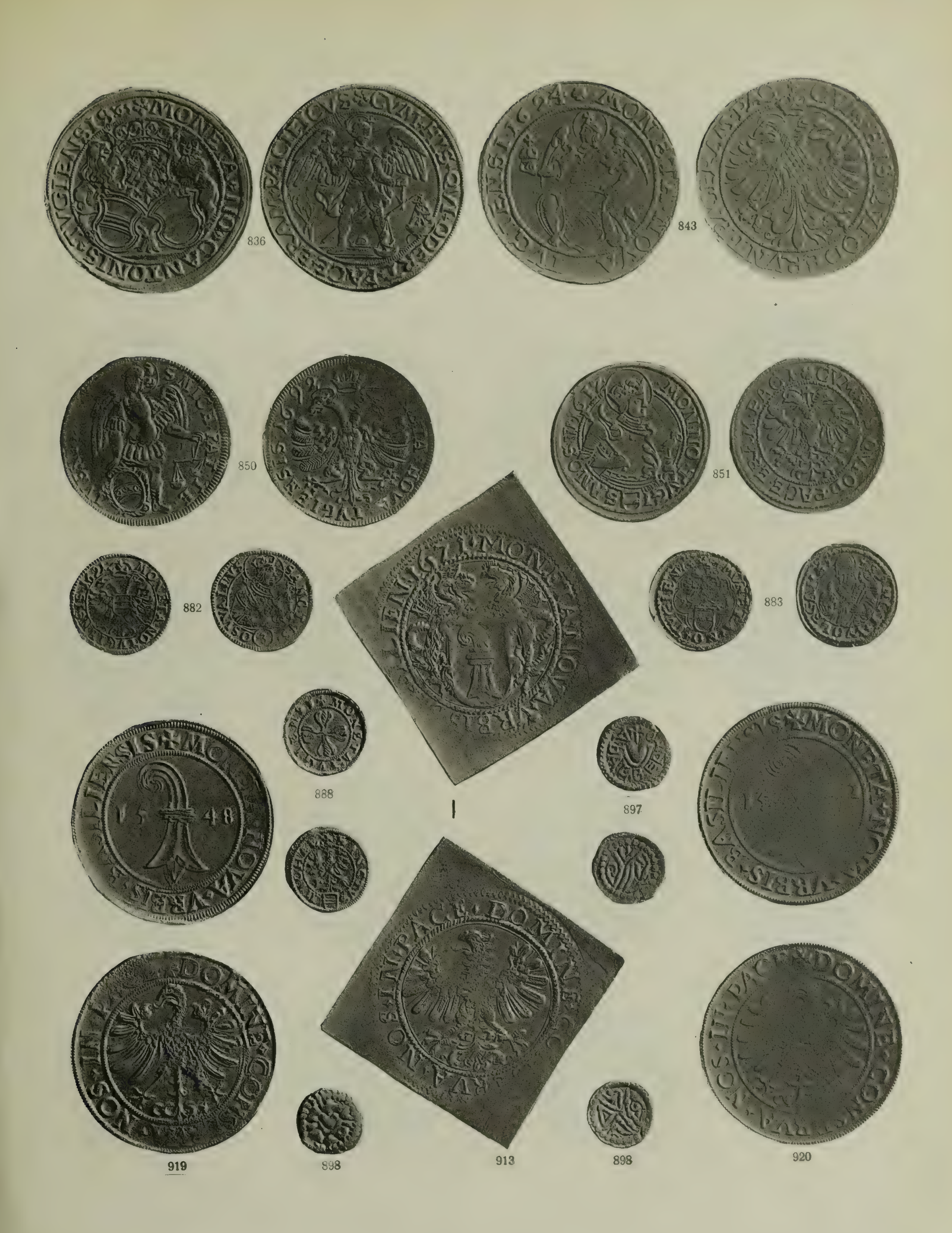
annoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5



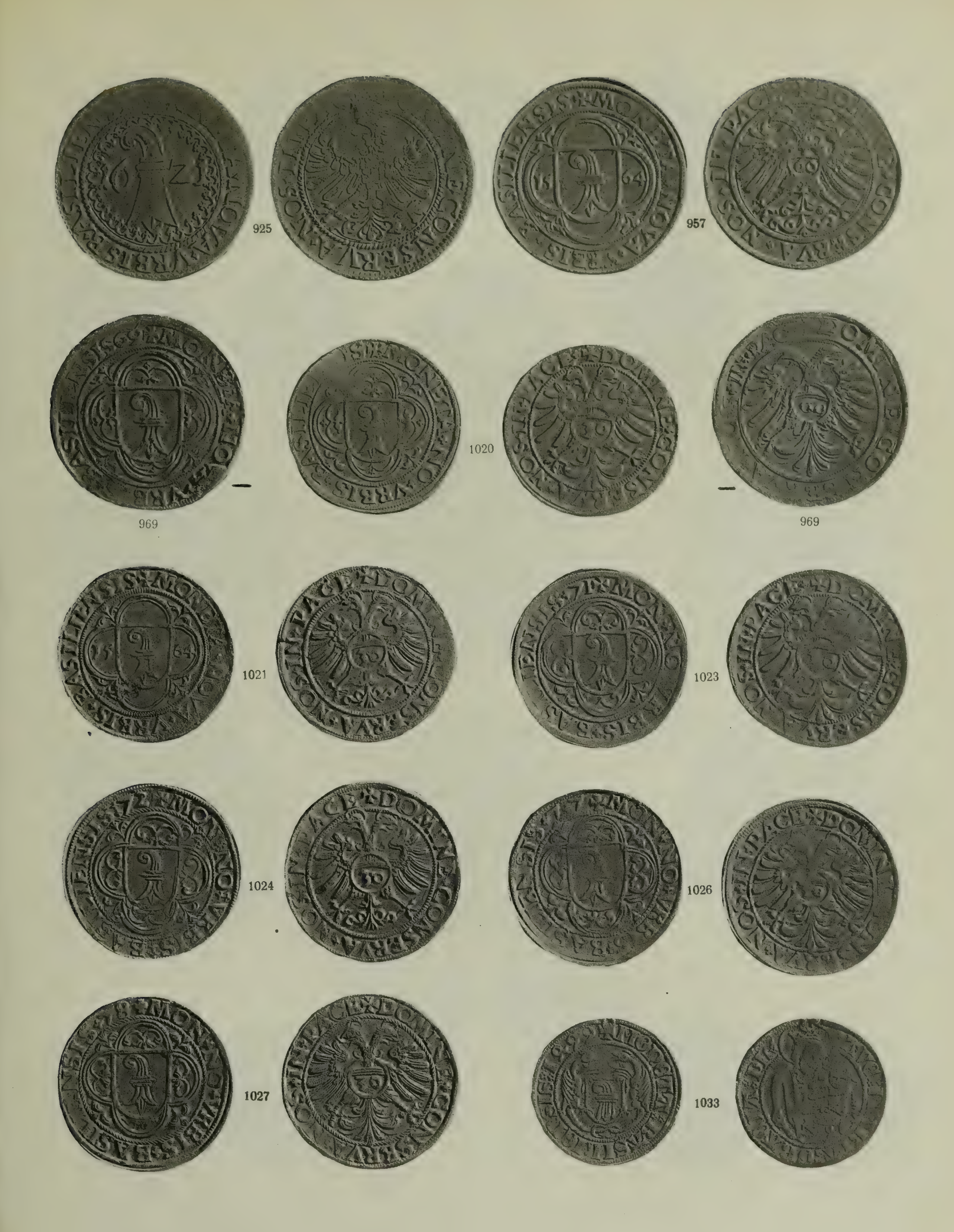

noversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5



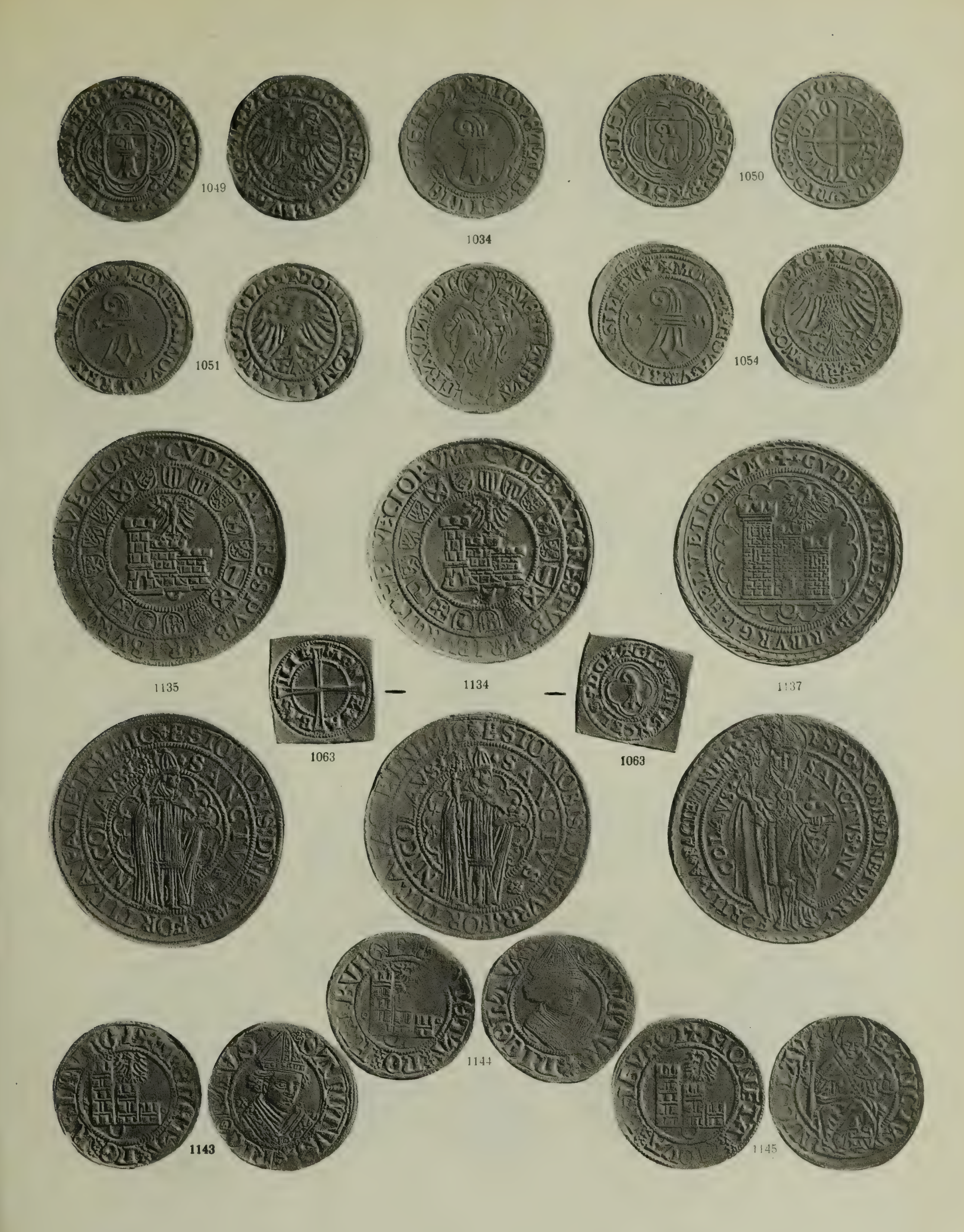

Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5



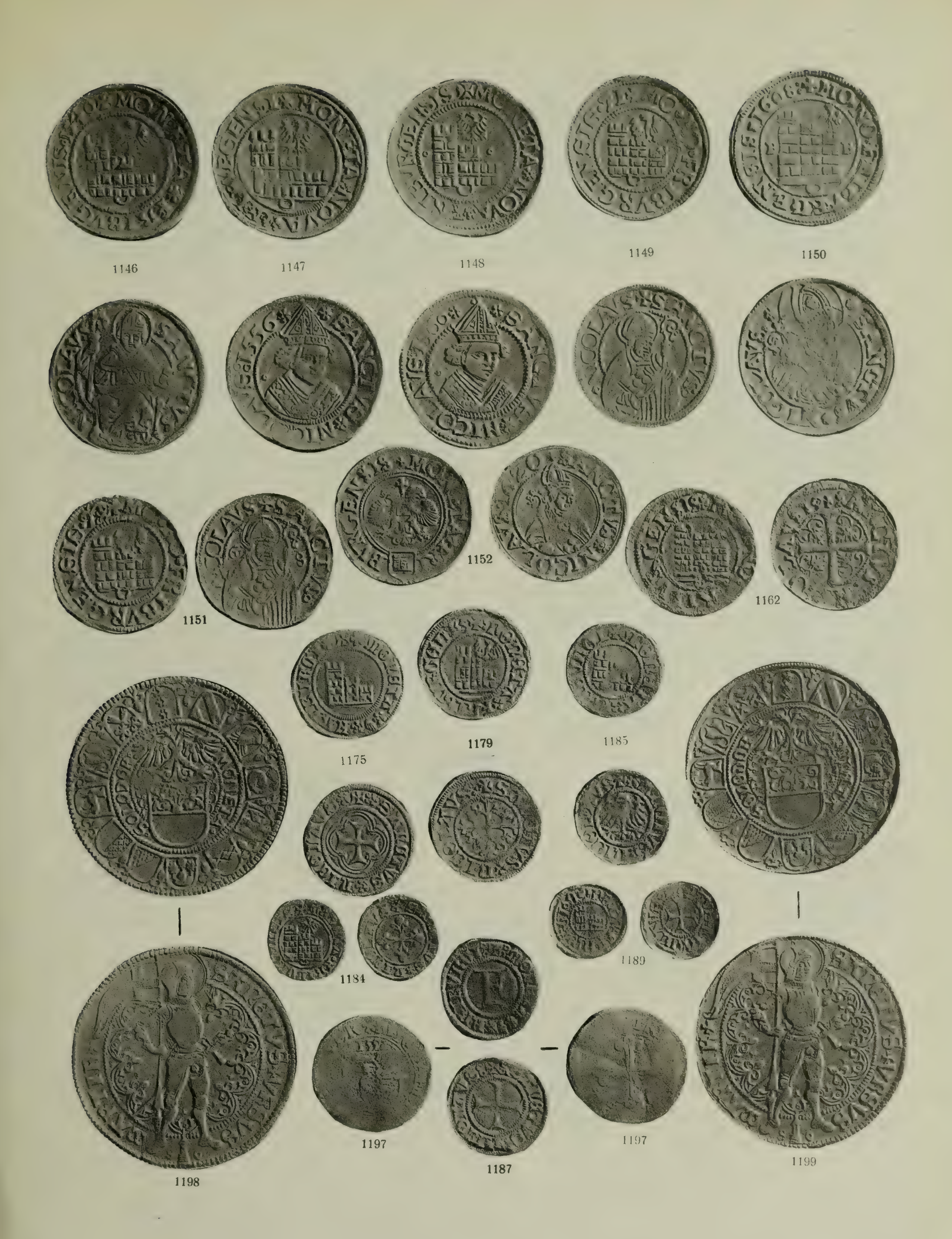

Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




nnoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5



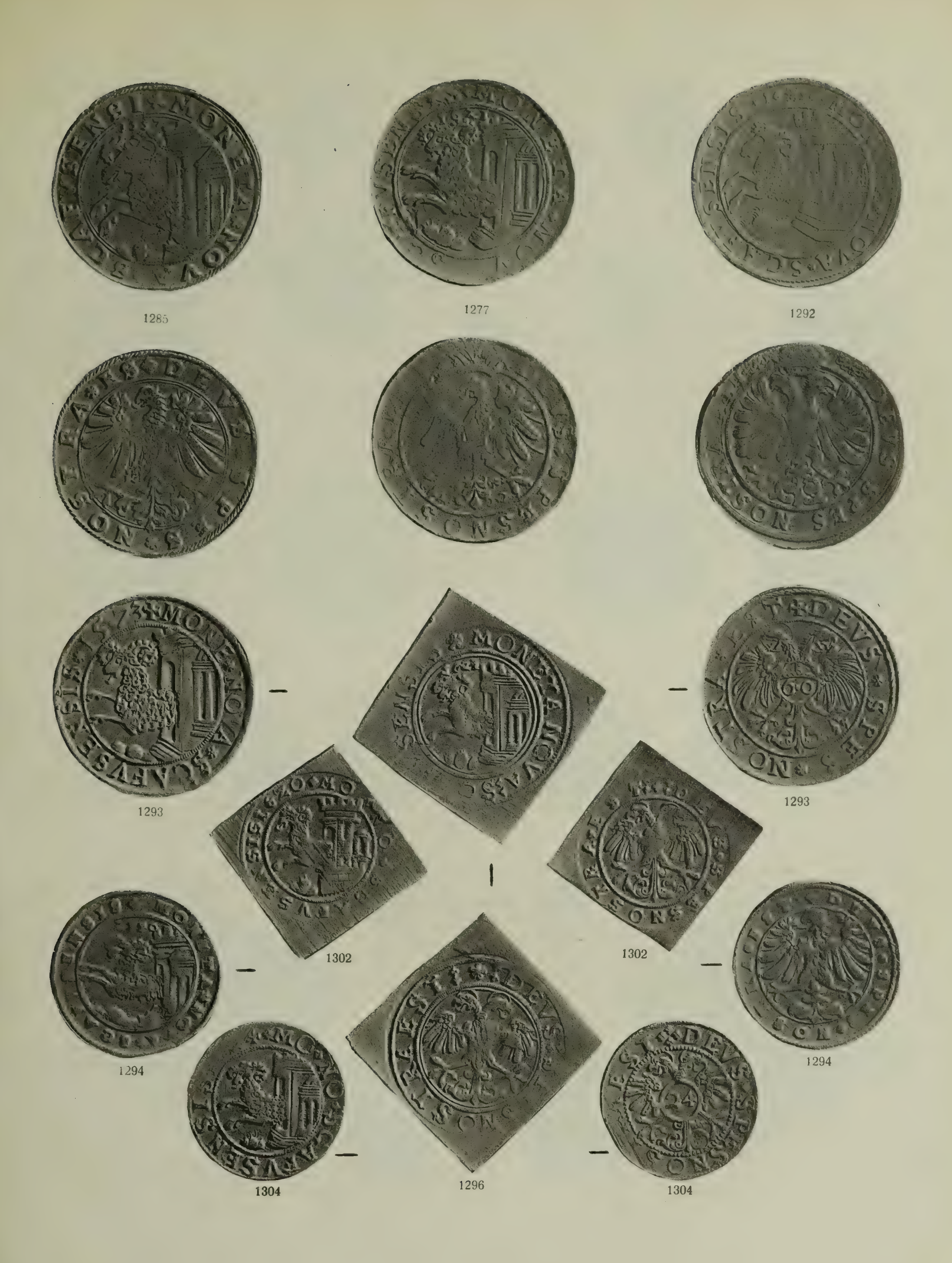

noversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




noversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




annoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5



1285 1277 1292

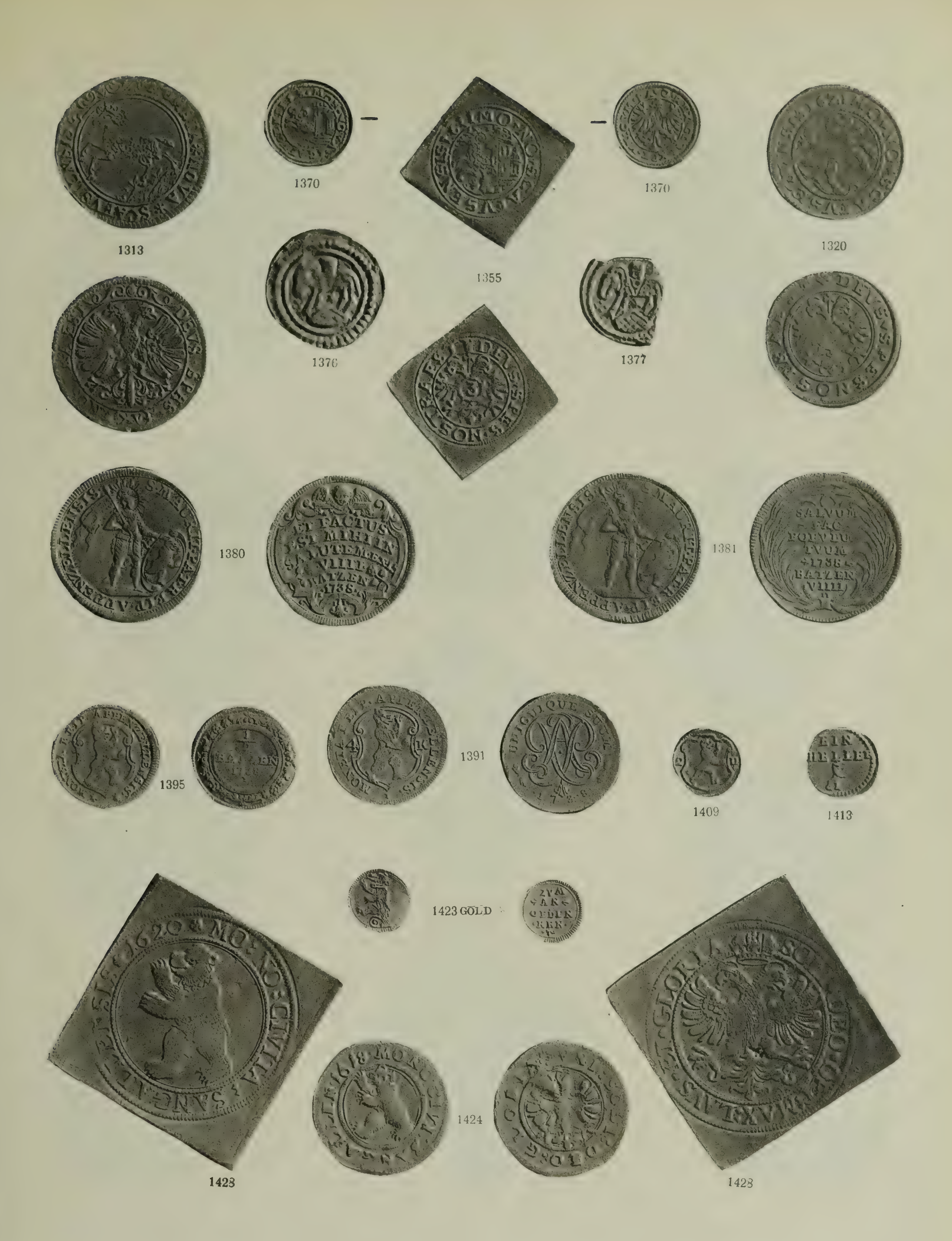
1293 1293

1302 1302

1294 1294

1304 1296 1304

nnoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5



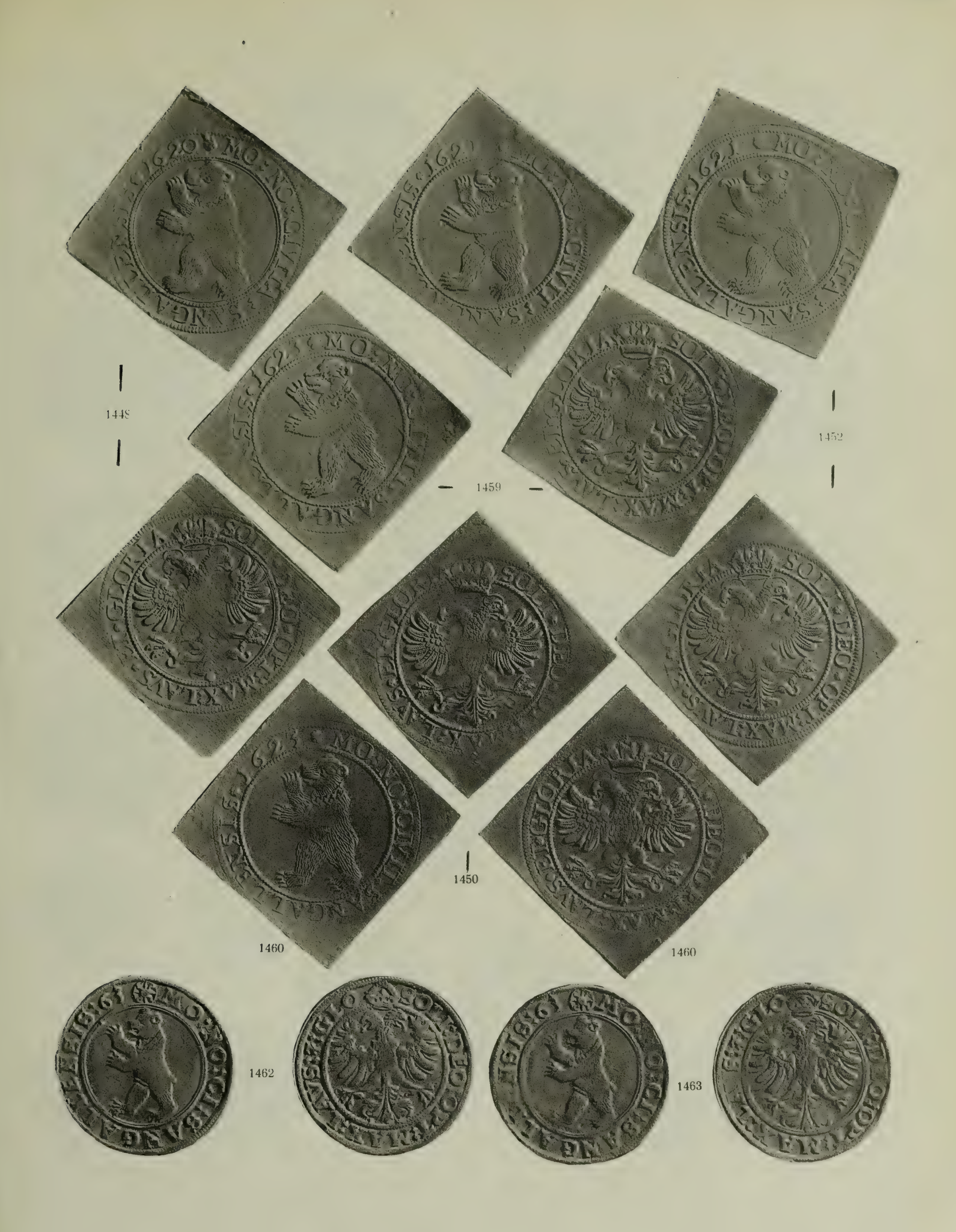

annoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 6



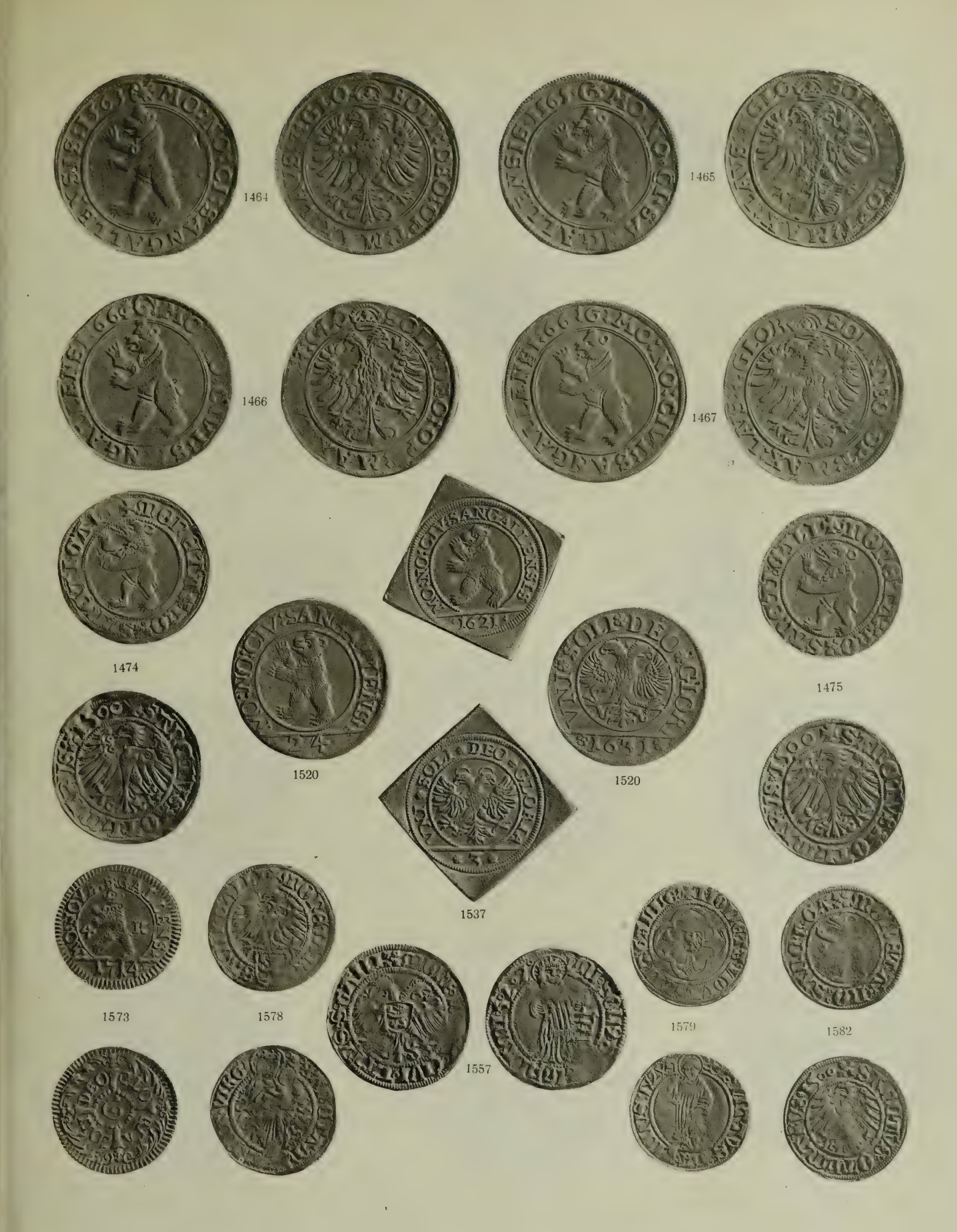
1430 1435 1431

1436 1447 1442

Har rersche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




...'sche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5


1593 1618 1596
1601 1607 1607 1610
1645
1644 1646
1623 1659 1656

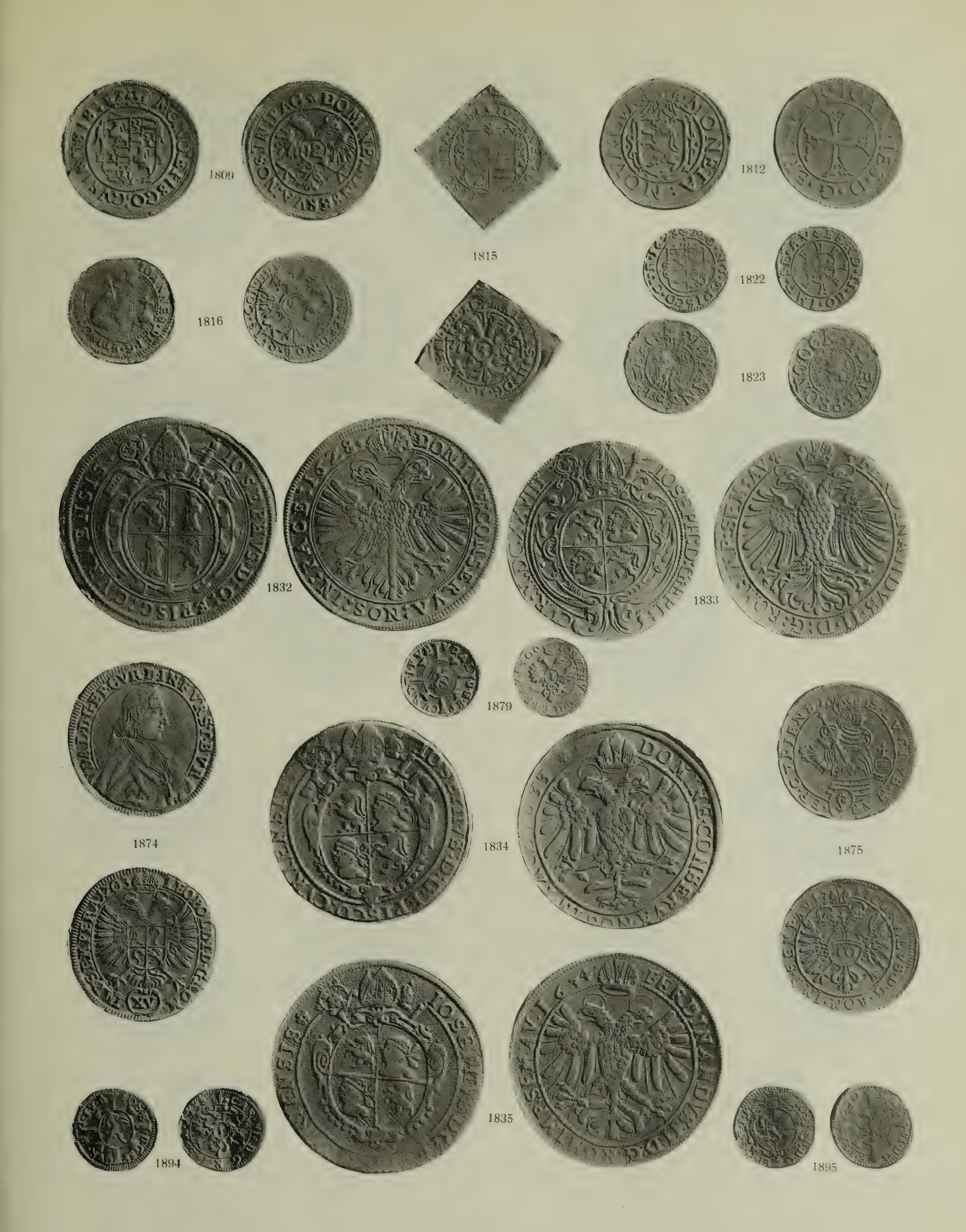
Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5



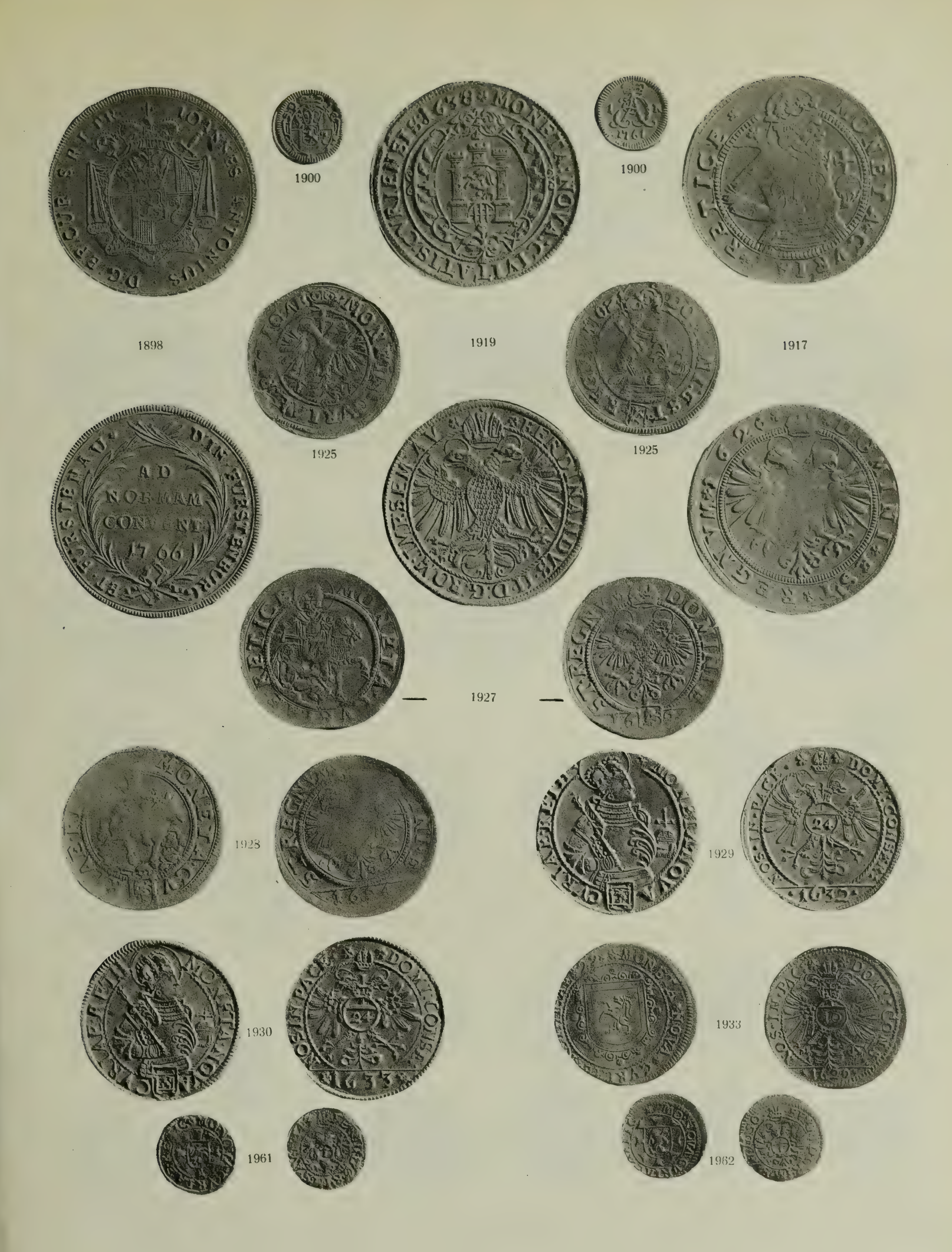

Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5



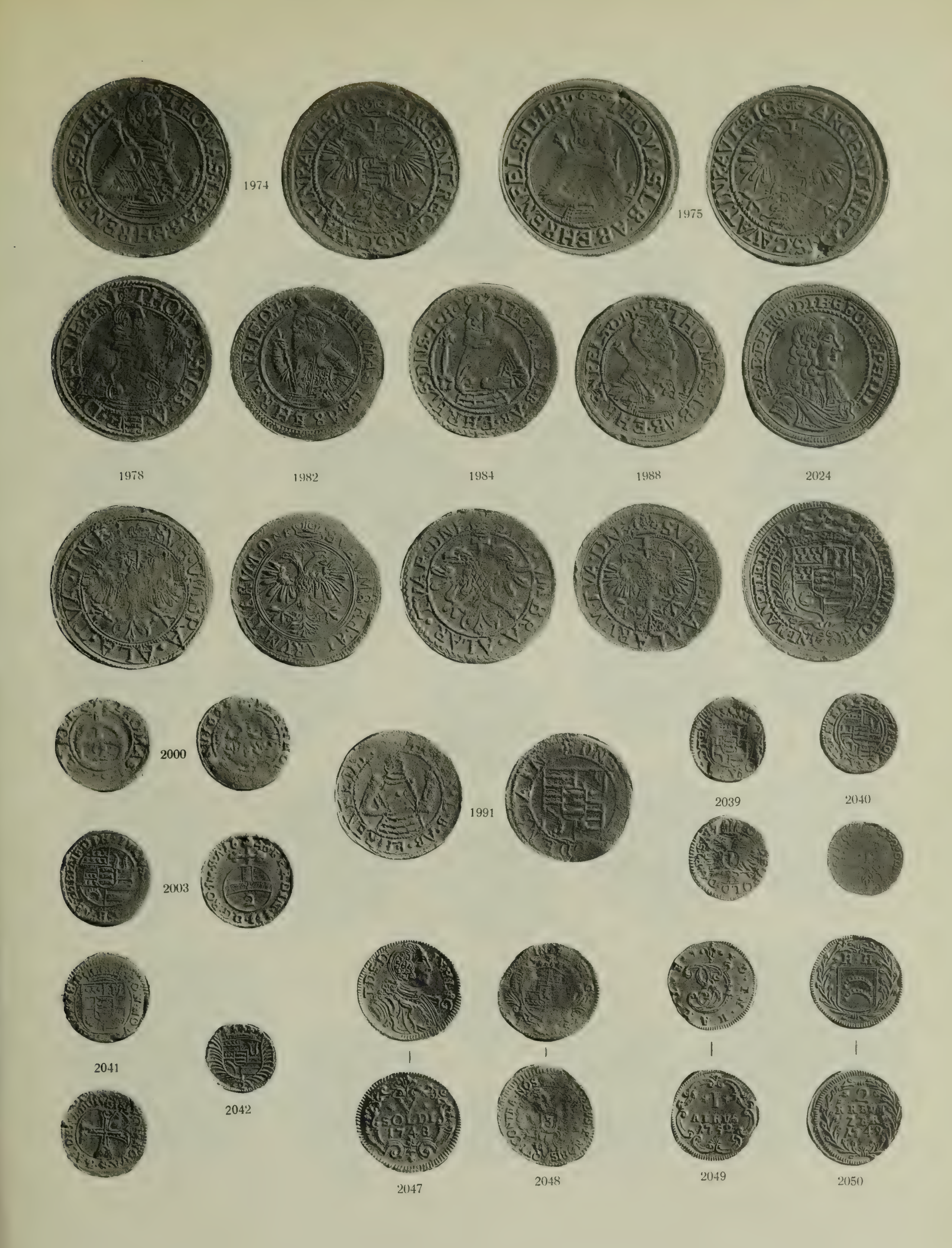

Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5


1809 1812 1815 1816 1822 1823 1832 1833 1879 1874 1834 1875 1835 1894 1895

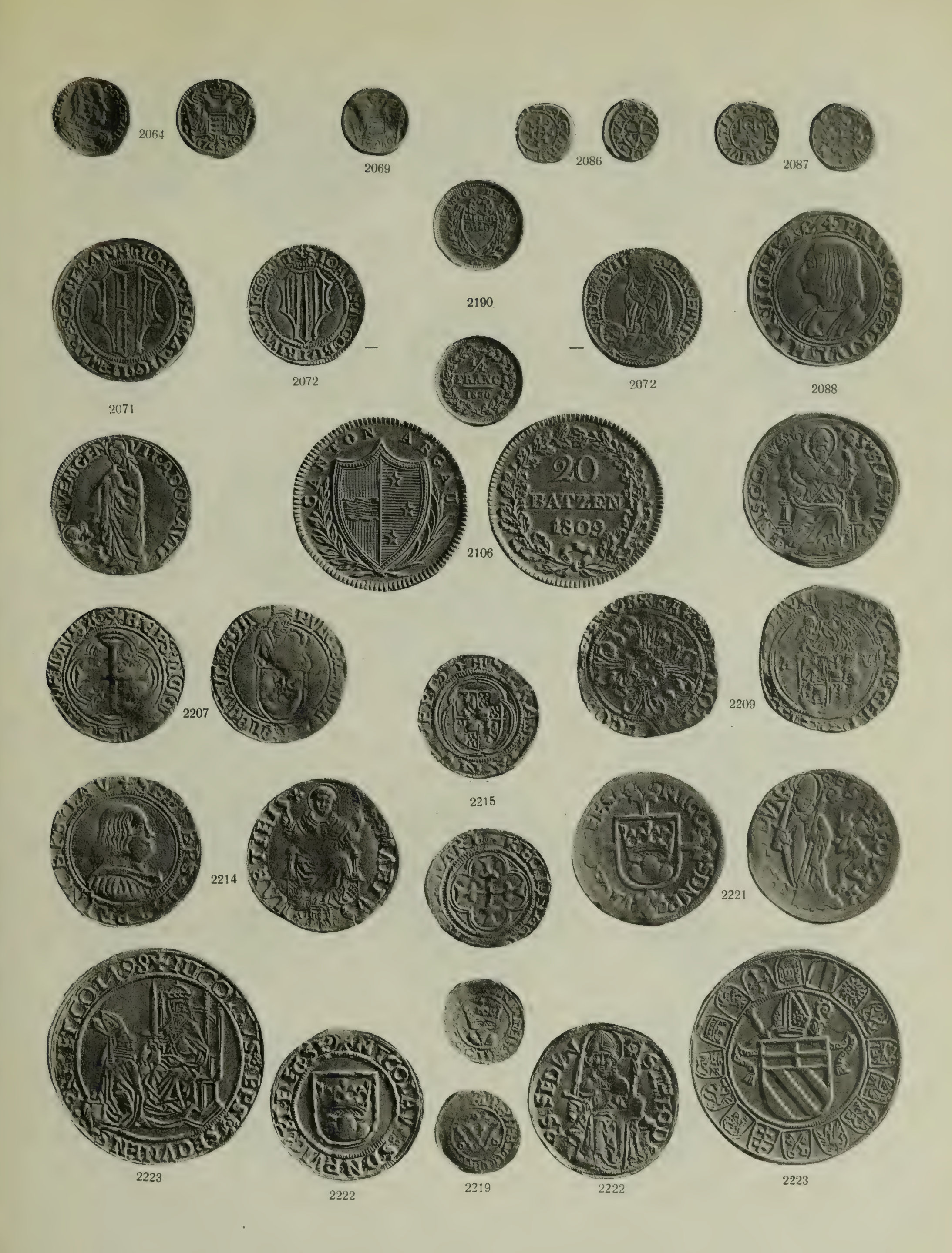
Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




noversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




rsche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




ersche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




Hannoversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




noversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




overssche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




2324

2322 2322

2341

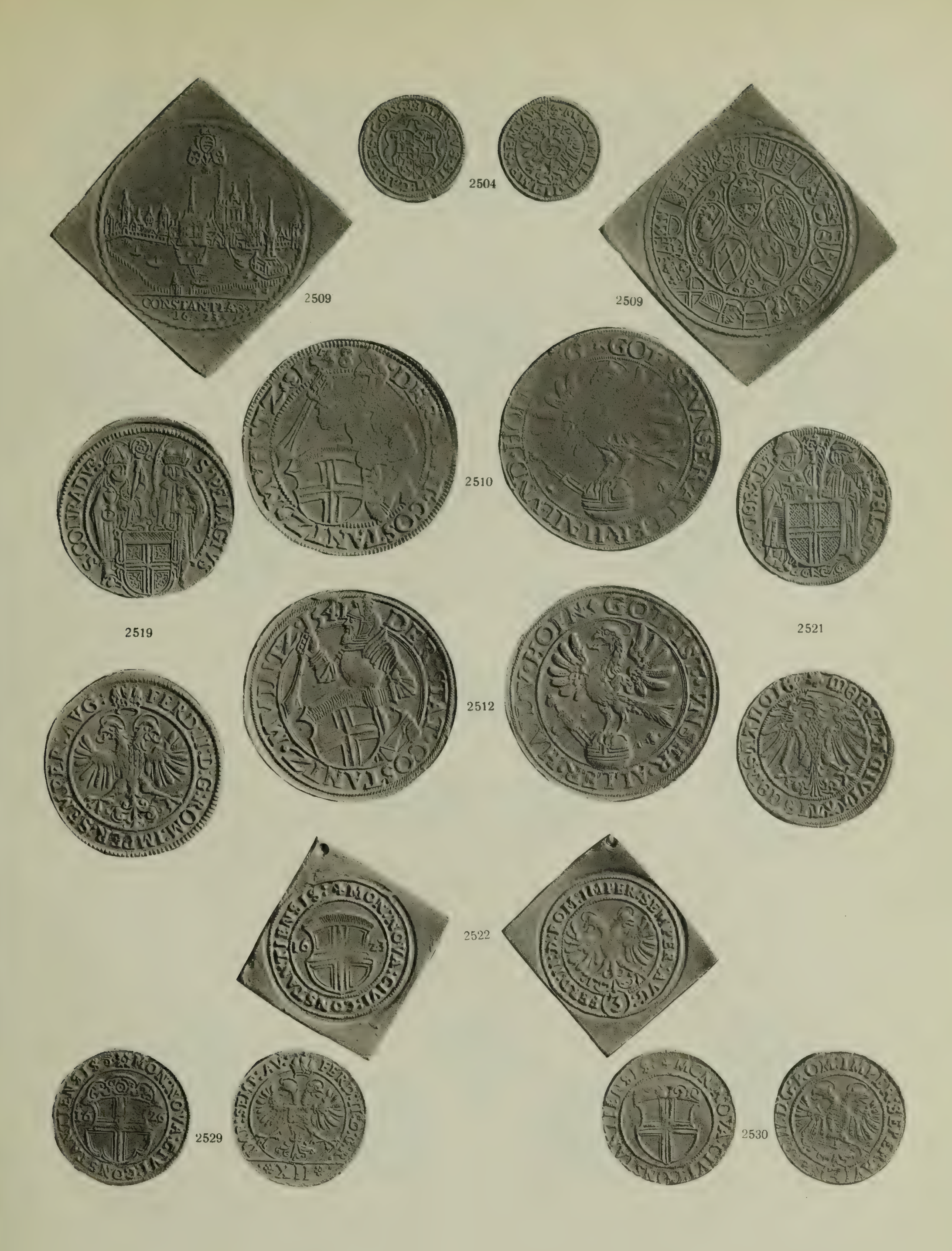
2329 2329

2347 2348 2349

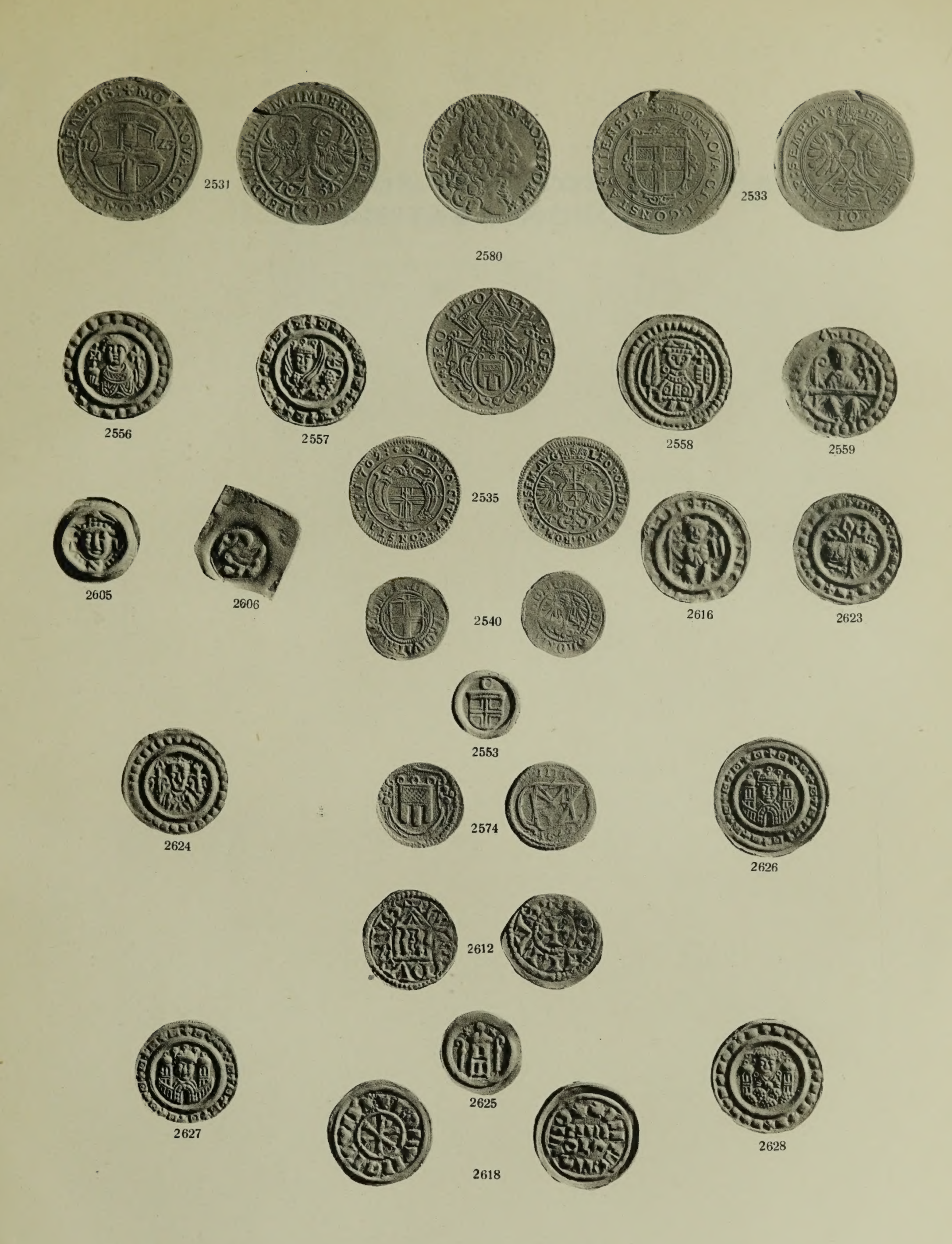
st versche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




Han·ersche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




H: oversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5




…noversche Lichtdruckanstalt, Hann.-Linden, Velberstr. 5

